

132. Jahrgang
Heft 4
Dezember 2023

Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins



unterwegs

JAHRESPROGRAMM

2024



www.dav-tuebingen.de



WIRWUNDER



Die Spendenplattform für soziale Zwecke.

Gemeinsam helfen hilft: die Plattform der Sparkassen-Finanzgruppe für das Gemeinwohl in Deutschland in Kooperation mit betterplace.org. Mit dieser unterstützen wir Vereine und soziale Projekte.

Hier finden Sie Projekte im Landkreis Tübingen, die Sie unterstützen können oder Sie starten selbst ein Projekt:

wirwunder.de/tuebingen

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Tübingen



QR-Code scannen und direkt auf die Anmeldeseite für die Touren 2024 kommen!

**Nachrichten der Sektion Tübingen
des Deutschen Alpenvereins
132. Jg., Heft 4/2023**

Herausgeber: Sektion Tübingen,
1. Vorsitzender: Dieter Porsche
BG Hechingen, 1. Vorsitzender: Thomas
Bodmer

Geschäftsstelle der Sektion Tübingen
Anschrift (Herausgeber und Redaktion)
Kornhausstraße 21, 72070 Tübingen
Tel.: 07071 23451, Fax: 07071 252295
Geschäftsführer: Matthias Lustig
Leiterin der Geschäftsstelle: Bärbel Morawietz
Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle:
Bärbel Frey, Sybille Kohler-Reusch
Jugendkoordinator: Moritz Stoll
E-Mail: info@dav-tuebingen.de
Internet: www.dav-tuebingen.de

Öffnungszeiten:
Di/Fr 10:00 – 11:30 Uhr
Di/Do 17:00 – 19:00 Uhr
Sa 11:30 – 13:00 Uhr
Bibliothek Do 17:00 – 19:00 Uhr

Vereinshem: Krumme Brücke
Kornhausstr. 21, 72070 Tübingen

Bankverbindung:
IBAN: DE18 6415 0020 0000 0472 52
BIC: SOLADES1TUB

Redaktion/Layout/Druck:
Redaktionsteam:
Redaktion@dav-tuebingen.de
Anzeigenleitung: Bärbel Morawietz
Herstellung: Druckerei Maier, Rottenburg
Erscheinungsweise: vierteljährlich,
das Heft 1/2024 erscheint im März 2024
Redaktionsschluss für Heft 1/2024:
31.12.2023
Bezugspreis: 1 Euro/Ausgabe, im Mitglieds-
beitrag enthalten.

Manuskripte werden gern entgegengenommen. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zur Veröffentlichung und zur redaktionellen Bearbeitung. Artikel, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Nachrichten und alle darin enthaltenen Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung durch den Verein.

Für die Herausgabe unseres „unterwegs“ sind wir immer auf der Suche nach geeignetem Bildmaterial. Dabei greifen wir auch auf Bilder aus Beiträgen der letzten Jahre zu. Leider sind uns die Bildautoren nicht immer bekannt. Ihr Einverständnis vorausgesetzt, da ja für die Publikation „unterwegs“ zur Verfügung gestellt, wurden die Bilder abgedruckt.



Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

ich freue mich, euch das neue Jahresprogramm 2024 vorstellen zu können. Stolze 119 Touren und Kurse enthält es – und dabei ist der Bereich Sportklettern/Bouldern noch gar nicht eingerechnet, da dieser mit einem Sommer- und einem Winterhalbjahr einen eigenen Veröffentlichungsrhythmus hat. Organisiert und geleitet werden unsere Angebote von fast 90 ehrenamtlich tätigen Trainerinnen und Trainern.



Was gibt es Neues in diesem Jahr?

Ich fange mit ein paar Veränderungen beim sogenannten „Organisationsbeitrag“ an. Der Organisationsbeitrag soll die Kosten für die Planung der Tour bzw. des Kurses sowie die Ausgaben der Tourenleitungen auf der Tour decken. Damit diese Kostendeckung vor allem bei mehrtägigen Touren mit Übernachtungen in der Regel wieder erreicht wird, haben wir uns entschlossen, die Entschädigung für die Tourenleitungen und damit die Organisationsbeiträge zu erhöhen. Gleichzeitig führen wir einen ermäßigten Beitrag ein für Sektionsmitglieder bis 27 Jahre und für Mitglieder, die als Mitgliedsbeitrag einen Sozialbeitrag bezahlen. Außerdem wird ein gestaffelter Zusatzbeitrag erhoben für Teilnehmende, die nicht Mitglied unserer Sektion sind.

Vor einem Jahr hatte ich es bereits angedeutet, nun ist es so weit: Die Mountainbike-Gruppe hat einige neue Trainer*innen und bietet uns ein vielfältiges Programm vom Afterwork-Kurs über Fahrtechnik-Camps in der Pfalz bis zur alpinen Durchquerung. Na, bekommt ihr Lust, euch mal wieder ein paar Bike-Fahrtechnik-Tipps abzuholen?

Eine weitere Entwicklung zeigt sich beim Wandern: Immer häufiger werden Wanderungen mit anderen Themen verbunden: Yoga, Botanisieren, Bogenschießen, Klettern, Blüten, Jazz und mehr – mal ist der Schwerpunkt auf der einen, mal auf der anderen Seite. Daher findet ihr solche Kombiangebote verteilt in den Kapiteln „Wandern“ und „Übergreifende Angebote“. Besonders aufmerksam machen möchte ich euch auch auf „Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/Wandern“. Hier geht es darum, durch Wanderungen in der Natur den Stresspegel zu senken, die Lebensqualität zu verbessern und die persönlichen Bewältigungskompetenzen zu stärken.

Nun habe ich noch eine Bitte: Oft sind sich Interessierte unsicher, ob eine Tour oder ein Kurs für sie passt, sei es in Bezug auf den Charakter der Tour oder auf die erwarteten konditionellen und technischen Voraussetzungen. In dem Fall nehmt gerne möglichst früh mit den Tourenleitungen Kontakt auf. Im persönlichen Gespräch lässt sich Vieles leicht klären. Kommen solche Themen erst bei der Vorbesprechung zur Sprache, ist es oftmals schwierig, kurzfristig zu guten Lösungen zu kommen. Ähnliches gilt auch für die Hin- und Rückkreise: Je früher Besonderheiten bekannt sind, desto leichter ist es, möglichst effektive Fahrgemeinschaften zu bilden.

Ich wünsche uns allen ein erfülltes, erlebnisreiches und unfallfreies Bergjahr 2024.

Euer Konrad Küpfer, 2. Vorsitzender

Verwendete Kurzbezeichnungen/ kompletter Kontakt

**Geschäfts-
stelle** DAV Geschäftsstelle
Kornhausstr. 21, 72070 Tübingen
Tel. 07071 23451
Fax 07071 252295
Mail: info@dav-tuebingen.de
www.dav-tuebingen.de

B12 B12 DAV Boulderzentrum
Tübingen
Bismarckstr. 142, 72072 Tübingen
Tel. 07071 9489630
Mail: info@b12-tuebingen.de

ROX ROX Boulder- und Kletterzentrum
Herrenberg
Ohmstr. 6, 71083 Herrenberg
Tel. 07032 9101320
Mail: info@rox-herrenberg.de

Umweltfreundliche Anreise

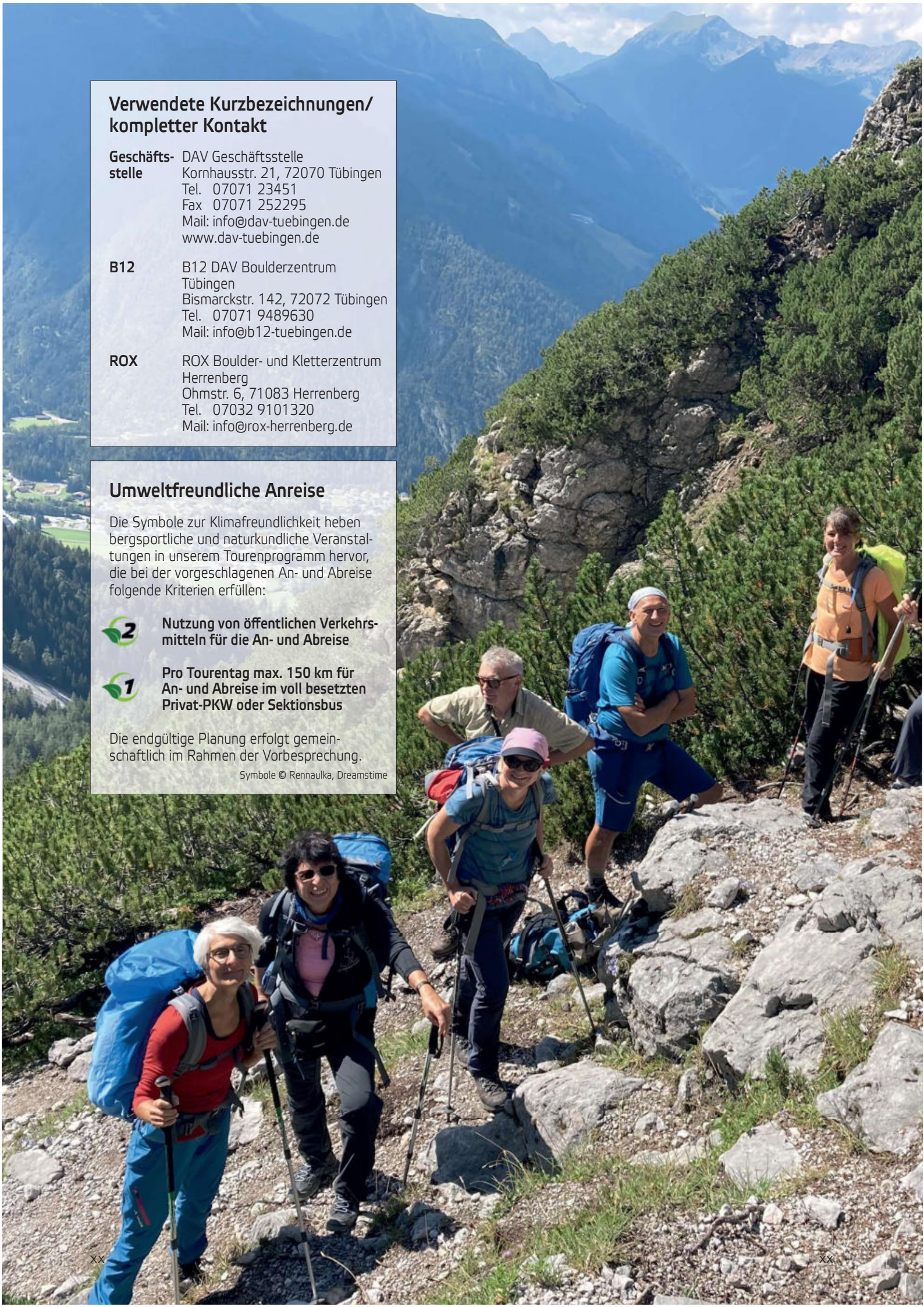
Die Symbole zur Klimafreundlichkeit heben bergsportliche und naturkundliche Veranstaltungen in unserem Tourenprogramm hervor, die bei der vorgeschlagenen An- und Abreise folgende Kriterien erfüllen:

2 Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln für die An- und Abreise

1 Pro Tourentag max. 150 km für An- und Abreise im voll besetzten Privat-PKW oder Sektionsbus

Die endgültige Planung erfolgt gemeinschaftlich im Rahmen der Vorbesprechung.

Symbole © Rennaulka, Dreamstime



Ausbildungs- und Tourenprogramm 2024

| | |
|---|----|
| Ausbildungs- und Tourenübersicht | 4 |
| Teilnahmebedingungen/Ausbildungsstruktur | 10 |
| Anforderungscharakteristik bei Kursen und Touren | 12 |
| Ausrüstungslisten | 16 |
| Trainer/innen, Fachübungs- und Wanderleiter/innen | 76 |

Skitour, Freeride, Schneeschuh

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 19 |
| Touren | 21 |

Nordic

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 27 |
| Touren | 30 |

Berg-/Hochtour, Klettersteig, Alpinklettern

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 33 |
| Touren | 41 |

Wandern

| | |
|--------|----|
| Touren | 47 |
|--------|----|

Sportklettern, Bouldern

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 61 |
|------------|----|

Mountainbike

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 65 |
| Touren | 68 |

Übergreifende Angebote

70

Offene Jugendausfahrten

73

Aus Verein und Geschäftsstelle

| | |
|---|----|
| Aktuelles von unseren Partnern | 8 |
| Mitgliedsbeiträge 2024 | 44 |
| Anmeldeformular für Kurse und Touren | 50 |
| Aufnahmeantrag auf Mitgliedschaft | 51 |
| Trainer*innen, Fachübungs- und Wanderleiter*innen | 76 |

Gruppen in der Sektion Tübingen

| | |
|---|----|
| Kinder- und Jugendgruppen | 79 |
| Familiengruppen | 85 |
| Und viele weitere Gruppen für jede Altersstufe | 87 |
| Alpine Allroundgruppen | 87 |
| Nordisch Aktive | 88 |
| Wandergruppen | 89 |
| Sportkletter- und Bouldergruppen | 92 |
| Mountainbikegruppe | 94 |
| Skitourengruppe | 94 |
| Arbeitsgruppen der Sektion | 95 |

Bezirksgruppe Hechingen

| | |
|--|----|
| Jahresprogramm/Ansprechpartner/Gruppen | 96 |
|--|----|

Ausbildung Touren

Skitour und Freeride

| Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|---------------|---|-------|
| 05.01.–07.01. | Skitouren-Opening in St. Antönien | 21 |
| 13.01. | Skitourenfreuden im Hochschwarzwald | 21 |
| 20.01.–23.01. | Freeriden „spontan“ | 21 |
| 31.01.–04.02. | Skitouren-Basiskurs in Mathon – Graubünden | 20 |
| 01.02.–04.02. | Fortgeschrittenen-Skitourenkurs | 20 |
| 02.02.–04.02. | Skitouren und Winterbergsteigen im Hornbachtal – Hochvogel, Gr. Wilder, Jochspitze und Co. | 21 |
| 03.02.–05.02. | Skitouren im Bregenzerwald | 21 |
| 09.02.–11.02. | Skitour ins Averstal für junge Erwachsene | 22 |
| 17.02.–18.02. | Skitouren um Balderschwang | 22 |
| 25.02.–26.02. | Skitouren im Namloser Tal | 22 |
| 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |
| 29.02.–03.03. | Skitouren im Navistal | 23 |
| 01.03.–02.03. | Spaltenbergung REFRESHER – Skihochtouren | 20 |
| 03.03.–05.03. | Skitouren im Naturpark Beverin | 23 |
| 08.03.–10.03. | Skitouren Andermatt | 23 |
| 09.03.–11.03. | Skitouren in der Ostschweiz | 23 |
| 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| 14.03.–18.03. | Skihochtourenkurs | 20 |
| 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| 11.04.–14.04. | Skihochtouren über der Länta | 24 |
| 18.04.–22.04. | Großvenediger Überschreitung/Gebietsdurchquerung/Skihochtour | 24 |
| 30.04.–05.05. | Skihochtour Mont Blanc (4.807 m) und Gran Paradiso (4.061 m) | 24 |

Schneeschuh

| | | |
|---------------|---|----|
| 11.01.–14.01. | Basiskurs Schneeschuhlaufen im Schwarzwassertal | 19 |
| 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |
| 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |

Nordic

| | | |
|---------------|---|----|
| 08.12. | Wax-Up | 27 |
| 04.01.–07.01. | Skilanglauf mit Schneegarantie | 27 |
| 12.01.–14.01. | Skilanglauf Schnupperkurs | 28 |
| 26.01. | Refresher – Langlauf klassisch für Fortgeschrittene | 28 |
| 26.01.–28.01. | Langlauf Klassisch für Einsteiger | 28 |
| 26.01.–28.01. | Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene | 28 |
| 27.01. | Refresher – Skating für Fortgeschrittene | 28 |
| 28.01. | Skating – Grundkurs | 29 |
| 02.02.–04.02. | Langlauf Skating für Fortgeschrittene | 29 |
| 02.02.–04.02. | Langlaufspaß im Schwarzwald für Anfänger | 29 |
| 02.02.–04.02. | Langlauf Skating für Einsteiger | 29 |
| 04.02.–08.02. | Wir sind mal so frei | 30 |
| 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |

| Ausbildung Touren | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|-----------------------|---------------|--|-------|
| | 01.03.–05.03. | Langlaufausfahrt Tannheimer Tal/Allgäu | 30 |
| | 06.03.–10.03. | Langlauf-Camp | 30 |
| | 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| Berg-/Hochtour | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | 24.05.–25.05. | Spaltenbergung REFRESHER – Hochtour | 35 |
| | 07.06.–09.06. | Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik | 35 |
| | 08.06.–10.06. | Begehen von Graten im Pitztal – Vorbereitung Westalpen | 35 |
| | 20.06.–23.06. | Fortgeschrittenenkurs Hochtouren und Eis, Blümlisalphütte Berner Alpen | 36 |
| | 20.06.–23.06. | Basiskurs Gletscher/Hochtour Kaunertal | 36 |
| | 20.06.–23.06. | Basiskurs Gletscher/Hochtour am Sustenpass | 36 |
| | 05.07.–09.07. | Berge rund um die Gelmerhütte, Urner Alpen | 41 |
| | 19.07.–21.07. | Weißkugel (3.739 m) Normalweg – ein Juwel der Öztaler Alpen | 41 |
| | 26.07.–29.07. | Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik Silvretta | 38 |
| | 01.08.–04.08. | Bernina drunter und drüber – Piz Palü (3.901 m) und Piz Bernina (4.048 m) | 41 |
| | 02.08.–04.08. | Hochtour auf das Bishorn (4.153 m) | 42 |
| | 02.08.–05.08. | Fleckistock und Salbitbrücke | 42 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | 23.08.–26.08. | Almer Wallfahrt und Steinernes Meer | 43 |
| | 06.09.–08.09. | Luftig unterwegs an der Ehrwalder Sonnenspitze und dem Ups | 43 |
| | 18.09.–22.09. | Via Alta della Verzasca – „Rassige Tessiner Grat-Tour“ | 43 |
| Klettersteig | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 08.07. | Grundkurs Alpspitz Klettersteig | 37 |
| | 13.07.–14.07. | Einsatz des Sicherungsseils im Klettersteig | 37 |
| | 15.07.–16.07. | Fortgeschrittenenkurs Höllental Klettersteig | 38 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| Alpinklettern | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | 15.06.–18.06. | Alpinkletterkurs in den Tannheimer Bergen | 35 |
| | 30.06.–02.07. | Alpinklettern im Muttekopfgebiet 2024 | 41 |
| | 04.07.–07.07. | Grundkurs Alpinklettern im Bergell 2024 | 37 |
| | 13.07.–16.07. | Erste Klettererfahrungen im alpinen Bereich, Gebiet Furkapass, Tour mit Kurscharakter | 37 |
| | 27.07.–30.07. | Vom MSL-Klettern zum Alpinklettern am Muttekopf | 38 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |

| Ausbildung Touren | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|----------------------|---------------|--|-------|
| | 24.08.–01.09. | All you can climb 3.0 | 43 |
| | 31.08.–04.09. | Grundkurs Alpines Felsklettern an Sella und Langkofel in den Dolomiten | 39 |
| | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 13.04.–14.04. | Männlich wandern | 47 |
| | 27.04. | Einlaufen im Frühjahr: Zu den Felsen der Nordvogesen | 47 |
| | 28.04. | Blütenwanderung am Europäischen Tag der Streuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim | 47 |
| | 07.06.–10.06. | Rund um den Königssee – den Watzmann im Blick | 47 |
| | 15.06.–16.06. | Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geld- beutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen | 48 |
| | 21.06.–23.06. | Karwendeldurchquerung | 48 |
| | 21.06.–23.06. | Botanisieren im Kühltai | 71 |
| | 29.06.–30.06. | Natur erwandern am Albrauf | 53 |
| | 06.07.–07.07. | Den Steinböcken auf den Spuren – der Heilbronner Höhenweg | 53 |
| | 06.07.–07.07. | Alpenrosenfahrt zur Tübinger Hütte 2024 | 53 |
| | 11.07.–15.07. | Unterwegs im Lechquellengebirge | 54 |
| | 12.07.–14.07. | Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) | 54 |
| | 12.07.–14.07. | Rundtour Tübinger Hütte | 54 |
| | 27.07.–29.07. | Vom Prättigau durch die Silvretta ins Montafon | 55 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | 10.08.–23.08. | Berge + Jazz | 55 |
| | 16.08.–19.08. | In 4 Tagen durch den Wetterstein auf die Zugspitze, reloaded | 55 |
| | 28.08.–03.09. | Karnischer Höhenweg | 56 |
| | 29.08.–01.09. | Rund um die Rote Wand – Lechquellengebirge | 56 |
| | 13.09.–16.09. | Hüttenwanderung Chiemgau | 56 |
| | 14.09.–15.09. | Albrauf bei Nacht | 57 |
| | 14.09.–20.09. | Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen | 71 |
| | 21.09.–22.09. | Drei-Seen-Runde durch den Alpstein | 57 |
| | 22.09.–25.09. | Von West nach Ost durchs Karwendel | 57 |
| | 12.10.–14.10. | Über Hörner und Nagelfluh | 58 |
| | 19.10. | Auslaufen im Herbst: Weinwandern am Zürichsee | 58 |
| | 19.10.–20.10. | Am Albrauf wandern und biwakieren | 58 |
| | 20.10. | Herbstblätter | 58 |
| | 14.06.–16.06. | Trailrunning Wochenende im Kleinwalsertal | 48 |
| | 19.07.–21.07. | Trailrunning pur an der Tübinger Hütte | 54 |

Wandern

Trailrunning

| Ausbildung Touren | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|---------------------------------------|--|---|-------|
| Sportklettern und Bouldern | ■ 09.12.–10.12. | Vorstieg Kurs II im ROX Q4/2023 | 62 |
| | ■ 19.01.–21.01. | Vorstiegskurs im ROX Q1/2024 | 62 |
| | ■ 24.02.–25.02. | Umgang mit Angst beim Klettern, Praxis im Falltraining im ROX | 62 |
| | ■ 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | ■ 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | ■ 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | ■ 24.08.–01.09. | All you can climb 3.0 | 43 |
| Mountainbike | ■ 08.03. | Mountainbike-Reparaturkurs | 65 |
| | ■ 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | ■ 16.03.–17.03. | Bike & Bahn – Zweitagestour Pfälzerwald | 68 |
| | ■ 13.04. | Mountainbike-Schnupperkurs Grundlagen Fahrtechnik auf Tour | 66 |
| | ■ 13.04.–14.04. | MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 1 | 66 |
| | ■ 13.04.–14.04. | MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 2 | 66 |
| | ■ 22.04.–29.04. | Mountainbike After-Work-Kurs LEVEL 1 (3 Abende) | 67 |
| | ■ 06.06.–09.06. | Quäl dein eMTB rund um LAAX | 68 |
| | ■ 30.06. | Mountainbiken mit Familie und Kindern auf dem Trail | 67 |
| | ■ 10.07.–14.07. | Bike & Bahn – Durchquerung in der Silvretta & Unterengadin mit Piz Rasass | 68 |
| | ■ 28.09.–29.09. | Goldener Herbst im Allgäu – MTB-Trailwochenende | 68 |
| Natur und Umwelt | ■ 21.04. | Blütenwanderung am Europäischen Tag der Steuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim | 47 |
| | ■ 15.06.–16.06. | Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geldbeutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen | 48 |
| | ■ 21.06.–23.06. | Botanisieren im Kühltai | 71 |
| | ■ 15.07. | Terra preta – Theorie und Praxis für den Klimaschutz | 71 |
| | ■ 11.10.–13.10. | Klettern und Wandern im Schwarzwald | 71 |
| Übergreifende Angebote | ■ 23.01. | Fotoworkshop 1 – Grundlagen der digitalen Fotografie | 70 |
| | ■ 27.01. | Fotoworkshop 2 – Fotoshooting im Porsche-Museum | 70 |
| | ■ 03.02. | Fotoworkshop 3 – Landschaftsfotografie | 70 |
| | ■ 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | ■ 20.03.–18.05. | Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/ Wandern | 70 |
| | ■ 10.08.–13.08. | Berge + Jazz | 55 |
| ■ 14.09.–20.09. | Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen | 71 | |

Unsere Sponsoren



Wie jedes Jahr danken wir an dieser Stelle unseren Sponsoren, durch deren stetige Unterstützung viele tolle Projekte um- und fortgesetzt werden können. Wir sind froh und dankbar, dass wir so einen guten Draht zu unseren Sponsoren haben und viele von ihnen auch in regelmäßigen Abständen persönlich treffen. Vielen Dank an unser bereicherndes Sponsoren-Netzwerk!

Unser Vorstand blickt auf das Sponsoring-Jahr zurück und gibt Einblicke in 2024

Konrad Küpfer ist der 2. Vorsitzende der DAV Sektion Tübingen. Er kennt die Sektion aus unterschiedlichen Perspektiven: als Trainer, Sportler und Ehrenamtlicher. Er weiß, wie wichtig es ist, gute Sponsoring-Partner zu haben. Über die Sponsoring-Events ist es ihm möglich, die Partnerunternehmen besser kennen zu lernen. Heike Schmid ist verantwortlich für's Sponsoring in der Sektion und hat sich zu diesem Thema mit Konrad Küpfer ausgetauscht.

Heike Schmid: Konrad, welches Netzwerktreffen hast du besonders gut in Erinnerung?

Konrad Küpfer: Als ich zum ersten Mal zu einem Netzwerktreffen eingeladen wurde (das war in die Werkstatt des Projekts Passarelle, als wir selbst kleine Tischbänke gebastelt haben), hatte ich mit einem Pflichttermin samt angestrengtem Smalltalk gerechnet. Das Gegenteil ist der Fall: Die Einblicke, die wir bei jedem einzelnen der Treffen hinter die Kulissen der Unternehmen gewinnen können, hinterlassen bleibende Erinnerungen. Keine unserer Fragen, die durchaus auch mal kritisch sein können, bleibt unbeantwortet. Inzwischen frage ich schon ungeduldig nach, wann und wo denn das nächste Treffen geplant ist.



Heike Schmid: Sponsoring heißt ja geben und nehmen. Was gibt die Sektion Tübingen aus deiner Sicht einem Sponsoring-Partner zurück?

Konrad Küpfer: Oft sind Mitarbeiter*innen und Kunden unserer Partner schon DAV Mitglieder und gern in den

Bergen unterwegs. Unsere beiden Standorte, das B12 als Boulder- und Kletterhalle und die Tübinger Hütte im Montafon, bieten gute Möglichkeiten für gemeinsame Unternehmungen. Hier sind wir als Sektion gerne unterstützend tätig. Natürlich bietet auch unsere Mitgliederzeitschrift „untermwegs“ und die Homepage www.dav-tuebingen.de ebenso wie eine Präsenz im B12 gute Möglichkeiten, potenzielle Kunden und neue Mitarbeiter*innen zu erreichen.

Heike Schmid: Was würdest du unseren Sponsoren empfehlen, um die Sektion noch besser kennen zu lernen?

Konrad Küpfer: Sprecht uns an, wenn ihr Team-Events plant - sei es lokal in Tübingen, regional auf der Alb, im Schwarzwald oder auch in den Alpen. Der Erfahrungsschatz unserer Ehrenamtlichen ist so groß, dass wir euch immer gute Anregungen und Ideen geben können. Und vor allem: Lernt die Tübinger Hütte kennen – es lohnt sich!



Heike Schmid: Worauf dürfen sich die Sponsoren im Jahr 2024 freuen?

Konrad Küpfer: Nicht nur wir als Verein freuen uns auf die Fertigstellung unseres B12 Erweiterungsbaus für Boulder und Klettern im Jahr 2024. Auch für unsere Sponsoring-Partner ergeben sich

damit ganz neue Möglichkeiten, auf sich aufmerksam zu machen. Aus meiner Sicht lohnt es sich für fast jedes Unternehmen mit uns in den Austausch zu gehen.

Heike Schmid: Vielen Dank für deinen Einblick Konrad!



Das vollständige Interview findet ihr auch online unter: www.dav-tuebingen.de/Sektion/Sektionspartner/

Sie lieben die Natur und haben Lust, die Sektion Tübingen auf ihrem weiteren Weg zu begleiten? Wenn auch Sie ein Unternehmen haben, das sich als Sponsor beim DAV für die Region stark machen will, dann stellen wir Ihnen gern unser Sponsorenkonzept vor.

Heike Schmid
Marketing
marketing@dav-tuebingen.de
0176 668 337 74



Matthias Lustig
Geschäftsführer
matthias.lustig@dav-tuebingen.de
0162 109 50 57



Teilnahmebedingungen Anmeldeverfahren Bezahlung

Welche Bedingungen sind mit der Teilnahme an Kursen und Touren der Sektion verbunden?

Bei den angebotenen Bergsportveranstaltungen handelt es sich um geführte Touren für Mitglieder des DAV. Die Teilnehmerzahl für solche Touren ist eng begrenzt. Generell ist Bergsteigen nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung. Die Haftung der Sektion ist in der **Vereinsatzung** unter § 6 Absatz 5 und 6 festgelegt.

Die Tourenbeschreibungen mit Angaben der Schwierigkeiten und Anforderungen werden im Jahresprogramm der Sektionsnachrichten und im Internet veröffentlicht.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, vor der Anmeldung zu überprüfen, ob er die gestellten Anforderungen erfüllen kann.

Die Anmeldung ist erst nach Eingang/Abbuchung des Organisationsbeitrages gültig. Für die endgültige Teilnahme an der Tour ist das persönliche Erscheinen bei der **Tourenvorbesprechung** Voraussetzung. Hier werden auch letzte organisatorische Fragen geklärt, z.B. Wettersituation, Fahrgemeinschaften, Spezialausrüstung.

Die Sektion behält sich vor, die Touren aus dringenden Gründen zu ändern, abzusagen oder abzubrechen. Bei Tourenabsage wird die volle Teilnahmegebühr zurück erstattet.

Bei der Teilnahme an der Tour wird dem Tourenleiter ein **unbeschränktes Weisungsrecht** zugestanden. Der Tourenleiter kann einen Teilnehmer zu Beginn der Tour, z.B. bei Mängeln der vorge-

schriebenen Ausrüstung zurückweisen. Stellt der Tourenleiter bei einem der Teilnehmer mangelnde Kondition, Qualifikation oder Ausrüstung während der Tour fest, kann er ihn von der Tour oder Teilen der Tour ausschließen.

Wildcard-Möglichkeit für die Touren- und Kursleitungen

Die Touren- und Kursleitungen haben in begrenztem Rahmen die Möglichkeit, Teilnahmeplätze für Personen zu reservieren, die sie gerne dabei haben möchten, die so genannten „Wildcards“.

Angebote mit wenigen Plätzen sind davon ausgenommen. Erst ab 4 Teilnehmerplätzen kann eine Wildcard genutzt werden, ab 8 Plätzen sind 2 möglich, etc. ...

Die Plätze werden auf der Homepage schon vor Öffnung der Online-Anmeldung als belegt angezeigt.

Wie melde ich mich für die Kurse und Touren der Sektion an?

Die Anmeldung kann auf folgenden Wegen erfolgen:

a) **Elektronisch** über das Online-Veranstaltungsprogramm der Sektion Tübingen.

Anmeldung jeweils ab 18 Uhr:

- 12.12.: Skitouren, Schneeschuhe
- 13.12.: Nordic
- 14.12.: Bergsteigen, Hochtouren, Klettersteig, Alpinklettern
- 19.12.: Wandern, Mountainbike, Übergreifende Angebote
- 21.01.24: Offene Jugendausfahrten

Eingabe der vorhandenen „Papieranmeldungen“ erfolgt jeweils parallel zur Online-Anmeldung.

b) **Schriftlich** bei der Geschäftsstelle über das Anmeldeformular

Das Anmeldeformular gibt es:

- hier im Heft
- bei der Geschäftsstelle
- im Internet unter www.dav-tuebingen.de

Anmeldungen sind nach Erscheinen des gedruckten Jahresprogramms zeitgleich mit Öffnung der Online-Anmeldung möglich. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Eingangsdatum der Anmeldungen.

Wenn Anmeldungen zu mehreren zeitgleich stattfindenden Angeboten bestehen, behält sich die Sektion vor, den Wartelistenplatz zu streichen.

Was beinhaltet der Organisationsbeitrag, welche sonstigen Kosten fallen an?

Der Organisationsbeitrag deckt die Kosten für die Planung der Tour bzw. des Kurses sowie die Unkosten der Tourenleiter. Nicht beinhaltet sind die Fahrtkosten für die Teilnehmer und deren Kosten vor Ort (Übernachtung, Verpflegung, Seilbahn etc.). Diese Kosten müssen vom Teilnehmer direkt vor Ort bezahlt werden. Zur Anreise empfehlen wir die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Bildung von Fahrgemeinschaften. Vorschlag zur Kostenumlage bei der Anreise mit privaten PKWs: Kilometer x 0,40 Euro x Anzahl der PKWs/Anzahl Personen. Bei Fahrten mit dem Vereinsbus belaufen sich die Kosten auf 0,60 Euro pro km (bei Jugendveranstaltungen: 0,40 Euro) geteilt durch Anzahl Personen.

Ermäßigter Organisationsbeitrag

Ab 2024 wird ein ermäßigter Organisationsbeitrag für Teilnehmer aus der Sektion Tübingen eingeführt, die als Mitgliedsbeitrag den Sozialbeitrag bezahlen, sowie für Kinder, Jugendliche und Junioren. Die Ermäßigung beträgt ca. 30%. Ob ein Teilnehmer für den ermäßigten Beitrag berechtigt ist, wird vor der Abbuchung automatisch aus der Mitgliederverwaltung ermittelt. Die Mitgliedskategorien, für die die Ermäßigung zutrifft, können auf https://www.dav-tuebingen.de/sektion/mitgliedschaft/mitgliedsbeitrag-dav-sektion-tuebingen_aid_201.html eingesehen werden.

Zusatzbeitrag für Teilnehmer, die nicht Mitglied in der DAV Sektion Tübingen sind

Ab 2024 wird ein gestaffelter Zusatzbeitrag für Teilnehmer eingeführt, die nicht Mitglied in der Sektion Tübingen sind. Abhängig von der Höhe des Organisationsbeitrags beträgt der Zusatzbeitrag 10, 20 oder 30 €.

Nachhaltigkeitsbeitrag bei Fahrten zu Touren und Kursen

Jedes Mal wenn wir in ein Fahrzeug steigen, um unseren Hobbies nach-

Rechtsanwalt

Jochen Dieterich

Mühlstraße 14 · 72074 Tübingen
Telefon 07071 / 409904 · Fax 07071 / 409906
kanzlei@ra-dieterich.de

■ **Familienrecht**
Scheidung, Unterhalt
Vermögensausgleich, Erbrecht

■ **Haftungsrecht**
z. B. Verkehrsunfälle, Arzthaftung

■ **Arbeitsrecht**

■ **Miet- und Wohnungseigentumsrecht**

zugehen, setzen wir CO₂ frei. Eines der Mittel, um mit den Emissionen des Kurs- und Tourenwesens umzugehen, ist der Nachhaltigkeitsbeitrag, der sich aus zwei Elementen zusammensetzt: Der erste Bestandteil ist ein Sockelbeitrag in Höhe von 2,50 €, der für alle Kurse und Touren mit einer ge-

| | Kg CO ₂ / Liter | Liter/ 100 km | Kg CO ₂ / 1 km |
|----------------------------|----------------------------|---------------|---------------------------|
| DAV Bus | 2,7 | 8,9 | 0,2403 |
| Privat PKW | 2,7 | 5,5 | 0,1485 |
| Öffentliche Verkehrsmittel | | | 0,066 |

meinsamen Anreise erhoben wird. Der zweite Teil ist ein Betrag, der sich auf Grund der verursachten CO₂-Emissionen berechnet. Diese wird mit den folgenden Werten errechnet:

1. Die Strecke in Kilometern
2. Die Anzahl der Fahrzeuge
3. Der Verbrauch der jeweiligen Fahrzeuge
4. Die Menge an CO₂, die pro Liter Kraftstoff freigesetzt wird
5. Die Personenanzahl pro Fahrzeug

Es gibt unterschiedliche Aussagen dazu, wieviel CO₂ pro Liter Kraftstoff emittiert wird. Für unsere Berechnungen verwenden wir die Werte, die vom DAV Bundesverband veröffentlicht wurden. Um das Instrument handhabbar zu machen, wird nicht zwischen Diesel und Benzin unterschieden.

Was passiert mit dem Geld?

Durch den Nachhaltigkeitsbeitrag wird der Organisationsbeitrag für Kurse und

Touren etwas höher. Der Mehrbetrag liegt zwischen 2,60 € bei kürzeren und bis ca. 10 € bei längeren Touren pro Teilnehmer. Das Geld wird dazu eingesetzt, die Sektion und vor allem das Tourenwesen nachhaltiger zu gestalten.

Weitere ausführliche Informationen zum Nachhaltigkeitsbeitrag samt Berechnungsformeln findet ihr auf:

- www.dav-tuebingen.de und
- in Heft 1/2021 des unterwegs

Wie erfolgt die Bezahlung des Organisationsbeitrages?

- Durch die Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats auf dem Anmeldeformular oder bei der Online-Anmeldung,
- bar bei der Anmeldung in der Geschäftsstelle,
- per Überweisung an die Sektion.

Der Organisationsbeitrag wird bei der Anmeldung fällig und im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingezogen.

Rücktritt

Bei Rücktritt des Teilnehmers/der Teilnehmerin **früher als 6 Wochen** vor Beginn der Veranstaltung wird eine **Stornogebühr** von 25,00 € berechnet. Bei Angeboten, die weniger als 25,00 € kosten, entspricht die Stornogebühr dem Organisationsbeitrag.

Bei Rücktritt des Teilnehmers/der Teilnehmerin später als 6 Wochen, aber früher als 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird die Hälfte des Organisationsbeitrags berechnet, sofern dieser Betrag höher ist als die Stornogebühr. Bei Angeboten mit Organisa-

tionsbeitrag unter 50 € bleibt es bei der o.g. Stornogebühr.

Bei **späterem Rücktritt** ist der volle Organisationsbeitrag zu zahlen.

Wenn ein*e von der Veranstaltungsleitung akzeptierter Ersatzteilnehmer*in vorhanden ist, wird nur die Stornogebühr von 25,00 € berechnet.

Zusätzlich werden unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung Anzahlungen für Übernachtungen, Kosten für Tickets in ÖPNV und anteilige Fahrtkosten in PKWs berechnet, wenn diese nicht von einer*inem Ersatzteilnehmer*in übernommen werden.

Ausbildungsstruktur des DAV Tübingen

Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Ausbildung unserer Mitglieder, damit sie sicher im Gebirge, an Kletterwänden und Felsen, auf Ski, Schneeschuhen und auf dem Mountainbike unterwegs sein können. Die Struktur und Durchgängigkeit unserer Ausbildung haben wir in fünf Übersichten zusammengefasst, die dem jeweiligen Ausbildungsprogramm vorangestellt sind.

In den nachfolgenden Beschreibungen unserer Kurse gehen wir sowohl auf notwendige Erfahrungen und Kenntnisse als auch auf Inhalte und Ziele unserer Kurse ein. Bei entsprechenden Vorerfahrungen ist es selbstverständlich möglich, an einem geeigneten Punkt ins Ausbildungsprogramm einzusteigen. Zwischen den Kursen ist es sinnvoll, die erlernten Kenntnisse in eigenen oder geführten Touren zu vertiefen.



Tübingen

Reutlingerstr. 11
Tel. 07071/913961
Fax 07071/913962

info@maler-allramseder.de
www.maler-allramseder.de

**Wir die
Maler
Stuckateure
Lackierer ...**

Lichtenstein

Daimlerstr. 8
Tel. 07129/92830
Fax 07129/928322

Ihr Profi für:

**Malerarbeiten / Stuckateurarbeiten
Lackierarbeiten / Wärmeschutz
Schimmelsanierung
Trockenausbau
Fassadensanierung
Innen- und Außenputz
Raumdesign / Bautrocknung**



Anforderungscharakteristik bei Kursen und Touren

Die Schwierigkeit einer Route oder Gipfelbesteigung lässt sich, so praktisch das auch wäre, mit einem einzigen Begriff oder Symbol oft nicht ausreichend beschreiben. Eine brauchbare Bewertung besteht aus zwei Kriterien:

1. Anforderungen an das technische Können des Bergsteigers

2. Anforderungen an seine körperliche Leistungsfähigkeit, sprich Kondition

Der DAV Tübingen verwendet für die Klassifizierung seines Programms – vom Ausbildungskurs im Mittelgebirge über in den Alpen bis zur Hochtour – sein bewährtes Sterne-System.

Die Anzahl der Sterne veranschaulicht auf einen Blick die Anforderungen der einzelnen Touren und Ausbildungskurse.

Um den spezifischen Anforderungen der einzelnen Bergsportsparten noch mehr gerecht zu werden, haben wir uns entschieden, unsere Bewertungsskala weiter zu differenzieren.

Die unterschiedlichen Sparten erhalten daher eine eigene Schwierigkeitsbewertung, die sich an der jeweils internationalen Schwierigkeitsskala orientiert. Es ist somit auch möglich, unterschiedlich gelagerte Anforderungsprofile einer Tour differenzierter darzustellen.

Zur Verdeutlichung: Der Zustieg zu alpinen Klettertours stellt häufig andere Anforderungen (Gletscher, Schrofengelände, etc.) als die Klettertour selbst (UIAA Schwierigkeitsgrade). Eine solche Tour hat im vorliegenden

Programm zwei Anforderungsmerkmale: einmal für den Zustieg (Bergsteigen/Hochtouren) und einmal für die eigentliche Klettertour (Sport-/Alpinklettern).

Auf diese Weise erhalten Sie noch bessere Orientierungshilfen bei der Auswahl Ihrer Unternehmung.

Bergsteigen lässt sich, wie jeder Natursport, kaum in exakte und dauerhafte Kategorien einordnen. Verstehen Sie bitte deshalb unsere Bewertungen als wichtige Orientierungshilfe, die aber aktuelle Ereignisse wie einen Schlechtwettereinbruch oder Schneemangel nicht berücksichtigen kann.

Im systematisch aufgebauten Ausbildungsprogramm des DAV können Sie alle erforderlichen alpinen Techniken erlernen, vor Ort anwenden und üben, wir bieten Ihnen für jede Anforderung den richtigen Kurs oder die richtige Tour.

Wandern/Bergwandern (ohne Seilsicherung)

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|---|
| * | leichte Wanderwege | Im Mittelgebirge oder voralpinen Bereich. Mäßig steil, keine Absturzgefahr. Normale Trittsicherheit, keine Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | leichte Bergwege | Vor allem im voralpinen und alpinen Bereich. Kann schmal und steil angelegt sein, keine absturzgefährlichen Passagen. Gute Trittsicherheit, keine Schwindelfreiheit erforderlich. |
| *** | mittelschwere Bergwege | Im alpinen Gelände, oft steil, schmal und steinig, kurze absturzgefährliche Passagen, kurze Drahtseilsicherungen möglich. Teilweise Zuhilfenahme der Hände notwendig. Gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| **** | schwere Bergwege | Anspruchsvolles Gelände im alpinen und hochalpinen Bereich. Kann felsiges Schrofengelände und absturzgefährliche Stellen aufweisen, Drahtseilsicherungen, Querungen von Schutt- oder Firnfeldern möglich. Sehr gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ***** | Alpine Routen | Anspruchsvolles hochalpines, teils wegloses Gelände, Kletterstellen im I. Grad (UIAA) möglich, Block-, Schutt- und Firnfeldquerungen, Grate mit Absturzgefahr. Sehr gute Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit und hochalpine Bergerfahrung erforderlich. |

Bergsteigen/Hochtouren

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Gelände im alpinen Bereich. Kann felsiges Schrofengelände und absturzgefährliche Stellen aufweisen, Drahtseilsicherungen, Querungen von Schutt- oder Firnfeldern möglich. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | mäßig schwierig | Hochalpines, teils wegloses Gelände, leichte Kletterstellen im I. Grad (UIAA) möglich, Block-, Schutt- und Firnfeldquerungen, Grate mit Absturzgefahr. Gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| *** | schwierig | Anstiege auf gletscherfreie und vergletscherte Gipfel über gestufte Fels- und Firngrate bzw. Flanken. Kletterstellen bis zum II. Grad (UIAA). Spaltenarme Gletscher und Firnflanken mit bis zu 30° Neigung. Kenntnisse im Umgang mit Steigeisen und Pickel erforderlich. |
| **** | sehr schwierig | Anstiege auf meist vergletscherte Gipfel über teilweise steile Flanken und Grate bis zu 40°, die das sichere Beherrschen der Steigeisen- und Pickeltechnik sowie das Klettern im II. bis unteren III. Grad (UIAA) in alpinem Gelände voraussetzen. Gute Kenntnisse in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich. |
| ***** | extrem schwierig | Ernste Anstiege mit teils langen und exponierten Kletterstellen im III. bis unteren IV. Grad (UIAA), häufig mit eingelagerten Firn- und Eispassagen (kombiniertes Gelände). Firn- und Eisflanken bis 45°. Auf Gletschern viele Spalten und Bergschründe. Routine bei Seil- und Sicherungshandhabung sowie bei Spaltenbergung, sicherer Umgang mit Steigeisen und Pickel. |

Sport- und Alpinklettern

| Technikstufe | Kletterkönnen | Sonstige Anforderungen |
|--------------|--|---|
| * | | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | Sportklettern: UIAA III-IV Alpinklettern: UIAA III | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Grundlagenkönnen in Seil- und Sicherungstechnik. |
| *** | Sportklettern: UIAA V Alpinklettern: UIAA IV | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen. |
| **** | Sportklettern: UIAA VI Alpinklettern: UIAA V | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen.. |
| ***** | Sportklettern: mind. UIAA VI Alpinklettern: UIAA VI | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen. |

Technik Klettersteig

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | A leicht | Oft eine Wanderung, deren exponierten Stellen mit längeren flachen oder ganz kurzen, senkrechten Leitern, Geländern oder Stahlseilsicherungen versichert sind. In der Regel ist noch keine Sicherung erforderlich. |
| ** | B mäßig schwierig | Bereits steileres Felsgelände mit Trittstiften, Stahlseilen und Ketten. Die Leitern werden länger und steiler; Seilbrücken erfordern bereits Armkraft. Auch routinierte Klettersteiggeher verwenden auf diesen Steigen Selbstsicherung. |
| *** | C schwierig | Steiles bis sehr steiles Felsgelände mit längeren senkrechten Passagen und leicht überhängenden kurzen Leitern. Trittstifte und Klammern haben weite Abstände und erfordern viel Kraft. Seilbrücken sind nur mit großer Kraftanstrengung und Konzentration zu überwinden. Absolute Sicherungspflicht. |
| **** | D sehr schwierig | Fast durchgängig senkrechter Fels mit wenig Rastpunkten. Oft nur ein Drahtseil, Trittstifte und Eisenklammern. Sind Klammern oder Stifte vorhanden, so haben diese weite Abstände. Komplexe Klettertechnik und Bewegungsabläufe erforderlich. Sehr kraftraubend und nur von trainierten Klettersteiggehern sicher zu bewältigen. |
| ***** | E extrem schwierig | Lange Passagen im senkrechten, glatten Fels mit Sicherungsseil und große Überhänge mit Trittstiften und Klammern. Selten gute Rastpunkte. Extrem kraftraubend, technisch und moralisch anspruchsvoll. Nur von sehr gut trainierten Klettersteiggehern begehbar. |

Technik Mountainbike

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | S 0 | Wegbeschaffenheit: Griffig Hindernisse: Flache Wurzeln und kleine Steine. Keine Vorerfahrung mit dem MTB notwendig, fahrtechnische Anforderungen werden nicht gestellt. |
| ** | S 1 | Wegbeschaffenheit: Untergrund lose, Wasserrinnen, Wurzeln und Steine Hindernisse: Flache, überrollbare Absätze Gefälle: Bis 40%/22 Grad Bereits Erfahrung mit dem MTB erforderlich, Schalten und Bremsen wird beherrscht. Das Fahren auf Sand- und Feldwegen ist vertraut. |
| *** | S 2 | Wegbeschaffenheit: Untergrund lose, größere Wurzeln und Steine Hindernisse: Flache Absätze, leichte Spitzkehren Gefälle: Bis 70%/35 Grad Der sichere Umgang mit dem MTB – auch unter kurzfristig erhöhten fahrtechnischen Anforderungen – ist erforderlich. |

| | | |
|------|-----|--|
| **** | S 3 | <p>Wegbeschaffenheit: Verblockt, Wurzeln, Felsen, loses Geröll</p> <p>Hindernisse: Hohe Absätze und Stufen, enge Spitzkehren</p> <p>Gefälle: Über 70%/35 Grad</p> <p>Eine sehr gute Bike-Beherrschung, exaktes Bremsen und eine sehr gute Balance sind gegeben. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für längere Schiebe- und Tragepassagen erforderlich.</p> |
|------|-----|--|

*Schwierigkeitsbewertung: siehe auch www.singletrail-skala.de

Technik Schneeschuhtouren

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Winterlich verschneites, wegloses Gelände mit mäßiger Steilheit, das allerdings hin und wieder Trittsicherheit erfordert. |
| ** | mäßig schwierig | Gipfel mit mittlerer Steilheit im verschneiten Hochgebirge, die ein gewisses Maß an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |
| *** | schwierig | Überquerung hoher Alpenpässe, Touren auf hochalpine Gipfel, die je nach Schneelage das Gehen mit Steigeisen bis ca. 30° Steilheit erfordern. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |

Technik Skitouren/Skihochtouren (Snowboard nach Rücksprache mit der Tourenleitung)

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | <p>Aufstieg: Mäßig geneigtes Gelände, ggf. spaltenarme Gletscher (ohne Anseilen).</p> <p>Abfahrt: Parallelschwung auf der Piste, Tiefschneeefahrung nicht erforderlich. Bei Sturz keine Abrutschgefahr.</p> |
| ** | mäßig schwierig | <p>Aufstieg: Überwiegend mäßig geneigtes Gelände, aber auch kurze steilere Abschnitte, die Spitzkehren erfordern. Querung spaltenarmer Gletscher, meist ohne Anseilen.</p> <p>Abfahrt: Sicheres Stemmschwingen im Tiefschnee. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Bei Sturz kurze Rutschwege, sanft auslaufend.</p> <p>Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich.</p> |
| *** | schwierig | <p>Aufstieg: Steilere Passagen mit Spitzkehren, je nach Verhältnissen mit Harscheisen. Gletscher werden gelegentlich anseilseitig begangen. Gipfelanstiege mit Steigeisen bzw. in leichtem Blockgelände.</p> <p>Abfahrt: Sicheres und flüssiges Stemmschwingen im Tiefschnee. Bei Sturz längere Rutschwege mit Schwellen als Bremsmöglichkeit (Verletzungsgefahr).</p> <p>Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Kenntnisse in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |
| **** | sehr schwierig | <p>Aufstieg: Hochalpinen, meist vergletschertes Gelände mit längeren steilen Passagen, auch auf Graten und in Flanken.</p> <p>Abfahrt: Sicheres Stemm- und Parallelschwingen in allen Schneearten, auch in steilen Passagen. Bei Sturz lange Rutschwege, teilweise in Blöcke oder Geröll auslaufend.</p> <p>Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Routine in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |
| ***** | extrem schwierig | <p>Aufstieg: Hochalpinen Gelände mit z.T. sehr steilen Flanken, Graten und auf spaltenreichen Gletschern. Gipfelanstiege erfordern u.a. sicheres Gehen mit Steigeisen. Blockklettern bis II. Grad (UIAA).</p> <p>Abfahrt: Sicheres Parallelschwingen in allen Schneearten, auch im Steilgelände. Bei Sturz Rutschwege in Steilstufen abbrechend.</p> <p>Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Routine in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |

Technik Freeriden mit Ski oder Snowboard

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|---|
| * | leicht | <p>Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis mittelsteilem Gelände.</p> <p>Abfahrt: Sichere Fahrtechnik (mit Ski: Paralleltechnik) auf allen Pisten, erste Erfahrungen im Tiefschnee vorhanden, mit Ski: ggf. mit Einsatz des Stemmschwungs.</p> |

| | | |
|-----|-----------------|--|
| ** | mäßig schwierig | Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis mittelsteilem Gelände. Bei Aufstieg mit Ski kann das Beherrschen der Spitzkehrentechnik erforderlich sein. Abfahrt: Sichere Fahrtechnik (mit Ski: Paralleltechnik) auf Pisten und im Tiefschnee bei allen Schneearten. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |
| *** | schwierig | Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis steilem Gelände. Bei Aufstieg mit Ski kann das Beherrschen der Spitzkehrentechnik erforderlich sein. Abfahrt: Sehr gute und sichere Ski- und Snowboardtechnik in allen Schneearten und auch im steilen Gelände mit möglichen Engpässen. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |

Technik Langlauf

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Fortbewegung auf Ski in einfachem Gelände. Keine Technik-Vorkenntnisse erforderlich. |
| ** | mäßig | Erste Erfahrung mit Langlauf-Ski ist vorhanden, die Fortbewegung auf leichten Loipen (blau) bereitet keine Schwierigkeiten. Grundlegende Bremstechniken (Halbpflug, Pflug etc.) werden beherrscht. Leichte Abfahrten werden problemlos gemeistert. |
| *** | mäßig schwierig | Langlauftechniken werden gut beherrscht, auch anspruchsvollere Loipen (rot) bereiten keine Schwierigkeiten. Abfahrten stellen kein Problem dar. Steuern (Pflugbogen) und Anhalten (Pflug- oder Stoppschwung) werden beherrscht. Überholen (Spurwechsel) in einfachen Loipen-Passagen bereitet keine Schwierigkeiten. |
| **** | schwierig | Größere Steigungen und Abfahrten werden sicher beherrscht (schwarze Loipen), ggf. mit leichtem Gepäck. Kurven können mit höheren Geschwindigkeiten sicher gefahren werden (Bogen-treten). Überholvorgänge können auch in anspruchsvollen Passagen durchgeführt werden. |
| ***** | sehr schwierig | Die Ski werden auch bei nicht optimalen Schnee-/Loipenbedingungen und schlechter Sicht sicher beherrscht, ggf. auch mit Tourengepäck. Sportliches Fahren auf anspruchsvollen Loipen ist kein Problem. |

Konditionstabelle für Wandern, Bergsteigen, Klettersteig, Zustieg Klettertouren, Hochtouren, Schneeschuh- und Skitouren, Mountainbike

| Kondition | Reine Tourenzeit | Höhenmeter (Aufstieg) Wandern, Bergsteigen, Klettersteig, Zustieg Klettertouren, Hochtouren, Schneeschuh- und Skitouren | Höhenmeter Mountainbike |
|-----------|------------------|---|----------------------------|
| * | bis 4 Std. | bis 500 Hm | bis 500 Hm |
| ** | bis 6 Std. | bis 800 Hm | bis 1.000 Hm |
| *** | bis 8 Std. | bis 1.200 Hm Höhenlage über 3.000m möglich | bis 1.500 Hm |
| **** | über 8 Std. | bis 1.500 Hm Höhenlage über 3.000m möglich | bis 2.000 Hm |
| ***** | über 8 Std. | über 1.500 Hm Höhenlage über 4.000m mögch | über 2.000 Hm |

Konditionstabelle für Langlauf

| Kondition Langlauf | Reine Tourenzeit | Distanz Langlauf |
|--------------------|------------------|--|
| * | bis 2 Std. | bis 25km überwiegend flache und einfache Loipen |
| ** | bis 4 Std. | bis 40km kupierte Loipen, gelegentliche Steigungen |
| *** | über 4 Std. | mehr als 40km Loipen mit markanten Steigungen |

Ausrüstungslisten

Die Listen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Bekleidung und Ausrüstung kann je nach persönlichen Bedürfnissen, Dauer und Schwierigkeit der Tour erweitert werden. Die eigene Bergsportausrüstung kann von den Trainer*innen bei der Tourenbesprechung auf Eignung kontrolliert werden. Alle sicherheitsrelevanten Ausrüstungsgegenstände (z.B. Gurt, Helm, Klettermaterial, Steigeisen, Schlingen, Seile etc.) müssen der aktuellen EN oder UIAA-Norm entsprechen.

Die mit ■ gekennzeichnete Ausrüstung kann in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Grundausrüstung

- Personalausweis
- Auslandskrankenversicherung
- DAV-Mitgliedsausweis
- Zweckmäßige Bekleidung
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Regenschutz
- Mütze
- Handschuhe
- Rucksackapotheke
- Trinkflasche
- Proviant
- Karte, Führer nach Absprache
- Taschenlampe/Stirnlampe
- ggf. Teleskopstöcke
- ggf. Mobiltelefon (aufgeladen, Nr. gespeichert)
- 1 Biwaksack pro 2 Personen

Hallenklettern

- Sitzgurt
- Sicherungsgerät mit Blockierunterstützung und passendem Karabiner (z.B. Smart)

- Kletterschuhe
- Seil nach Absprache

Sportklettern am Fels

- Sitzgurt
- 2 HMS-Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
- Expressschlingen nach Absprache
- Trekking- oder Turnschuhe, möglichst Kletterschuhe
- Steinschlaghelm/Kletterhelm
- Seil nach Absprache

Klettersteige

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- 2 Karabiner
- Klettersteigset
- 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
- Trekkingschuhe

Felstouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 3 HMS-Karabiner
- Klemmkeile/-geräte n. Absprache
- 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
- 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
- 5 Expressschlingen nach Absprache
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Trekking- und Kletterschuhe
- Seil nach Absprache

Hüttenutensilien

- Hüttenschlafsack
- Waschzeug
- Wechselwäsche

Hochtouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 3 HMS-Karabiner
- 2 Eisschrauben nach Absprache
- Klemmkeile/-geräte n. Absprache
- 3 Expressschlingen nach Absprache
- 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
- 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- Ersatzhandschuhe
- Gletscherbrille
- steigeisenfeste Bergschuhe
- Gamaschen
- Eispickel
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten

Eistouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- 3 HMS-Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 2 Eisschrauben nach Absprache
- 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
- 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
- 5 Expressschlingen nach Absprache
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- ggf. Gamaschen
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten
- Gletscherbrille
- steigeisenfeste Bergschuhe
- 2 Eispickel (Länge ca. 50-55 cm) oder 2 Eisgeräte
- Goretex Fingerhandschuhe
- Ersatzhandschuhe



felsland

BewegteFreizeit

Ein starkes Team für

große Felsmomente

bestens organisierte Kurse

erlebnisreiche Ferientage

alle Programme unter www.felsland.de



Skitouren

- Grundausrüstung
- Ski mit Tourenbindung
- Skistöcke
- Felle
- Harscheisen
- Skitourenschuhe
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- Skibrille
- Helm (empfohlen)

Schneeschuhtouren

- Grundausrüstung
- Schneeschuhe
- Skistöcke
- geeignete Schuhe
- Harscheisen nach Rücksprache
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- Skibrille

Skihochtouren

- Grundausrüstung
- Ski mit Tourenbindung
- Skistöcke
- Felle
- Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Sitzgurt
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- 3 HMS-Karabiner (davon 1 Safebiner)
- 4 Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- Eispickel
- Eisschraube (nach Absprache)
- 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
- 1 Bandschlinge kurz (0,6 m)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- Skibrille
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten
- Helm (empfohlen)

Mountainbiketouren

- Mountainbike
- Radcomputer/GPS nach Absprache
- Ersatzbremsbeläge
- Reifenheber
- Reserveschlauch
- Flickzeug
- Pumpe
- Multitool
- Kabelbinder
- Radschuhe
- Rad-Hose/-Trikot
- Helm (Pflicht!)
- Rad-Handschuhe
- Rad-/Sonnen-Brille
- Rucksack max. 5-6 kg

Waschanlagen für:

- **PKW**
- **Transporter**
- **Wohnmobil**
- **Wohnwagen**

Selbstbedienung:

- **Waschboxen**
- **Staubsauger**
- **Mattenreiniger**

Mo-Sa 7.30-20.00 Uhr
www.WaschparkB27.de

| WASCH CARD | | | |
|--------------|-------------|--------------|--------------|
| Bezahlen | 50 € | 100 € | 200 € |
| Bonus | +5 € | +15 € | +40 € |
| Guthaben | 55 € | 115 € | 240 € |

Jetzt scannen und sparen!

Mo-Sa 7.30-20 Uhr
sonn- und Feiertags gesch

WASCH PARK B27
 Schonend zu Auto & Umwelt



Bild: Frank Holzapfel

Wintersaison 2024

Die Klimaveränderungen und die damit verbundene Klimakrise beschäftigen uns auch im Bergsport. Was ist überhaupt noch möglich, was ist noch vertretbar und was geht eben nicht mehr. Wir haben versucht, unseren CO₂-Fußabdruck so klein wie möglich zu halten. Sei es durch mehrtägige Touren, durch intensive Nutzung unserer DAV-Busse oder auch durch den einkalkulierten Nachhaltigkeitsbeitrag. Auch die öffentlichen Verkehrsmittel wurden mit einbezogen. Und dennoch muss uns allen bewusst sein, dass wir durch das „In die Berge Gehen“ diese auch Belastungen aussetzen. Ich denke, wir haben bei den Planungen ein vernünftiges und vertretbares Maß gefunden. Und wenn wir alle acht-

sam und verantwortungsvoll unterwegs sind, können und dürfen wir die schneebedeckten Berge auch genießen.

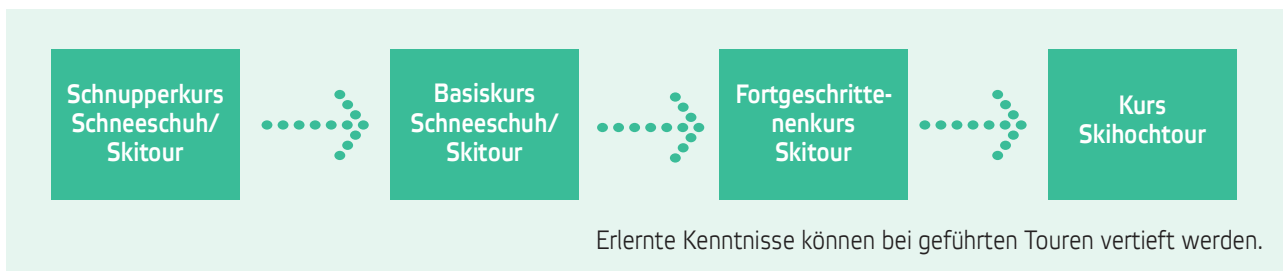
Die Trainerinnen und Trainer „Bergsport Winter“ haben wieder einmal ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Auch kommenden Winter sind unsere Basis- und Fortgeschrittenenkurse in den Disziplinen Schneeschuhgehen, Skibergsteigen und Skihochtouren wieder ein fester Bestandteil. Dabei werden Grundwissen sowie auch tiefergehendes Wissen in Lawinenkunde, Tourenplanung, Orientierung, Wetter und vielem mehr vermittelt. Das Tourenangebot bietet von einfachen Genusstouren bis zu den anspruchsvollen alpinen Skihochtouren für

alle etwas. Auch das sehr begehrte Opening im traumhaft schönen St. Antönien ist wieder fest im Programm. Eines der vielen Programmhilights ist sicher die Besteigung des Monarchen Mont Blanc. Den damit verbundenen Anforderungen muss man aber definitiv gewachsen sein.

Euch allen eine tolle, schneereiche und unfallfreie Wintersaison.


Frank Holzapfel, Bergsport Winter

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|---|
| Schnupperkurs Schneeschuh/Skitour | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Skitouren- und Schneeschuhgehen durch geführte Touren - Überblick über Ausrüstung, Schnee- und Lawinenkunde, Gehtechniken - LVS-Übungen | Schneeschuh- bzw. Skitourengehen und Abfahren im Tiefschnee in Theorie und Praxis kennen lernen |
| Basiskurs Schneeschuh/Skitour | | |
| Sicheres Fahren auch auf schwierigen präparierten Pisten Kondition für bis zu 4 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Schnee- und Lawinenkunde - Ausrüstungskunde - Gehtechniken, Spuranlage - Orientierung - Abfahrtechnik im Tiefschnee - LVS-Übungen - Tourenplanung | Selbstständige Durchführung von leichten Ski-/Schneeschuh-Touren |
| Fortgeschrittenkurs Skitour | | |
| Skitouren-Basiskurs oder entspr. Kenntnisse Sicheres Fahren in gut schwingbaren Schneearten und Hängen bis 40° Kondition für bis zu 6 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Tourenplanung - Lawinenkunde, LVS - Technik und Orientierung - Führungs- und Entscheidungsstrategien - Aufstieg im steilen Gelände - Abfahrtechnik im Tiefschnee - Behelfsmäßige Bergrettung, Schneebiwak | Selbstständige und sichere Durchführung von Skitouren |
| Kurs Skihochtour | | |
| Können und Wissensstand fortgeschrittener Skibergsteiger/innen Sicheres Fahren in allen Schneearten und Hängen bis 45° Kondition für bis zu 8 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Tourenplanung, Lawinenkunde, LVS und Orientierung - Gehen im steilen und vergletscherten Gelände sowie im Fels bis UIAA 3 - Steigeisentechnik - Anseilen, Spuranlage auf Gletschern, Abfahren am Seil - Spaltenbergung - Spezielle Gefahren im Hochgebirge | Selbstständige Durchführung von Skihochtouren |

11.01.–14.01. Basiskurs Schneeschuhlaufen im Schwarzwassertal


Tourennummer: TPWK018 
 Ort: Kleinwalsertal, Schwarzwasserhütte
 Leitung: Martin Herold, Manuela Spengler
 Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anmeldung: bis 24.12.
 Vorbesprechung: am 04.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Schneeschuh *, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Schneeschuhtouren, Hüttenutensilien

Schneeschuhtouren im einfachen alpinen Gelände. Der Kurs vermittelt die Grundlagen für die Planung und Durchführung eigener Schneeschuhtouren.

1. Tag: Anfahrt ins Kleinwalsertal, Aufstieg zur Schwarzwasserhütte (1.620 m), LVS-Übung
2. Tag: Hählekopf (2.058 m), Berlingers-Köpfe (1.994 m)
3. Tag: Über das Steinmandl (1.982 m) zur Neuhornbachhütte (1.650 m), Rückmarsch über Falzerkopf (1.968 m)
4. Tag: LVS-Abschlussübung, Heimreise.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Schneeschuh/Skitour

31.01.–04.02. Skitouren-Basiskurs in Mathon – Graubünden


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK021 |  |
| Ort: | Mathon, Graubünden | |
| Leitung: | Matthias Pfister, Gabi Holzapfel, Konrad Küpfer | |
| Org.-Beitrag: | 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 15 | |
| Vorbesprechung: | am 23.01. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren | |

Anreise: Mittwochfrüh, Rückreise: Sonntagnachmittag
Ausbildungsziel des Skitouren-Basiskurses ist das selbständige Durchführen von einfachen Skitouren – hierfür sind die Berge um das charmante Bergdörfchen Mathon bestens geeignet. Ausbildungsinhalte sind u.a. Grundlagen der Tourenplanung, Umgang mit dem LVS-Gerät, angewandte Lawnenkunde und Orientierung im Gelände. Die Theorieinhalte werden wir auf leichten Skitouren umsetzen und durch praktische Übungen ergänzen. Bei guter Schneelage können wir die Skitouren vom Haus aus starten.

Untergebracht sind wir im alten Schulhaus am Ortsrand von Mathon. Das Gruppenhaus verfügt über mehrere Mehrbettzimmer und Aufenthaltsräume. Wir versorgen uns selbst. Gekocht wird gemeinsam. Die Küche des Hauses ist bestens ausgestattet, sodass sich die Hobby-Köche unter uns austoben können.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Schneeschuh/Skitour

01.02.–04.02. Fortgeschrittenen-Skitourenkurs

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK022 |  |
| Ort: | CH – Oberalppass | |
| Leitung: | Elke Schneider, Sebastian Stumpf, Stefan Premer | |
| Org.-Beitrag: | 135 €, ermäßigt: 95 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 9 | |
| Vorbesprechung: | am 25.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** | |
| Voraussetzungen: | Teilnahme an einem Skitourengrundkurs oder entsprechende Kenntnisse, insbesondere der sichere Umgang mit dem LVS-Gerät bei der Ein-Verschütteten-Suche. | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Steigeisen | |

Der Kurs richtet sich an Skitourengeher, die bereits Erfahrung bei der Teilnahme an Skitouren haben und ihre Touren in Zukunft immer mehr eigenständig durchführen wollen. Die Touren planen wir dabei gemeinsam. Im Gelände liegt dann der Schwerpunkt auf Orientierung und Einschätzung der alpinen Gefahren.

In Form einer Gebietsdurchquerung geht es vom Oberalppass in vier Tagen über Camona da Maighels und Vermigelhütte. Das Gotthardmassiv bietet dabei vielfältige Tourenmöglichkeiten in einer der schneereichsten Regionen der Alpen.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Skitour

01.03.–02.03. Spaltenbergung REFRESHER – Skihochtouren

| | | |
|------------------|--|--|
| Tourennummer: | TPWK017 | |
| Ort: | B12, Außenbereich | |
| Leitung: | Carlos Rein, Roland Schmid | |
| Org.-Beitrag: | 35 €, ermäßigt: 25 €, nicht DAV Tü: +10 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ** | |
| Ausrüstung: | Hochtouren, Skihochtouren; nur für Spaltenbergung erforderliches Material (Hüft-Sitzgurt, 3 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnapp-Karabiner, Reepschnur 4,2 und 2,1 m), der tatsächlichen Witterung angepasste Kleidung | |

Auffrischkurs Spaltenbergung verteilt auf Freitagabend und Samstagmorgen.


Der Kurs richtet sich an interessierte Alpinisten, die zu Beginn der Skihochtouren-Saison ihr Wissen über die Spaltenbergung auffrischen wollen, damit die Abläufe sitzen, wenn man sie braucht.

1. Tag – Freitag: 18–22 Uhr, B12 Außenbereich:

Selbstrettung aus der Spalte mittels Prusik oder Steigklemmen. Umbau auf Selbstflaschenzug anhand Gardaklemme oder Micro Traxion.

2. Tag – Samstag: 8–12 Uhr, Ort: nach Absprache am 01.03. Spaltenbergung mittels Mannschaftszug oder loser Rolle.

14.03.–18.03. Skihochtourenkurs


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK020 |  |
| Ort: | A – Franz-Senn-Hütte, Stubaier Alpen | |
| Leitung: | Elke Schneider | |
| Org.-Beitrag: | 135 €, ermäßigt: 95 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 4 | |
| Vorbesprechung: | am 11.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** | |
| Voraussetzungen: | Teilnahme an einem Fortgeschrittenen-Skitourenkurs oder entsprechende Kenntnisse, sicherer Umgang mit dem LVS-Gerät | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Skitouren | |

Der Kurs richtet sich an Skitourengeher, die ihren Bewegungsradius auf die hochalpinen vergletscherten Berge ausdehnen wollen. Daher wird der Schwerpunkt auf der richtigen Begehung eines Gletschers und der Spaltenbergung liegen. Die Touren planen wir gemeinsam. Unser Stützpunkt, die Franz-Senn-Hütte, bietet hierfür ein vielfältiges Tourengebiet und ist obendrein für ihre freundliche Atmosphäre bekannt.

Ausbildungsstufe: Kurs Skihochtouren

Touren

05.01.–07.01. Skitouren-Opening in St. Antönien

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWT006 |  |
| Ort: | St. Antönien | |
| Leitung: | Birgit Stefanek, Frank Holzapfel, Konrad Küpfer, Martin Stefanek | |
| Org.-Beitrag: | 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 16 | |
| Vorbesprechung: | am 27.12. um 19:00 Uhr, Videokonferenz | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren **, Kondition ** Auch geeignet für Wiedereinsteiger*innen | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren | |

Wir fahren am Freitag früh morgens nach St. Antönien zum Hotel Rhätia – Unterkunft in Lagerzimmern (HP inkl. Rucksackvesper 79,- CHF/p.P. und Nacht). Nach Einweisung in Material und Sicherheitsausrüstung machen wir am Mittag eine Eingehetour (je nach Bedingungen und Teilnehmer*innen).

Das Gebiet um St. Antönien bietet eine Vielzahl an tollen Touren in allen Schwierigkeitsbereichen.

Die Touren ergänzen wir mit kleinen Lehr-/Übungseinheiten im Gelände und ein wenig Theorie. Inhalte sind z.B. Anwendung und Suche mit LVS-Gerät, Gehtechnik, Lawinenkunde, Naturschutz.

Das Opening ist auch gut geeignet für Wiedereinsteiger*innen. Erforderliche Kondition je nach Tour ** – ***.

13.01. Skitourenfreuden im Hochschwarzwald

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT001 |
| Ort: | Hochschwarzwald |
| Leitung: | Martin Ringger |
| Org.-Beitrag: | 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *, Kondition ** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Skitouren |

Abfahrt früh am Morgen.

Was gibt es Schöneres, als im tief verschneiten Schwarzwald eine Skitour zu unternehmen. Die Tourenausswahl erfolgt spontan nach den Verhältnissen. Lasst euch überraschen.

20.01.–23.01. Freeriden „spontan“

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT010 |
| Ort: | „spontan dorthin fahren, wo der beste Schnee liegt“ |
| Leitung: | Karl Leonhardt |
| Org.-Beitrag: | 240 €, ermäßigt: 170 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 4 |
| Vorbesprechung: | am 16.01. um 19:00 Uhr, Videokonferenz |

Anforderungen: **Technik Freeriden ***, Skitouren ****, Kondition *****

Technik und Kondition von Skitouren kann entsprechend möglicher Tourenziele zwischen **..**** reichen

Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren, Lawinenairbag wird empfohlen

Gemeinschaftstour mit der Sektion Stuttgart (Tourenleiter Manuel Thomä): „spontan dorthin fahren, wo der beste Schnee liegt“ ist unsere Idee. Da gutes Freeriden sehr von den Schneeverhältnissen abhängig ist, wollen wir diesmal erst kurzfristig entscheiden, wo es hingehet. In der Zwischensaison sind wir zuversichtlich, auch übers Wochenende ein preiswertes Quartier zu finden. Falls nicht, müsste man zur Not auf Sonntag bis Dienstag verkürzen.

02.02.–04.02. Skitouren und Winterbergsteigen im Hornbachtal – Hochvogel, Gr. Wilder, Jochspitze und Co.

| | |
|------------------|--|
| Tourennummer: | TPWT011 |
| Ort: | Hinterhornbach |
| Leitung: | Michael Groh, Reinhard Grass |
| Org.-Beitrag: | 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Vorbesprechung: | am 29.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Steigeisen, Skitourenpickel – wird auf der Vorbesprechung abgestimmt |


Im hinteren Hornbachtal verbergen sich eine Vielzahl traumhaft schöner Skitourenziele. Noch immer gelten manche der Touren als Geheimtipp. Dies ist sicherlich auch darin begründet, dass es sich z.T. um Ziele mit „alpinen Note“ handelt.

Oftmals geht es von den Skidepots mit Pickel und Steigeisen weiter zu den Gipfeln.

Je nach Verhältnisse sind folgende Skitouren möglich (zwischen 1.200 und 1.500 Hm): Jochspitze, Kreuzkopf, Großer Wilder, Großer Rosszahn und Hochvogel.

Wir starten am Freitag in der Früh und kehren am Sonntagabend zurück. Untergebracht sind wir im Gasthof Alpenrose in Hinterhornbach.

03.02.–05.02. Skitouren im Bregenzerwald


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWT007 |  |
| Ort: | Au | |
| Leitung: | Franz Betzmann | |
| Org.-Beitrag: | 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Anmeldung: | bis 18.01. | |
| Vorbesprechung: | am 29.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** Touren zwischen 800 und 1200Hm | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Skitouren | |

Anreise am ersten Tag mit Eingetour.

Übernachtung in Au/Bregenzerwald (Österreich) im Bergheim des DAV Überlingen (Selbstversorgerhaus), falls nicht verfügbar in der Nähe im Mehrbettzimmer in einem Landgasthof.

Ziele je nach Wetter und Lawinenlage: Klippern, Toblermann, Brendler Lug, Analper Joch, Holenke.

09.02.–11.02. Skitour ins Averstal für junge Erwachsene

Tourennummer: TPWT014 
Ort: Averstal
Leitung: Annika Hammerschmidt
Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 4
Vorbesprechung: am 04.02. um 20:00 Uhr, Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Kartenmaterial des Tourengebiets, falls vorhanden: Biwaksack

Skitourengehen in Avers bedeutet beschauliche Winterrouuten abseits der touristischen Trails, umgeben von mächtigen Dreitausender Bergriesen, die sich in den Himmel erheben und von denen man atemberaubende Ausblicke in die Graubündner Alpenwelt genießen kann.

Und genau da wollen wir hin! Diese Tour richtet sich also an junge Erwachsene (bis 35 Jahre), die darauf Lust haben.

Los geht es Freitag ziemlich früh, damit wir noch eine gemütliche Eingetour gehen können. Samstag machen wir dann eine längere Tour, Kondition für 1.200+ Hm und sicheres Abfahren ist in jedem Fall Voraussetzung. Das Tourenziel richtet sich nach Lust der TN und Wetter-/Lawinenverhältnissen. Sonntagnachmittag machen wir uns dann nach unserem dritten Tourentag wieder auf den Heimweg.

Das Averstal bietet verschiedenste Tourenziele mit vielen Möglichkeiten, weitere schöne Abfahren zusätzlich mit einzubauen. Je nach Lust und Laune der TN können wir uns also richtig austoben. Mögliche Ziele sind unter anderem Großhorn, Piz Piot, Piz Platta, Wengahorn, Piz Surparé, Gletscherhorn.

Die Skitour ist in Kooperation mit der Sektion Reutlingen (Timo Kobl).

Zum Org.-Beitrag kommen noch die Kosten für die Hin-/Rückfahrt sowie die Hüttenübernachtung.

17.02.–18.02. Skitouren um Balderschwang

Tourennummer: TPWT005 
Ort: Balderschwang
Leitung: Johannes Mezger
Org.-Beitrag: 60 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 20.01.
Vorbesprechung: am 13.02. um 20:00 Uhr, Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Skitouren **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Hüttenschuhe und etwas wärmerer Schlafsack für unbeheizten Schlafraum; Snowboard/Splitboard möglich mit entsprechender Erfahrung

Wir unternehmen Samstag und Sonntag gemütliche Skitouren im Balderschwanger Tal. Am Samstagmorgen fahren wir nach Balderschwang, steigen 600 Hm zum Burstkopf (1.559 m) auf und fahren zur idyllisch gelegenen Burglhütte ab, wo wir auch übernachten werden. Wer mag, kann dort das Übernachtungsgepäck zurücklassen und noch 200 Hm auf den Feuerstätterkopf (1.645 m) aufsteigen, falls es die Bedingungen erlauben.

Am Sonntag geht es im Bereich der Hütte z.B. auf den Hochschelpen (1.552 m) und/oder wir wechseln je nach Wünschen der Teilnehmenden die Talseite und besteigen südseitig z.B. den Koppachstein-Ostgipfel (1.532 m), Girenkopf (1.683 m), Heidenkopf (1.685 m), Siplingerkopf (1.746 m) oder das Riedberger Horn (1.787 m).

Zusätzliche Kosten: Fahrtkosten ca. 60 €; Ü/HP ca. 70 €; ggf. Liftkarte.

Bei Stornierung nach dem 20.01. fallen mindestens 75 % Stornierungskosten für die Übernachtung an.

23.02.–25.02. Skitouren im Namloser Tal

Tourennummer: TPWT003
Ort: Namlos
Leitung: Gabi Holzapfel, Frank Holzapfel
Org.-Beitrag: 93 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbesprechung: am 20.02. um 18:30 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren

Wir starten Freitagfrüh ins Namloser Tal. Mögliche Ziele sind Galtjoch, Hintere Steinkarspitze, Tschachau u.a. Die Touren sind alle um die 1.000 Hm oder mehr, es muss stets zuerst die Waldstufe überwunden werden.

Wir sind in Namlos im Gasthof „Kreuz“ untergebracht; in ganz einfachen Doppelzimmern mit Etagedusche/-WC, Übernachtung mit Frühstück 35 € p.P.

26.02.–03.03. All you can Ski

Tourennummer: TPWT009  
Ort: Goms, Wallis
Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Franz Betzmann, Karl Leonhardt
Org.-Beitrag: 190 €, ermäßigt: 135 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 20
Vorbesprechung: am 09.02. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Langlauf **, Kondition *****
Technik und Kondition von Skitouren kann entsprechend möglicher Tourenziele zwischen **-**** reichen, für die Teilnahme ist immer vorausgesetzt, dass bei den Teilnehmern die alpinistischen Voraussetzungen vorliegen. Technik Langlauf *-****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Schneeschuhtouren, Hüttenutensilien, Skitouren, Skilanglauf. Es können mehrere Ausrüstungen mitgeführt werden.

Das Angebot für Schneeliebhaber: Langlauf, Skitour, Freeride und Schneeschuh! Einfach mal die Bretter wechseln, neue Eindrücke, andere Leute? Null Problemo! Ausreichend Platz für all deine Ausrüstungen wird vorgehalten.


Das Wallis bietet für alle Disziplinen hervorragende Bedingungen und Schneelandschaft pur! Seitental oder Touren-Gipfel? Du entscheidest! Und jeden Tag was Neues ...

Einfache, aber günstige Unterkunft im Gruppenhaus „Erlensand“ in Gluringen/Goms. 8/12/16er-Lager, es gibt genug Platz – das Haus ist unser!

Unterkunft: CHF 25 pro Person/Tag; Verpflegung: ca. CHF 15 pro Person/Tag.

Abends werden wir zusammen kochen (Selbstversorgung) und die neu gewonnenen Erfahrungen austauschen.

29.02.–03.03. Skitouren im Navistal

Tourennummer: TPWT015 
 Ort: A – Navis im Navistal, Tuxer Alpen
 Leitung: Matthias Pfister
 Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Vorbesprechung: am 21.02. um 19:00 Uhr, Videokonferenz
 Anforderungen: **Technik Skitouren *** , Kondition ******
 Touren bis 1.300 Hm im Aufstieg
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren

Die Region Wipptal bietet eine große Vielfalt an Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und gilt mit ihrer Lage am Alpenhauptkamm als sehr schneesicher. Wir wollen dort an vier Tagen mittelschwere Skitouren mit bis zu 1.300 Hm durchführen. Mögliche Gipfelziele: Blaser (2.241 m), Hohe Warte (2.398 m), Scheibenspitze (2.489 m), Naviser Kreuzjöchl (2.536 m), Naviser Sonnenspitze (2.620 m), Grünbergspitze (2.790 m).

Untergebracht sind wir im Alpengasthof Eppensteiner in Navis auf ca. 1.400 m Meereshöhe. Dort stehen uns drei Doppelzimmer zur Verfügung, zur Entspannung nach einem anstrengenden Tourentag gibt's einen Saunabereich.

Die Anreise erfolgt am Donnerstagvormittag ab 8 Uhr in Tübingen, sodass wir am Anreisetag noch eine kurze Eingehetour machen können.

Zusätzliche Kosten: Übernachtung inkl. HP p.P./Nacht: 83 €, Fahrtkosten

Die Ausfahrt erfolgt in Kooperation mit der Sektion Karlsruhe (Steffen Kohler).

03.03.–05.03. Skitouren im Naturpark Beverin


Tourennummer: TPWT013
 Ort: CH – Wergenstein, Graubünden
 Leitung: Eddi Hirth
 Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Vorbesprechung: am 26.02. um 18:00 Uhr,
 Boulder- und Kletterzentrum ROX
 in Herrenberg-Gültstein
 Anforderungen: **Technik Skitouren *** , Kondition ******
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
 Skitouren

Der Naturpark Beverin ist eine wunderschön gelegene Hochebene mit kleinen Tälern und Gipfeln und dem Piz Beverin als Hauptziel mit seinen 2.998 m.

Wir reisen Sonntagfrüh nach Wergenstein (1.490 m) und beziehen Quartier in einem kleinen Berghotel. Am frühen Nachmittag steht eine Eingehetour auf dem Programm.


Montag und Dienstag haben wir den Piz Tarantschun (2.768 m), Piz Tuf (2.834 m) und den Piz Beverin (2.998 m) zur Auswahl.

08.03.–10.03. Skitouren Andermatt

Tourennummer: TPWT002 
 Ort: CH – Andermatt, Hospental
 Leitung: Frank Holzapfel, Gabi Holzapfel,
 Stefan Premer
 Org.-Beitrag: 120 €, ermäßigt: 85 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 9
 Vorbesprechung: am 05.03. um 18:30 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Skitouren **** , Kondition ******
 Trittsicherheit in Schnee und Fels notwendig,
 Touren bis 1.300 Hm
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren,
 Leichtsteigeisen und Tourenpickel

Wir fahren Freitagfrüh los nach Hospental. Untergebracht sind wir in der Jugendherberge in Hospental im Lager. Übernachtung mit HP CHF 60,00. Je nach Tour kommen eventuell Zug- und Liftkosten dazu. Mögliche Touren: Pizzo Lucendro, Pizzo Centrale, Winterhorn, Rossbodenstock, Stotzigen Firsten, Tälligrat (je nach Bedingungen). Gute Kondition und Trittsicherheit in Schnee und Fels notwendig. Touren bis 1.300 Hm möglich.

09.03.–11.03. Skitouren in der Ostschweiz


Tourennummer: TPWT012 
 Ort: CH – Wildhaus
 Leitung: Konrad Küpfer, Birgit Stefanek
 Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 06.03. um 18:00 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Skitouren ** , Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
 Skitouren. Es ist kein Hütten schlafsack erforderlich.

Die Region Toggenburg in der Ostschweiz bietet im Winter eine Vielzahl leichter Skitouren, deren Startpunkte wir von unserem Standort in Wildhaus aus bequem – teilweise verbunden mit der Hin- und Rückreise – mit unseren Fahrzeugen erreichen können.

Zur Auswahl stehen je nach Bedingungen z.B. Frümelscharte, Stockberg, Hurst oder Hüenerchopf.

Untergebracht sind wir im „Galluszentrum“ in Wildhaus (37,60 CHF pro Person/Nacht) und wir werden dort gemeinsam kochen und uns selber versorgen!

11.04.–14.04. Skihochtouren über der Länta

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWT004 |  |
| Ort: | Zervreila | |
| Leitung: | Johannes Mezger | |
| Org.-Beitrag: | 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 4 | |
| Anmeldung: | bis 25.03. | |
| Vorbesprechung: | am 04.04. um 20:00 Uhr, Videokonferenz | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** Gletschererfahrung und Erfahrung im Steilgelände bis 45°, sicherer Umgang mit LVS-Ausrüstung | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Metallschaufel, Steigeisen mit Frontalzacken aus Stahl, Mehrantennengerät | |

In der abgelegenen Adula-Gruppe erwarten uns auf abwechslungsreichen, mittelschweren Skihochtouren erhabene Aussichtsgipfel und einsame, nordseitige Abfahrten.


Am Donnerstag fahren wir je nach Bedingungen eventuell schon äußerst früh von Tübingen nach Zervreila, um von dort aus sicher unseren Stützpunkt, die in den Berg hineingebaute Läntahütte (2.090 m), zu erreichen. An den nächsten Tagen durchstreifen wir die schroffe Landschaft mit Gipfelmöglichkeiten z.B. am Rheinwaldhorn (3.402 m, PD+), Grauhorn (3.260 m, AD+), Güferhorn (3.383 m, AD), Läntahorn (3.237 m, AD), Schwarzhorn (3.117 m, AD-), Zerfreilahorn-Südgipfel (2.821 m) und Piz Scharboda (3.147 m, AD+). Die anspruchsvolleren Touren weisen stellenweise extrem steile Abschnitte auf. Ausgesetzte Stellen werden mit dem Seil versichert, erfordern jedoch Schwindelfreiheit.

Nachmittags frischen wir unsere Kenntnisse je nach Anforderungen für den nächsten Tag auf (LVS, Sicherungstechnik und Spaltenbergung).

Am Sonntag erwartet uns bei entsprechenden Bedingungen das Furggeltiorn (3.043m, PD+) mit einer unvergesslichen 6 km langen Abfahrt zum Zervreilasee, bevor uns später wieder der Tübinger Frühling im letzten Abendlicht empfängt.

Zusätzliche Kosten: Fahrtkosten ca. 80 €; Ü/HP ca. 240 €

18.04.–22.04. Großvenediger Überschreitung / Gebietsdurchquerung – Skihochtour

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPWT008 |  |
| Ort: | Hohe Tauern | |
| Leitung: | Frank Holzapfel, Michael Groh | |
| Org.-Beitrag: | 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Vorbesprechung: | am 15.04. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren | |

Geplant ist eine Gebietsdurchquerung mit Überschreitung des Großvenedigers. Wir fahren am Donnerstagfrüh in die

Hohe Tauern und steigen auf die Essener-Rostocker Hütte auf. Am Freitag machen wir eine Tour von der Essener-Rostocker aus, z.B. eine der Simonyspitzen. Am Samstag geht es dann weiter Richtung Norden auf die Kürsinger Hütte. Von dort überschreiten wir am Sonntag den Großvenediger und fahren ab zur Johannishütte. Am Montag dann Abstieg von der Hütte und Heimfahrt. Je nach Bedingungen kann es auch Änderungen geben.

30.04.–05.05. Skihochtour Mont Blanc (4.807 m) und Gran Paradiso (4.061 m)

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT016 |
| Ort: | Chamonix, Aosta |
| Leitung: | Elke Schneider, Michael Groh |
| Org.-Beitrag: | 370 €, ermäßigt: 260 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 4 |
| Vorbesprechung: | am 20.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *****, Kondition ***** Die konditionellen Anforderungen auf dieser Tour sind außerordentlich hoch. Es ist unerlässlich, sich gut mit ausreichend Skitouren und Ausdauersport vorzubereiten. Auch sind die skifahrerischen Anforderungen sehr hoch. Entsprechend ist eine in allen Schneearten stabile Skitechnik unerlässlich. Der routinierte Umgang mit LVS und Kenntnisse in der Spaltenbergung werden vorausgesetzt. Auf den letzten Metern am Gran Paradiso müssen ausgesetzte Kletterstellen im unteren 2. Grad (UIAA) bewältigt werden. Der Gipfelanstieg zum Mont Blanc über den Bossesgrat erfordert sicheres Gehen mit Steigeisen und Pickel. |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Micro Traxion wird empfohlen |

Die Besteigung des Mont Blanc mit Ski gehört sicherlich zu den absoluten Highlights des Skitourengehens. Bevor wir uns dem „Monarchen“ jedoch annähern, wollen wir uns hinreichend akklimatisieren und vorbereiten. Mit der vorgelagerten Besteigung des Gran Paradiso ergibt sich eine prall gefüllte Skihochtourenwoche.

1. Tag: Anfahrt von Tübingen ins Aostatal und weiter nach Pont im Valsaveranche (1.960 m), Aufstieg zur Rifugio Vittorio Emanuele II (2.735 m, ca. 800 Hm).
2. Tag: Akklimatisations- und Übungstag: LVS und Spaltenbergung als Wiederholung, Fixseil ...
3. Tag: Grand Paradiso (4.061 m, 1.330 Hm), Abfahrt bis ins Tal und Weiterfahrt nach Chamonix.
4. Tag: Seilbahn-Auffahrt zur Plan de l'Aiguilles und Hüttenaufstieg zur Refuge Grands Mulets (3050 m, ca. 750 Hm)
5. Tag: Mont Blanc (4807 m, ca. 1.900 Hm!!!!), weitere Übernachtung auf der Hütte
6. Tag: Hüttenabstieg und Heimfahrt.

Die Zimmerei zwischen Alb & Schönbuch



Musse & Blessing GbR • Hinterweilerstr. 43 • 72810 Gomaringen
Tel. / Fax: 07072 - 505481 e-mail: musse-blessing@gmx.de

*Zum Sport gehört
auch Erholung*

- ✓ *in unserem Saunabereich*
- ✓ *bei einer Massage*



 Gesundheitszentrum
Römerbad Rottenburg

www.gz-roemerbad.de | 07472 / 964 12 96 | info@gz-roemerbad.de
Elsa-Brändström-Weg 3, 72108 Rottenburg



Bild: Britt Zeidler

Nächster Winter viel zu warm – so oder ähnlich lauten die Schlagzeilen, die derzeit in den Medien Verbreitung finden. Viel unseriöses Zeug dabei, neu-deutsch Alternative Fakten. Dennoch können wir einen Trend über die letzten 10–15 Jahre bestätigen – es wird schwieriger, verlässlich und ausreichend Schnee zu finden. Immer enger werden die Zeitfenster für unsere Planung: waren wir einst schon Ende November auf der Loipe geht nun selten was im Dezember. Und Mitte März ist in den Langlaufgebieten oft Matsche-Patsche, immer höher hinaus müssen wir vor der Wärme fliehen. Nordisch Aktiv Zentren des DSV (z.B. Isny auf 750 m) müssen dauerhaft geschlossen werden. Die Aussagen der seriösen Wissenschaft decken sich mit unseren Beobachtungen, voraussichtlich wird 2023

das wärmste je gemessene Jahr – seit 1881!

Trotz all dem haben wir für den Winter wieder ein ausgedehntes und reichhaltiges Programm zusammengestellt. Nichts wirklich Neues ist dabei, Leihmaterial ist weiterhin nicht in Sicht – erstmal muss die Erweiterung der Boulderhalle gestemmt werden – Warten auf Godot ...

Also das bewährte Programm: die Großveranstaltungen Winterspaß im Engadin, All you can Ski und den Skilanglauf Schnupperkurs. Dazu insgesamt 8 Kurse für Klassik und Skating plus die bekannten Ausfahrten ins Engadin, Tannheim, Leutasch, Dolomiten. Auch freuen wir uns auf euren Besuch beim Wax-Up, unserem Saison-Auftakt und Stelldichein zum Thema Ski-Präparation in Gomaringen.

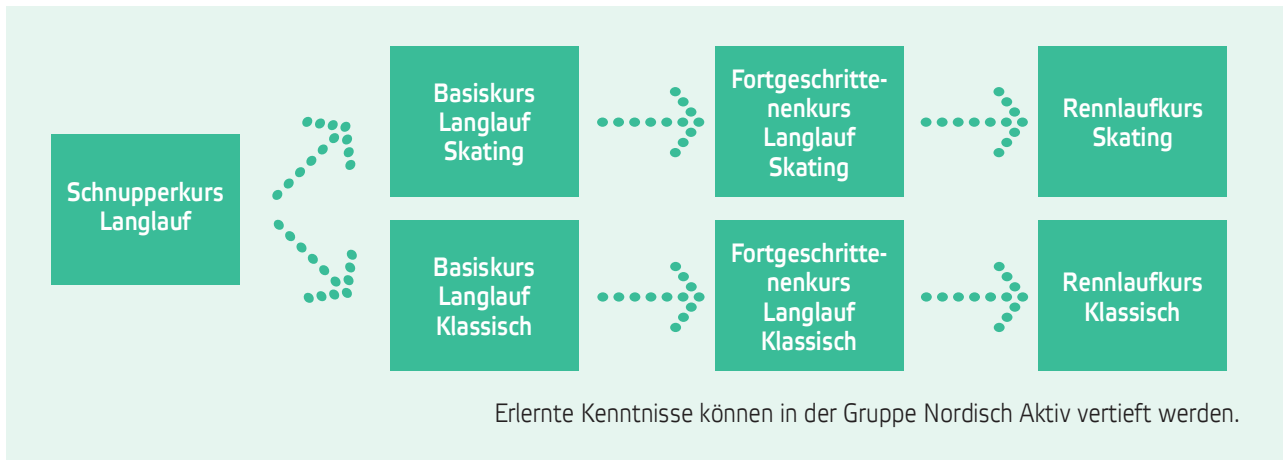
Die saubere Arbeit unserer Trainer und mein Abschieds-Spruch "Wenn's euch gefallen hat, sagt's euren Freunden ..." scheint auch seine Wirkung zu entfalten, jeden Winter haben wir wieder eine Reihe neuer, zunehmend jüngerer Teilnehmer zu verzeichnen. Das resultiert in der beeindruckenden Zahl von über 500 aktiven Langläufern in unserer Sektion und ist uns Ansporn trotz der oben beschriebenen Trends weiterzumachen.

Für die Online-Anmeldung achtet auf die Ankündigung auf der Homepage – jede Minute zählt! Viel Glück dabei, und auch mal an die Anderen denken ;)

Wir wünschen euch einen schönen weißen Winter – und freuen uns auf rege Teilnahme

Uli Rexhausen, Tourenwart Nordic

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|---|
| Schnupperkurs Langlauf | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Technikgrundlagen – Sicherheit – Materialkunde | Entdecken des Langlaufs als Fitness-Sport |
| Basiskurs Langlauf | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Lauftechnik – Rhythmus, Koordination – Materialkunde | eigenständiges Laufen |
| Fortgeschrittenkurs Langlauf | | |
| Mindestens Basiskurs oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Technik – effizientes Laufen – anspruchsvolles Gelände | Verfeinerung des Laufstils, Befähigung zu anspruchsvollen Touren und Volksläufe |
| Rennlaufkurs | | |
| Fortgeschrittenkurs | <ul style="list-style-type: none"> – Technik-Details – Steigetechnik – Abfahren, Überholen – Tipps und Tricks | Vorbereitung auf Volksläufe und Rennen |

08.12.2023 Wax-Up

Tourennummer: TPNK088
 Ort: Gomaringen
 Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Karl Leonhardt, Hans Reibold
 Max. Teilnehmer: 25
 Anforderung: **Technik Langlauf *, Kondition ***
 Ausrüstung: Bitte mitbringen: Ski-Wachs (rot), Abziehklinge, und wenn vorhanden: Werkzeug (Bürsten, Bügeleisen, ...)

Wir treffen uns ab 18:00 Uhr in Ulis Werkstatt in Gomaringen, Riedstraße 22


Gibt es NoWax Ski? Und wenn nicht, warum? Diese und andere Fragen zur Präparation unseres Langlauf-Materials werden schnörkellos und verständlich in lockerer Atmosphäre

zwischen Laien und Experten verhandelt. Verhandlungs- und Präparationsergebnisse werden mit Glühwein begossen.

Wer mag, kann gern etwas zum Knabbern mitbringen.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf

04.01.–07.01. Skilanglauf mit Schneegarantie

Tourennummer: TPNK083 
 Ort: St Moritz
 Leitung: Karl Leonhardt, Eva Leonhardt, Uli Rexhausen
 Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 02.01. um 19:00 Uhr B12 Seminarraum


Anforderungen: **Technik Langlauf ****, **Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, komplette Skilanglauf Ausrüstung Klassisch und/oder Skating.

„Schon wieder ein Kurs ausgefallen wegen mangelndem Schnee!“ „Hoffentlich gibt es diesen Winter genügend Schnee?“ Wir fragen nicht mehr, wir fahren dem Schnee einfach entgegen. In St Moritz gibt es schon ab November bestens präparierte Loipen. Auch Traumloipen soll es dort geben. Nichts wie hin! Die Jugendherberge bietet Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe der Loipen.

Mit einigen Kurseinheiten, sowohl in der klassischen Technik als auch in der Skating-Technik, werden wir euch für den kommenden Winter von Anfang an „sauber“ auf die Ski stellen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Klassisch

12.01.–14.01. Skilanglauf Schnupperkurs

Tourennummer: TPNK089 
Ort: Bad Hindelang
Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Hans Reibold, Karl Leonhardt
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 20
Vorbereitung: am 08.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf ***, **Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, LL-Ausrüstung kann ausgeliehen werden, bitte eigene Handtücher mitbringen!


Langlaufkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene in klassischer Technik und/oder Skating-Technik. Familien mit Kindern ab 8 Jahren sind willkommen.

Unterkunft in Doppel- oder 3-Bett-Zimmern in der JDAV Jugendbildungsstätte Bad Hindelang mit Halbpension.

Abfahrt Freitagvormittag!

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf

26.01. Refresher – Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene



Tourennummer: TPNK085 
Ort: Kniebis
Leitung: Susanne Mammel
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Anmeldung: bis 06.01.
Vorbereitung: am 16.01. um 18:00 Uhr, ROX
Anforderungen: **Technik Langlauf *****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Gemeinsam wollen wir die herrliche Naturlandschaft im Nordschwarzwald am Kniebis genießen. An diesem Tag auf der Loipe soll eure Technik im klassischen Langlauf aufgefrischt werden. Der Start in die neue Wintersaison gelingt dann garantiert.

Gemeinsame Anfahrt in Fahrgemeinschaften.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Klassisch

26.01.–28.01. Langlauf Klassisch für Einsteiger

Tourennummer: TPNK090  
Ort: Furtwangen
Leitung: Andreas Lindhorst, Uli Rexhausen
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbereitung: am 22.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf ***, **Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.



Skilanglauf ist ein tolles Vergnügen mit gesunder Bewegung in der winterlichen Natur. Das Vergnügen stellt sich aber nur ein, wenn man die grundlegenden Techniken kennt und anwenden kann. Dieser Kurs wendet sich an Einsteiger und lernwillige Wiedereinsteiger, die die klassische Lauftechnik erlernen oder verbessern wollen. Kursziel ist das genußvolle, entspannte, aber raumgreifende Gleiten durch die schneebedeckte Landschaft des Schwarzwaldes.

Unterkunft im Berggasthof Brend (Halbpension).

Abfahrt Freitagmorgen!

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Klassisch

26.01.–28.01. Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK091  
Ort: Furtwangen
Leitung: Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbereitung: am 22.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf ****, **Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.


Skilanglaufen in winterlicher Natur ist ein perfekter Kontrast zum stressigen Alltag. Touren in anspruchsvollem Gelände erfordern ein gewisses Maß an Technik, damit der Spaß an der Bewegung nicht auf der Strecke bleibt. Dieser Kurs wendet sich an fortgeschrittene Klassik-Läufer, die ihre Technik verfeinern und ergonomisch laufen wollen.

Unterkunft im Berggasthof Brend (Halbpension).

Abfahrt Freitagmorgen!

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Klassisch


27.01. Refresher – Skating für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK086 
Ort: Kniebis, Nordic Aktiv Zentrum
Leitung: Susanne Mammel
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbereitung: am 16.01. um 19:00 Uhr, ROX
Anforderungen: **Technik Langlauf ****, **Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Auffrischung und Vertiefung der unterschiedlichen Skating-Techniken in entsprechendem Gelände auf den Schwarzwald-Loipen am Kniebis. Jede/-r Teilnehmer/-in wird entsprechend ihrer/seiner Fähigkeiten individuell gefördert. So gelingt der Start in die neue Wintersaison mit viel Spaß. Gemeinsame Anfahrt in Fahrgemeinschaften.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Skating

28.01. Skating – Grundkurs

Tourennummer: TPNK087 
 Ort: Kniebis, Nordic Aktiv Zentrum
 Leitung: Susanne Mammel
 Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Vorbesprechung: am 16.01. um 20:00 Uhr, ROX
 Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Skatingski können vor Ort ausgeliehen werden.

Ein Tag auf Skating-Ski für Einsteiger, die die freie Technik (Skating) im Skilanglauf ausüben möchten. Ziel des Kurses ist das Kennenlernen der verschiedenen Techniken dieses Sportes, um mit viel Spaß und Schwung die schönen Schwarzwald-Loipen am Kniebis zu erkunden.

Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlauf Skating für Einsteiger


Tourennummer: TPNK092 
 Ort: Leutasch, Tirol
 Leitung: Andreas Lindhorst, Uli Rexhausen
 Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 7
 Vorbesprechung: am 29.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.

Dieser Kurs wendet sich an Skating-Einsteiger und neugierige Klassik-Läufer, die die freie Lauftechnik (Skating) erlernen wollen. Kursziel ist das genussvolle, entspannte, aber raumgreifende Gleiten durch die schneebedeckte Landschaft.

Unterkunft im „0-Sterne Hotel“ in Leutasch-Gasse, ÜF, vorwiegend DZ. Anfahrt Freitagmorgen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlauf Skating für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK093 
 Ort: Leutasch, Tirol
 Leitung: Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst
 Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 7
 Vorbesprechung: am 29.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Langlauf **, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien. Ausrüstung kann ausgeliehen werden.


Skilanglaufen in winterlicher Natur ist ein perfekter Kontrast zum stressigen Alltag. Touren in anspruchsvollem Gelände erfordern ein gewisses Maß an Technik, damit der Spaß an der Bewegung nicht auf der Strecke bleibt. Dieser Kurs wen-

det sich an fortgeschrittene Skater, die ihre Technik verfeinern und ergonomisch laufen wollen.

Unterkunft im „0-Sterne Hotel“ in Leutasch-Gasse, ÜF, vorwiegend DZ. Anfahrt Freitagmorgen.


Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlaufspaß im Schwarzwald für Anfänger

Tourennummer: TPNK084 
 Ort: Bernauer Tal, Schwarzwald
 Leitung: Karl Leonhardt, Eva Leonhardt
 Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 30.01. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
 Ausrüstung: Grundausrüstung, komplette Skilanglaufausrüstung Klassisch oder Skating (kann vor Ort geliehen werden).

Wir fahren am Freitagmorgen mit dem DAV-Bus ins wunderschöne Bernauer Tal zum dortigen Loipenzentrum und machen noch einige Übungen, bevor wir in der urigen Jugendherberge Menzenschwand einchecken. Am Samstag und Sonntag sind wir dann auf den abwechslungsreichen Loipen im Südschwarzwald unterwegs. Wir erlernen in zwei Gruppen je nach Wunsch die klassische Technik oder die Skating-Technik.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf





HANDGEFERTIGTER SCHMUCK AUS
fair gehandelten &

Marktgasse 9 · 72070 Tübingen

gruengold.net

Touren

04.02.–08.02. Wir sind mal so frei

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPNT080 |   |
| Ort: | Leutasch, Tirol | |
| Leitung: | Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst | |
| Org.-Beitrag: | 62 €, ermäßigt: 45 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Vorbesprechung: | per E-Mail | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung | |

Wir haben für euch reserviert! Kommt selbstorganisiert in das Schneeparadies um Seefeld und Leutasch in Tirol, z.B. mit der Bahn. Dort gibt es eine rustikale Unterkunft mit Direkt-Anschluss an das geniale Loipennetz der Region. Wer möchte, schließt sich den vor Ort befindlichen Trainern an. Oder ihr erkundet das Gebiet auf eigene Faust. Den Abend verbringt ihr in fröhlicher Runde oder lasst die Seele im „Alpenbad“ baumeln. Ihr habt die Freiheit!

Unterkunft im „O“-Sterne-Hotel in Leutasch-Gasse (ÜF). Ggf. Rückfahrt mit DAV-Bus möglich.

01.03.–05.03. Langlaufausfahrt Tannheimer Tal

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPNT082 |    |
| Ort: | Tannheim, Allgäu | |
| Leitung: | Jörg Sattler | |
| Org.-Beitrag: | 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Vorbesprechung: | per Telefon und E-Mail | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition *** | |
| Ausrüstung: | Skating- und Klassik-Ausrüstung kann ggf. in Sportgeschäft in Tannheim (Entfernung: 100 m) geliehen werden. | |

Langlaufausfahrt für ambitionierte und Genuss-Skilangläufer mit guten Grundfertigkeiten in der Skating-Technik. Klassikläufer sind aber ebenso willkommen.


5 Tage in Allgäuer und Tiroler Traumlandschaft (<https://www.tannheimertal.at/aktiv-sein/langlaufen/langlaufen-im-tannheimertal/>).

Unterkunft in Tannheim im familiengeführten Gasthof Enzian (<https://www.gasthof-enzian.at>) mit Pension – Restaurant – Pizzeria – Bar und dem Pub „Freiheit“ in unmittelbarer Loipennähe.

Übungseinheiten nach Bedarf und Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anfahrt mit Privat-Pkw/DAV-Bus/ÖPNV.

06.03.–10.03. Langlauf-Camp



| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPNT081 |  |
| Ort: | Toblach, Südtirol | |
| Leitung: | Uli Rexhausen, Annemarie Sikora | |
| Org.-Beitrag: | 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 10 | |
| Vorbesprechung: | am 22.02. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Schneeschuhtouren. LL-Ausrüstung (Klassik/Skating) | |

Langlaufausfahrt für Ambitionierte und Genuss-Skilangläufer. Erfahrung in klassischer Technik und/oder Skating-Technik sind Voraussetzung zur Teilnahme. Nach Bedarf werden Trainingseinheiten zur Technikverbesserung angeboten.

Toblach in Südtirol verfügt über ein weit verzweigtes Netz von Loipen mit landschaftlichem Charme. Zur Abwechslung machen wir eine Schneeschuh-Tour in traumhafter Gebirgslandschaft.

Unterkunft im ****Hotel Laurin bei der Nordic Arena mit Halbpension.

11.03.–18.03. Winterspaß im Engadin

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPNT079 |   |
| Ort: | Sils Maria im Oberengadin | |
| Leitung: | Hans Reibold, Eva Leonhardt, Jörg Sattler, Karl Leonhardt | |
| Org.-Beitrag: | 250 €, ermäßigt: 175 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 15 | |
| Anmeldung: | bis 29.02. | |
| Vorbesprechung: | am 05.03. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Skitouren ***, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, komplette Skilanglaufausrüstung Klassisch und/oder Skating, ggf. auch Skitourenausrüstung oder Schneeschuhe | |

Langlaufwoche für Skilangläufer mit guten Grundfertigkeiten in klassischer Technik und/oder Skating-Technik. Es werden Trainingseinheiten zur Technikverbesserung angeboten. Geplant sind auch Langlaufausfahrten in die reizvollen Seitentäler des Oberengadins sowie ggf. eine Schneeschuh-tour. Sils Maria mit seinen sicheren Schneeverhältnissen ist ein Traumrevier für alle Skilangläufer. Je nach Interesse der Teilnehmer werden auch geführte Skitouren angeboten, oder, wenn gewünscht, Freeridetouren am Corvatsch oder an der Corviglia. In diesem Fall gilt die Technikanforderung ***. Unterkunft im Doppelzimmer mit Halbpension im bewährten Ferienheim Silserhof.

RTS



Ihre Steuerberater für kleine und mittelständische Unternehmen in der Region

Wir beraten Sie zu:

- » Jahresabschluss
- » Steuererklärungen
- » Steuerliche und steuerrechtliche Themen
- » Nachfolgeregelung
- » Finanzbuchhaltung
- » Lohnbuchhaltung

„Seit über 30 Jahren beraten wir Unternehmer, Selbstständige und Privatpersonen in der Region. Als Ausbildungsbetrieb für Steuerfach, duales Studium RSW und Büromanagement fördern wir junge Leute aus der Umgebung.“



Ihr Steuerberater und Rechtsanwalt Einolf Hahn, sowie das Team der RTS Steuerberatungsgesellschaft

RTS Steuerberatungsgesellschaft GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 146 · 72074 Tübingen
Tel.: +49 7071 5594-3 · Fax -55
tuebingen@rtskg.de · www.rtskg.de



Berg-/Hochtour, Klettersteig, Alpinklettern



Bild: Lea Bohnert

„WIR STEIGEN NICHT AUF BERGE,
UM GIPFEL ZU ERREICHEN,
SONDERN UM HEIMZUKEHREN
IN EINE WELT, DIE UNS ALS
EIN NOCHMALS GESCHENKTES
LEBEN ERSCHEINT“

Reinhold Messner

Kurs- und Tourenprogramm 2024 – Sommer alpin

Bergsteigen – die Kraft der Berge für
Körper, Geist und Seele!

Gewaltig, imposant, aber auch furcht-
einflößend – Berge wirken magisch,
ursprünglich und unantastbar.

Diesen Reiz des Unbekannten suchen
begeisterte Alpinisten in aller Regel-
mäßigkeit.

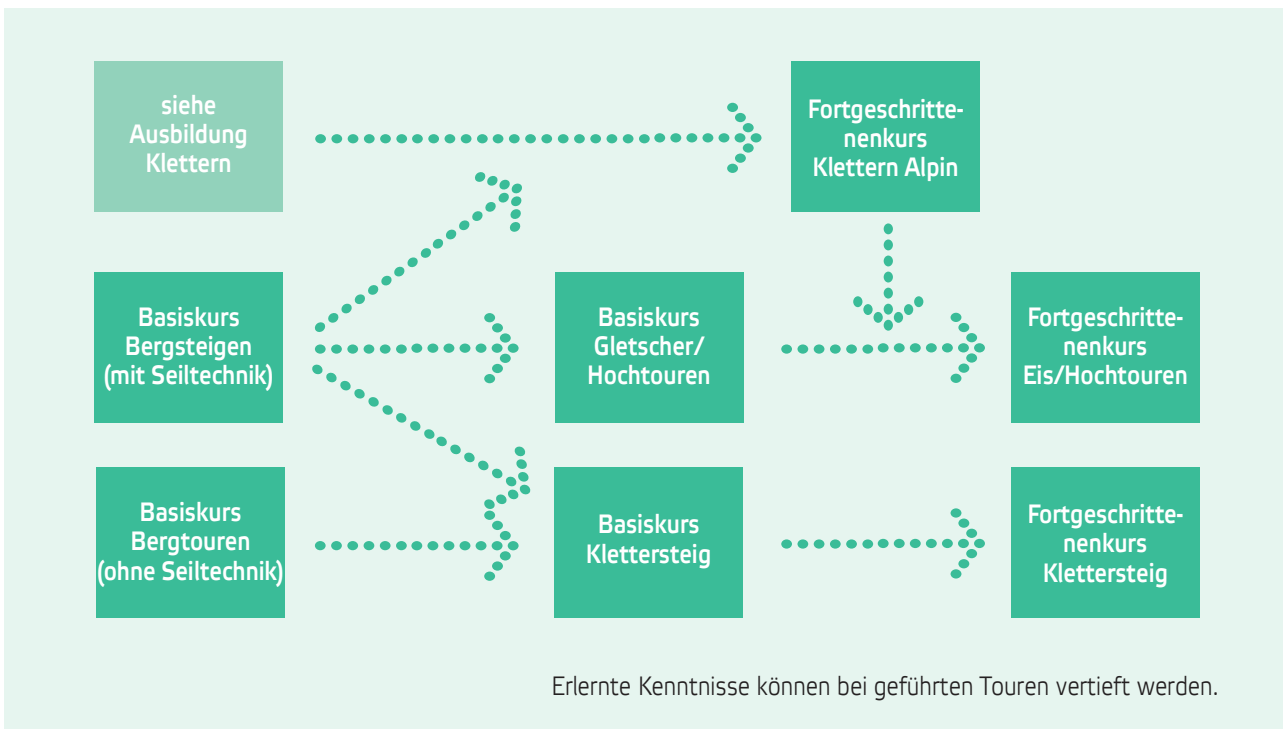
Wir als Sektion haben es uns zur
Aufgabe gemacht, genau diese Fas-
zination des Alpinsports an Sektions-
mitglieder, Interessierte, Freunde und
Gönner als „Kraftwerk Berg“ weiter-
zugeben.

Mit einem umfang- und abwechs-
lungsreichen Tourenrepertoire und
einem vielfältigen, lehrreichen Kurs-
programm möchten wir Euch diese
Anziehungskraft und den Zauber der
Berge näherbringen.

Wir wünschen Euch nun viel Spaß
beim Durchstöbern des Programms
und ein glückliches Händchen bei den
Anmeldungen.

*Euer Sommertourenwart-Team
Marcus & Frank*

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|--|
| Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Ausrüstungskunde - Kartenlesen und Orientierung - Bewegen im weglosen Gelände - Bewegen im leichten Felsgelände - Alpine Gefahren - Tourenplanung und Wetterkunde - Natur-/Umweltschutz | Durchführung eigener Bergwanderungen und Touren ohne Seil |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Ausrüstungskunde - Kartenlesen und Orientierung - Bewegen im weglosen Gelände - Bewegen im Felsgelände mit Seil - Grundlagen alpiner Fels- und Sicherungstechnik - Grundlagen Klettersteig und seilversicherte Passagen - Alpine Gefahren - Tourenplanung und Wetterkunde - Natur-/Umweltschutz | Durchführung eigener Bergwanderungen und Touren mit und ohne Seil |
| Basiskurs Gletscher/Hochtouren | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Gehen in Seilschaft - Steigeisen- und Pickeltechniken - Spaltenbergung, Selbststretzung - Fixpunkte in Firn und Eis - Tourenplanung, Wetterkunde, Orientierung | <p>Sicheres Gehen (Auf- und Abstieg) in Firn und Eis (bis ca. 30°, kurze Steilstufen auch darüber) zur Teilnahme an geführten leichten Hochtouren</p> <p>Grundlagen für die selbstständige Durchführung leichter Gipfel-/Hochtouren mit einfach zu begehenden Gletschern (Beispiele: Silvrettahorn, Pliz Sesvena, / F-PD-)</p> |

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|---|
| Fortgeschrittenenkurs Eis/Hochtouren | | |
| Basiskurs Gletscher/Hochtouren UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Inhalte des Basiskurses Gletscher/Hochtouren - Steileisklettern im Gletscherbruch - Eisklettertechniken - Begehen von Firnflanken und Eiswänden (bis 55°) - Abseilen im Steileis und Rückzugsstrategien - Verbesserung der persönlichen Entscheidungskompetenz auf Hochtouren | <p>Vertiefung der im Basiskurs vermittelten Inhalte zur Teilnahme an geführten anspruchsvolleren Hochtouren</p> <p>Vermittlung von Grundkenntnissen zur Begehung mittelsteiler, klassischer Firn- und Eiswände (45° – max. 55°)</p> <p>Grundlagen für die Planung und Durchführung anspruchsvollerer Gipfel- und Hochtouren mit z.T. stark vergletscherten Passagen und leichten Eisabschnitten (Beispiele: Hintere Schwärze, Tödi, PD-PD+)</p> |
| Basiskurs Klettersteig | | |
| Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Handhabung von Gurt und Klettersteigset - Klettertechnik im Klettersteig - Gehen im weglosen Gelände - Sicherheit - Einstufungssysteme - Alpine Gefahren - Natur-/Umweltschutz | <p>Selbstständiges Begehen von Klettersteigen im Niveau A/B und B (Beispiele: Ettaler Mannld, Alpspitz Ferrata)</p> |
| Fortgeschrittenenkurs Klettersteig | | |
| Basiskurs Klettersteig oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Inhalte aus dem Basiskurs - spezielle Rückzugstechniken und Sicherungstechniken in schwierigeren Klettersteigen | <p>Selbstständiges Begehen von Klettersteigen im Niveau C und C/D (Beispiele: Innsbrucker Klettersteig)</p> |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung ins Sportklettern im alpinen Gelände - Anbringen von Zwischensicherungen - Standplatzbau - Abseilen/Absteigen - Routenplanung und -findung - Natur-/Umweltschutz | <p>Im alpinen Gelände leichte Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen</p> |

02.04. Knoten für Einsteiger

Tourennummer: TPSK038
Ort: Tübingen, B12
Leitung: Martin Herold
Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 5
Ausrüstung: 2 Reepschnüre (mind. 1 m),
1 HMS-Karabiner

Beginn ist 18:30 Uhr, das Ende ist offen. Ein Abend für Einsteiger und alle, denen Knoten nicht flüssig von der Hand gehen.

Nach einer Einführung in Seil- und Knotenkunde üben wir die wichtigsten Knoten des Bergsports: Sackstich, Achterknoten, Mastwurf, Halbmastwurf, Prusikknoten, Schmetterlingsknoten.

16.04. Knoten für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPSK039
Ort: Tübingen, B12
Leitung: Martin Herold
Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 5
Ausrüstung: 2 Reepschnüre (2 m und 4 m),
2 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnappkarabiner, 1 lange Bandschlinge, Sitzgurt

Beginn ist 18:30 Uhr, das Ende ist offen. Die ersten praktischen Erfahrungen mit den gängigen Bergsteigerknoten sind gesammelt, jetzt wird das Repertoire ergänzt und an der Kletterwand geübt: Doppelter Bulin, Schleifknoten, Garda-Klemme, Express-Flaschenzug. Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob ihr ein Seil mitbringen könnt.

24.05.–25.05. Spaltenbergung REFRESHER – Hochtour

Tourennummer: TPSK047
 Ort: B12, Außenbereich
 Leitung: Carlos Rein, Roland Schmid
 Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****
 Ausrüstung: Nur für Spaltenbergung erforderliches Material (Hüft-Sitzgurt, 3 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnapp-Karabiner, Reepschnur 4,2 und 2,1 m), der tatsächlichen Witterung angepasste Kleidung


Auffrischkurs Spaltenbergung verteilt auf Freitagabend und Samstagmorgen.

Der Kurs richtet sich an interessierte Alpinistinnen und Alpinisten, die zu Beginn der Hochtourensaison ihr Wissen über die Spaltenbergung auffrischen wollen, damit die Abläufe sitzen, wenn man sie braucht.

Freitag, 24.05.2024, 18:00–22:00 Uhr, Außenbereich B12: Selbstrettung aus der Spalte mittels Prusik oder Steigklemmen. Umbau auf Selbstflaschenzug anhand Gardaklemme oder Micro Traxion.

Samstag, 25.05.2024, 8:00–12:00 Uhr, Ort nach Absprache. Spaltenbergung mittels Mannschaftszug oder loser Rolle. Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

07.06.–09.06. Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik

Tourennummer: TPSK036 
 Ort: A – Gimpelhaus, Tannheimer Tal
 Leitung: Thomas Hess, Edith Heumüller, Hans-Günther Nusseck
 Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Vorbesprechung: am 27.05. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern ***, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition ****
 Der Schritt vom reinen Bergwandern zum klassischen Bergsteigen. Kletterkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Felstouren. Ausrüstung kann teilweise beim DAV ausgeliehen werden. Bitte jeder selbst rechtzeitig reservieren! (www.dav-tuebingen.de/Service/Ausruestungsverleih)

Abfahrt am Freitag, 07.06., frühmorgens in Tübingen, Rückkehr am Sonntag, 09.06., spätabends.

Der Kurs vermittelt die grundlegenden Techniken für Bergtouren im alpinen Gelände (ohne Gletscher): Gehetechniken und Trittsicherheit, Bewegen im weglosen Gelände und Begehen von Firn-/Schneefeldern, Klettern im I. und II. Grad, Begehen von Klettersteigen, Grundlagen der Seiltechnik

(Knoten, Sichern, Fixseil, Geländerseil, Abseilen). Die Orientierung mit Karte, Kompass und Höhenmesser, Natur- und Umweltschutz, Tourenplanung, alpine Gefahren und Wetterkunde runden das Ganze in Theorie und Praxis ab.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend, da hier bereits wesentliche Ausbildungsinhalte vermittelt werden! Wir gehen die notwendige Ausrüstung durch, üben Knoten und Seiltechnik und planen Fahrt und Aufstieg.

Bitte zur Vorbesprechung mitbringen: Klettergurt, HMS-Karabiner, Sicherungs-/Abseilgerät, Kurzprusik, (nur wenn vorhanden: Karte, Kompass, Planzeiger).

Kosten zusätzlich: Übernachtung/Halbpension ca. 120 €, Fahrt ca. 55 €, individuelle Speisen/Getränke.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik)


08.06.–10.06. Begehen von Graten im Pitztal – Vorbereitung Westalpen

Tourennummer: TPSK049
 Ort: A – Kaunergrathütte, Pitztal
 Leitung: Carlos Rein
 Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 03.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Klettern **, Kondition ****
 Erfahrung im Bereich Hochtouren und Klettern wird für diesen Kurs vorausgesetzt.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Hochtouren

Die Vorbereitung auf anspruchsvolle Gratklettereien in den Westalpen. Dieser Kurs ist ideal für Bergsteigerinnen und Bergsteiger mit Erfahrung, die ihre alpinen Fähigkeiten weiterentwickeln möchten. Wir werden rund um die Wasenspitze, Parstleswand und die Verpeilspitze ein ideales Gebiet finden, um Grate zu begehen. Die richtige Taktik, um eine schnelle und sichere Fortbewegung am Grat zu erlernen. Der Kurs richtet sich an Bergsteigerinnen und Bergsteiger, die bereits einen eigenen Erfahrungsschatz haben und dient der Verbesserung der alpinen Fähigkeiten und des Selbstvertrauens in anspruchsvollem Gelände. Grundlegendes wird vorausgesetzt, wie sicheres Bewegen im ausgesetzten und exponierten Gelände.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

15.06.–18.06. Alpinkletterkurs in den Tannheimer Bergen

Tourennummer: TPSK037 
 Ort: Nesselwängle, Tannheimer Tal
 Leitung: Birgit Stefanek, Bärbel Morawietz
 Org.-Beitrag: 160 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Vorbesprechung: am 12.06. um 18:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren **, Klettern ***, Kondition ****

Sicherer Umgang mit Seil- und Sicherungsgerät, Felsklettern Vorstieg 5. Grad, Erfahrung im Abseilen

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Du kletterst schon selbstständig am Fels (mindestens) im 5. Grad im Vorstieg und willst jetzt auch in den Bergen selbstständig unterwegs sein? Jetzt suchst du eine Möglichkeit, dir hierfür das nötige praktische Wissen anzueignen und in einer Gruppe deine ersten Mehrseillängen am Berg zu klettern? Dann komm mit uns in die Tannheimer Berge!

Im Mittelpunkt unseres Kurses stehen Seiltechniken in Mehrseillängen, Standplatzbau und -beurteilung, Tourenplanung sowie die Beurteilung alpiner Gefahren. Wir wollen in erster Linie viel in 2-er und 3-er Seilschaften in alpin gut gesicherten Routen klettern, es bleibt aber auch genügend Zeit für kleine theoretische und praktische Lehreinheiten, in denen wir unsere Erfahrungen weitergeben wollen.

Übernachten werden wir auf dem Gimpelhaus, jeweils in 4er Zimmern.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

20.06.–23.06. Fortgeschrittenenkurs Hochtouren und Eis, Blümlisalphütte Berner Alpen

Tourennummer: TPSK034 

Ort: Blümlisalphütte, Kandersteg

Leitung: Michael Groh, Roland Schmid, Thomas Hess

Org.-Beitrag: 160 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 9

Vorbesprechung: am 10.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren *****, **Kondition ******

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren, Eistouren

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und sichere Durchführung von anspruchsvollen Hochtouren in vergletschertem Gelände sowie die Vermittlung von Grundkenntnissen zur Begehung von mittelsteilen klassischen Firn

Kursinhalte:


In diesem Kurs werden die Inhalte des Basiskurs Gletscher/Hochtouren vertieft und ausgebaut. Besonderer Fokus liegt auf folgenden Themen:

- Vertiefung Steigeisentechniken (Vertikal- sowie Frontal-zackentechnik) und Pickeltechniken im Eisparcours
- Standplatzbau in Firn und Eis
- Update Spaltenbergung mit loser Rolle und Selbststrettung
- Steileisklettern im Gletscherbruch (Toprope)
- Eiskletterertechniken
- Tourenplanung
- Update alpine Gefahren

Bei passendem Wetter und guten Verhältnissen soll das Gelernte auf einer Hochtour/Eistour intensiv geübt und angewendet werden.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Eis/Hochtouren

20.06.–23.06. Basiskurs Gletscher/Hochtour Kaunertal

Tourennummer: TPSK041 

Ort: Rauhekopfhütte, Ötztaler Alpen, Kaunertal

Leitung: Marcus Steimle, Frank Diether, Tobias Morlok

Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 12

Vorbesprechung: am 17.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****, **Kondition *****
Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) oder vergleichbare Kenntnisse

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren, wenn möglich Microtraction oder vgl. und Steigklemme

Start: Donnerstag, 20.06.2024, um 5:00 Uhr in Tübingen. Fahrt in DAV-Bussen ins Kaunertal und Aufstieg über Gepatschferner zur Rauhekopfhütte.

Sehr einfache Hütte mit 22 Schlafplätzen.


Rückfahrt am Sonntag, 23.06.2024, und Rückkunft in Tübingen gegen 21:00 Uhr.

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und Ausführung von leichten Hochtouren im vergletscherten Gelände. Inhalte sind das Gehen in Seilschaft und am Fixseil, Steigeisen- und Pickeltechniken, das Legen von Fixpunkten in Eis und Firn, Grundzüge der Spaltenbergung und der Selbststrettung sowie das Abseilen. Der praktische Teil wird durch Theorieeinheiten zu den Themen Tourenplanung, Orientierung, alpine Gefahren und Wetterkunde abgerundet. Wenn es Wetter und Verhältnisse zulassen, werden wir das Gelernte auf einer Tour anwenden.

Am Vorbesprechungstermin werden bereits praktische Inhalte vermittelt (Seil- und Knotenkunde) und auf die Ausrüstung eingegangen. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

20.06.–23.06. Basiskurs Gletscher/Hochtour am Sustenpass

Tourennummer: TPSK048 

Ort: CH – Tierberglihütte, Sustenpass

Leitung: Carlos Rein, N.N.

Org.-Beitrag: 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 8

Vorbesprechung: am 05.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****, **Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und Ausführung von leichten Hochtouren im vergletscherten Gelände. Hierfür bietet das Gebiet rund um die Tierberglihütte, einen idealen Ausgangspunkt.

Inhalte sind:

- Gehen in Seilschaft und am Fixseil
- Steigeisen- und Pickeltechniken
- Legen von Fixpunkten in Eis und Schnee
- Grundzüge der Spaltenbergung und der Selbstrettung sowie das Abseilen.

Ergänzt wird der praktische Teil durch Theorieeinheiten zu den Themen:


- Tourenplanung
- Orientierung
- alpine Gefahren
- Wetterkunde

Wenn es Wetter und Verhältnisse zulassen, werden wir das Gelernte auf einer Tour anwenden.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend. Beim Vorbesprechungstermin werden bereits praktische Inhalte vermittelt (Seil- und Knotenkunde).

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

04.07.–07.07. Grundkurs Alpinklettern im Bergell 2024

Tourennummer: TPSK035 
Ort: CH – Albignahütte, Bergell, Vicosoprano
Leitung: Carlos Rein, Hans Friz-Feil
Org.-Beitrag: 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 6
Vorbesprechung: am 04.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Grundkurs im Alpinklettern. Du hast die Kenntnisse des Kurses „Von Drinnen nach Draußen“ drauf und hast schon die eine oder andere Tour auf der Alb oder im Donautal gemacht. Nun hast du Lust, im alpinen Bereich tätig zu werden? Dann bist du hier richtig.

Wir widmen uns u.a. dem Thema Mehrseillängenklettern mit allem, was dazugehört. Beispielsweise der Standplatzbau, allgemeine Seiltechnik, Abseilen etc. Wir klettern nicht schwerer als im 4. Grad UIAA. Das Gelände bietet hervorragende Übungsmöglichkeiten und auch schöne und moderate Mehrseillängentouren sind vor der Tür.

Natürlich werden wir uns auch mit Themen wie dem Wetter, den alpinen Gefahren und der Orientierung befassen sowie mit weiteren Themen rund um das Alpinklettern.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

08.07. Grundkurs Alpspitz Klettersteig

Tourennummer: TPSK043
Ort: Garmisch-Partenkirchen
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 4
Vorbesprechung: am 02.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettersteig *, Bergsteigen/Hochtouren *, Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Klettersteige

Die Alpspitz-Ferrata ist mit ihren üppigen Sicherungen der ideale Anfänger-Klettersteig und aufgrund ihrer großartigen Aus- und Tiefblicke ins Höllental, auf Garmisch-Partenkirchen, den beeindruckenden Höllentalferner und die Zugspitze sehr beliebt.

Schwierigkeit: Kurze Stellen B, sonst überwiegend A. Abstieg über den Ostgrat und den Nordwandsteig (Kurze Stellen A/B, sonst Gehgelände).

Ausbildungsstufe: Basiskurs Klettersteig

13.07.–16.07. Erste Klettererfahrungen im alpinen Bereich, Gebiet Furkapass/Schweiz; Tour mit Kurscharakter

Tourennummer: TPSK046
Ort: CH – Sidelenhütte am Furka Pass
Leitung: Hans Friz-Feil, Andreas Leibinger
Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6
Vorbesprechung: am 25.06. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren **, Klettern ***, Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Ihr habt schon Klettererfahrung im Mittelgebirge, also Schwäbische Alb, Donautal etc. und habt Lust auf einfache, aber höchst alpine Klettertouren? Dann seid ihr hier genau richtig. Im herrlichen alpinen Ambiente des Furka-Passes werden wir verschiedene Klettertouren kennenlernen, die den 4. Grad UIAA nicht überschreiten. Es handelt sich um eine Tour mit Kurscharakter, d.h., ihr werdet in entspannter Atmosphäre einiges zum Thema erlernen.

Geplanter Ablauf:

1. Tag: Anfahrt und Einklettern an den nahe gelegenen Schulungsfelsen, Grundlagen
2. Tag: Klettern am Schildkrötengrad
3. Tag: Klettern am Strahlengrätli (oder SE-Grat)
4. Tag: Klettern am Klein Furkahorn, Westplatten und Heimfahrt

Folgende Kursthemen sind geplant: Mehrseillängenklettern mit Standplatzbau, Abseiltechniken, allgemeine Seiltechnik etc. Wir haben genügend Zeit, um uns mit diesen Inhalten zu befassen.

Die Nächte werden wir auf der Sidelenhütte verbringen, mit 2.708 m die höchst gelegene Hütte im Kanton Uri.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

13.07.–14.07. Einsatz des Sicherungsseils im Klettersteig

Tourennummer: TPSK040
Ort: Obsteig, Mieminger Plateau
Leitung: Martin Herold
Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 3

Anmeldung: bis 31.05.
 Vorbesprechung: am 04.07. um 18:30 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Klettersteig *** , Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige. Zusätzlich: 1 Bandschlinge lang, 1 Bandschlinge kurz, 2 HMS Karabiner, Reepschnüre 4 m, 2 m und 1 m, Abseil-/Sicherungsgerät

Ein Sicherungsseil bietet dem erfahrenen Klettersteiggeher die Möglichkeit, kritische Situationen zu meistern. Wir begehen zwei Klettersteige und stellen typische Situationen nach.

- Vor- und Nachsichern über ein Hindernis
- Aufbau eines Seilgeländers im Falle eines ausgerissenen Drahtseils
- Ablassen und Abseilen über eine kurze Strecke
- Herausziehen einer Person mittels Flaschenzug

1. Tag: Anfahrt nach Nassereith, Leite Klettersteig (C/D) Weiterfahrt zum Parkplatz Arzkasten bei Obsteig, Aufstieg zum Lehnberghaus.
2. Tag: Wank-Klettersteig (B/C), Abschluss auf dem Lehnberghaus, Abstieg und Heimfahrt.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettersteig

15.07.–16.07. Fortgeschrittenenkurs Höllental Klettersteig

Tourennummer: TPSK044
 Ort: Garmisch-Partenkirchen
 Leitung: Dieter Porsche
 Org.-Beitrag: 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 02.07. um 20:00 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Klettersteig *** , Bergsteigen/ Hochtouren **, Kondition ******
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Steigeisen und Pickel sind erforderlich

1. Tag: Anreise nach Garmisch-Partenkirchen – Zugfahrt nach Grainau – Aufstieg zur Höllentalanger Hütte. Zeit: 2,5 Std.
2. Tag: Höllental-Klettersteig – Durch den wunderschönen Höllentalanger erreicht man das Brett, den ersten Abschnitt des Klettersteigs, der zum Höllentalkar führt. Über Schrofen erreicht man schließlich den Höllentalferner, der die Mitnahme von Steigeisen und Pickel notwendig macht. Die Randkluft und die ersten 20 m nach der Randkluft sind häufig die Schlüsselstelle (C/D), wo sich am Wochenende lange Warteschlangen bilden. Der Schlussanstieg bis zum Gipfel der Zugspitze bewegt sich im Schwierigkeitsbereich A/B und bietet grandiose Aus- und Tiefblicke. Es ist eine anstrengende Bergtour, die entsprechende Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordert.

Von der Zugspitze geht es mit der Zugspitzbahn zurück nach Garmisch-Partenkirchen; ca. 40 €. Anschließend Heimreise.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettersteig

26.07.–29.07. Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik Silvretta

Tourennummer: TPSK045 
 Ort: Saarbrücker und Tübinger Hütte
 Leitung: Corinna Mühlhausen, Maria Roeschke, Marit Planeta
 Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Vorbesprechung: am 18.07. um 19:00 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern *** , Bergsteigen/ Hochtouren **, Kondition *****
 Der Schritt vom reinen Bergwandern zum klassischen Bergsteigen. Kletterkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Felstouren. Details zur Ausrüstung bei der Vorbesprechung; Ausrüstung kann teilweise beim DAV ausgeliehen werden.

Der Kurs inmitten der Silvretta vermittelt die grundlegenden Techniken für Bergtouren im alpinen Gelände (ohne Gletscher): Gehtechniken und Trittsicherheit, Bewegen im weglassigen Gelände und Begehen von Schneefeldern, Klettern im I. und II. Grad, Begehen von Klettersteigen, Grundlagen der Seiltechnik (Knoten, Sichern, Fixseil, Geländerseil, Abseilen). Die Orientierung mit Karte, Kompass und Höhenmesser, Natur- und Umweltschutz, Tourenplanung, alpine Gefahren und Wetterkunde runden das Ganze in Theorie und Praxis ab.


Wir fahren am Freitagmorgen früh in Tübingen los, steigen vom Vermuntstausee zunächst zur Saarbrücker Hütte auf und begehen dann den Kleinen Litzner über seinen Klettersteig. Am Samstag wechseln wir ins Gebiet rund um die Tübinger Hütte, auf der wir die weiteren zwei Nächte verbringen. Am Montag kommen wir abends wieder in Tübingen an.

Die Vorbesprechung ist bereits ein wichtiger Teil des Kurses, an der wir neben dem Organisatorischen die notwendige Ausrüstung besprechen und erste Knoten und Seiltechniken zeigen. Daher bringt zur Vorbesprechung bitte einen Klettergurt, einen HMS-Karabiner, ein Sicherungs-/Abseilgerät sowie eine Bandschlinge (60–90 cm) und eine kurze Prusikschlinge mit. Nähere Informationen hierzu erhaltet ihr rechtzeitig per E-Mail.

Nicht im Org.-Beitrag enthalten sind die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Fahrt.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik)

27.07.–30.07. Vom MSL-Klettern zum Alpinklettern am Muttekopf

Tourennummer: TPSK042 
 Ort: Muttekopfhütte
 Leitung: Achim Kaltenmark, Morris Brodt
 Org.-Beitrag: 200 €, ermäßigt: 140 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 24.07. um 18:00 Uhr,
 B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettern ****, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition *****
Erfahrung im MSL Klettern mit guter Absicherung

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, MSL-Kletterausrüstung

Viertägiger Aufbaukurs Alpinklettern mit drei Halbtages-Alpinklettertouren im 4. bis 6. Grad.

Im Rahmen des Aufenthalts werden wir Techniken und Taktiken für längere und mäßig abgesicherte alpine Klettertouren kennenlernen. So stehen Punkte wie mobile Absicherung, Orientierung im Fels, Seilaufnahme, Gehen am gleitenden Seil und Standplatzbau an schlechten beziehungsweise bei nicht vorhandenen Haken auf dem Plan.

Um die Praxis nicht zu kurz kommen zu lassen, werden wir an drei Tagen eine halbtägige Klettertour (4. bis 6. Grad) im Muttekopfgebiet unternehmen, wobei die jeweils am Vortag gelernten Fähigkeiten gefestigt werden können.

Ziel der Ausbildung ist es, dass die Teilnehmer am Abschlusstag eine alpine Tour selbstständig planen und begehen.

Achtung, dieser Kurs richtet sich an Personen, welche bereits Erfahrung im MSL-Klettern (z.B. im Donautal) haben und nun den nächsten Schritt im alpinen Gelände wagen wollen. Der Aufbau eines Standplatzes und das Sichern im Vor-/Nachstieg am Standplatz wird kurz wiederholt, ist aber nicht Teil der Ausbildung.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

31.08.–04.09. Grundkurs Alpines Felsklettern an Sella und Langkofel in den Dolomiten

Tourennummer: TPSK051
Ort: I – Rifugio Passo Valparola, Colfosco
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 4
Vorbesprechung: Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Der fünftägige Kurs bietet den Rahmen, Klettern und Sichern von langen und mäßig abgesicherten alpinen Touren zu erlernen. Hier steht der Standplatzbau in Reihenschaltung auf dem Programm und wird um den Aufbau eines Standplatzes mittels eines Kräftegleichgewichtes ergänzt. Des Weiteren werden wir auf die Absicherung und Verbesserungen von Touren mit mobilen Absicherungen und das Schaffen von Fixpunkten eingehen. In der Theorie gehen wir auf das Aussuchen und die Planung einer Tour im Vorfeld ein.

Auf kleineren Touren versuchen wir, Erlerntes in die Praxis umzusetzen, Seilschaftsablauf, Wechselführung und Standplatz-Organisation zu proben und effizient zu gestalten.

Das Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmenden in der Lage sind, alpine Klettertouren zu planen und durchzuführen. Zum Abschluss des Kurses wird hierzu eine alpine Tour selbstständig geplant und begangen.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin





B12

DAV Boulderzentrum
Tübingen



BOULDER- UND SEILKLETTER- KURSE IM B12

Auf unserer Webseite findet
ihr laufend neue Boulder-
und Seilkletterkurse:
www.b12-tuebingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|--------------------|-------------------|
| Montag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Dienstag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:30 – 23:00 Uhr |
| Donnerstag | 12:30 – 23:00 Uhr |
| Freitag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Samstag | 10:00 – 22:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertag | 10:00 – 21:30 Uhr |

www.B12-tuebingen.de

Touren

30.06.–02.07. Alpinklettern im Muttekopfgebiet 2024

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPST029 |
| Ort: | Muttekopfhütte, Lechtaler Alpen |
| Leitung: | Eddi Hirth, Andreas Leibinger, Stephan Tesch |
| Org.-Beitrag: | 155 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Vorbesprechung: | am 25.06. um 18:30 Uhr, ROX Boulder- und Kletterzentrum in Herrenberg-Gültstein |
| Anforderungen: | Technik Klettern ****, Kondition *** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren |


Das Muttekopfgebiet zählt zu den Lechtaler Alpen und liegt über Hochimst, mit herrlichem Ausblick auf das Inn- und auf das Ötztal.

Wir fahren Sonntagfrüh nach Hochimst und zur Latschenhütte und steigen von dort zur Muttekopfhütte (1.934 m) auf.

Am Nachmittag üben wir das Klettern in der Dreierseilschaft im Klettergarten.

Am Montag und Dienstag stehen uns wunderschöne Mehrseillängentouren zur Auswahl.

05.07.–09.07. Berge rund um die Gelmerhütte, Urner Alpen


| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPST026 |  |
| Ort: | Guttannen | |
| Leitung: | John Reinecker, Florian Härtig | |
| Org.-Beitrag: | 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Vorbesprechung: | am 10.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Klettern ***, Kondition *** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Hochtouren | |

Die mitten im Aargranit gelegene Hütte soll uns Basislager sein für eine Vielzahl schöner Alpinwanderungen, leichter Klettereien und kombinierter Hochtouren, u.a. auf das Gwächtenhorn (3.214 m), Diechterhorn (3.389 m), Tialplistöck (3.383 m). Zu welchen Gipfeln oder Klettertouren wir aufbrechen, entscheiden wir vor Ort, abhängig von den Verhältnissen.

Die Teilnehmer müssen den 4. Grad im Vorstieg sicher beherrschen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

19.07.–21.07. Weißkugel (3.739 m) Normalweg – ein Juwel der Ötztaler Alpen

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPST033 |  |
| Ort: | Matsch | |
| Leitung: | Michael Schweikert, N.N. | |
| Org.-Beitrag: | 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Anmeldung: | bis 14.06. | |
| Vorbesprechung: | Am 04.07. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Kondition **** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren | |

Die Weißkugel ist einer der höchsten und schönsten Gipfel in Südtirol. Frühmorgens starten wir mit der Anfahrt nach Matsch, bevor es zum ca. dreistündigen Aufstieg durch märchenhafte Wälder zur hochalpinen Oberetteshütte auf 2.677 m geht.

Am nächsten Tag wartet die eindrucksvolle Weißkugel auf uns. Der Aufstieg ist sehr abwechslungsreich und bietet neben einem kleinen See auf 3.000 m auch eine imposante Gletscherlandschaft. Danach erwartet uns in Richtung Hintereisjoch eine kurze, steile Firnwand, die sog. „Matscher Wandl“, die wir für den finalen Aufstieg hinter uns lassen. Dieser erstreckt sich über einen schönen und ausgesetzten, aber nicht sehr schwierig zu kletternden Felsgrad in Richtung Weißkugel-Gipfel. Dieser präsentiert sich dann als traumhafter Panoramaberg und bietet einen wunderbaren Blick auf die gesamten Ostalpen. Der anschließende Abstieg erfolgt dann über die selbe Route.

An unserem letzten Tourentag machen wir uns zum Rückweg von der Oberetteshütte auf, bevor wir die Heimreise nach einer einzigartigen Hochtour beenden.

1. Tag: Anfahrt nach Matsch und Aufstieg zur Oberetteshütte, Gehzeit: ca. 3 Std., ca. 900 Hm.
2. Tag: Besteigung der Weißkugel, Gehzeit: ca. 7 Std., 1.200 Hm.
3. Tag: Abstieg und Heimreise.

01.08.–04.08. Bernina drunter und drüber – Piz Palü (3.901 m) und Piz Bernina (4.048 m)

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPST023 |  |
| Ort: | CH – Pontresina | |
| Leitung: | Michael Groh, Carlos Rein, Tobias Morlok | |
| Org.-Beitrag: | 230 €, ermäßigt: 160 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |


Vorbesprechung: am 22.07. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****,
Kondition ******
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
Hochtouren

Vier Tage lang tummeln wir uns in dem von Walther Flaig so treffend genannten „Festsaal der Alpen“. Mit Piz Palü und Piz Bernina stehen zwei ganz große Bernina-Gipfel auf dem Programm. Wenn es die Zeit und die Verhältnisse hergeben, sind noch zwei weitere Hochtouren-Gipfel möglich. Die nicht ganz so prominenten, aber nicht minder prächtigen Piz Zupo (3.994 m) und Piz Argient (3.945 m).

Die großzügige Runde bietet das gesamte Repertoire klassischer Hochtouren: Weite Gletscher mit zum Teil beträchtlichen Spaltenzonen, Firnflanken mit knapp 40° Steilheit und Felspassagen mit Kletterei bis zum unteren 3. Grad (UIAA).


1. Tag: Anreise mit DAV Bus und Aufstieg zum Berghaus Diavolezza.
2. Tag: Überschreitung der drei Piz Palü Gipfel und Übergang zur Marco e Rosa Hütte.
3. Tag: Besteigung des Piz Bernina. Optional Piz Zupo und Piz Argient.
4. Tag: Abstieg über Fortezza Grat und Boval Hütte. Heimreise nach Tü.

02.08.–04.08. Hochtour auf das Bishorn (4.153 m)

Tourennummer: TPST032 
Ort: CH – Zinal
Leitung: Michael Schweikert, John Reinecker
Org.-Beitrag: 165 €, ermäßigt: 115 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 12.07.
Vorbesprechung: am 18.07. um 18:30 Uhr,
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***,
Kondition ******
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
Hochtouren

1. Tag: Anreise nach Zinal und Aufstieg zur Cabane de Traucuit. Gehzeit ca. 5 Std. und Aufstieg ca. 1.580 Hm.
2. Tag: Heute geht es auf den Gipfel des Bishorn (4.153 m) und zurück zur Hütte. Gehzeit ca. 4–5 Std. und ca. 900 Hm Aufstieg.
3. Tag: Abstieg nach Zinal und Rückreise.

02.08.–05.08. Fleckistock und Salbitbrücke

Tourennummer: TPST028 
Ort: Urner Alpen
Leitung: Edith Heumüller, Bärbel Blaum
Org.-Beitrag: 165 €, ermäßigt: 115 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6
Vorbesprechung: am 30.07. um 19:00 Uhr
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***,
Kondition ******
Bergsteigen/Hochtouren ohne Gletscheranteil. Sicheres Bewegen in ausgesetztem Gelände.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Helm

Fleckistock über Südwestrippe und Südgrat. Ausgangspunkt: Voralphütte 2.126 m.

1. Tag: Anfahrt nach Göschenen, dort Auto stehen lassen und mit dem Postbus zur Haltestelle Göschenen-Abzweig Voralphütte, Weg zur Voralphütte 2.126 m, 700 Hm Aufstieg, 2,5 Std.
2. Tag: Fleckistock 3.417 m über die Südwestrippe und Südgrat: WS, 2b, 1.300 Hm, 3,5–4,5 Std. gleicher Weg zurück: 2,5–3,5 Std.
3. Tag: Alpiner Wanderweg zur Salbithütte 2.103 m, je 700 Hm Auf- und Abstieg, 7 km, 4,5–5,5 Std.
4. Tag: Abstieg nach Göschenen 3 Std., 1.020 Hm Abstieg, 5,2 km und Heimfahrt.

03.08.–10.08. Berge PUR

Tourennummer: TPST024  
Ort: CH – Andermatt
Leitung: Karl Leonhardt, Anke Tolzin, Eva Leonhardt, Franz Betzmann, Martin Reusch, Ute Kneißler
Org.-Beitrag: 180 €, ermäßigt: 125 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 30
Anmeldung: bis 30.06.
Vorbesprechung: am 29.07. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern **, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien, Sportklettern, Klettersteige, Felstouren. Es kann Ausrüstung mit dem DAV-Bus transportiert werden und ggfs. auch für die verschiedenen Aktivitäten ausgeliehen werden.


Ein Angebot für Allrounder und Spezialisten: Wandern, Klettern, Klettersteig oder Bergtour. Andermatt liegt an der Kreuzung der wichtigsten Verkehrswege der Alpen, ist aber auch ein genialer Ausgangspunkt für viele alpine Unternehmungen. Es gibt dort genügend Möglichkeiten, um jeden Tag eine andere Bergsportart zu erproben. Zusätzlich finden täglich auch tolle Yogaeinheiten statt. Du entscheidest jeweils, worauf du Lust hast!

Einfache Unterkunft im Gruppenhaus „Casa Popolo“. Es gibt dort 15 Zimmer mit jeweils drei Betten und eigener Dusche/WC. Genug Platz für alle!

Unterkunft: ca. 35 CHF pro Person/Tag; Verpflegung: ca. 15 CHF pro Person/Tag.

Abends werden wir zusammen kochen (Selbstversorgung) und die neu gewonnenen Erfahrungen austauschen.

23.08.–26.08. Almer Wallfahrt und Steinernes Meer

Tourennummer: TPST027 
 Ort: Maria Alm
 Leitung: Susanne Kolodzie
 Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Anmeldung: bis 16.08.
 Vorbesprechung: am 19.08. um 19:00 Uhr, Videokonferenz
 Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition ******
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien


Freitag, 23.08.24: Anfahrt mit DAV-Bus nach Maria Alm und Aufstieg zum Riemannhaus – Übernachtung.

Samstag, 24.08.24: Nach dem Frühstück um 8 Uhr Bergmesse, anlässlich der Almer- oder Bartholomä-Wallfahrt, ein ganz besonderes Erlebnis (ca. 2.000 Pilger steigen morgens von Maria Alm auf zur Bergmesse)! Nach der Bergmesse wandern wir zum Kärlinger Haus, dort Mittagsrast; anschl. in 3,5 Stunden zum Ingolstädter Haus – Übernachtung.

Sonntag, 25.08.24: Vom Ingolstädter Haus geht es zur Peter-Wiechenthaler Hütte oberhalb von Saalfelden, dort Pause und anschl. über den Saalfeldener Höhenweg wieder zum Riemannhaus – Übernachtung.

Montag, 26.08.24: Abstieg vom Riemannhaus nach Maria Alm und gemütliche Rückreise nach Tübingen.

24.08.–01.09. All you can climb 3.0

Tourennummer: TPST030 
 Ort: F – Ailefroide
 Leitung: Lena Morawietz, Felix Fröhlich, Florian Fleißner, Indronil Chaudhuri, Julia Röhrle, Moritz Stoll, N.N., Raphael Vogelgsang
 Org.-Beitrag: 300 €, ermäßigt: 210 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 16
 Anmeldung: bis 14.07.
 Vorbesprechung: am 16.07. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition ***
 Mehrseillängenklettererfahrungen sollten vorhanden sein, sind aber keine Voraussetzung. Grundlegende Felsbefahrungen (Umbauen und Abseilen) und Kletterkönnen 5+ sind jedoch Voraussetzung. Fehlende Fertigkeiten können im Sommer-Sportkletternprogramm erworben werden. Wer bouldern möchte, sollte im B12 mindestens weiße Boulder schaffen.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Campingausrüstung, Kletterausrüstung nach Absprache (Vorbesprechung)

All you can climb – das nehmen wir wörtlich! Wie in letzten beiden Jahren ist diese Ausfahrt das Richtige für alle, die nicht genug vom Klettern und seinen Spielarten bekommen können und vielleicht auch mal etwas Neues ausprobieren wollen.

Ailefroide, das Eldorado des französischen Mehrseillängenkletterns, wird unser Basecamp sein. Dort gibt es lange Granitwände, Sportklettergärten und Boulderblöcke – alles fußläufig vom Campingplatz aus zu erreichen. Auch wer bisher noch nie Mehrseillängen geklettert ist, wird hier Lust darauf bekommen (und sollte dann zumindest Grundkenntnisse haben). Das nahe gelegene Durance-Tal bietet eine überbordende Vielzahl an Gesteinsarten (Kalk, Quarzit, Granit, Konglomerat, Gneis, Gabbro) – ideal für Sportkletterausflüge.

Es wird jeden Tag verschiedene Angebote geben, von geführten Plaisir- und Alpinklettern in jeder Schwierigkeit über gemeinsames Sportklettern bis hin zum Bouldercoaching. Nach dem Klettern werden wir uns gemeinsam in der Camping-Küche verpflegen. Um den Fingern mal eine Pause zu gönnen, kann man sich am Bach entspannen und mit dem Fernglas vom Zelt aus die Kletterer*innen beobachten. Zum Greifen nah und doch hunderte Meter über einem. Wer an den Ruhetagen noch etwas Energie übrig hat, der kann auf Wanderungen das Écrins-Massiv erkunden und dabei die Gletscher bewundern.


06.09.–08.09. Luftig unterwegs an der Ehrwalder Sonnenspitze und dem Ups

Tourennummer: TPST031
 Ort: Ehrwald
 Leitung: Marit Planeta, Edith Heumüller
 Org.-Beitrag: 155 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition ******
 Kletterstellen bis II (UIAA)
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Helm

Wir erobern zwei markante Gipfel rund um Ehrwald.

1. Tag: Anreise nach Ehrwald, Aufstieg zur Coburger Hütte. Von dort machen wir einen Eingehgipfel im Umkreis der Hütte und erfrischen uns danach im Drachensee. Ca. 1.200 Hm Aufstieg.
2. Tag: Überschreitung der Ehrwalder Sonnenspitze, 500 Hm Aufstieg (mit Kletterstellen bis UIAA II), und Abstieg nach Ehrwald, 1.400 Hm. Übernachtung in einer einfachen Pension in Ehrwald.
3. Tag: Überschreitung Grüner Ups, Upsspitze und Daniel, 1.300 Hm Auf- und Abstieg. Abstieg nach Ehrwald und Heimfahrt.

18.09.–22.09. Via Alta della Verzasca – „Rassige Tessiner Grat-Tour“

Tourennummer: TPST025 
 Ort: Bellinzona, Tessin
 Leitung: Frank Diether, Sabine Brandl
 Org.-Beitrag: 175 €, ermäßigt: 120 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Vorbesprechung: am 16.09. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern *******, **Kondition ******
T6- Kletterstellen bis II+ und Steilgras sollten seilfrei mit 5-Tagesrucksack geklettert werden können

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Ausrüstung nach Absprache, Verpflegung für Selbstversorgerhütten

1. Tag: Anreise und Gondelfahrt nach Mornera und zur Capanna Borgna: ca. 6 Std., 1.080 Hm, T 3.
2. Tag: Cap. Borgna – Cap. Cornavosa: ca. 8 Std., T 6.
3. Tag: Cap. Cornavosa – Cap. Efra: ca. 9 Std., T 5.
4. Tag: Cap. Efra – Cap. Cognora: 8 – 10 Std., T 6.
5. Tag: Cap. Cognora – Abstieg nach Sonogno (3 Std.) und dann mit dem Bus durchs Verzascatal zum Ausgangsort und Heimfahrt.



Mitgliedsbeiträge 2024

Sektion Tübingen des
Deutschen Alpenvereins e.V.

| | | |
|--------------------------------|---------------------|--|
| A-Mitglied (ab 1998) | 78,00 € | Mitglied mit Vollbeitrag |
| Sozialbeitrag* | 42,00 € | Mitglied mit Vollbeitrag <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| B-Mitglied | 42,00 € | a) Ehepartner/Lebenspartner <u>ermäßigter Beitrag</u> b) Senioren ab 70 Jahren (ab 1952) <u>auf Antrag</u> c) aktive Bergwachtmitglieder <u>auf Nachweis</u> d) Schwerbehinderte mit mindestens 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> e) B-Mitglied nach a)-d) <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Sozialbeitrag* | 27,00 € | |
| C-Mitglied ermäßigt | 25,00 € 15,00 € | Gastmitglied, d.h. Mitglied einer anderen Sektion Gastmitglied mit Anrecht auf Ermäßigung entsprechend B-Mitglied oder D-Mitglied |
| Kind (bis 2006) | 10,00 € | Gastmitglied Kind Einzelmitgliedschaft |
| Kind Familie (bis 2006) | 0,00 € | Gastmitglied Kind Familienmitgliedschaft |
| D-Mitglied (1999–2005) | 42,00 € 27,00 € | a) Junior 19 bis 25 Jahre b) Schwerbehinderte Junioren mit mind. 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> |
| Sozialbeitrag* | 27,00 € 0,00 € | a) Junior 19 bis 25 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> b) Schwerbehinderte Junioren mit mind. 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| K/J-Mitglied (bis 2006) | 27,00 € | Kind oder Jugendlicher bis 18 Jahre (Eltern sind nicht Mitglieder) |
| Sozialbeitrag* | 0,00 € | Kind oder Jugendlicher bis 18 Jahre (Eltern sind nicht Mitglieder) <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Familie | 120,00 € 78,00 € | beide Eltern und eigene Kinder bis 18 Jahre Alleinerziehende(r) und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>auf Antrag</u> |
| Sozialbeitrag* | 69,00 € 42,00 € | beide Eltern und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> Alleinerziehende(r) und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Aufnahmegebühr | 6,00 € | A-Mitglied, B-Mitglied Senior*in oder Schwerbehindert, D-Mitglied, Familie |
| Zusatzgebühr | 3,00 € | bei nicht erteilter Einzugsermächtigung |

Änderungen persönlicher Daten (Anschrift, Bankverbindung, Familienstand, Namensänderung) bitte unbedingt der Sektionsgeschäftsstelle – nicht dem DAV-Hauptverband – mitteilen. Ansonsten müssen entstandene Bankspesen weiterberechnet werden.

Kündigungen und Sektionswechsel zum Jahresende müssen bis **spätestens 30. September** bei der Geschäftsstelle gemeldet werden, sonst verlängert sich die Mitgliedschaft um ein Jahr.

* Berechtig für den **Antrag auf Zahlung des Sozialbeitrags** sind KreisBonusCard-Inhaber*innen, Wohngeldempfänger*innen oder Personen, die ähnliche sozialstaatliche Leistungen nachweisen können.

Hinweise: Bei Eintritt ab 01.09. halbieren sich die Beiträge (aber nicht die Gebühren).

Altersbedingte **Umstufungen** (außer Senioren) werden automatisch vorgenommen. Falls Sie Ihre Mitgliedskategorie für das kommende Jahr ändern möchten, richten Sie bitte Ihren Antrag bis spätestens 20. Oktober an die Geschäftsstelle.

BOULDERN UND KLETTERN IN HERRENBERG



NEU AB FRÜHJAHR 2024:
**BOULDER-
AUSSENWAND**



NEUE EVENTS

Unsere Events findet ihr regelmäßig
unter: www.rox-herrenberg.de

ROX

**BOULDER- UND KLETTERZENTRUM
HERRENBERG**

Ohmstr. 6, 71083 Herrenberg-Gültstein
www.rox-herrenberg.de



Vielfalt des Wanderns

Was hat Jazz, Nacht, Yoga, männlich, Running, Alpenrosen mit Wandern zu tun? Bei uns ganz viel: Es sind Besonderheiten, Mottos, Zutaten für viele unserer Wanderangebote in unserer Region und in unterschiedlichsten Regionen der Alpen. Lasst euch von neuen Ideen und Wanderklassikern anregen und probiert sie einfach mal aus.


Auch außerhalb dieses Kapitels findet ihr Angebote in Verbindung mit Wanderungen, etwa bei „Berge PUR“ (Berg- und Hochtouren) oder bei den übergreifenden Angeboten bei „Wandern und Bogenschießen“, „Botanisieren“, „Klettern und Wandern“ oder „Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern“.

Wir wünschen euch genussvolle Wanderunternehmungen und schöne Erlebnisse im Bergsommer 2024.

Euer Wanderteam

Touren

13.04.–14.04. Männlich wandern


| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPBT055 |  |
| Ort: | Schwäbische Alb | |
| Leitung: | Aaron Gerdemann, Ulrich Boekle | |
| Org.-Beitrag: | 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Vorbesprechung: | am 04.04. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Schlafsack, Isomatte | |

Wir wollen diese Tour mit Männern beschreiten – ausdrücklich allen, die sich als Mann definieren. Dabei werden wir zwei Tage und eine Nacht im Freien auf der Schwäbischen Alb unterwegs sein.

Von Zeit zu Zeit möchten wir euch dabei einladen, schweigend zu laufen, in Stille und Achtsamkeit. So viel reden wir den ganzen Tag, aber wie oft ist das wirklich von Bedeutung? Die Geschwindigkeit soll gedrosselt werden. Was kann ich im Außen wahrnehmen, welchen Spiegel hält mir die Natur vor? Was nehme ich in mir wahr? Vielleicht entstehen Fragen wie die, was mich daran hindert, meine ungeliebten Träume zu verwirklichen? Oder die, wie ich mich als Mann kraftvoll und präsent und gleichzeitig sanft und berührbar zeigen kann? Vielleicht aber auch ganz andere ...

Wir wollen uns gemeinsam mit euch von diesem kleinen Abenteuer überraschen lassen.

21.04. Blütenwanderung am Europäischen Tag der Streuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPBT072 |  |
| Ort: | Von Rottenburg a.N. durch die Streuobstwiesen am Rammert zur DAV-Wiese beim Forsthof nach Weilheim | |
| Leitung: | Klaus Schmieder, Anke Tolzin | |
| Org.-Beitrag: | 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 € | |
| Max. Teilnehmer: | 30 | |
| Anmeldung: | bis 14.04. | |
| Anforderungen: | Technik Wandern *, Kondition * | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung | |

Wanderzeit ca. 3h

Treffpunkt 9:30 Uhr am Bahnhof Rottenburg a.N.

Ausklang ab ca. 12:30 Uhr beim Forsthof in Weilheim mit Verkostung von Produkten der DAV-Streuobstinitiative, der Mosterei Gugel und gegrillten Lamm-Merguez der Schäferei Fritz.

Rückfahrt nach Belieben mit TüBus Linie 19, Haltestelle Rathaus Weilheim.

Die DAV Streuobstinitiative lädt ein zum Internationalen Tag der Streuobstwiesen!

Infos dazu unter: <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/immaterielles-kulturerbe/tag-der-streuobstwiese>


Vom Bahnhof in Rottenburg am Neckar laufen wir durch die Streuobstwiesen am Rammert entlang über Kiebingen, Bühl und Kilchberg nach Weilheim zu unserer Streuobstwiese am Forsthof. Dort wartet die Streuobstinitiative der Sektion und verköstigt uns mit Produkten aus den Streuobstwiesen und gegrillten Lamm-Merguez der Schäferei Fritz.

27.04. Einlaufen im Frühjahr: Zu den Felsen der Nordvogesen

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPBT064 |
| Ort: | Hirschthal |
| Leitung: | Wolfgang Albers |
| Org.-Beitrag: | 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 € |
| Max. Teilnehmer: | 7 |
| Vorbesprechung: | per Telefon und E-Mail |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition ** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung |

Pfälzer Wald und Nordvogesen – direkt an der Grenze gehen sie ineinander über. Wir drehen beidseits unsere Runde, vorbei an bizarr verwitterten Felsen und eindrucksvollen Burg-ruinen, genießen weite Panoramen. Und zum Abschluss bietet sich ein Bummel durch das nette Städtchen Wissembourg an.


07.06.–10.06. Rund um den Königssee – den Watzmann im Blick

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPBT057 |  |
| Ort: | Berchtesgaden, Königssee | |
| Leitung: | Manuela Spengler | |
| Org.-Beitrag: | 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 7 | |
| Anmeldung: | bis 30.04. | |
| Vorbesprechung: | am 22.05. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition *** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien | |

Eine Runde um den Königssee über Almgelände, umrahmt vom Steinernen Meer der Berchtesgadener Wellenberge.

1. Tag: Anreise nach Königssee und Start unserer Runde: Von Königssee (608 m) zum Carl-von-Stahl-Haus (1.736 m): 3,5–4 Std., 1.130 Hm; alternative Abkürzung mit Jennerbahn; mögliche Gipfel sind Jenner, Scheibstein
2. Tag: vom Carl-von-Stahl-Haus zur Gotzenalm (1.685 m)
3. Tag: von der Gotzenalm zum Kärlinger Haus (1.631 m)
4. Tag: vom Kärlinger Haus wandern wir durch die „Saugasse“ nach St. Bartholomä und schließen mit einer Schifffahrt über den Königssee unsere Runde.

14.06.–16.06. Trailrunning Wochenende im Kleinwalsertal

Tourennummer: TPBT058 
Ort: Schwarzwasserhütte, Hirschegg (Kleinwalsertal)
Leitung: Hans Berroth, Annette Berroth
Org.-Beitrag: 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 10
Vorbesprechung: am 16.05. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern *****, **Kondition ******
Grundkondition für Läufe in der Ebene bis 15 km. Schaut bei Unsicherheit bezüglich der Anforderungen gerne zur Klärung bei einem Termin der Traillauf-Gruppe vorbei (siehe Homepage der Sektion) oder meldet Euch bei uns.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Traillauf-Schuhe, Laufrucksack mind. 16l, Trinkbehälter 1,5 l, leichte Regenjacke, Wechselkleidung, Detailklärung in der Vorbesprechung

Start in Tübingen am Freitag 6 Uhr.
Rückkehr am Sonntag spätestens 20 Uhr.



Genussläufe auf traumhaften Trails in der herrlichen Bergwelt des Kleinwalsertals. Geeignet für Trailläufer, die Lust darauf haben, in genussvollem Tempo neue Laufkunden im Kleinwalsertal zu entdecken. Aber auch für Läufer mit Bergfahrung und für Bergwanderer mit Lauferfahrung, die erstmals ins Traillaufen einsteigen möchten. Für Einsteiger besteht das Angebot, sich beim wöchentlichen Treff der Trailrunning-Gruppe auf das Wochenende vorzubereiten (siehe Homepage der Sektion).

Wir erreichen unsere Unterkunft in der Schwarzwasserhütte mit Minimalgepäck im Trailrucksack. Vor Ort kann Kleidung gewaschen werden. Geplant sind drei Tagestouren, jeweils mit Pausen auf Almen oder Berghütten.

1. Tag: Auenhütte – Wädele – Kürental – Gottesacker – Hoher Ifen – Ifersgundalpe – Schwarzwasserhütte. 15 km, Aufstieg 1.000 Hm, Abstieg 660 Hm, Laufzeit 4 Std. 30 Min.
2. Tag: Downhill zur Auenhütte 5 km, Laufzeit 1 Std. Teilstrecke mit Walsersbus bis Mittelberg. Gemsteltal – Mindelheimer Hütte – Kemptner Scharte – hintere Wildenalpe – Kuhgehrenalpe – Hirschegg. 20 km, 1.220 Hm, Laufzeit 5 Std. Teilstrecke mit Walsersbus bis Auenhütte. Aufstieg zur Schwarzwasserhütte 5 km, 330 Hm, Laufzeit 1 Std. 30 Min.
3. Tag: Gerachsattel – Diedsattel – Falzer Kopf – Neuhornbachjoch – Steinmandl – Grünhorn. 11 km, 600 Hm, Laufzeit 3 Std. Mittagspause an der Schwarzwasserhütte. Downhill zur Auenhütte 5 km, Laufzeit 1 Std.

Die Touren können flexibel an die Wetterbedingungen und die Fähigkeiten der Teilnehmer angepasst werden!!

15.06.–16.06. Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geldbeutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen

Tourennummer: TPBT052  
Ort: Oberdigisheim
Leitung: Katharina Sigler
Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbesprechung: am 12.06. um 18:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern *****, **Kondition ******
schwerer Rucksack
Ausrüstung: Grundausrüstung, 2–3 Personen-Zelt (möglichst leicht!) oder Biwaksack, Isomatte, 3-Jahreszeiten-Schlafsack, Wasserflasche, Campingkocher & Campinggeschirr, Verpflegung u.a.



Wir werden mit ÖV und schwerem Rucksack (Verpflegung + Campingausrüstung) nach Dotternhausen fahren. Zur Einstimmung auf die Tour machen wir eine kleine Yoga-Einheit. Von dort erwarten uns 21 km und 800 Hm auf dem idyllischen, aussichts- und artenreichen Weg mit ausgedehnten Traufpassagen bis nach Oberdigisheim. In der Nähe von Oberdigisheim werden wir legal „wild“ campen (ca. 7 € p.P.), im Stausee duschen/baden, gemeinsam kochen und wer will den Tag mit Yoga ausklingen lassen.

Tag zwei beginnt mit Yoga am Morgen und optionalem Felsquellweg (10 km) inklusive Bademöglichkeit. Zurück geht es mit ÖV nach Tübingen.

Die Verpflegung gestalten wir unverpackt, plastikfrei, regional und gesund. Näheres dazu bei der Vorbesprechung.

1. Tag: Dotternhausen – Plettenberg – Hoher Fels – Gespaltener Fels – Lochenpass – Lochenhörle – Baienberg – Michelfeld – Oberdigisheim – Michelfeld
2. Tag optional: Felsquellweg in Oberdigisheim und Rückfahrt mit ÖV von Meßstetten.

21.06.–23.06. Karwendeldurchquerung

Tourennummer: TPBT056  
Ort: Hinterriß
Leitung: Aaron Gerdemann
Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 13.06. um 19:30 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Wandern *****, **Kondition ******
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Die wunderschöne Tour durch das Karwendel (nach Anfahrt mit dem Zug bis Lenggries und dem Taxi bis Hinterriß) führt uns am 1. Tag bis zum Karwendelhaus (ca. 4 Std. Gehzeit). Bei gutem Wetter geht's für die, die noch nicht genug haben, ohne Rucksack hoch zum Hochalmkreuz, von wo aus wir das Bergpanorama genießen. Insbesondere der 2. Tag ist konditionell knackig (21 km, 1.500 Hm hoch und 1.400 Hm runter) und führt uns durch das Herz des Karwendels bis zur Lamsenjochhütte. Am 3. Tag durchwandern wir die beeindruckende Wolfsklamm hinunter bis nach Schwaz, von wo aus wir den Zug zurück gen Heimat nehmen.



Anmeldeformular für Kurse und Touren

Bitte für jede Tour ein separates Formular
ausfüllen.

Sie erleichtern so die Arbeit der Mitarbeiter/-innen
in der Geschäftsstelle.

Hiermit melde ich mich für folgende/n Tour/Kurs an:

| | |
|------------|-----------------------|
| _____ | _____ |
| Tour-Datum | Tour/Kurs-Bezeichnung |

Meine Anschrift/Daten:

Vorname/Name: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Tel.(privat): _____ E-Mail: _____

Mitglied Sektion Tübingen Mitglied Sektion _____

Nicht Mitglied im Alpenverein (nur bei Schnupperangeboten und Sektionsfahrten möglich)

Mitgliedsnummer ___/___/____ **Muss zwingend angegeben werden und steht
fettgedruckt auf dem DAV-Ausweis unten links**

Biete PKW-Mitfahrgelegenheit für Personen

Bitte reservieren Sie Material, das Sie für diese/n Tour/Kurs ausleihen möchten, frühzeitig bei der Geschäftsstelle.

Einverständniserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten durch die Tourenleitung und die Sektionsgeschäftsstelle für die Organisation der Veranstaltung und für das Notfallmanagement genutzt werden.

- Name, Telefon, E-Mail, Wohnort können im Teilnehmerkreis der Veranstaltung verteilt werden zum Zweck der gegenseitigen Abstimmung bei der Organisation und als Bestandteil des Notfallmanagements.
- Die Daten zur Bankverbindung und die Mitgliedsnummer werden durch die Geschäftsstelle für die Abrechnung der Veranstaltung genutzt.

Der Organisationsbeitrag wird per SEPA-Basis-Lastschrift eingezogen am Freitag der zweiten geraden Kalenderwoche nach der Anmeldung bzw. am folgenden Bankarbeitstag.

Eine Anmeldebestätigung wird nur auf Anfrage verschickt.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftenmandats:

Ich ermächtige die Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V. die Zahlung des Organisationsbeitrags von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE94ZZZ00000148045

Die Mandatsreferenz entspricht bei Mitgliedern der Mitgliedsnummer.

Nichtmitglieder erhalten eine Benachrichtigung zur Mandatsreferenz.

Org-Beitrag: _____ €

Bitte zum Lastschriftverfahren die gleiche Bankverbindung wie bei meinem DAV-Mitgliedsbeitrag verwenden

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut/Ort: _____ BIC: _____

IBAN: DE _____

Ort, Datum

Unterschrift

Ohne Unterzeichnung des SEPA-Lastschriftenmandats ist die Anmeldung nicht wirksam.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion
Tübingen
 des Deutschen Alpenvereins e. V.
Namenszusatz
Straße, Hausnr.
Kornhausstr. 21
PLZ, Ort
72070 Tübingen

| | | |
|------------------------------|------------------------------------|-------|
| Name | Vorname | Titel |
| Geburtsdatum | Beruf (freiwillige Angabe) | |
| Straße, Hausnummer | | |
| PLZ, Wohnort | | |
| Telefon (freiwillige Angabe) | Telefon mobil (freiwillige Angabe) | |
| E-Mail (freiwillige Angabe) | | |

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit). Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Bei Minderjährigen:

| |
|--|
| Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin |
|--|

Mitte

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

| | | | |
|----------------------------|-----------------------------|---------------------------|------------------------------|
| Name | Vorname | Titel | Geburtsdatum |
| Beruf (freiwillige Angabe) | E-Mail (freiwillige Angabe) | | Telefon (freiwillige Angabe) |
| Ort | Datum | Unterschrift des Partners | |

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

| | | |
|------|---------|---|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Ort | Datum | Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) |

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
|------|---------|-----------------|----------------|

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

| |
|---|
| Name / Sitz der Sektion Tübingen |
| Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt) DE94ZZZ00000148045 |

| |
|---------------------------------|
| Vorname und Name (Kontoinhaber) |
| Name des Kreditinstitutes |
| IBAN |
| BIC |

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.


| | | |
|-----|-------|---|
| Ort | Datum | Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) |
|-----|-------|---|

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

| | | | | |
|-----------------|---------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Beitrag | Aufnahmegebühr | 1. Jahresbeitrag bezahlt am | Zahlungsart | Die erste Abbuchung erfolgt ab |
| Mitgliedsnummer | in die Mitgliederdatei aufgenommen am | | Ausweis ausgehändigt/versandt am | |

29.06.–30.06. Natur erwandern am Albtrauf

Tourennummer: TPBT053 

Ort: Hechinger Alb

Leitung: Hans Berroth, Annette Berroth

Org.-Beitrag: 45 €, ermäßigt: 30 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 10

Vorbesprechung: am 11.06. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien


Steile Bergpfade, bunte Schmetterlingswiesen, atemberaubende Ausblicke, ein verwunschener Zauberwald, überhängende Felsen – dafür brauchen wir kein stressiges Wochenende mit langer Anfahrt in die Alpen. Zweitages-Wanderung entlang des Albtraufs mit besonderem Augenmerk und Achtsamkeit für die erwachende Natur des Frühsommers. Hin- und Rückfahrt gemeinsam mit Bahn und Bus.

1. Tag: Mit der Bahn nach Balingen-Engstlatt. Die Wanderung führt uns über den steilen Hundsrücken zum Irrenberg. Ab jetzt immer am Albtrauf entlang über Heiligenkopf, Zeller Horn und Hangenden Stein zum Raichberg. 20 km, 700 Hm im Aufstieg, 270 Hm Abstieg. Gehzeit 6 Std.

Übernachtung im Wanderheim Nägelehaus in Vierbettzimmern. Mit Glück und gutem Wetter können wir uns abends ein paar Geschichten am Lagerfeuer erzählen.

2. Tag: Durch einen verwunschener Urwald unterhalb des Traufs zum Hohen Berg und weiter nach Jungingen. Über eine Wachholderheide geht's wieder hoch zum Trauf. Auf der Hochfläche machen wir einen Abstecher zum Kornbühl mit der Salmendinger Kapelle. Von dort mit steilem Abstieg vorbei an den Talheimer Wasserfälle nach Talheim. 22,5 km, 470 Hm Aufstieg, 840 Hm Abstieg. Gehzeit 7 Std. Rückfahrt mit Bus und Bahn.

06.07.–07.07. Den Steinböcken auf den Spuren – der Heilbronner Höhenweg

Tourennummer: TPBT065 

Ort: Oberstdorf

Leitung: Katharina Sigler

Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 5

Vorbesprechung: am 12.06. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle

Anforderungen: **Technik Wandern *****, Kondition ******

Für eine Begehung des Heilbronner Höhenweges ist über die alpinen Grundvoraussetzungen hinaus Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit, eine gute alpine Kondition und alpine Erfahrung Voraussetzung!

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, die Mitnahme eines Helmes ist empfehlenswert.

1. Tag: (6,6 km, 1.200 Hm, ca. 3–5 Std. Gehzeit):
Anreise mit dem Zug (bis Oberstdorf) und dem Bus (9762 nach Birgsau) bis zur Endhaltestelle Alpe Eschbach.

Über Einödsbach und das Bacherloch erfolgt ein landschaftlich imposanter und spektakulärer Aufstieg, der technisch und auch konditionell zu den anspruchsvollsten in den Allgäuer Alpen gehört.

Übernachtung im Matratzenlager des 2.085 m hoch gelegenen Waltenberger Haus. Es ist die kleinste DAV-Schutzhütte in den Oberstdorfer Bergen und liegt inmitten der mächtigen Felsgipfel des Allgäuer Hauptkammes, unterhalb der mächtigen Hochfrottspitze und des imposanten Bockkarpfes.


2. Tag: (17 km, 800 Hm hoch, 1.800 Hm runter, reine Gehzeit ca. 7 Std.):

Der Aufstieg zur bekanntesten Scharte in den Allgäuer Alpen, der Bokkarscharte, ist schroff, steil und konditionell anspruchsvoll, aber auch imposant und erlebnisreich. Weiter geht es auf dem Heilbronner Höhenweg, der zahlreiche ausgesetzte oder schwierigere Abschnitte, teilweise mit Stahlseilen versichert, sowie eine Stahlleiter, bereit hält. Der höchste Punkt ist der Steinschartenkopf mit 2.615 Hm. Kurz nach der kleinen Steinscharte steigen wir über die Rappenseehütte ab und nehmen den Zug zurück nach Tübingen.

Die Tour ist nur für erfahrene Bergwanderer geeignet und nur bei sehr gutem Wetter und Verhältnissen möglich.

Rückkehr in Tübingen gegen 22 Uhr.

06.07.–07.07. Alpenrosenfahrt zur Tübinger Hütte 2024

Tourennummer: TPBT077 

Ort: Tübinger Hütte, Montafon

Leitung: Thomas Kretzer, Carsten Jeuck, Jasmin Lichtenauer, Manuela Spengler

Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 40

Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ***

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien


Egal welchen der zahlreichen Zustiegswege zu unserer Tübinger Hütte wir auch wählen – sicher ist, uns erwartet eine anspruchsvolle, aber abwechslungsreiche Bergwanderung durch blühende Alpenrosen und mit herrlichen Ausblicken. Bergerfahrung und eine gesunde Selbsteinschätzung sind hierfür unerlässlich. Ein gemütlicher Hüttenabend in uriger Atmosphäre lässt die Anstrengungen des Aufstiegs schnell vergessen. Ob dann am nächsten Tag der kürzere Abstieg oder vielleicht doch die ausholende Variante gewählt wird, kann noch beim Frühstück entschieden werden. Bei dieser Ausfahrt sind auch (noch) Nichtmitglieder des DAV herzlich willkommen.

In der Geschäftsstelle gibt es informative Flyer zur Hütte, ebenso auf unserer Homepage.

Kosten für die Busfahrt: 30 € für DAV-Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder, Kinder unter 16 Jahre: halber Preis.

Abfahrt: 5 Uhr am Festplatz Tübingen.

11.07.–15.07. Unterwegs im Lechquellengebirge

Tourennummer: TPBT069 
Ort: A – Lech am Arlberg
Leitung: Susanne Taylor
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 01.02.
Vorbesprechung: am 06.06. um 18:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

5-tägige Hüttentour auf der Lechquellenrunde.

Die Hüttentour durch das Lechquellengebirge bietet Alpinromantik zwischen Blumenwiesen und Felsgipfeln im Hinterland von Lech am Arlberg. Die Route beginnt im Bregenzerwald und streift Randbereiche der Lechtaler Alpen. Fast immer bewegt man sich oberhalb der Waldgrenze. Die Region überrascht mit einem unerschöpflichen Reichtum an Pflanzen, Tieren und Landschaftseindrücken.

Höhepunkte sind zum Beispiel die „Märchenwiese“, eine ebene, teils feinsandige, teils grasbewachsene Fläche, oder das „Steinerne Meer“, ein großes Karrenfeld aus Schratenkalk mit bizarren Formationen. Hier kann man oft Steinböcke und Gämsen beobachten.


Die Tour verläuft größtenteils auf mittelschweren Bergwanderwegen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind auf der Lechquellenrunde erforderlich: Es gibt ein paar exponierte Abschnitte mit Drahtseilsicherung.

Auf unserer Lechquellenrunde haben wir folgende Übernachtungen zur Einkehr und Unterkunft eingeplant:

1. Tag: Ravensburger Hütte
2. Tag: Freiburger Hütte
3. Tag: Göppinger Hütte
4. Tag: Biberacher Hütte

Alle Wirte der Lechquellenrunde nehmen an der DAV-Aktion „So schmecken die Berge“ teil und bieten qualitativ hochwertige lokale Produkte an.

12.07.–14.07. Rundtour Tübinger Hütte

Tourennummer: TPBT073 
Ort: Montafon
Leitung: Thomas Kretzer
Org.-Beitrag: 55 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 21.06. um 19:30 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Rundtour mit eindrucksvollen Ausblicken in die Silvretta.

1. Tag: Erich-Endriss-Weg: Von der Bergstation Versettlabbahn zur Tübinger Hütte (Wegstrecke 11 km, Aufstieg 800 Hm, Abstieg 600 Hm, Gehzeit 5 Std. 30 Min.).


2. Tag: Seenrunde: Tübinger Hütte – Plattenjoch – Schotensee – Hüenersee – Garnerajoch – Tübinger Hütte (Wegstrecke 11 km, Aufstieg 1.000 Hm, Abstieg 1.000 Hm, Gehzeit 7 Std.).

3. Tag: Zum Vermuntstausee: Tübinger Hütte – Hochmadererjoch – Vermuntstausee (Wegstrecke 9 km, Aufstieg 330 Hm, Abstieg 800 Hm, Gehzeit 5 Std.).

Dann mit dem Bus zurück nach Gaschurn.

Karte: Alpenvereinskarte Nr. 26 Silvretta-Gruppe, LK Schweiz 248 Prättigau

12.07.–14.07. Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik)

Tourennummer: TPBT078 
Ort: Neue Heilbronner Hütte, Verwall
Leitung: Sabine Brandl, Aaron Gerdemann
Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 9
Anmeldung: bis 30.06.
Vorbesprechung: am 04.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Wanderkarte, Kompass, DAV Planzeiger, Höhenmesser (wenn vorhanden – gemäß Vorbesprechung)

In diesem Basiskurs vermitteln wir euch die Grundlagen für anspruchsvolle Bergwanderungen bzw. mäßig schwierig Bergtouren, die ohne Einsatz von Klettergurt, Klettersteigset und Seil möglich sind. Wir werden rund um die Neue Heilbronner Hütte vor allem abseits der markierten Wege unterwegs sein, um Orientierung und das Begehen von weglosem, steilem Gelände und Schneefeldern zu üben. Wir bringen euch den Umgang mit Karte und Kompass und die Aspekte einer guten Tourenplanung bei. Weitere Bausteine sind Wetterkunde, alpine Gefahren und der Umgang damit, sowie natur- und umweltverträgliches Verhalten in den Bergen.

Bei unserer Vorbesprechung werden wir neben organisatorischen Dingen auf die Themen Tourenplanung und Ausrüstung eingehen und unseren ersten Tourentag gemeinsam planen. Die Vorbesprechung ist Teil des Kurses, die Teilnahme wird vorausgesetzt.

Wir übernachten in Mehrbettzimmern auf der schönen Neuen Heilbronner Hütte. Für Übernachtung mit Halbpension fallen ca. 60 € pro Nacht pro Person an.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik)

19.07.–21.07. Trailrunning pur an der Tübinger Hütte

Tourennummer: TPBT074 
Ort: Tübinger Hütte, Gaschurn
Leitung: Hans Berroth, Annette Berroth
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 18.06. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition ******

Grundkondition für Läufe in der Ebene bis 20 km. Schaut bei Unsicherheit bezüglich der Anforderungen gerne zur Klärung bei einem Termin der Traillauf-Gruppe vorbei (siehe Homepage der Sektion) oder meldet Euch bei uns.

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Traillauf-Schuhe, Laufrucksack min. 16 l, Trinkbehälter 1,5 l, leichte Regenjacke, Wechselkleidung. Detaillklärung in der Vorbesprechung.



Start in Tübingen am Freitag 6:00 Uhr, Rückkehr am Sonntag spätestens 22:00 Uhr.

Trailrunning pur mit Wanderpassagen im Aufstieg auf teils anspruchsvollen Trails in der herrlichen Bergwelt rund um die Tübinger Hütte. Gipfelpausen und wunderbare Ausblicke inclusive.

Geeignet für Trailläufer und für Läufer mit Bergerfahrung, die schon mal erste Schritte im Trailrunning unternommen haben. Wir erreichen unsere Unterkunft in der Tübinger Hütte mit Minimalgepäck im Trailrucksack. Vor Ort kann Kleidung gewaschen werden.

1. Tag: Aufstieg von der Versettlabahn Mittelstation über Lifinar, Madrisella und den Erich-Endriss-Weg. 15 km, Aufstieg 1.180 Hm, Abstieg 470 Hm. Laufzeit ca. 5,5 Std.
2. Tag: Seenrunde: Garnerajoch – Schlappintal – Hüenersee – Schottensee – Plattenjoch. 14 km, Aufstieg 1.220 Hm, Abstieg 1.220 Hm. Laufzeit ca. 6 Std. 30 Min. Badezeit 1 Std.
3. Tag: Langer Downhill über Alpila, Schafboden und Pfangeswald. 14 km, Aufstieg 390 Hm, Abstieg 1.630 Hm. Laufzeit ca. 5,5 Std. Duschen im Mountainbeach Gaschurn.

27.07.–31.07. Vom Prättigau durch die Silvretta ins Montafon

Tourennummer: TPBT061  

Ort: Gaschurn

Leitung: Konrad Küpfer

Org.-Beitrag: 105 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6

Vorbesprechung: am 23.07. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle

Anforderungen: **Technik Wandern *** , Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir wollen auf einer Öffi-Tour von Klosters im Prättigau aus die Silvretta durchqueren bis zum Rand des Verwall und dabei natürlich auch auf der Tübinger Hütte vorbeischaun.



1. Tag: Anreise mit Bahn und Bus nach Monbiel bei Klosters. Aufstieg zur Fergenhütte (Selbstversorger) – (800 Hm auf, 3 Std.).
2. Tag: Zur Tübinger Hütte übers Garnerajoch (1.200 Hm auf, 1.150 Hm ab, 6 Std.).
3. Tag: Zur Klostersaler Umwelthütte (Selbstversorger) über Plattenjoch (evtl. Plattenspitze), Seelücke und Litznersattel (1.150 Hm auf, 1.000 Hm ab, 5,5 Std.).

4. Tag: Zum Zeinisjoch über Bielerhöhe (700 Hm auf, 1.200 Hm ab, 7,5 Std.).

5. Tag: Am Wiegensee vorbei zur Mittelstation der Tafamunt-Bahn. Mit der Tafamunt-Bahn nach Partenen, Heimfahrt mit Bus und Bahn (250 Hm auf, 500 Hm ab, 3 Std.).

Die Übernachtungen erfolgen im Lager, die Mahlzeiten auf den beiden Selbstversorgerhütten legen wir gemeinsam bei der Vorbesprechung fest.

10.08.–13.08. Berge + Jazz

Tourennummer: TPBT066  

Ort: Gaschurn

Leitung: Susanne Kolodzie

Org.-Beitrag: 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 6

Anmeldung: bis 02.08.

Vorbesprechung: am 05.08. um 19:00 Uhr, Videokonferenz

Anforderungen: **Technik Wandern *** , Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Es handelt sich bei dieser Tour um eine Kombination aus Hotel- und Hüttenübernachtung im Rahmen der „Montafoner Resonanzen“.

Samstag, 10.08.2024: Anfahrt mit DAV-Bus nach Gaschurn Wanderung zur Garneraalpe mit Käseverkostung, über den Feggatobel hin und zurück, danach Einchecken im Hotel Felbermayer in Gaschurn
18:00 Uhr Abendessen
20:15 Uhr Jazzgipfel (Ticket ca.18 €) mit der Jazzschule Berlin im Hotel bzw. bei schönem Wetter im Hotelgarten

anschl. gemütlicher Tagesausklang an der Hotelbar

Sonntag, 11.08.2024: nach dem Frühstücksbuffet Shuttlefahrt (ca. 10 €) zur Schutzhütte (welche es sein wird steht noch nicht fest)



12:30 Uhr Jazz auf der Hüttenterrasse
anschl. noch kleine Wanderung möglich
Abendessen und Hüttenübernachtung

Montag, 12.08.2024: nach dem Frühstück machen wir eine Tagestour (wo und wohin wird spätestens bei der Vorbesprechung bekanntgegeben)

Abendessen und Hüttenübernachtung

Dienstag, 13.08.2024: nach dem Frühstück Abstieg und gemütliche Rückreise nach Tübingen

16.08.–19.08. In 4 Tagen durch den Wetterstein auf die Zugspitze – reloaded

Tourennummer: TPBT059  

Ort: Wetterstein

Leitung: Maria Roeschke

Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 6

Anmeldung: bis 01.08.

Vorbesprechung: am 07.08. um 18:00 Uhr, B12 Seminarraum

- Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind erforderlich. Begehung von Schneefeldern ist evtl. notwendig (keine Gletscher).
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, wird ggf. in Vorbesprechung bzw. per E-Mail kommuniziert.


Start Freitagmorgen in Tü, Rückkehr Montag-Abend. Die Tour richtet sich ausschließlich an Personen, die bereit sind, mit dem ÖV an- und zurückzureisen.

Knieschonend wollen wir das Wettersteingebirge erkunden und die Zugspitze erreichen. Aber Vorsicht: Zwar werden steile lange Abstiege vermieden, doch die dritte Tagesetappe ist lang und auf dem ausgesetzten Schützensteig sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, stellenweise auch die Unterstützung der Hände gefordert!

Die An- und Rückreise erfolgt gemeinsam mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Weitere Zusatzkosten entstehen für die Benutzung der Zugspitzbahn zurück ins Tal und den Eintritt für die Höllentalklamm (ca. 45 €, Preise von 2023).

1. Tag: Anfahrt Hammersbach bei GAP – Höllentalklamm – Höllentalangerhütte (ca. 3 Std., 750 Hm bergauf, 140 Hm bergab).
2. Tag: Höllentalangerhütte – Höllentor (2.106 m) zum Kreuzeckhaus (ca. 4 Std., 900 Hm bergauf, 610 Hm bergab).
3. Tag: Kreuzeckhaus – Mauerscharte (1.890 m) – Schützensteig – Reintalangerhütte – Knorrhütte (ca. 6–7 Std., 1.300 Hm bergauf, 880 Hm bergab).
4. Tag: Knorrhütte – Zugspitze (2.962 m) – Talfahrt mit Zugspitzbahn und Rückreise Tübingen (ca. 3–4 Std., 940 Hm bergauf).

28.08.–03.09. Karnischer Höhenweg

- Tourennummer: TPBT075 
- Ort: Vierschach/Mauthen
- Leitung: Inge Belzner
- Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €
- Max. Teilnehmer: 7
- Vorbesprechung: am 01.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
- Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien



Der landschaftlich sehr abwechslungsreiche Friedensweg entlang des Alpenhauptkamms verläuft auf alten Kriegssteigen meist oben auf dem Kamm, mit großartigen Ausblicken und spannenden Einblicken in die Erdgeschichte.

Für die teils sehr langen Tagesetappen ist neben Trittsicherheit und Schwindelfreiheit vor allem eine gute Kondition Voraussetzung.

1. Tag: Anfahrt mit dem DAV-Bus nach Vierschach und Aufstieg (mit Seilbahn) über den Helm (2.041 m) zur Sillianer Hütte (2.447 m) (480 Hm auf, 80 Hm ab, 2 Std.).
2. Tag: Auf alten Kriegspfaden zur Obstanzerseehütte (2.304 m) (450 Hm auf, 550 Hm ab, 4,5 Std.).

3. Tag: Gratwanderung über die Pfannspitze zur Porzehütte (1.942 m) (740 Hm auf, 1.100 Hm ab, 6 Std.).
4. Tag: Die schwierigste, sehr lange Etappe mit Tauern und Venedigergruppe im Blick führt am Grat entlang zum Hochweißsteinhaus (1.867 m) (1.170 Hm auf, 1.240 Hm ab, 8 Std.).
5. Tag: Zunächst durch eine liebevolle Almlandschaft zum Giramondopass und weiter zur am gleichnamigen See gelegenen Wolayerseehütte (1.959 m) (1.000 Hm auf, 900 Hm ab, 6 Std.).
6. Tag: Über das Valentintörl (Gipfeloption Rauchkofel) zur unteren Valentinalm (1.220 m) (180 Hm auf, 920 Hm ab, 3 Std.).
7. Tag: Abstieg nach Kötschach-Mauthen und Rückfahrt mit Zug und Bus nach Vierschach, Heimfahrt nach Tübingen

29.08.–01.09. Rund um die Rote Wand – Lechquellengebirge


- Tourennummer: TPBT062  
- Ort: Lech
- Leitung: Friederike Schreiner, Carsten Jeuck
- Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
- Max. Teilnehmer: 8
- Vorbesprechung: am 22.08. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
- Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Diese Tour führt auf einfachen bis mittleren Bergwanderwegen durch das schöne Lechquellengebirge. Dabei kommen wir an mehreren Seen und der eindrucksvollen Roten Wand vorbei.

Um das ganze möglichst umweltschonend zu gestalten werden wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Kosten ca. 100 €) anreisen.

1. Tag: Anreise nach Langen am Arlberg und Aufstieg zur Ravensburger Hütte (3 Std. 40 Min. Gehzeit mit 780 Hm hoch).
2. Tag: Übergang Ravensburger Hütte zur Freiburger Hütte (4 Std. 45 Min. Gehzeit mit 720 Hm hoch und 750 Hm runter).
3. Tag: Übergang Freiburger Hütte zur Göppinger Hütte (4 Std. 30 Min. Gehzeit mit 780 Hm hoch und 450 Hm runter).
4. Tag: Göppinger Hütte nach Lech und Abreise (4 Std. 30 Min. Gehzeit mit 860 Hm runter).

13.09.–16.09. Hüttenwanderung Chiemgau

- Tourennummer: TPBT076 
- Ort: Aschau im Chiemgau
- Leitung: Manuela Spengler
- Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
- Max. Teilnehmer: 7
- Anmeldung: bis 30.06.

Vorbesprechung: am 04.09. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Aussichtsreiche Rundwanderung mit drei Hüttenübernachtungen über die Gipfel rund ums Priental.

Die Tour führt über den Weitlahner bis zum Geigelstein. Von dort geht's bergab nach Sachrang und über die Berge der Westseite über Spitzstein, Brandelberg, Zinnenberg, Predigtstuhl bis zur Hochries zurück nach Aschau im Chiemgau.

Start und Ende sind in Aschau im Chiemgau:

1. Tag: Über Geigelstein (1.813 m) zur Priener Hütte (1.410 m).
2. Tag: Über Sachrang (738 m) zum Spitzsteinhaus (1.280 m) und Spitzstein (1.596 m).
3. Tag: Über Brandlberg (1.516 m), Zinnenberg (1.566 m), Predigtstuhl (1.494 m) zur Riesenhütte oder Hochrieshütte.
4. Tag: Über Almen zurück nach Aschau.

14.09.–15.09. Albrauf bei Nacht

Tourennummer: TPBT054

Ort: Pfullingen

Leitung: Aaron Gerdemann

Org.-Beitrag: 45 €, ermäßigt: 30 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 7

Vorbesprechung: am 09.09. um 19:30 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition ******

Ausrüstung: Grundausrüstung

Es ist ein besonderes Erlebnis, den Albrauf einmal bei Nacht zu begehen und insbesondere, da der Termin bei nahezu Vollmond geplant ist.

Start ist in Pfullingen an den Pfullinger Hallen. Die Anreise per ÖPNV oder Fahrgemeinschaften werden wir bei der Vorbesprechung planen. Los geht es mit einer grandiosen Aussicht vom Schönbergturm. Auf dem Weg über Nebelhöhle, Schloss Lichtenstein und Traifelberg kommen wir im weiteren Verlauf an der Ruine Stahleck vorbei. Die müden, aber dann fast automatisch laufenden Beine führen uns schließlich über den Göllesberg, den Übersberg und zum Abschluss den Ursulahochberg wieder zurück zum Ausgangspunkt, den Pfullinger Hallen.

Die Wanderung ist aufgrund der Länge und der Verhältnisse bei Nacht extrem anspruchsvoll. Das Glücksgefühl am Zielort entlohnt aber für alles. Neben vielen grandiosen Wandermomenten gibt es auch sicher einige Überraschungen für euch auf dem Weg. Nehmt vielleicht eine kleine Decke mit, um die Stille der Nacht auch in den Pausen in vollen Zügen genießen zu können.

21.09.–22.09. Drei-Seen-Runde durch den Alpstein

Tourennummer: TPBT063

Ort: Wasserauen

Leitung: Thomas Kretzer, Carsten Jeuck

Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 12

Vorbesprechung: am 16.09. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Auf dem Programm steht eine schöne Drei-Seen-Wanderung durch den Alpstein. Wir werden an zwei Tagen Bilderbuchschweiz par excellence erleben.

Wir starten früh in Tübingen und fahren gemeinsam nach Wasserauen. Von dort geht es zunächst zum idyllischen Seealpsee, der sich bei schönem Wetter auch zum Baden anbietet.

Ab hier gehts dann steil bergauf zum Widderalpsattel und weiter zur Furgglenalp – unserer einfachen aber urigen Unterkunft für die Nacht.

Zum Abendessen gibts entweder hausgemachte Käsemaccaroni oder wir Essen à la carte im Gasthaus Bollenwees.

Nach einem kleinen aber feinen Frühstück geht's über die Saxerlücke und den Grat entlang bis zum Hohen Kasten und von dort hinab ins Tal nach Brüllisau.

Kosten: Anreise ca. 40 €

Übernachtung im Matratzenlager: 25 CHF

Abendessen: Käsemaccaroni 15 CHF oder Bollenwees ca. 30 CHF

1. Tag: 10 km, 5 Std. Gehzeit, 1.120 Hm hoch 500 Hm runter

2. Tag: 16 km, 6 Std. Gehzeit, 800 Hm hoch 1.400 Hm runter

22.09.–25.09. Von West nach Ost durchs Karwendel

Tourennummer: TPBT070

Ort: Scharnitz

Leitung: Gertrud van Ackern

Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 7

Vorbesprechung: am 22.08. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir starten in Scharnitz und durchwandern das Karwendel von West nach Ost, insgesamt 47 km und beenden die Tour in Schwaz. Der Weg führt zwar durchgehend unter den steilen Scharten und Gipfeln entlang, garantiert aber dennoch tolle Landschaftsausblicke. Zwischen den imposanten Bergspitzen liegen Wälder, kleine Almböden und rauschende Bäche. Mit etwas Glück können wir Adler, Gämsen, Steinböcke und Murmeltiere beobachten. Die Hüttentour verläuft über gut begehbarer Bergwanderwege ohne alpine Schwierigkeiten und ausgesetzte Passagen.

1. Tag: Scharnitz – Karwendelhaus, 1.765 m (1.060 Hm auf, 250 Hm ab, 16 km, ca. 5,5 Std.).


2. Tag: Karwendelhaus – Falkenhütte, 1.864 m (590 Hm auf, 511 Hm ab, 8,8 km, ca. 3 Std.), evtl. Aufstieg auf den Mahnkopf (2.094 m).

3. Tag: Falkenhütte – Lamsenjochhütte, 1.953 m (1.040 Hm auf, 940 Hm ab, 11,3 km, ca. 5 Std.)

4. Tag: Lamsenjochhütte – Schwaz (180 Hm auf, 1.426 Hm ab, 12,40 km, ca. 4,5 Std.).

Von Schwaz fahren wir mit dem ÖV nach Scharnitz und von dort mit dem DAV-Bus wieder zurück nach TÜ.

12.10.–14.10. Über Hörner und Nagelfluh


Tourennummer: TPBT060 
Ort: Allgäu
Leitung: Konrad Küpfer, Corinna Mühlhausen
Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 10
Vorbesprechung: am 08.10. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern *****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir zählen auf einen goldenen Oktober, am liebsten mit Inversionswetterlage, den wir für eine dreitägige Allgäu-Tour nutzen wollen. Wir fahren mit der Bahn nach Sonthofen, schwingen uns auf den Rücken der Hörnergruppe und wandern bis zum Berghaus Schwaben (14 km, 1.150 Hm auf, 350 Hm ab).

Am zweiten Tag queren wir hinüber zum Staufner Haus (16 km, 1.300 Hm auf, 1.200 Hm ab), um am dritten Tag über die Nagelfluhkette nach Immenstadt zu gelangen (16 km, 1.150 Hm auf, 1.350 Hm ab). Vermutlich leisten wir uns zum Abschluss den Sessellift vom Mittagberg hinab in den Ort, von wo aus uns die Bahn wieder nach Tübingen bringt.

Wahrscheinlich werden wir nur Regionalzüge nutzen, so dass für Hin- und Rückfahrt das Deutschlandticket gilt. Wir übernachten in Mehrbettzimmern und Lager.

19.10.–20.10. Am Albtrauf wandern und bivakieren

Tourennummer: TPBT071 
Ort: Jungingen
Leitung: Friederike Schreiner
Org.-Beitrag: 25 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 15.10. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Isomatte, warmer Schlafsack, evtl. Tarp, Campingkocher, Verpflegung, Wasserflasche

Abfahrt ca. 8 Uhr vom Tübinger Hauptbahnhof.


Wir fahren gemeinsam von Tübingen mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Bodelshausen. Von dort steigen wir über die Beurener Heide auf die Alb. An beiden Tagen wandern wir am Albtrauf entlang mit Blick auf die Burg Hohenzollern. Am Abend füllen wir noch mal unsere Wasservorräte auf und verbringen dann eine Nacht unter freiem Himmel oder unter einem Tarp. Insgesamt werden wir 31 km laufen und ca. 900 Hm hoch und runter gehen und das alles mit schwerem Rucksack. Unsere Rückfahrt wird dann von Bisingen nach Tübingen wieder mit dem öffentlichen Verkehrsmitteln sein.

19.10. Auslaufen im Herbst: Weinwandern am Zürichsee

Tourennummer: TPBT068
Ort: Stäfa/Rapperswil
Leitung: Wolfgang Albers
Org.-Beitrag: 25 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Wandern ***, **Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Goldküste heißt die sonnenverwöhnte Nordseite des Zürichsees – hier wohnt es sich schon teurer. Wir erleben das Gold aber in den Weinhängen, die es hier auch noch gibt, und wandeln (rund 15 km und 400 Hm) auf dem Zürichsee-Rundweg mit ständigem Panorama über das Wasser. Außerdem sorgen, so eine Beschreibung, die Glarner und die Innerschweizer Alpen für eine prächtige Kulisse. Und am Ende wartet in Rapperswil eine hübsche Altstadt auf uns. Fahrtechnisch fahren wir mit dem Auto an die Grenze und lassen uns danach vom Zürcher Verkehrsverbund chauffieren.

20.10. Herbstblätter

Tourennummer: TPBT067 
Ort: Von Belsen über den Dreifürstenstein nach Jungingen
Leitung: Franz Betzmann
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Anmeldung: bis 04.10.
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Wandern ****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Ca. 16 km, 450 Hm, 5,5 Std.

Endlich mal wieder durchs Herbstlaub rascheln.

Wir starten morgens mit dem Zug von Tübingen nach Sigmaringen und steigen schon in Belsen wieder aus.

Von dort erklimmen wir die schwäbische Alb durch den herbstlich gefärbten Wald in Richtung Dreifürstenstein. Der Albtraufweg führt uns dann mit Zollernblick zur Kohlberghütte zum sofortigen Grillen und verzehren der gefundenen Pilze oder was der Rucksack sonst noch so hergibt. Noch etwas weiter am Albtrauf entlang steigen wir dann über das Bürgle nach Jungingen ab und nehmen den Zug und das eine oder andere Herbstblatt zurück.

Bei den Stadtwerken Tübingen
kannst Du was bewirken.
Werde Teil unserer Mission
und entscheide Dich
für eine bessere Zukunft.

zukunft ist unser werk.

Finde jetzt
Deine Stelle:

swtue.de/karriere



Dort entdeckst Du auch, warum wir als
familienfreundlicher Top-Arbeitgeber
ausgezeichnet werden und auf welche
Benefits Du Dich neben Jobticket,
Weiterbildung und einer hervorragenden
Kantine bei uns noch freuen kannst.



WIR WIRKEN MIT.

ELEKTRO KÜRNER DIENSTLEISTUNGSZENTRUM GMBH



*Intelligente Elektrotechnik,
Komfortinstallationen*



*Brand-, Einbruch-,
Videoüberwachung*



*Ökologische Energie-
und Gebäudetechnik*



*Automatisierungs-
und Datentechnik*



*Beratung, Planung,
Montage, Service*



Premium
E-MARKEN
BETRIEB



Vds

• Errichter
EMA BMA SAA



Handwerkerpark 9
72070 Tübingen
Tel.: 07071-943800
info@elektro-kuerner.de
www.elektro-kuerner.de

Sportklettern, Bouldern

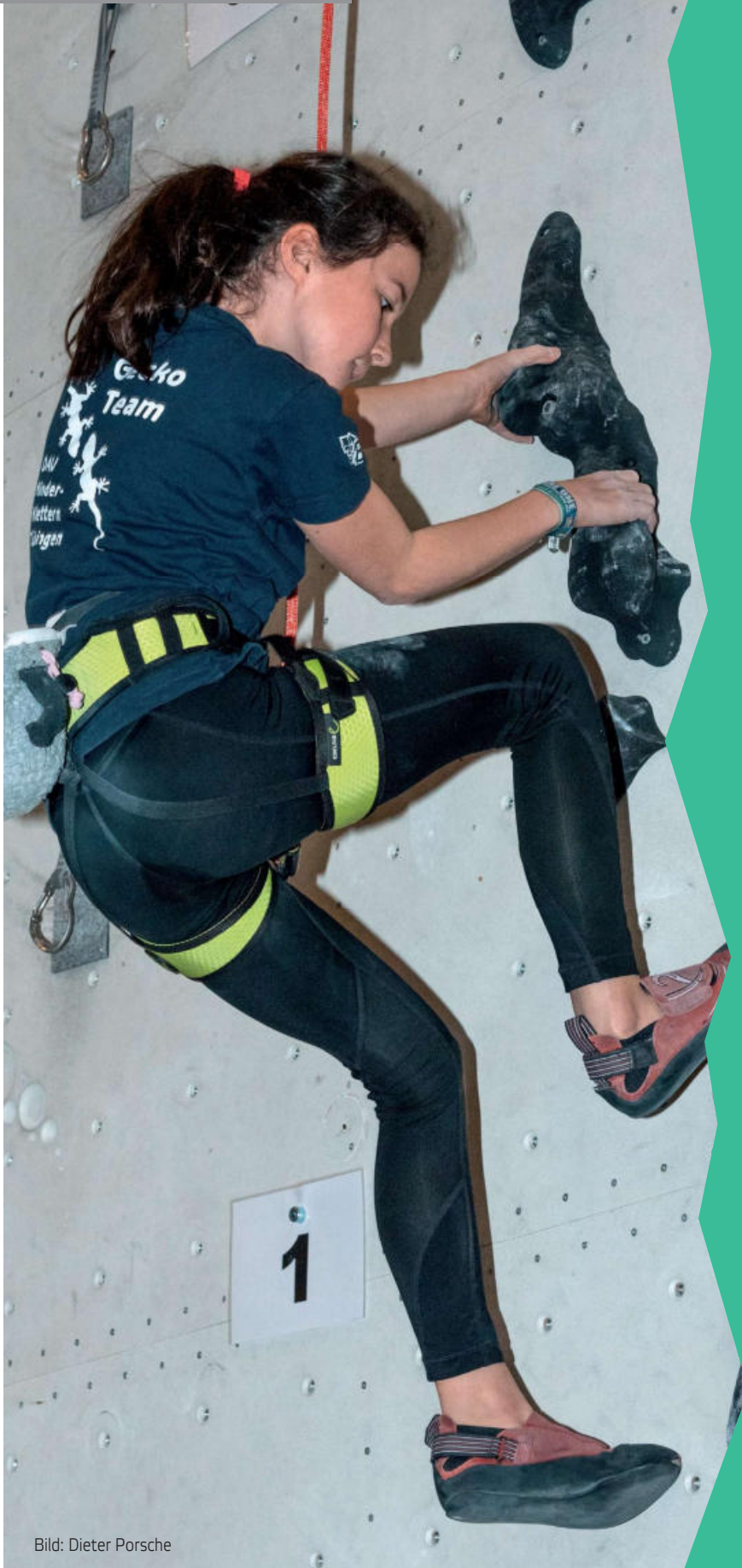


Bild: Dieter Porsche

Liebe Sportkletter- und Boulderbegeisterte!

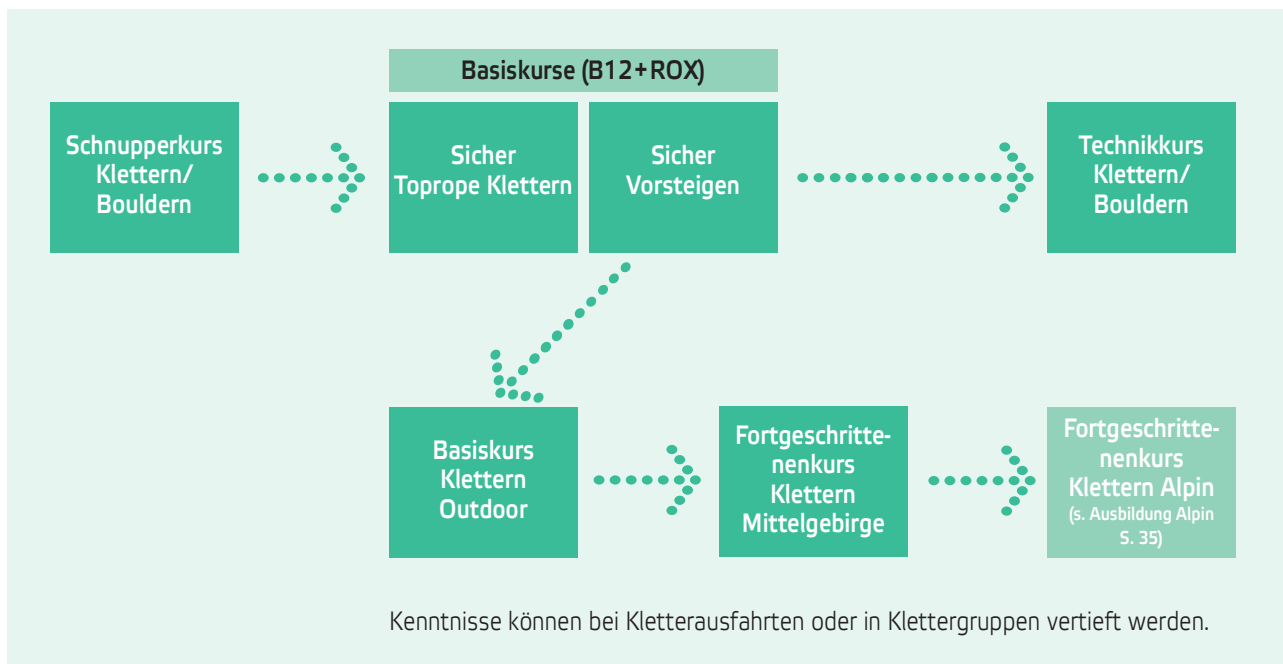
Auch weiterhin ist eines der Hauptthemen der Sektion die Erweiterung von unserem B12 DAV Boulderzentrum. Auch wenn die Bauarbeiten gut vorangehen, werden wir vor allem in diesem Winter weiterhin mit Einschränkungen umgehen müssen. Dieser Umstand spiegelt sich auch in den angebotenen Kursen wider, da neben den vielfältigen Gruppenangeboten nur sehr wenig Platz für weitere Angebote ist.

Wir hoffen, dass wir vielleicht schon im Sommer wieder mehr Kurse im B12 anbieten können. Außerdem geht's dann auch wieder raus an den Fels und wir können das Hallenprogramm durch Outdoor-Kurse erweitern. Parallel dazu versuchen wir auf umliegende Hallen auszuweichen, um euch zumindest mit ein paar Kursen durch den Winter zu bringen. Im Einzelfall kann es so auch sein, dass wir kurzfristig etwas anbieten können, sofern sich die Gelegenheit ergibt.

Solltet ihr Bedarf an bestimmten Kursen haben, die ihr noch nicht im Programm findet, haben wir auch hier ein offenes Ohr für euch. Meldet euch!

Caro Schwarz & Stephan Tesch

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|---|
| Schnupperkurs Klettern/Bouldern | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Spielerisches Ausprobieren der Sportart - Einführung in die wichtigsten Techniken und Regeln - Klettern: Grundlagen Sicherungstechnik, Knoten, Seilhandhabung - Bouldern: Absprungtechnik, Spotten - Einblick in grundlegende Kletterbewegungstechniken | <ul style="list-style-type: none"> - Einblick in die Sportart - Entscheidungsgrundlage für weitere Vertiefung |
| Basiskurs Sicher Toprope Klettern (Kurse über B12 DAV Boulderzentrum Tübingen und ROX Boulder- und Kletterzentrum Herrenberg) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Material und Sicherheitsstandards - Theorie und Praxis des Kletterns und Sicherns im Toprope - Einüben des Gelernten - Einfaches Sturztraining | <ul style="list-style-type: none"> - Toprope Klettern - Sicheres Beherrschen einer Sicherungstechnik - Prüfung zum DAV-Kletterschein „Toprope“ |
| Basiskurs Sicher Vorsteigen (Kurse über B12 DAV Boulderzentrum Tübingen und ROX Boulder- und Kletterzentrum Herrenberg) | | |
| Sicher Toprope Klettern oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Material und Sicherheitsstandards - Theorie und Praxis des Kletterns und Sicherns im Vorstieg - Einüben des Gelernten - Umfädeln und Absailtechniken - Sturztraining | <ul style="list-style-type: none"> - Vorstieg an künstlichen Wänden - Jemanden im Vorstieg sichern können - Prüfung zum DAV-Kletterschein „Vorstieg“ |
| Technikkurs Klettern/Bouldern | | |
| Klettern: Basiskurse Toprope und Vorstieg, evtl. Basiskurs Klettern Outdoor oder entsprechende Vorkenntnisse Kletterschwierigkeit: siehe Kursausschreibung Bouldern: Boulder-/ oder Klettererfahrung Absprungtechnik, Spotten Kletterschwierigkeit: siehe Kursausschreibung | Je nach Schwerpunkt, siehe Kursausschreibung: <ul style="list-style-type: none"> - Kletterstandardbewegung - spezielle Klettertechniken - Taktik, Psychologie - Trainingslehre, Aufbau einer Trainingseinheit - Kraft- und Ausgleichstraining, Dehnen | <ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des Kletterkönnens - Schwerer bzw. ökonomischer Klettern/Bouldern können |

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|--|
| Basiskurs Klettern Outdoor | | |
| Basiskurse Toprope und Vorstieg oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit Topos - Klettertechnik und Sicherheit am Fels - Umlenken, Fädeln, Abbauen - Abseilen - Natur-/Umweltschutz | <ul style="list-style-type: none"> - Sicher Klettern und Sichern am Fels - Prüfung zum DAV-Kletterschein „Outdoor“ |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge | | |
| Basiskurs Klettern Outdoor oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Klettertechnik, Routentaktik und Sicherheit am Fels - Standplatzbau - Mehrseillängentouren - Einführung in das Legen von mobilen Sicherungen - Natur-/Umweltschutz | Im Mittelgebirge (z.B. Schwäbische Alb) Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin (siehe Ausbildung Wandern, Berg-/Hochtouren, Klettersteig, alpines Klettern) | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Sportklettern im alpinen Gelände - Anbringen von Zwischensicherungen - Standplatzbau - Abseilen/Absteigen - Routenplanung und -findung - Natur-/Umweltschutz | Im alpinen Gelände leichte Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen |

| Tour/Kurs | von | bis | Ort | Leitung |
|--|------------|------------|-----|----------------|
| Vorstieg Kurs II im ROX Q4/2023 | 09.12.2023 | 10.12.2023 | ROX | Jonas Schaper |
| Vorstiegskurs im ROX Q1/2024 | 19.01.2024 | 21.01.2024 | ROX | Stephan Tesch |
| Umgang mit Angst beim Klettern, Praxis im Falltraining im ROX | 24.02.2024 | 25.02.2025 | ROX | Hans Friz-Feil |



SPEICHER

Umgedacht

Tübingens Unverpacktladen
in der Altstadt



Unser Bistro

bietet einen
täglich wechselnden

Mittagstisch

– Immer frisch zubereitet –

Speicher Tübingen • Beim Nonnenhaus 3 • 72070 Tübingen • www.speicher-tuebingen.de



**Alles, was es
braucht, um
alles zu geben.**

Starte deine Karriere in
der BG Klinik Tübingen.

**Jetzt
bewerben!**



Wir suchen

- **Fachkräfte für die Bereiche Ärztlicher Dienst, Pflege- und Funktionsdienst, Therapie und Verwaltung (m/w/d)**
- **Auszubildende (m/w/d)**
- **Interessierte für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Mehr Infos unter www.bg-kliniken.de/klinik-tuebingen/karriere

 **BG Klinik**
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Tübingen



Mountainbiken im DAV Tübingen

Mountainbiken ist eine junge und dynamische Möglichkeit, sich in der Natur zu bewegen, und für viele eine große Leidenschaft. Auf zwei Rädern ist der Aktionsradius erheblich erweitert, und ganze Bergketten können mit allen Sinnen und auf vielen Wegen erfahren werden. Das Schöne an dieser Sportart ist, dass es nicht immer die ganz hohen Berge sein müssen, biken kann man auch regional im Schönbuch, auf der Alb oder im Schwarzwald. Mountainbiken lässt es sich fast überall, Hauptsache draußen, Hauptsache in der Natur, Hauptsache in Bewegung.

In der DAV-Sektion Tübingen ist das Mountainbiken schon seit Jahren fest verankert. Ausgebildete Guides vermitteln Fahrspaß und Fahrtechnik und sensibilisieren für umweltbewusstes und tolerantes Fahrverhalten in den Bergen. Das MTB-Programm der Sektion beinhaltet sowohl Ausbildungselemente als auch Touren. In der Ausbildung liegt der Schwerpunkt auf dem Erlernen und Vertiefen der Fahrtechnik. Hier gilt: Nobody is perfect, und es lohnt sich immer, an der eigenen Fahrtechnik zu feilen. Bei den Touren stehen das Fahren und das Kennenlernen neuer Wege, Landschaften und Menschen im Vordergrund. Wir bieten eine Mischung von kurzen Touren bis hin zu längeren Mehrtagesausfahrten an. Darüber hinaus gibt es eine regelmäßige Gruppe, die sich einmal in der Woche zu einer gemeinsamen Ausfahrt um Tübingen trifft.

Wir freuen uns auf eine lehrreiche, erlebnisreiche und hoffentlich sturzarme Saison 2024 mit viel Flow und vielen motivierten Bikerinnen und Bikern.

*Das Mountainbike-Team
der DAV-Sektion Tübingen*

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|--|
| Schnupperkurs MTB Fahrtechnik | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen Grund- und Aktivposition – Koordination – Bremsen – Steil bergauf/bergab fahren – Kurventechnik und Steuerung – Kleine Hindernisse überwinden Auch für Nichtmitglieder offen. | <ul style="list-style-type: none"> – Spielerisch vertraut werden mit dem Mountainbike – Selbsteinschätzung: Was kann ich fahren, wo steige ich ab? |
| Basiskurs MTB Fahrtechnik | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen Grund- und Aktivposition – Koordination – Bremsen – Steil bergauf/bergab fahren – Kurventechnik und Steuerung – Kleine Hindernisse überwinden | <ul style="list-style-type: none"> – Spielerisch vertraut werden mit dem Mountainbike – Selbsteinschätzung: Was kann ich fahren, wo steige ich ab? |
| Fortgeschrittenkurs MTB Fahrtechnik | | |
| Basiskurs MTB Fahrtechnik oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefung Grund- und Aktivposition – Kurventechnik für Spitzkehren und schnelle Schotterkurven – Perfekte Bremstechnik im Trail – Überwindung von größeren Hindernissen und Absätzen | <ul style="list-style-type: none"> – Fit für den Alpencross – Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und Wurzelpassagen werden sicher gemeistert, ebenso hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten |

08.03. Mountainbike-Reparaturkurs

Tourennummer: TPMK113
 Ort: Tübingen
 Leitung: Jürgen Koch, Jürgen Bühler
 Org.-Beitrag: 16 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anmeldung: bis 15.02.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail

– Wir beschäftigen uns mit der richtigen Position auf dem Bike und stellen Cockpit, Sattel und Fahrwerk ein.

- Die typischen Dinge beim Bikecheck: Wie prüfe ich mein Bike vor der Tour?
- Typische Pannursachen, z. B. Reifenpanne beheben (Tubelessmontage, Schlauchmontage).
- Bremsbeläge prüfen und tauschen, Bremse einstellen und montieren.
- Schaltzug tauschen und Schaltwerk einstellen, Kette und Antrieb prüfen.
- Tipps und Tricks aus dem Servicebereich, für Fragen zur Technik geben wir gerne Auskunft.

Das notwendige Werkzeug, Bikes und Biketeile, an denen wir üben, prüfen und einstellen, sind vorhanden. Jeder darf selbst Hand anlegen.

13.04. Mountainbike-Schnupperkurs Grundlagen Fahrtechnik auf Tour

Tourennummer: TPMK114
Ort: Tübingen und Umgebung
Leitung: Jürgen Koch, Julian Koch, Jürgen Bühler
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 10
Anmeldung: bis 01.04.
Vorbereitung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
Ausrüstung: Mountainbiketouren

Mountainbike-Fahrtechnik auf Tour. Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger und Aufsteiger.

Wir werden eine Tour in die Umgebung von Tübingen unternehmen und an geeigneten Stellen an unserer Fahrtechnik arbeiten. Inhalte sind: Grundposition auf dem Bike, Balance, Brems- und Kurventechnik und das Überwinden von Hindernissen in der Natur. Voraussetzung ist ein funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Handschuhe und Brille sowie Spaß am Biken. Wir legen ca. 20 km und 350 Hm zurück.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs MTB Fahrtechnik

13.04.–14.04. MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 1

Tourennummer: TPMK115
Ort: Pfälzerwald um Neustadt an der Weinstraße
Leitung: Florian Brunke, Sebastian Fleck
Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 15.03.
Vorbereitung: am 21.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
Das Fahrtechnikcamp Level 1 richtet sich an Mountainbiker*innen, die mit dem Fahren auf Wald- und Feldwegen bereits vertraut sind und auch schon erste Erfahrungen auf einfachen Trails gesammelt haben, sich hier jedoch noch unsicher fühlen.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, geländetaugliches Mountainbike mit min. 120 mm Federweg. Knie- und Ellenbogenprotektoren empfohlen.

An zwei Tagen werden wir intensiv an deiner Fahrtechnik arbeiten, um dir mehr Sicherheit und maximalen Fahrspaß auf vorwiegend flowigen, aber auch leicht verblockten Trails zu vermitteln. Auf dem Programm stehen die grundlegenden Bewegungsabfolgen auf dem Mountainbike, darunter die richtige Abfahrtsposition, verschiedene Kurventechniken, die richtige Linienwahl, das Überwinden von Hindernissen und vieles mehr.

Der Kurs findet direkt im Gelände, also während einer Tour, statt. Der Pfälzer Wald bietet mit seinen zahlreichen Trails aller Schwierigkeitsgrade die besten Voraussetzungen dafür.

Das Fahrtechnikcamp Level 1 findet zusammen mit dem Camp Level 2 statt.

Das bedeutet, die Anreise, das Abendessen und die Übernachtung erfolgen gemeinsam, nur tagsüber sind die Gruppen getrennt unterwegs.

Übernachten werden wir in Mehrbettzimmern einer Pfälzerwaldvereinsshütte oder vergleichbar.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

13.04.–14.04. MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 2

Tourennummer: TPMK117
Ort: Pfälzerwald um Neustadt an der Weinstraße
Leitung: Sebastian Fleck, Florian Brunke
Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 15.03.
Vorbereitung: am 21.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike **, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
In unserem Fahrtechnikcamp Level 2 heißen wir alle Mountainbiker*innen herzlich willkommen, die bereits Erfahrungen auf flowigen und leicht verblockten Trails gesammelt haben und jetzt die vorhandene Fahrtechnik optimieren und verfeinern möchten.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, geländetaugliches Mountainbike mit min. 120 mm Federweg. Knie- und Ellenbogenprotektoren empfohlen.

Ziel des Camps ist es, eure fahrtechnischen Fähigkeiten auf das nächste Level zu heben und das direkt im Gelände auf Tour. Ob der verblockte Trailabschnitt, die steile Abfahrt oder die enge Kurve – gemeinsam nehmen wir uns ausgesuchte Schlüsselstellen vor und üben, diese mit der richtigen Fahrtechnik zu bewältigen.

Das Fahrtechnikcamp Level 2 findet zusammen mit dem Camp Level 1 statt.

Das bedeutet, die Anreise, das Abendessen und die Übernachtung erfolgen gemeinsam, nur tagsüber sind die Gruppen getrennt unterwegs.

Übernachten werden wir in Mehrbettzimmern einer Pfälzerwaldvereinsshütte oder vergleichbar.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

22.04.–29.04. Mountainbike After-Work-Kurs LEVEL 1 (3 Abende)

Tourennummer: TPMK116
 Ort: Tübingen
 Leitung: Sebastian Fleck, Florian Brunke
 Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 15.04.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ***
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren

3 Abende (22.4., 29.4. und 6.5.) 18:00 bis ca. 20:30 Uhr
 Der Mountainbike-Kurs LEVEL 1 (Basic) ist der Startschuss für spaßorientiertes und sicheres Mountainbiken. Er richtet sich an Mountainbike-Einsteiger und Wiedereinsteiger.

An insgesamt 3 Abenden widmen wir uns unter anderem den Themen:

- Wie ist mein Bike optimal auf mich eingestellt?
- Was ist die Grundposition auf dem Trail?
- Richtiges Bremsen (Gefahrenbremsung und dosiertes Bremsen)
- Kleine Hindernisse überwinden
- Wie fahre ich Kurven richtig und sicher?

...

Die Termine finden überwiegend auf einem Übungsgelände bei Tübingen sowie auf den umliegenden Trails statt.

Der Kurs richtet sich in erster Linie an „Biobiker*innen“. E-Bikes auf Anfrage.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

30.06. Mountainbiken mit Familie und Kindern auf dem Trail

Tourennummer: TPMK118
 Ort: Nehren
 Leitung: Florian Brunke, Rosa Witty
 Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 01.06.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
 Ausrüstung: Mountainbiketouren

Ca. 09:00–16:00 Uhr

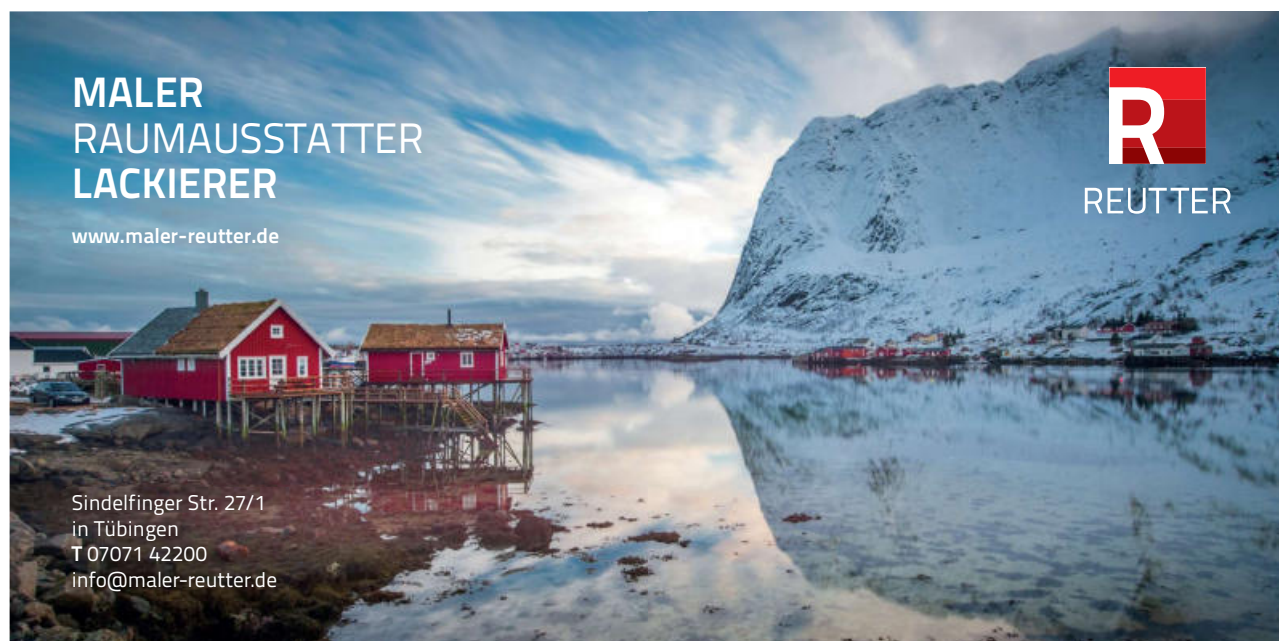
Ihr habt als Familie bereits erste Erfahrungen und großen Spaß beim Mountainbiken auf Waldwegen? Dann seid ihr genau richtig auf unserem Familien-Mountainbike-Tag am Alb- rand!

Der Tag wird eine bunte Mischung aus Spielen für Groß und Klein, fahrtechnischen Grundübungen und jeder Menge Spaß auf Wiesenflächen zum Üben und spannenden Trails (S1). Als wichtige Voraussetzung für die ausgelassene Freude widmen wir dem Sicherheitsgefühl beim Bergabfahren im Gelände besonderes Augenmerk. Wir werden daher unter anderem Möglichkeiten zur Absicherung an schwierigen Stellen kennenlernen und ausprobieren.

Nach dem kurzen Aufstieg auf die Alb (ca. 200 Hm) werden wir ein ausgiebiges, gemeinsames Picknick machen.

Für Familien mit Kinder im Alter von 6–12 Jahren.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs MTB Fahrtechnik



**MALER
RAUMAUSSTATTER
LACKIERER**


www.maler-reutter.de

**R
REUTTER**

Sindelfinger Str. 27/1
 in Tübingen
 T 07071 42200
 info@maler-reutter.de

Touren

16.03.–17.03. Bike & Bahn – Zweitagestour Pfälzerwald

Tourennummer: TPMT119 
Ort: Bad Bergzabern
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 60 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 5
Vorbereitung: Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Mountainbike **, Kondition *****
Ausrüstung: Mountainbiketouren, Hüttenutensilien

Mit der Bahn geht es bequem am Morgen von Tübingen in den Pfälzerwald. Ein Saisonstart über zwei Tage auf Sandstein-Trails, die sich unter knorrigen Kiefern um skurrile Felszacken und durch tausendjährige Burgruinen bis in die Winzerdörfer aus Fachwerk hinunterschlingeln. Die Schwierigkeit bewegt sich im Bereich von S1, einzelne Stellen S2/S3. So bietet die Pfalz auch schon früh gute Bedingungen, um uns auf die Bikesaison einzustellen, Trailmeter zu sammeln und die Tour mit einer Fahrtechnikeinheit zu kombinieren. Ein Overnighter zur Einstimmung.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

06.06.–09.06. Quäl dein eMTB rund um LAAX


Tourennummer: TPMT111 
Ort: Flims Laax
Leitung: Enrico Schneider
Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 3
Anmeldung: bis 01.03.
Vorbereitung: am 16.05. per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Mountainbike ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien, Zweitakku empfohlen

An den ersten richtig warmen Tagen werden wir in traumhafter Kulisse von LAAX unser eMTB ausführen.

Übernachten werden wir in einer Ferienwohnung für ca. 60€/Nacht.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs MTB Fahrtechnik

10.07.–14.07. Bike & Bahn – Durchquerung in der Silvretta & Unterengadin mit Piz Rasass

Tourennummer: TPMT112 
Ort: Silvretta- und Sesvengruppe, Unterengadin
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 5
Vorbereitung: am 06.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike ****, Kondition ******

Die Tour richtet sich an erfahrenen eMountainbiker*innen mit guter Kondition. Fahrkönnen S2–S3

Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien. Mountainbike in technisch einwandfreiem Zustand.

Mit der Bahn geht es ganz bequem nach Ischgl, zum Start- und Endpunkt der Tour. Hier werden wir am ersten Tag ganz bequem mit einer Einroll-Tour auf die Heidelberger Hütte starten, das Ziel am ersten Tag. Unsere Durchquerung geht am zweiten Tag über die Fuorcla Champatsch hinab nach Scoul, wo der Gegenanstieg auf die Chamonna Lischana CAS (Lischanahütte) startet, auf der die zweite Nacht verbracht wird. Über die Fuorcla da Rims geht es weiter durch die Sesvengruppe über den Passo di Slingia auf den Piz Rasass, die letzte Abfahrt bringt uns zum Nachtquartier, die Sesvennahütte. Der Tag startet direkt mit der imposanten Abfahrt in die Uina-Schlucht weiter nach Ramosch, nach der Mittagspause geht es weiter über den Cuolmen d'Fenga (Fimberpass) auf die Heidelberger Hütte. Am darauffolgenden Tag Abfahrt ins Tal, nach Ischgl und die Heimreise mit dem Zug.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs MTB Fahrtechnik

28.09.–29.09. Goldener Herbst im Allgäu – MTB-Trailwochenende

Tourennummer: TPMT110
Ort: Nesselwang / Immenstadt
Leitung: Sebastian Fleck, Rosa Witty
Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Anmeldung: bis 08.09.
Vorbereitung: am 12.09. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike ***, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Schoner (Knie und Ellbogen) werden empfohlen

Das Allgäu ist nicht nur als tolles Wandergebiet bekannt, sondern bietet auch beste Bedingungen für Mountainbike-Touren. Uns erwarten zwei großartige Tourentage zwischen dem Alpsee und dem Grüntensee. Die Aufstiege sind typisch für das Allgäu und bestehen größtenteils aus Forstwegen, die gelegentlich auch steilere Rampen beinhalten können. Einige wenige kurze Uphill-Trails können gegebenenfalls auch geschoben werden.

Mit jeweils etwa 1.000 Hm sind die Touren in puncto Kondition nicht zu anspruchsvoll und sollten ausreichend Energie für die spaßigen Trail-Abfahrten übriglassen.

Bergab wechseln sich Wurzelteppiche mit Stufen und flowigen Passagen ab. Wir bewegen uns bergab überwiegend im Gelände der Schwierigkeitsgrade S1–S2. Eine solide Fahrtechnik sollte daher vorhanden sein.

Übernachtung: voraussichtlich Campingplatz, Gasthof auf Anfrage.

Übergreifende Angebote



Bild: Dieter Porsche

23.01. Fotoworkshop 1 – Grundlagen der digitalen Fotografie


Tourennummer: TPUA096
Ort: Tübingen, B12 Seminarraum
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 12 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Ausrüstung: Es ist keine Fotoausrüstung erforderlich.

23.01.2024, 19:00–22:30 Uhr.

Erlern werden die technischen Grundlagen der Fotografie sowie die grundlegende Kamerabedienung mit dem Ziel, die Automatikfunktionen zu verlassen und die Bildgestaltung selbst in die Hand zu nehmen.

Zielgruppe: Besitzer einer digitalen Kamera, die sich in der Bildgestaltung verbessern wollen. Grundkenntnisse sind für diesen Workshop nicht erforderlich.

27.01. Fotoworkshop 2 – Fotoshooting im Porsche-Museum

Tourennummer: TPUA097 
Ort: Zuffenhausen
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Ausrüstung: Smartphone oder Digitalkamera

Am 27.01. ist der Treffpunkt am Porsche-Museum in Zuffenhausen um 10:00 Uhr. Die Bildbesprechung findet am 30.01. um 19:00 Uhr digital über Teams statt.

In diesem Fotoworkshop ist Kreativität gefragt. Es spielt keine Rolle, ob die Fotos mit einem Smartphone oder einer Digitalkamera erstellt werden. Hier handelt es sich um ein gemeinsames Fotoshooting mit anschließender Bildbesprechung.

Nach der Einführung in das Thema gehen wir gemeinsam zum Fotografieren. Das Porsche-Museum hat sich dabei als sehr gute Location herausgestellt und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Daher ist die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.

03.02. Fotoworkshop 3 – Landschaftsfotografie

Tourennummer: TPUA095
Ort: Tübingen
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Ausrüstung: Digitalkamera oder Smartphone
Treffpunkt: B12 in Tübingen um 8:00 Uhr
Kursende: gegen 16:00 Uhr

Fotografierst du gern Landschaften? Möchtest du lernen, wie du mit den richtigen Einstellungen an der Kamera und einfachen Tricks atemberaubende Bilder aufnehmen kannst? Dann bist du in meinem Landschaftsfotografie-Workshop genau richtig.


Inhalt des Fotoworkshops:

- Die richtige Ausrüstung
- Fotoparameter und Kameraeinstellungen
- Licht in der Landschaft
- Landschaft gestalten
- Panorama
- Bildbearbeitung

Der Fotoworkshop findet im Umfeld von Tübingen statt. Nach einem Theorieblock kann das Erlernete sofort in die Praxis umgesetzt werden. Den Abschluss bildet eine kurze Einführung in die Bildbearbeitung von Adobe Camera RAW.

Der Besitz einer hochwertigen Kamera ist nicht erforderlich. Der Workshop ist daher auch für Anfänger*innen geeignet.

16.03. Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass

Tourennummer: TPUA101 
Ort: Herrenberger Stadtwald zwischen Haslach und Sulz am Eck
Leitung: Jürgen Schwitalla, Konrad Küpfer
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ***
Ausrüstung: Schuhe und Kleidung für wegloses Gelände mit Unterholz, Kompass, Planzeiger und Freizeitkarte Baden-Württemberg „Pforzheim“ (falls vorhanden), Fahrrad, Vesper


Treffpunkt: 9:30 Uhr, Raisting Str. 2/2, Herrenberg (Wohnquartier Stadtwerk),
Ende gegen 16:30 Uhr wieder in Herrenberg

Mit Kompass querfeldein durch den Herrenberger Stadtwald: Gemeinsam erstellen wir die Marschkizze für unseren Dreieckskurs. Dabei rekapitulieren wir Grundlagen der Tourenplanung mit der topographischen Karte.

Zum Startpunkt im Herrenberger Stadtwald zwischen Haslach und Sulz fahren wir dann gemeinsam mit dem Fahrrad. Der Dreieckskurs selbst ist ca. 4 km lang. Wir gehen ihn aufgeteilt in zwei Gruppen in gegenläufiger Richtung.

Für die Anreise von Tübingen nach Herrenberg empfiehlt sich die Ammertalbahn.

20.03.–18.05. Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/Wandern

Tourennummer: TPUA102 
Ort: Berge und Wälder in der Nähe von Tübingen
Leitung: Inge Belzner, Manuela Spengler, Susanne Taylor
Org.-Beitrag: 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 12
Anmeldung bis 31.01.
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail

Termine für die Waldwanderungen (jeweils 17:00 bis 18:30 oder 19:00 Uhr): Mi 20.03., Mi 03.04., Mi 10.04., Mi 17.04., Mi 24.04., Do 02.05., Di 07.05., Mi 15.05.

Termine für die ganztägigen Bergwanderungen: Sa 23.03., Sa 13.04., Sa 27.04., Sa 18.05.

Die genauen Treffpunkte, Ziele und Treffzeiten werden von der Kursleitung rechtzeitig bekannt gegeben. Stress und stressbedingte Erkrankungen sind in unserer Gesellschaft zu einer großen Last geworden und viele haben die negativen Auswirkungen von Stress mit einhergehenden Gesundheitseinbußen schon selbst erfahren. An Wissen und guten Ratschlägen, wie man dem Stress begegnet, mangelt es nicht, meist jedoch an der Umsetzung.


Eine Antwort auf zu viel Stress kann in einer Rückbesinnung auf die Natur und einem gesundheitsorientierten Aufenthalt in ihr liegen. Nicht schneller – höher – weiter ist das Motto, sondern bewusster – langsamer – intensiver.

Die Sektion Tübingen bietet als Vorbeugung ein hochwertiges, angeleitetes 12-wöchiges und standardisiertes Entspannungsprogramm mit vier Bergwanderungen und acht Waldwanderungen an. Im Fokus stehen das Wandern in der Natur sowie die Einübung einfacher Stressreduktions- und Entspannungsübungen.

Grundlage hierfür sind die Erkenntnisse aus der aktuellen Naturtherapieforschung. Die Berge und Wälder in der näheren Umgebung wie Schönbuch, Schwäbische Alb und Schwarzwald laden uns dabei ein.

Weitere Informationen zum Kurs findet ihr im Online-Tourenprogramm auf www.dav-tuebingen.de


21.06.–23.06. Botanisieren im Kühltai

Tourennummer: TPUA094 
 Ort: Kühltai
 Leitung: Hans Reibold, Karl Leonhardt, Martin Thum, Michael Mauser
 Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 15
 Vorbesprechung: am 18.06. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Bestimmungsbuch oder App für Alpenpflanzen, Schreibmaterial und Lupe

Das Kühltai bietet viele interessante Ziele für ausgedehnte botanische Exkursionen in verschiedenen Höhenstufen der alpinen Pflanzenwelt. Diese wollen wir von unserem Quartier aus erkunden und das Bestimmen von Pflanzen üben.

Standquartier ist die Dortmunder Hütte. Unterbringung in Vierbettzimmern mit Halbpension.

13.07. Terra preta – Theorie und Praxis für den Klimaschutz

Tourennummer: TPUA099 
 Ort: Gomaringen
 Leitung: Hans Reibold
 Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 08.07.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail


Beginn um 15 Uhr im Garten von Hans Reibold in Gomaringen, Kopernikusstr. 6, Dauer ca. 3 Stunden. Der Boden bringt die Lösung für den Klimawandel!

Mit Terra preta wird der Kohlenstoff in der eingesetzten Pflanzenkohle dauerhaft im Boden gebunden und damit ein erheblicher Beitrag zur Reduzierung von CO₂-Emissionen erreicht.

Zusätzlich kann die Bodenfruchtbarkeit verbessert und auf chemische Hilfsstoffe verzichtet werden. Damit kann jeder Natur- und Gartenfreund einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Das kann mit einfachen technischen Mitteln geschehen.

Neben einer theoretischen Einführung wird die konkrete Umsetzung in der Gartenpraxis vorgestellt. Dazu wird auch ein Flyer ausgegeben.

14.09.–20.09. Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen

Tourennummer: TPUA100 
 Ort: Sarntal
 Leitung: Thomas Kretzer
 Org.-Beitrag: 120 €, ermäßigt: 85 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Vorbesprechung: Am 30.08. um 20:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, wer hat: Ausrüstung zum Bogenschießen, kann ansonsten vor Ort geliehen werden.

Wandern und Bogenschießen, beides eine Form, die Natur zu genießen, abzuschalten, den Alltag hinter sich zu lassen. Wir machen (Genuss-)Touren am und um den Ritten sowie die Sarntaler Alpen, mit Tagesgepäck.

Übernachtung in der Pension Resy mit Halbpension (www.pensionresy.it, Zimmer mit HP ca. 53 bis 56 €).


Auf dem sogenannten 3D-Parcours schießen wir nicht auf Scheiben, sondern im Wald und auf der Wiese auf Kunststoff-Tiere, -Drachen, -Monster, die in jagdlichen Szenen gestellt sind. Das Ganze geht bergauf und bergab.

Das Gelände des RiArco 3D-Parcours ist reizvoll am Hang der Sarntaler Alpen mit Blick auf Bozen gelegen.

Bogen und Ausrüstung können für 5 € pro Tag geliehen werden, natürlich kann auch der eigene Bogen mitgebracht werden.

Eine Einweisung ist inklusive und ich bin ja auch dabei.

11.10.–13.10. Klettern und Wandern im Schwarzwald

Tourennummer: TPUA098 
 Ort: Triberg
 Leitung: Roland Blessing, N.N., Wolfgang Albers
 Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 08.10. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Klettern *, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Sportklettern

Wieder wollen wir Wandern und Klettern verbinden. Also ein bisschen im Schwarzwald unterwegs sein und an geeigneten Felsen in die vertikale Richtung abbiegen.

Das Angebot richtet sich vor allem an diejenigen, die wenig oder gar keine Klettererfahrung am Fels haben. Es werden deshalb Topropes eingehängt, und wir starten erst einmal im einfachen Bereich. Die genaue Aufteilung Wandern/Klettern diktiert letztlich das Wetter, da ist Flexibilität angesagt.

Offene Jugendausfahrten



Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,

mittlerweile bieten wir zum vierten Mal offene Ausfahrten für alle Kids, Jugendliche und junge Erwachsene an. Da die letzten Jahre ein voller Erfolg waren und Teilnehmer*innen und Jugendleiter*innen viel Spaß hatten, haben wir auch 2024 wieder tolle Ausfahrten geplant.

Was sind eigentlich offene Ausfahrten? Ergänzend zu unseren gruppengebundenen Angeboten gibt es auch Angebote außerhalb der Klettergruppen, für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Sektion Tübingen. Damit ihr alle die Chance habt, in die Berge zu kommen, um zu klettern, bouldern, wandern und vieles mehr.

Los geht es schon im März mit einem Winterwochenende. Aber auch Mehrseil-längenklettern, Felsklettern, Bouldern und ein Hüttenwochenende finden in unserem Programm Platz.

Abgerundet wird das Ganze durch unser vielseitiges Sommerferienprogramm mit viel Spiel und Spaß in und um Tübingen.

Habt ihr Lust mitzukommen? Dann nichts wie ran an die Online-Anmeldung.

Am 23.01.2024 ab 18 Uhr ist die Anmeldung freigeschaltet.

Bitte beachtet ganz genau, welche Voraussetzungen ihr erfüllen solltet. Falls ihr euch unsicher seid oder Fragen habt, dürft ihr euch jederzeit gerne an die Tourenleitung wenden. Direkt oder über die Geschäftsstelle.

Auch wenn ihr ein Handicap oder finanzielle Sorgen habt, finden wir dafür eine Lösung. Unser bewährtes Konzept der „Solidarfinanzierung“ findet ihr im Anschluss.

Falls danach noch Fragen bestehen, können wir das auch auf den Vorbesprechungen klären, an denen ihr auf jeden Fall teilnehmen müsst.

Wir freuen uns sehr auf die Jugendausfahrten mit euch!

Euer Team des Jugendreferats

Was ist die Solidarfinanzierung der Jugend in der Sektion Tübingen?

Mit einem Solidarfinanzierungskonzept bei Ausfahrten wollen wir erreichen, dass alle Kinder und Jugendlichen an Aktionen teilnehmen können, unabhängig davon, wieviel Geld zur Verfügung steht. So gibt es einerseits Jugendliche und Familien, die sich eine Ausfahrt nicht leisten können und andererseits Menschen, die bereit sind, ein bisschen mehr zu zahlen. Und die wollen wir nun zusammenbringen, um damit ein bisschen mehr Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit zu schaffen. Denn eigentlich soll doch unser Angebot für alle offenstehen, oder?

Aus diesem Grund haben wir die Solidarfinanzierung ins Leben gerufen. Mit der Solidarfinanzierung möchten wir Teilnehmenden und deren Familien mit geringerem Einkommen auf dem Weg zum Gipfel zur Seite stehen. Diesen Weg können wir aber nur gemeinsam bewältigen, denn der Zustieg ist steinig.

Damit ihr wisst, wo der Weg langgeht, geben wir euch im Folgenden eine Übersichtskarte zur Orientierung mit:

Ein Kurs würde z. B. 100 € für jeden Teilnehmer kosten. In

diesem Deckungsbeitrag sind Übernachtungskosten, Verpflegung und Fahrkosten berücksichtigt. Dabei ist schon ein Teil der Kosten durch Zuschüsse übernommen.

Nun greift die Solidarfinanzierung: Die Sektion legt einen Mindestbeitrag fest, z. B. 70 €. Wir stellen es euch frei, die Höhe des Teilnahmebeitrages (Mindestbeitrag oder höher) eigenständig festzulegen.

Jedoch bitten wir euch, den Deckungsbeitrag nur dann zu unterschreiten, wenn eure finanzielle Situation das wirklich nötig macht. Wenn ihr den Deckungsbeitrag unterschreitet, brauchen wir von euch einen Nachweis, wie z. B. die Kreisbonuscard.

Falls wir durch diese Solidarfinanzierung unvorhergesehene Überschüsse erzielen sollten, werden diese in einen Sozialtopf einfließen. So werden sie für zukünftige Ausfahrten genutzt und sollen weiterhin die Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit fördern!

Und noch ein kleiner Hinweis: Die Information, wer wieviel überweist, behandeln wir natürlich absolut vertraulich.

01.03.–03.03. Wintersportwochenende (Jugend)

| | |
|-----------------|--|
| Tourennummer: | TPJU108 |
| Ort: | Bad Hindelang, Jugendbildungsstätte |
| Leitung: | Aaron Simchen, Emilia Weißenborn |
| Org. Beitrag: | Mindestbeitrag: 75 €, kostendeckender Beitrag: 100 € |
| Vorbesprechung: | wird unter Teilnehmenden abgestimmt |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *, Freeriden *, Kondition ** Mädchen im Alter von 14–15 Jahren mit Ski- oder Snowboarderfahrung, die Lust haben in unsere Jugendgruppe „die Zugvögel“ (Mädchengruppe) hineinzuschneppen. |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, (Touren-)Skiausrüstung und Schneeschuhe können in der Jugendbildungsstätte kostenlos ausgeliehen werden. |

Online-Anmeldung: ab 01.12.2023 möglich

Ihr freut euch auch schon auf den Schnee? Dann seid ihr hier richtig. Zusammen mit den Zugvögeln (Jugendgruppe) könnt ihr ein Wochenende lang viel Spaß im Schnee haben.

1. Tag: Anreise, sich Kennenlernen, Spielen, die Jubi (Jugendbildungsstätte) erkunden und sich hoffentlich über ganz viel Schnee freuen ;-).
2. Tag: Ski- und Snowboardspaß im Skigebiet Oberjoch, je nach Schneebedingungen auch abseits der Piste. Kein Ski/Snowboardkurs, aber natürlich, falls gewünscht, Tipps und Tricks zur Ski- und Snowboardtechnik. Umgang mit dem Lawinenschüttelgerät. Abends: Tourenplanung, Schlittenfahren und alles, was uns sonst noch so einfällt.
3. Tag: Unsere erste Ski- und Snowboardtour.

02.04.–07.04. Fontainebleau – das Boulderparadies! (Jugend)

| | |
|-----------------|--|
| Tourennummer: | TPJU104 |
| Ort: | F – Fontainebleau |
| Leitung: | Moritz Stoll, Johanna Hug, Paul Knuff |
| Org. Beitrag: | Mindestbeitrag: 150 €, kostendeckender Beitrag: 200 € |
| Vorbesprechung: | B12 Seminarraum – Termin wird unter Teilnehmenden abgestimmt |
| Anforderungen: | Technik Klettern *, Kondition * , ab 12 Jahren |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Camping- und Bouldergerätschaften, Material kann von der Sektion teilweise geliehen werden. Es können auch warme Schlafsäcke geliehen werden. |

Wer träumt als Boulderer nicht von einem endlosen Meer an schönsten Blöcken in angenehm sandigem Absprunggelände? Falls ihr auch davon träumt und eh schon lange mal aus der Halle an die Felsblöcke zum Bouldern wollt, dann seid ihr hier genau richtig.

Sechs Tage lang werden wir eines der besten und schönsten Bouldergebiete der Welt unsicher machen. Egal ob ihr neu dabei oder schon alte Hasen seid, in Fontainebleau finden alle ein passendes Boulderproblem. Nach dem Boulderitag geht es zu dem in Laufweite gelegenen Campingplatz zurück. Bei selbst gekochtem Essen und in geselliger Runde holen wir uns die Energie für den nächsten Boulderitag.

Alle weiteren Details werden in der Vorbesprechung geklärt. Falls ihr Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

12.04.–14.04. Felsklettern für Anfänger (Jugend)

Tourennummer: TPJU107
Ort: B12 und Schwäbische Alb
Leitung: Moritz Stoll, Sebastian Heins
Org. Beitrag: Mindestbeitrag 10 €, kostendeckender Beitrag 15 €
Vorbereitung: am 08.04. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Klettern **, Kondition ***
Alter ab 14–18 Jahren, mind. 5+ Indoor im Vorstieg klettern können
Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Material kann ausgeliehen werden.

Du hast schon etwas Erfahrung in der Halle beim Vorstieg und hast Lust raus an den Fels zu gehen? In dieser Ausfahrt wollen wir dir alles Wichtige für das Felsklettern mitgeben.

1. Tag: Treffen im B12, Kennenlernen und Einführung in die grundlegenden Techniken (17–21 Uhr)
2. Tag: Anwendung des Gelernten am Fels (Start 8:30 Uhr, B12)
3. Tag: Eigenständiges Klettern am Fels (Start 8:30 Uhr, B12)

Wir sind immer mit dabei und schauen, dass alles richtig läuft. Auf der Vorbereitung bereden wir die Details. Melde dich bei Fragen.

05.07.–07.07. Hüttenwochenende im Montafon (Jugend)

Tourennummer: TPJU105
Ort: A – Montafon
Leitung: Frederik Jülich, Moritz Stoll, N.N.
Org. Beitrag: Mindestbeitrag 95 €, kostendeckender Beitrag 130 €
Vorbereitung: B12 Seminarraum – Termin wird unter Teilnehmenden abgestimmt
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
13–18 Jahre
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Material wird bei der Vorbereitung genauer geklärt und kann teils geliehen werden.

Wenn ihr gerne draußen unterwegs seid und Bock auf tolle Berge und Landschaften habt, dann werdet ihr das Montafon lieben. Hohe, steile Berge, weite Täler, hübsche Bergseen, die ein oder andere Gämse, ...

Wir wollen zusammen ein Wochenende auf verschiedenen Hütten verbringen und tagsüber erlebnisreiche Touren unternehmen. Vielleicht machen wir auch einen Klettersteig, je nach eurem Können und eurer Lust. Abends wird ein bisschen Hütten-Gaudi bestimmt nicht zu kurz kommen.

Los geht's Freitagmittag mit der Anfahrt und dem Aufstieg zur Hütte. Falls ihr noch Schule habt, ist das kein Problem. Wir können auch von der Schule freistellen lassen. Samstag und Sonntag haben wir dann Zeit für zwei schöne Bergtouren und fahren Sonntagabend wieder zurück nach Tübingen. Übernachten werden wir im Matratzenlager der Hütte. Abendessen und Frühstück gibt es auf der Hütte, Mittagessen nehmen wir uns selbst mit. Alle weiteren Details werden an der Vorbereitung geklärt. Falls ihr Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

29.07.–02.08. Sommerferienprogramm (Jugend)

Tourennummer: TPJU106
Ort: B12, Tübingen und Umgebung
Leitung: Moritz Stoll, N.N.
Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 45 €, kostendeckender Beitrag: 60 € (jew. kompl. Woche)
Anforderungen: **Technik Klettern *, Wandern *, Kondition ***
7–12 Jahre
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ergänzungen, Rücksprachen folgen nach Anmeldung, Material kann von der Sektion geliehen werden.

Du hast Lust, in den Sommerferien eine ganze Woche voller Abenteuer, Spaß und guter Laune zu erleben?

Melde dich an zum Sommerferienprogramm! Wir treffen uns jeden Tag am B12 und werden von dort entweder zu einem Ausflug starten oder den Tag in der Kletterhalle verbringen. Ob Bouldern, Klettern, Slacklines, Gruppenspiele, Stadtralley, Basteln, Outdooraktivitäten – hier kommen alle auf ihre Kosten! Es wird ein vielfältiges Programm geben, um gemeinsam eine unvergessliche und erlebnisreiche Woche zu verbringen.

Im Teilnehmer*innenbeitrag enthalten sind die Kosten für Material, Verpflegung für den Tag und eventuelle Fahrtkosten. Genauere Infos folgen per Mail und falls ihr noch Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

11.08.–16.08. Mehrseillängen lernen auf der Wiwannahütte – FLINTA* only

Tourennummer: TPJU109
Ort: CH – Wiwanni Hütte, Wallis
Leitung: Hanna Kreuz, Noemi Kreuz
Vorbereitung: am 15.07. um 16:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Klettern ***, Wandern ***, Kondition ****
Alter 18–24 Jahre, jünger oder älter bitte nur nach Rücksprache! FLINTA* only (bitte melde dich nur an, wenn du dich als Frau, Lesbe, Inter, Non-Binary, Trans oder a-gender Person identifizierst! Du musst keine*n Kletter-Partner*in haben, um dich anmelden zu können. Wir werden in 2er und 3er Seilschaften klettern und die Gruppen auch durchtauschen.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Hallenklettern, eine detaillierte Packliste erfolgt nach Anmeldung. Das Thema Material ist Teil der Vorbereitung und Material kann auch von der Sektion ausgeliehen werden.

Du hast Vorerfahrungen am Fels und bist voller Motivation Mehrseillängentechnik zu lernen? Du wünschst dir dafür einen geschützteren, empowernden Lernrahmen für FLINTA* (Frauen, Lesben, Inter, Non-Binary, Trans und Agender Personen)? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind Hanna und Noemi, Mitte 20 und cis weiblich weiß positioniert. Da

wir selbst eigentlich fast immer nur von cis-Männern Mehrseillängen-Klettern gelernt haben und FLINTA* Personen als Vorbilder eine Seltenheit waren, wollen wir gerne einen Kurs explizit nur für FLINTA* anbieten. Ausführlichere Erklärungen und Beispiele aus dem Alltag von FLINTA*s im Berg- und Klettersport findet ihr auf der Website des DAV Kletterzentrums Freiburg: <https://kletterzentrum-freiburg.de/tag/flinta>

Zum Kursablauf: In sechs Tagen erarbeiten wir gemeinsam die Grundlagen im Seilhandling, Standplatzbau und Abseilen in alpinem Gelände. Wir werden im leichten Gelände üben und das Gelernte in Gipfeltouren umsetzen. Die Routen sind im sogenannten Plaisir-Stil abgesichert – also mit Bohrhaken, ähnlich wie beim Sportklettern am Fels. Die Vorbesprechung geht von 16–20 Uhr. Es werden dort schon erste Inhalte vermittelt.

Folgende Voraussetzungen solltest du erfüllen, damit wir alle sicher unterwegs sein können:

- Du beherrschst Sichern und Klettern im Vorstieg am Fels mind. im 5. Grad UIAA (4c/5a) und hast bereits Erfahrung im Abseilen.
- Du hast Kondition für einen zweistündigen Hüttenzustieg mit Ausrüstung und Tagestouren (Klettern) mit bis zu 10 Std.
- Du bist schwindelfrei und trittsicher im weglosen alpinen Gelände.

Bei Rückfragen oder Unsicherheiten melde dich gerne bei hanna@kreuz-wurmlingen.de und/oder noemi@kreuz-wurmlingen.de.

24.08.–01.09. All you can climb 3.0 (Jugend)

Tourennummer: TPJU103
 Ort: F – Ailefroide
 Leitung: Lena Morawietz, Felix Fröhlich, Julia Röhrle, Moritz Stoll
 Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 180 €, kostendeckender Beitrag: 240 €

Vorbesprechung: am 16.07. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition *** ab 16 Jahren. Mehrseillängenkletter-Erfahrungen sollten vorhanden sein, sind aber keine Voraussetzung. Grundlegende Felserfahrungen (Umbauen und Abseilen) und Kletterkönnen 5+ sind jedoch Voraussetzung. Fehlende Fertigkeiten können im Sommer-Sportkletterprogramm erworben werden. Wer Bouldern möchte, sollte im B12 mindestens weiße Boulder schaffen.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Campingausrüstung, Kletterausrüstung nach Absprache (Vorbesprechung)

All you can climb – das nehmen wir wörtlich! Wie in letzten beiden Jahren ist diese Ausfahrt das Richtige für alle, die nicht genug vom Klettern und seinen Spielarten bekommen können und vielleicht auch mal etwas Neues ausprobieren wollen. Ailefroide, das Eldorado des französischen Mehrseillängenkletterns, wird unser Basecamp sein. Dort gibt es lange Granitwände, Sportklettergärten und Boulderblöcke – alles fußläufig vom Campingplatz aus zu erreichen. Auch wer bisher noch nie Mehrseillängen geklettert ist, wird hier Lust darauf bekommen (und sollte dann zumindest Grundkenntnisse haben). Das nahe gelegene Durance-Tal bietet eine überbordende Vielzahl an Gesteinsarten (Kalk, Quarzit, Granit, Konglomerat, Gneis, Gabbro) – ideal für Sportkletterausflüge.

Es wird jeden Tag verschiedene Angebote geben, von geführten Plaisir- und Alpentouren in jeder Schwierigkeit über gemeinsames Sportklettern bis hin zum Bouldercoaching. Nach dem Klettern werden wir uns gemeinsam in der Camping-Küche verpflegen. Um den Fingern mal eine Pause zu gönnen, kann man sich am Bach entspannen und mit dem Fernglas vom Zelt aus die Kletterer*innen beobachten. Zum Greifen nah und doch hunderte Meter über einem. Wer an den Ruhetagen noch etwas Energie übrig hat, der kann auf Wanderungen das Écrins-Massiv erkunden und dabei die Gletscher bewundern.

Kreuzstraße 31/1
72074 Tübingen-Lustnau

Tel. (0 70 71) 9895-10
Fax (0 70 71) 9895-95

info@fliesen-necker.de
www.fliesen-necker.de



Meisterbetrieb seit 1971

Sanierung

Umbau

Neubau

Reparaturen

Die im Ausbildungs- und Tourenprogramm 2024 aktiven Trainer*innen, Fachübungs- und Wanderleiter*innen

Die Kontaktdaten der aktiven Gruppenleiter*innen sind unter den jeweiligen Gruppen in der Sektion Tübingen zu finden.

| Name | E-Mail |
|------|---|
| A | Wolfgang Albers wolfgang.albers@dav-tuebingen.de |
| B | Inge Belzner Annette Berroth Hans Berroth Franz Betzmann Bärbel Blaum Roland Blessing Sabine Brandl Morris Brodt Florian Brunke Jürgen Bühler Frank Diether frank.diether@dav.tuebingen.de |
| F | Jane Filgis Sebastian Fleck Hans Friz-Feil Florian Fleißner jane.filgis@dav-tuebingen.de Sebastian.fleck@dav-tuebingen.de hans.friz-feil@dav-tuebingen.de florian.fleissner@dav-tuebingen.de |
| G | Aaron Gerdemann Korbinian Goll Reinhard Grass Michael Groh aaron.gerdemann@dav-tuebingen.de korbinian.goll@dav-tuebingen.de reinhard.grass@dav-tuebingen.de michael.groh@dav-tuebingen.de |
| H | Marcel Habinger Annika Hammerschmidt Florian Härtig Ina Hennen Martin Herold Thomas Hess Edith Heumüller Edmund Hirth Diemo Hlawinka Gabi Holzapfel Frank Holzapfel marcel.habinger@dav-tuebingen.de annika.hammerschmidt@dav-tuebingen.de florian.haertig@dav-tuebingen.de ina.hennen@dav-tuebingen.de martin.herold@dav-tuebingen.de thomas.hess@dav-tuebingen.de edith.heumueller@dav-tuebingen.de edmund.hirth@dav-tuebingen.de diemo.hlawinka@dav-tuebingen.de gabi.holzapfel@dav-tuebingen.de frank.holzapfel@dav-tuebingen.de |
| J | Carsten Jeuck carsten.jeuck@dav-tuebingen.de |
| K | Achim Kaltenmark Jürgen Koch Susanne Kolodzie Thomas Kretzer Konrad Küpfer achim.kaltenmark@dav-tuebingen.de juergen.koch@dav-tuebingen.de susanne.kolodzie@dav-tuebingen.de thomas.kretzer@dav-tuebingen.de konrad.kuepfer@dav-tuebingen.de |
| L | Andreas Leibinger Eva Leonhardt Karl Leonhardt Jasmin Lichtenauer Andreas Lindhorst andreas.leibinger@dav-tuebingen.de eva.leonhardt@dav-tuebingen.de karl.leonhardt@dav-tuebingen.de jasmin.lichtenauer@dav-tuebingen.de andreas.lindhorst@dav-tuebingen.de |

| | Name | E-Mail |
|---|---|---|
| | Matthias Lustig Sina Lustig | matthias.lustig@dav-tuebingen.de sina.lustig@dav-tuebingen.de |
| M | Susanne Mammel Johannes Mezger Bärbel Morawietz Lena Morawietz Tobias Morlok Corinna Mühlhausen | susanne.mammel@dav-tuebingen.de johannes.mezger@dav-tuebingen.de baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de lena.morawietz@dav-tuebingen.de tobias.morlok@dav-tuebingen.de corinna.muehlhausen@dav-tuebingen.de |
| N | Hans-Günther Nusseck | hans-guenther.nusseck@dav-tuebingen.de |
| P | Matthias Pfister Marit Planeta Dieter Porsche Stefan Premer | matthias.pfister@dav-tuebingen.de marit.planeta@dav-tuebingen.de dieter.porsche@dav-tuebingen.de stefan.premer@dav-tuebingen.de |
| R | Hans Reibold Carlos Rein John Reinecker Martin Reusch Uli Rexhausen Martin Ringger Julia Röhrle Maria Roeschke | hans.reibold@dav-tuebingen.de carlos.rein@dav-tuebingen.de john.reinecker@dav-tuebingen.de martin.reusch@dav-tuebingen.de uli.rexhausen@dav-tuebingen.de martin.ringger@dav-tuebingen.de julia.roehrle@dav-tuebingen.de maria.roeschke@dav-tuebingen.de |
| S | Jörg Sattler Jonas Schaper Roland Schmid Klaus Schmieder Elke Schneider Enrico Schneider Friederike Schreiner Carolin Schwarz Michael Schweikert Jürgen Schwitalla Katharina Sigler Annemarie Sikora Manuela Spengler Birgit Stefanek Martin Stefanek Marcus Steimle Moritz Stoll Sebastian Stumpf | joerg.sattler@dav-tuebingen.de jonas.schaper@dav-tuebingen.de roland.schmid@dav-tuebingen.de klaus.schmieder@dav-tuebingen.de elke.schneider@dav-tuebingen.de enrico.schneider@dav-tuebingen.de friederike.schreiner@dav-tuebingen.de carolin.schwarz@dav-tuebingen.de michael.schweikert@dav-tuebingen.de juergen.schwitalla@dav-tuebingen.de katharina.sigler@dav-tuebingen.de annemarie.sikora@dav-tuebingen.de manuela.spengler@dav-tuebingen.de birgit.stefanek@dav-tuebingen.de martin.stefanek@dav-tuebingen.de marcus.steimle@dav-tuebingen.de moritz.stoll@dav-tuebingen.de sebastian.stumpf@dav-tuebingen.de |
| T | Susanne Taylor Stephan Tesch Anke Tolzin | susanne.taylor@dav-tuebingen.de stephan.tesch@dav-tuebingen.de anke.tolzin@dav-tuebingen.de |
| V | Gertrud van Ackern Raphael Vogelgsang | gertrud.van-ackern@dav-tuebingen.de raphael.vogelgsang@dav-tuebingen.de |
| W | Markus Winter Rosa Witty | markus.winter@dav-tuebingen.de rosa.witty@dav-tuebingen.de |

Gruppen in der Sektion Tübingen



Kinder- und Jugend-Gruppen

Gecko-Gruppen

Regelmäßige Gruppe für kletterbegeisterte Kinder

Aufnahmemodalitäten:

Die Anmeldung erfolgt immer für ein Trimester (Herbst-Weihnachten, Januar-Ostern, Ostern-Sommerferien). Zu Beginn eines neuen Trimesters haben Kinder aus den bestehenden Gruppen Vorrang. Neue Kinder können nur aufgenommen werden, wenn jemand aus den Gruppen nicht mehr teilnehmen möchte oder zu groß geworden ist. Es gibt eine Warteliste.

Bei Interesse eine E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum des Kindes an baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de schicken. Sie werden rechtzeitig benachrichtigt, wenn es einen freien Platz gibt.

Kosten:

20 € pro Trimester (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 50% beantragt werden) zzgl. Halleneintritt 3 € pro Termin

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre

Aktivität:

Unsere kleinen „Geckos“ sind Grundschüler, die gerne klettern und spielen. Wir machen Spiele an der Boulderwand und im Toprope. Da gibt es zum Beispiel die heißgeliebte Affenschaukel, den Aufzug, das Count-Down-Spiel, Katz- und Maus-Klettern und vieles mehr.

Beim Toprope-Klettern sichern sich die Kinder gegenseitig mit Halbautomaten unter Mithilfe von Erwachsenen. Die Kinder werden auf spielerische Weise ans Klettern und Bouldern herangeführt. Wichtige Lernschritte sind z.B. Vertrauen in Seil, Gurt und Sichernde, Überwinden von Höhenangst, Entwickeln von ersten motorischen Kletterkonzepten.

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, montags

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de
Almudena Glaser, Olesya Doroshenko

Treff:

montags, 16:00–18:00 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Marit Planeta, schattenreiter90@web.de
Heidi Mittelstädt, Simon Lux, Paul Kapellen

Treff:

mittwochs, 16:30–18:30 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, donnerstags

Kontakt:

Stephan Strübin, stephan.struebin@gmx.de
Katja Schumann, Johanna Krastel, Andrei Macavei

Treff:

donnerstags, 16:00–18:00 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre

Aktivität:

Die großen „Geckos“ klettern mehr als die jüngeren „Geckos“. Nach einem AufwärmSpiel klettern wir zuerst an den Boulderwänden, wo manchmal Aufgaben gestellt werden, manchmal Spiele stattfinden oder jeder sich frei ausprobieren kann. Danach ziehen wir die Klettergurte an und es geht in die Höhe. Je nach Können klettern die Kinder im Toprope oder steigen vor. Den Schwierigkeitsgrad wählen sie selbst.

Neben ersten Technikübungen ist auch immer genug Raum für Spiele wie Affenschaukel, blind klettern oder kleine Wettbewerbe wie Speed-Klettern oder Kletterstaffeln.

Außer Klettern und Sichern lernen die Kinder, sich gegenseitig zu vertrauen und vertrauenswürdig zu sein. Dazu sind Aufmerksamkeit, Konzentration, Rücksicht und aufeinander Eingehen wichtig.

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, montags

Kontakt:

Annemarie Sikora, annemarie.sikora@dav-tuebingen.de
Simone Baur, Noah Schneider

Treff:

montags, 16:15–18:15 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Morris Brodt, morrisbrodt@web.de
Markus Winter, Ina Hennen

Treff:

mittwochs, 16:15–18:15 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, freitags

Kontakt:

Stephan Tesch, stephan.tesch@dav-tuebingen.de
Simon Schleinitz, Jasper Reiter, Yasemin Eisele

Treff:

freitags, 17:00–19:00 Uhr, wöchentlich im B12

Kinderklettergruppe Geckos Donautal

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de
Morris Brodt, Markus Winter, Annemarie Sikora, Stephan Tesch

Treff: Juni/Juli 2024

Kosten: 30 € inkl. Materialausleihe

Aufnahmemodalitäten:

Teilnahme nur für Kinder aus den großen Gecko-Gruppen. Anmeldung und Vorbesprechung in der Gruppe.

Aktivität:

Wir zelten auf einem Zeltplatz im Donautal. Von dort aus gehen wir an verschiedene Felsen zum Klettern und Abseilen. Auf dem Campingplatz ist Platz und Zeit zum Spielen, Slackline-Üben, Baden... Abends gibt es zusammen mit den anderen Gruppen ein Grillfeuer.

Weitere Ausfahrten der Kinderklettergruppen werden gruppenintern geplant und durchgeführt.



Mittwochs-Gorillas



Freitags-Geckos 10-12 Jahre

Gorilla-Gruppen

Kleine Gorillas 12-15 Jahre

Unsere Mitglieder sind zwischen 12 und 15 Jahre alt. Neben Bouldern und Klettern im B12 werden wir auch Ausflüge in andere Hallen und auf die Schwäbische Alb unternehmen.

Aufnahmemodalitäten:

Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Es darf geschnuppert werden, wenn freie Plätze vorhanden sind.

Kosten:

Jahresbeitrag Gorilla-Gruppen (105 € bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden) und vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Bei uns steht der Spaß am Bouldern, am Klettern und am Miteinander im Vordergrund. Wir turnen hauptsächlich an den Kletter- und Boulderwänden des B12 herum. Aber Ausflüge in andere Hallen, an Felsen zum Klettern und Bouldern dürfen auch nicht fehlen. Wir bringen euch alles über das sichere Klettern und Bouldern bei und helfen euch, euer Kletter- und Boulderniveau zu steigern.

Kleine Gorillas 12-15 Jahre, dienstags

Kontakt:

Moritz Stoll, Kirsi Schweiger, Mattes Willinger
info@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags, 18:00-20:00 Uhr, im B12

Kleine Gorillas 12-15 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Paul Hildebrandt, Katharina Häußler, Tim Brümmer, Frederik Jülich; info@dav.tuebingen.de

Treff: mittwochs, 18:00-20:00 Uhr, im B12

Große Gorillas 15-18 Jahre

Silberrücken

Kontakt:

Lena Peschke, Simon Schiefer, Silas König, Till Böhnke

Treff: donnerstags, 18:45-20:45 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Wer für die anderen Gruppen zu alt ist, aber trotzdem ei-

nen festen Termin zum Klettern und Bouldern sucht und sich auch noch über den einen oder anderen Tipp zu Training, Kletter-/Sicherungstechnik & Co. freut, der ist bei uns genau richtig. Wenn du darüber hinaus noch Lust hast, auf Ausfahrten mitzugehen, am Fels selbstständiger zu klettern und eine gute Zeit in der Gruppe zu haben, melde dich gerne unter: info@dav-tuebingen.de

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €). Zuzüglich fallen Fahr- und Eintrittskosten für Ausflüge an.

Aktivität:

Neben dem wöchentlichen Training versuchen wir auch mal eine andere Halle zu besuchen, ab und zu raus an den Fels zu kommen oder andere alpine Sportarten auszuprobieren.

Wettkampf-Gorillas

In den Leistungsgruppen liegt der Fokus auf einem systematischen, jugendgerechten Leistungstraining mit dem Ziel, talentierte Kinder und Jugendliche möglichst optimal zu fördern und das Gelernte bei regionalen und landesweiten Wettkämpfen umzusetzen. Zusätzlich zum zweimaligen Training in der Woche im B12 finden gelegentlich Ausfahrten an den Fels und in andere Hallen statt.

In der Sektion Tübingen gibt es aktuell drei Jugend-Leistungsgruppen.

Aufnahmemodalitäten:

Ein gewisses bereits vorhandenes Leistungsniveau wird vorausgesetzt. Weitere wichtige Bedingungen für die Teilnahme am Trainingsbetrieb sind unter anderem

- Geeignete körperliche Voraussetzungen
- Bewegungstalent
- Hohe Eigen-Motivation
- Zuverlässige Teilnahme am Training (2x pro Woche)

Interessierte Kinder und Jugendliche können durch ein Probetraining, die Teilnahme an Sichtungsterminen oder die Empfehlung anderer Gruppenleiter*innen/ Trainer*innen den Sprung in eine Leistungsgruppe schaffen.

Kosten:

- Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden)
- vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €) bzw. Jahreskarte für das B12 (260 €). Bei drei Wettkampfteilnahmen auf Landesebene wird die Hälfte zurück erstattet.

Die bärenstarken Bergchamäleons beim Flusswandern



- Eintrittsgelder für andere Hallen: ca. 30-50 €
- Mehrtägige Ausfahrt (Teilnahme nicht verpflichtend): ca. 100-150 €
- Teamkleidung: 10-20 €

INSTAGRAM: gorillakader_tuebingen

Wettkampf-Gorillas Gruppe 1: 7-12 Jahre

Kontakt:

Manne Aberle, Valerie Kalt, Daoud Sadlowski
manfred.aberle@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 16:30-18:30 Uhr, im B12

Wettkampf-Gorillas Gruppe 2: 10-14 Jahre

Kontakt:

Sebastian Frey, Manuel Herbst, Till Wiegel
sebastian.frey@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 17:15-19:30 Uhr, im B12

Wettkampf-Gorillas Gruppe 3: 15-19 Jahre

Kontakt:

Simon Speidel, Jakob Aberle, Meret Stephan, Jan Zureck
simon.speidel@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 18:00-21:15 Uhr, im B12

Cliffhänger

Jugendgruppe: Klettern, Bouldern, Mountainbike, Höhle, Geocaching, Bergwandern und Bergsteigen

Kontakt:

Roland Bitzer, Florian Bitzer,
roland_bitzer@web.de, Tel. 07452 69696

Treff:

dienstags, 18:00-20:00 Uhr im ROX in Herrenberg/Gültstein

Aufnahmemodalitäten:

12-17 Jahre, Spaß am Draußensein, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Eintritt fürs ROX, Touren werden extra abgerechnet

Aktivität:

Die Aktivitäten und Ausfahrten während des Jahres werden zusammen mit der Gruppe geplant.

Bärenstarke Bergchamäleons

Hinaus in die Natur, Wandern, Klettern, Bergaction und eine lustige Jugendgruppe? Was gibt's Besseres! Wir treffen uns immer mittwochs auf unserem Jugendgelände und machen alles, worauf wir eben so Lust haben: Bachwandern, im Wald unterwegs sein, Klettern, Bouldern, Basteln, Bauen, Kochen, Grillen, Spiiiieelen, Slacklinen und und und... Gelegentlich verschlägt es uns auch mal ein Wochenende in die Berge. Aber egal wo, Hauptsache es macht Laune und wir haben eine gute Zeit zusammen!

Kontakt:

Paulina Seibel, paulina.seibel@gmx.de

Theresa Rieger, asereht@posteo.de

Emilia Weißenborn, emilia.weissenborn@dav-tuebingen.de

Treff:

mittwochs, 16:30-18:30 Uhr, auf dem Jugendgelände, im/ums B12 oder nach Absprache

Aufnahmemodalitäten:

Jahrgang 2011-2013, Lust auf gemeinsame Gruppenaktivitäten und draußen sein, egal bei welchem Wetter, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden). Eventuell zusätzliche Kosten bei Ausfahrten oder vergünstigter Eintritt in die Kletterhalle (3 €).

Koalas

Jugendgruppe mit Aktivitäten rund ums Klettern und Bouldern

Kontakt:

Nadia Vohwinkel (nadia.vohwinkel@dav-tuebingen.de)

Melvin Ciurletti (melvin.ciurletti@dav-tuebingen.de)

Jacob Kichner, Emil Paulitz, Mathis Böckle

Treff:

mittwochs, 18:00-20:00 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Jugendliche der Jahrgänge 2007-2009, DAV-Mitgliedschaft. Bei Interesse meldet euch gerne bei uns GruppenleiterInnen oder in der Geschäftsstelle.

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €), ggf. Kosten für besondere Aktivitäten wie z. B. Ausfahrten.

Aktivität:

Klettern, Bouldern, Spielen, Essen und Strategien entwickeln, um JugendleiterInnen dazu zu bringen, Eis zu spendieren. In unseren Gruppenstunden gilt das Motto: alles kann, nichts muss. Je nachdem wie motiviert die Kids sind, wird mal mehr, mal weniger geklettert und gebouldert. An manchen Tagen werden neue Routen projiziert und geknackt, an manch' anderen Tagen sitzen wir primär auf den Matten im B12 rum und quatschen nur. Abseits von den regelmäßigen Gruppenstunden wollen wir auch mal am Fels klettern gehen, Hallenübernachtungen starten oder helfen, das neue Jugendgelände weiter zu verschönern.

Murmeltiere

Wir sind die Murmeltiere, sind zwischen 15 und 18 Jahren alt und machen alles, wozu wir Lust haben! Egal ob Klettern, Eis essen, Bouldern, Quatschen, Plätzchen backen, Werwolf spielen, Wandern, bei uns ist immer was los. Die Hauptsache: Es macht Spaß und wir sind gut drauf!

Kontakt:

Paul Knuff, paul.knuff@yahoo.de
Johanna Hug, hug.johanna@googlemail.de
Christian Jetter, Franca Panter

Treff:

donnerstags, 17:30–19:30 Uhr, im B12 oder nach
Absprache

Aufnahmemodalitäten:

15–18 Jahre, Lust auf Klettern sowie andere Gruppen-
aktivitäten, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine
Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter
Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Herbst: Kletter- und Wanderwochenende
Winter: Schneeausflug
Nächsten Sommer: Bergtouren und Kletterwochenenden



Die Murmeltiere

Die Gipfelstürmer

Die Gipfelstürmer sehen sich als aktive, dynamische, und lustige Jugendgruppe des JDAV. Wir gehen nicht nur gerne in der Halle klettern und bouldern, sondern sind auch draußen am Fels unterwegs und erkunden die Natur auf anderen Wegen.

Kontakt:

Tina Renno, tinarenno@posteo.de
Lukas Stein, lukas.stein@dav-tuebingen.de
Julia Böckmann, Carlos Rein

Treff: montags, 17:15–19:00 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Jahrgänge 2006–2009, Sicherungskennnisse (Vor- und
Nachstieg) wären ideal, sind aber keine Teilnahmebedin-
gungen. Bei Interesse einfach Tina oder Lukas kontaktie-
ren.

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermä-
ßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter
Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Winter: Skiausfahrt, Schlittenfahrten, Erkunden der Klet-
terhallen der Umgebung
Frühling/Sommer: Donautal-Ausfahrt, Alpenausfahrt, Klet-
tern auf der Alb

Zugvögel: offenes Angebot für Jugend- liche ab 13/14 Jahren

Wir sind die ZUGVÖGEL, denn genau wie die Zugvögel sind wir überall im Gebirge zu Hause und schauen überall mal vor-

bei. Wir sind eine Gruppe junger bergbegeisterter Mädels, die mit Hilfe ihrer Leiter eigene Touren planen. Was wir genau machen wollen, finden wir bei regelmäßigen Treffen heraus. Angedacht ist, dass wir zu jeder Jahreszeit eine Tour durchführen. Neben der ganzen Planerei darf aber auch der spaßige Teil nicht zu kurz kommen. Falls du auch Lust hast auf spannende Ausfahrten oder mehr Infos willst, melde dich bei uns.

Kontakt:

Aaron Breitenstein-Simchen, aaron.simchen@posteo.de

Treff:

sechs bis acht Treffen pro Jahr zur Planung, Vorbespre-
chung, Ideenfindung für die Touren, aber auch Spiel und
Spaß kommen dabei nicht zu kurz.

Aufnahmemodalitäten:

14/15-jährige Mädels mit Interesse an Bergen und allen
Bergaktivitäten.

Kosten:

Für die Gruppenstunden keine (außer Eintritte); für die ge-
planten Touren entstehen Kosten, die für jede Tour extra
kalkuliert werden.

Aktivität:

Bergsteigen, Biken, Kraxeln, Wintertouren und mehr. Grup-
pentreffs nach Absprache (Signal-Gruppe).
Offenes Angebot der Gruppe für Interessierte im Jahr 2024:
Wintersportausfahrt in die JDAV-Jugendbildungsstätte
Bad Hindelang vom 01.–03. März, Kosten circa: 100 €,
Anmeldung online über das offene Jugendprogramm ab
23.01.2024 möglich (vgl. „offene Jugendausfahrten“).

Jungmannschaft (JuMa) Tübingen

Wöchentlicher Klettertreff, monatliches Gruppentreffen, Felsklettern, Skitouren, Wandern, Bergsteigen, Hochtouren; Alter: 18–26 Jahre

Kontakt:

Frederik Jülich, frederik.juelich@dav-tuebingen.de
 Philipp Gerhard, philipp.gerhard@dav-tuebingen.de
 Bianca Layer, bianca.layer@dav-tuebingen.de

Treff:

montags, 18:30 Uhr, nach Absprache im B12, an der Paul-Horn-Arena oder in Reutlingen

Aufnahmemodalitäten:

Anfrage per E-Mail an die Gruppenleitung. Für die Teilnahme am Klettertreff sind Vorerfahrungen im Klettern erforderlich (z.B. Vorstiegsschein). Nicht-Kletternde sind aber bei unseren Gruppentreffen und Touren ebenfalls willkommen.

Kosten:

Keine. Für die regelmäßige Teilnahme ist eine DAV-Mitgliedschaft erforderlich.

Ein vielfältiges Jahresprogramm in allen alpinen Disziplinen wird gerade ausgearbeitet. Bei Frage dazu könnt ihr an die Gruppenleitung schreiben.



Die JuMa beim Chillen

Trainingsgruppe für Studierende

Ab dem Wintersemester 2023/24 möchten wir eine Gruppe für alle anbieten, die erste Erfahrungen mit dem Klettern gemacht haben und ihr Können verbessern wollen. Dabei möchten wir das Training ganz nach euren Wünschen gestalten: Egal ob Fußtechnik, „weiches“ Sichern oder mal raus an den Fels, egal ob Bouldern oder Klettern, wir richten uns ganz nach euch!

Angedacht ist ein regelmäßiges (!) Training alle zwei Wochen Freitag morgens von 09:30–11:00 Uhr im B12. Gedacht ist die Gruppe hauptsächlich für Studierende (daher auch die etwas unübliche Uhrzeit), aber es sind prinzipiell alle unter 27 willkommen.

Kontakt:

Raphael Zöller, raphael.zoeller@dav-tuebingen.de
 Elisa Reiter, elisa.reiter@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden zweiten Freitag von 09:30 -11:00 Uhr, erster Termin: 28.10.2023 im B12

Aufnahmemodalitäten:

Anmeldung per Mail an Raphael Zöller, DAV-Mitgliedschaft (max. 15 Plätze)

Kosten:

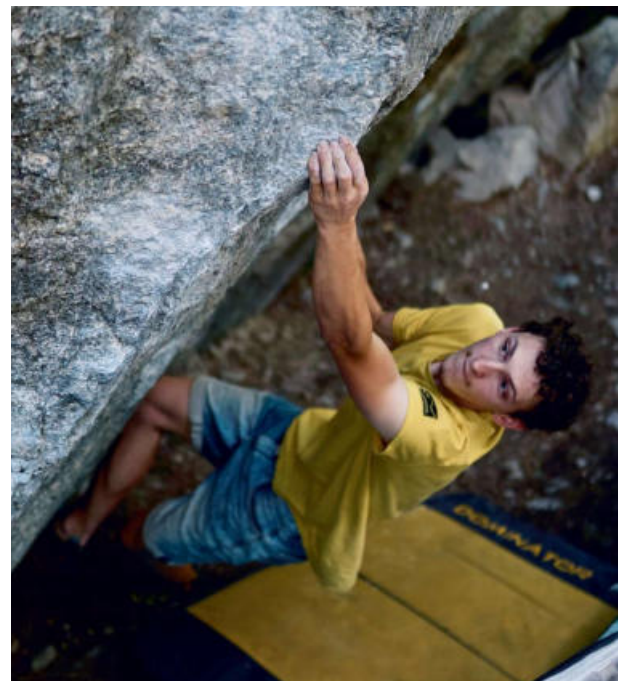
Jahresbeitrag 55 € (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 2w5 € beantragt werden)

Aktivität:

Regelmäßiges Kletter- und Bouldertraining im B12 und nach Absprache auch mal draußen. Die Kursinhalte werden in Abstimmung mit den Teilnehmenden erstellt. (Genauerer s. oben)



Die Zugvögel beim Biken



Wir leben Fliesen.

FLIESOTHEK

fliesothek.eu

- Fliesenausstellung
- Fliesengroß- & Einzelhandel
- Individuelle Beratung
- In Tübingen und Böblingen

Azenbachstr. 14 · Tübingen · Tel.: 07071 7936837 · info@fliesothek.de
Hanns-Klemm-Str. 21 · Böblingen · Tel.: 07031 2389343 · post@fliesothek.de

BERATUNG AUF AUGENHÖHE

A U G E N
B L I C K

O P T I K



„Nicht die Vermessung der Welt“, aber die Vermessung deiner Augen erlebst du bei dem kompetenten Optikerinnen-Team von AUGENBLICK OPTIK. Dort kommt nichts von „der Stange“, es gibt keine Massenware, sondern individuell ausgesuchte Styles, die zu deinem Typ und deinem Sehvermögen passen.

Zum Beispiel Rolf Spectacles, die in einer österreichischen Manufaktur Brillen aus Holz, Bohnen, Stein, Titan und Horn herstellen und so 100 %! nachhaltig zugleich sind.

Genau dein Ding?

Dann entdecke weitere Styles und Trends, die zu deinem Lifestyle passen. Erfahre die fachkundige Analyse, das besondere Erlebnis aktiver Augenvorsorge mit 3D Videovermessung, auf Wunsch Optometrisch-Digitales Augenscreening und individuelle, kompetente Beratung vor Ort im Laden.

Das AUGENBLICK OPTIK Team fängt da an, wo andere aufhören!

Dorfackerstraße 24 · 72074 Tübingen · ☎ 9 64 75 00
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 · Sa 9.00 - 13.00
Parkplätze direkt vor der Tür!

Familiengruppen

Familiengruppe Gamsrudel

Gemeinsam draußen unterwegs sein – das ist uns wichtig!

Spaß haben auf Wanderwegen, ab vom Weg querfeldein, an Felsen, am Wasser oder im Schnee? Oder auch nur auf Baumstämmen balancieren, Stöcke sammeln, im Laub rascheln und einfach mal gemeinsam übernachten? Bei unseren Ausflügen wollen wir uns ganz auf die Kinder mit ihrer Sicht der Dinge, ihren Interessen und ihrer Motivation einlassen, ihnen die dafür nötigen Freiräume geben und uns von ihrer Fantasie und Entdeckungslust mitreißen lassen. Schlicht nach dem Motto: „Nicht wir nehmen die Kinder mit in die Berge, auf einen Ausflug, auf ein Hüttenwochenende – sie nehmen uns mit! Und wer diesen Wechsel der Blickrichtung wagt, kann was erleben ...!“

Unsere Unternehmungen orientieren sich an Kindern im Alter von neun Jahren. Unsere Touren sind dementsprechend dimensioniert, damit die Kinder genügend Zeit haben, zu toben und die Natur zu entdecken. Aber Kinder jeden Alters, jüngere und ältere Geschwister, sind gerne willkommen. Die Familiengruppe ist ausdrücklich auch für Alleinerziehende, Wochenendväter, -mütter, Omas, Opas oder dergleichen offen. Konkrete Vorschläge für weitere Aktionen sind gerne gesehen und erwünscht.

Die Familiengruppe ist keine Kindergruppe, das heißt, Kinder sind immer von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten, der während der Ausflüge auch die Aufsichtspflicht wahrnimmt.

Kontakt:

Andrea Schwitalla, Familiengruppenleiterin,
andrea.schwitalla@dav-tuebingen.de, Tel. 0176 62353004
Jürgen Schwitalla

Aufnahmemodalitäten:

- Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen (gerne mal reinschnuppern, auch ohne Mitgliedschaft)
- Anfragen und Anmeldung per E-Mail
- Begrenzte Teilnehmerzahlen
- Ein Elternteil muss auf jeden Fall dabei sein und ist während der Unternehmungen für die Kinder verantwortlich.

Unsere Unternehmungen in 2024

03./04.02.2024 Winterwochenende auf der Schwäbischen Alb

Gemeinsames Hüttenwochenende auf dem Werkmannhaus auf der Schwäbischen Alb. Wir reisen am Samstagmorgen an, entweder mit dem Auto bis zur Hütte oder mit Bahn und Bus bis Sirchingen (Bad Urach). Von dort ist es ca. 1 km bis zur Hütte. Am Samstag und Sonntag gibt es verschiedene Möglichkeiten für Aktivitäten rund um die Hütte. Das Werkmannhaus ist eine Selbstversorgerhütte. Wir werden gemeinsam kochen und den Hüttenabend zusammen gestalten. Musikinstrumente und Spiele sind dabei herzlich willkommen.

Anmeldung:

per E-Mail (siehe Familiengruppe Gamsrudel) bis 31.12.2023, max. 24 Teilnehmer

Vorbesprechung

Do 18.01.2024, 19:00 Uhr, online

Ausrüstung:

Hüttenutensilien, eventuell Langlaufski, Schlitten, Schneeschuhe

April 2024 Erlebnis Berghof mit schöner Wanderung

Wie wird aus Milch Käse gemacht?

Diese und ähnliche Fragen kann man Bettina Klußmann stellen. Sie führt in Altensteig einen Hof mit Schafen, Ziegen und einer eigenen Käserei sowie Hofladen.

Nach einer Führung durch den Hof wandern wir auf kleinen Wegen und Gassen durch die malerische Altstadt von Altensteig. Über Wiesen und durch den Wald gelangen wir nach Berneck. Am Köllbachsee mit Blick auf das Schloss machen wir Station. Unterwegs gibt es Zeit für Rast und Spiele.

Wanderung:

6 km, ca. 5 Std., 200 Hm

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 07.04.2024

Anreise:

mit dem Bus nach Altensteig

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, feste Schuhe und eventuell Regensachen

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

08./09.06.2024 Biwak im Schönbuch

Biwakieren heißt, ohne Zelt direkt unter freiem Himmel zu übernachten: Die Geräusche der Nacht, der Sternenhimmel, der Tau und das Erwachen der Vögel in den frühen Morgenstunden, all das hautnah erleben!

Anmeldung:

per E-Mail (Familie Gamsrudel) bis 25.05.2024, max. 15 Teilnehmer

Vorbesprechung:

Mo 03.06.2024, 19:00 Uhr, online

Treffpunkt: nahe Herrenberg

Ausrüstung:

Biwakausrüstung nach Absprache

22.09.2024 Wanderung im Schwarzwald

Von Schenkenzell gehen wir zum größten Teil auf kleinen manchmal auch steilen Wegen zum Aussichtplatz mit Schutzhütte auf dem felsigen Staufenkopf. Dort machen wir gemeinsam Vesper. Es besteht die Chance, Pilze zu finden. Auf dem gleichen Weg (oder auf einer Rundtour) gehen wir zurück zum Bahnhof Schenkenzell.

Dauer:

ca. 5 Std., 4 km, 320 Hm (Rundtour: ca. 6 Std., 7,5 km, 360 Hm)

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 08.09.2024

Anreise:

mit der Bahn nach Schenkenzell

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, feste Schuhe und eventuell Regensachen

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

20.10.2024 Herbstwanderung Bad Urach

Wir starten in Bad Urach mit einem Abstecher in die Entdeckerwelt - einer interaktiven Ausstellung für Kinder und Familien über die Natur und Landschaft des UNESCO Biosphärenreservats Schwäbische Alb sowie die Geschichte und die mittelalterliche Altstadt Bad Urach.

Unsere Wanderung durch die herbstliche Landschaft führt uns hinauf zum Albtrauf. Die beiden Aussichtsfelsen „Buckleter Kapf“ sowie der „Nägelesfelsen“ bieten tolle Aussichten auf das umliegende Ermstal, die Burgruine Hohenurach sowie das Maisental. Der Höhepunkt der Tour ist der Gang durch die Höhlenlöcher, eine tiefe Kluft mit klaffenden Felspalten.

Auf unserem Abstieg nach Dettingen kommen wir am Garten Eden mit Spielplatz und Grillstelle vorbei, wo wir noch einmal eine längere Rast machen wollen.

Wanderung: ca. 6 Std., 8 km, 400 Hm,

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 06.10.2024

Anreise:

mit der Ammertalbahn von Herrenberg und Tübingen

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, eventuell Grillsachen, feste Schuhe, Picknickdecke/Sitzunterlagen, eventuell Regenschachen.

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

Gemeinsames Erleben und Entdecken der Natur und der Berge mit Kindern

Familiengruppe Steinböcke

Wir sind eine Gruppe von Familien, die mit ihren Kindern gerne gemeinsam draußen aktiv sind oder sein wollen. Unsere Kinder (Jahrgang 2019 bis 2020) und deren Geschwister lieben es, zusammen mit Gleichaltrigen draußen unterwegs zu sein. Dabei werden erste Felsen und Berge erklommen, es wird auf Baumstämmen balanciert, in Bächen geplanschelt, am Lagerfeuer gesessen und auch die örtliche Kletterhalle unsicher gemacht.

Das gemeinsame Erleben und Entdecken der Natur und der Berge mit den Kindern stehen dabei stets im Vordergrund. Gemeinsam wollen wir die nähere Umgebung zu Fuß oder auch mal mit dem Rad erkunden. Auch ein Wochenende in den Alpen darf gerne auf dem Programm stehen. Das Programm wird über die Homepage bekannt gegeben. Kurzfristige Bekanntmachungen und Detail-Abstimmungen erfolgen in einer Chat-Gruppe (derzeit Signal).

Kontakt:

Mareike Hollinger, mareike.hollinger@dav-tuebingen.de
Jochen Hahn, jochen.hahn@dav-tuebingen.de

Aufnahmemodalitäten:

Wer gerne mit seinen Kindern dabei sein will, möchte bitte vorab per E-Mail Kontakt aufnehmen. Ältere oder jüngere Geschwister dürfen natürlich gerne mitkommen und mitmachen. Kinder können nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Ein erstes Schnuppern ist immer auch ohne Mitgliedschaft möglich. Danach ist eine Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen notwendig.



Familiengruppe Gamsrudel

Aktivität:

Die Aktivitäten orientieren sich am Alter und den Interessen unserer Kinder. Mit zunehmendem Alter werden die Aktivitäten den Möglichkeiten der Kinder angepasst. Wir sind selbst seit mehreren Jahren in den Bergen unterwegs – lieben Wandern, Klettern, Radfahren und Skitouren gehen – und freuen uns über gleichgesinnte Familien!

Familiengruppe Alpin

Gemeinsam mit den Kindern die Berge in allen Facetten erleben – egal ob auf der Alb oder in den Alpen

Das Programm der Familiengruppe ist vor allem auf Kinder zwischen acht und zwölf Jahren ausgerichtet und richtet sich primär an Familien mit Freude und eigener Erfahrung in alpinen Unternehmungen. Es stehen gemeinsame Erlebnisse in der näheren Umgebung und den Bergen auf dem Programm: beim Klettern, bei Bergtouren oder anderen Arten von alpinen Unternehmungen im Sommer oder Winter.

Kontakt:

Rainer Grundmann, rainer.grundmann@dav-tuebingen.de

Organisation:

Wer sich als Familie in der Gruppe engagieren möchte, auf Touren mitkommen oder auch eigene Tourenvorschläge mit einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Die Gruppe ist noch im (Neu-)Aufbau und sucht aktuell vor allem interessierte Familien, die sich perspektivisch auch selbst die Planung einer Tour vorstellen können.

Alle Touren werden vorab gemeinsam besprochen und von einem Familiengruppenleiter geführt.

Aufnahmemodalitäten:

- Die Teilnehmerzahl bei den Touren ist begrenzt.
- Ein Elternteil muss auf jeden Fall dabei sein. Die Familiengruppe ist keine Kindergruppe, d.h. Kinder sind immer von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten, der während der Ausflüge auch die Aufsichtspflicht wahrnimmt. Die Eltern sind während der Unternehmungen/Touren für ihre Kinder verantwortlich.
- Ein erstes Schnuppern ist immer auch ohne Mitgliedschaft im DAV möglich. Danach ist eine Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen notwendig.
- Alle Anfragen und Anmeldung bitte per E-Mail.

Und viele weitere Gruppen für jede Altersstufe

Gemeinsam macht es mehr Spaß ...

... und genau deshalb haben sich in unserer Sektion interessierte Bergsteiger, Kletterer, MTBler, Langläufer und Wanderer zu selbstständigen und privat organisierten Gruppen zusammengeschlossen, um regelmäßig die o.g. Spielformen des Alpinismus auszuüben. Ihr habt Lust mitzumachen? Dann meldet Euch einfach bei den Kontakt-Personen.

Die Teilnahme an den Touren erfolgt auf eigene Gefahr.

Alpine Allroundgruppen

Alpine Tourengruppe

Kontakt:

Claus Peter Rueckerl, Oswald Jäger
atg@dav-tuebingen.de

Treff:

Weihnachtshock (DAV Geschäftsstelle), Grilltour im Frühjahr (Tübinger Umgebung).

Aufnahmemodalitäten:

E-Mail mit kurzer Vorstellung, Nennung von Interessen und Touren (Highlights) aus den letzten beiden Jahren.

Kosten: Keine

Aktivität:

Die Gruppe unternimmt gemeinsam alpine Wanderungen, Kletter- und Hochtouren, macht Sportklettern (Alb, Donautal, Alpen), Klettersteige sowie in der Wintersaison Schneeschuh- und Skitouren (Schwarzwald und Alpen).

Erfahrungen in all diesen Bereichen sind eine Voraussetzung, und jede/r sollte bereit sein, auch Touren für alle zu planen. Gerne gesehen sind auch Projekte mit Rad und/oder ÖPNV-Unterstützung.

Meistens kein (langfristiges) Tourenprogramm à la carte. Sondern: Idee/Vorschlag – Werbung – Echo – Diskussion – Planung – und ab auf Tour ...

JuMax

Vielseitige Alpinsportgruppe ab Ende 20 mit dem Schwerpunkt Sportklettern und Bouldern.

Wir betätigen uns im gesamten Spektrum des Alpinismus in der näheren Umgebung und in der Ferne für gemeinsame Unternehmungen und Erlebnisse. Je nach Interesse und Engagement der einzelnen Mitglieder beinhalten unsere Aktivitäten unter anderem das Sportklettern, Bouldern, Skitourengehen, Eisklettern, Hochtouren, Alpinklettern, Wintercampen, Slacklines, Mountainbiken und Radfahren. Wir freuen uns über neue und auch exotische Ideen und setzen auf die Eigeninitiative der JuMax-Mitglieder.

Kontakt:

Constantin App, constantin.app@dav-tuebingen.de
Jochen Hahn, jochen.hahn@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr an wechselnden Orten (B12, Paul Horn Arena, Kletterhalle Reutlingen, ROX). Ort wird in der Regel einige Wochen vorher im Gruppen-Chat bekannt gegeben. Absprache für kurzfristige Aktivitäten im Signal-Gruppen-Chat (Aufnahme nach Absprache). Zusätzlich alle paar Wochen Donnerstag abends unterschiedliche Aktivitäten wie Grillen, Fotos anschauen, Stockerkahn fahren, LVS-Suche ...

Aufnahmemodalitäten:

Bei Interesse einfach bei Constantin oder Jochen melden!

Kosten:

Kosten für Gruppenklettern: Eintritte
Kosten für Aktivitäten: Fahrten, Übernachtungen, Materialausleihe, ...



Aktivität:

Sportklettern, Bouldern, Skitourengehen, Eisklettern, Hochtouren, Alpinklettern, Wintercampen, Slacklines, Mountainbiken und vieles mehr. Aktivitäten stets auf eigene Verantwortung.

Ausfahrten:

Ein bis zwei große Gruppenausfahrten pro Jahr, je eine im Sommer und eine im Winter.

LaMas – Die lahmen alten Maschinen

Die LaMas sind eine Kletter- und Bergsportgruppe für alle ab 27 Jahren. Wir verstehen uns als direkte Nachfolgegruppe für JuMa-Mitglieder, die aus dem Jugendbereich herausgewachsen sind. Daher sind wir sehr eng mit der JuMa verbunden, haben einen gemeinsamen Klettertreff und gehen zusammen auf Ausfahrten. Aber auch alle Kletter*innen und andere Bergsportler*innen, die zuvor nicht in der JuMa waren, sind bei uns herzlich willkommen!

Kontakt:

Maurizio Ruchay: maurizio.ruchay@dav-tuebingen.de
Raphael Vogelgsang:
raphael.vogelgsang@dav-tuebingen.de
Anja Gerhard: Öffentlichkeitsarbeit
Maurizio Ruchay: Gruppentreffen & Erstkontakt
Andreas Tiede: Mitgliederverwaltung
Raphael Vogelgsang: Montagstreffen & Erstkontakt
Daniel Zuger: Tourenplanung

Treff:

Wir treffen uns wöchentlich zum Sportklettern in den verschiedenen Kletterhallen rund um Tübingen (B12, Paul-Horn-Arena, Reutlingen).

Kosten:

Die LaMa-Mitgliedschaft ist kostenlos. Anfallende Kosten: Halleneintritte. Bei Ausfahrten wird ggf. ein Org.-Beitrag fällig.

Aktivität:

Einmal im Monat haben wir ein zusätzliches Gruppentreffen, bei dem wir Touren planen, Bilder anschauen, kochen, grillen, wandern, Spiele spielen und vieles mehr. Darüber hinaus versuchen wir ein möglichst breites Spektrum an Kletter- und Bergsportaktivitäten abzudecken. Dies umfasst Felskletterausfahrten vom Sportklettern über Trad bis zu Mehrseillängen. Dazu kommen weitere Aktivitäten wie Bergsteigen, Hochtouren, Skitouren und Eisklettern.



Nordisch Aktive

Nordisch Aktive

Tagesausfahrten in nahegelegene Gebiete, auf Wunsch gibt's Tipps zu LL-Technik, Material etc.

Kontakt:

Uli Rexhausen, uli.rexhausen@dav-tuebingen.de

Treff:

Privat organisierte, spontane Treffen, meist am Wochenende, Vorankündigung über E-Mail-Verteiler.

Aufnahmemodalitäten:

Keine, alle Freizeitläufer (Erwachsene, Jugendliche und Kinder) sind willkommen.

Kosten:

Lediglich Fahrtkosten, die auf alle Teilnehmer umgelegt werden.

Aktivität:

Wer sich mit entsprechender Kleidung gelegentlich kühlerer Witterung, frischem Wind und milder körperlicher Anstrengung aussetzt, tut etwas Gutes für sich. Nicht nur die ordentliche Belüftung von Kopf und Lungen, Anregung von Herz und Kreislauf oder die Stabilisierung der Abwehrkräfte sind damit verbunden. Ganz wesentlich ist der Spaß an der Bewegung mit netten Leuten die Winterlandschaft, den anschließenden Kuchen und eine wohlige Müdigkeit zu genießen. Das ist der Stoff, aus dem die Träume der Nordisch Aktiven gestrickt sind.

Wer hier Gemeinsamkeiten mit eigenen Vorstellungen sieht, ist herzlich eingeladen, sich bei Uli Rexhausen für den E-Mail-Verteiler zu registrieren. Kurz vor dem Wochenende erfährt man Treffpunkt, Zeit und Ziel. Und ab geht es in ein nahe liegendes Langlaufgebiet auf der Alb, im Schwarzwald, oder wenn es dort nicht genügend Weiß gibt, auch mal ins Allgäu.

Alter, Kondition oder Technik spielen keine Rolle, jeder kommt nach seinen Vorlieben zum Zug. Übrigens sind Familien, Kinder und Jugendliche sehr willkommen, wir sind in der Lage, auf alle Wünsche einzugehen. Wer einfach mal seinen überschüssigen Kräften freien Lauf lassen will, kommt hier auf seine Kosten. Im Angebot enthalten sind Tipps und Tricks zu Technik, Material oder zu lohnenden Zielen für unseren gesunden Ausdauersport.

Die Tagesziele sind jeweils nach den besten Wetter- und Schneebedingungen, landschaftlichem Reiz und einer ordentlichen Möglichkeit zum Einkehrschwung ausgewählt. Kosten fallen nur für gemeinsam gefahrene Kilometer und den sonstigen Eigenbedarf an. Am Nachmittag sind alle wieder zu Hause und können sich's am heimischen Ofen gemütlich machen.

Im Sommer sind wir aber auch nicht faul: Da geht es unter dem Motto "Rock'n Roll" auf die Rollen – Rollski, Inliner, Skikes, oder was immer ihr zur Verfügung habt. Die Radwege um Tübingen bieten uns eine ordentliche Auswahl. Ziel ist der Erhalt von Fitness, Kondition und Gleichgewicht für den nächsten Winter.

Also, auf Langläufer, wir sehen uns im Winter bei Sonne und Schnee und im Sommer beim „Rock´n Roll“!

Wandergruppen

Gemeinsam wandern

Wir wandern vor allem in den Mittelgebirgen der näheren und weiteren Umgebung.

Kontakt:

Monika Här, monika.haer@dav-tuebingen.de

Treff:

Bei den Wanderungen

Aufnahmemodalitäten:

Wegen der begrenzten Mitgliederzahl gibt es eine Wart- und Interessentenliste.

Man/frau sollte mitbringen: Kondition, Ausrüstung, Wandererfahrung, Freude an und in der Natur, die Bereitschaft – ab und zu – selbst eine Wanderung zu organisieren, und, last but not least, gute Laune.

Nur DAV-Mitglieder.

Kosten:

Anteilige Fahrtkosten

Aktivität:

Geplant sind ca. sechs Wanderungen pro Jahr mit 14–20 km, vorwiegend Tageswanderungen am Wochenende. Infos werden per E-Mail verschickt.

Seniorengruppe

Kontakt:

Kathrin Boehme Tel. 07071 640028
kathrin.boehme.kb@web.de

Wilhelm Helle Tel. 07071 32985

Hans Vöhringer Tel. 07071 687455

Wanderungen 2024:

Auch in diesem Jahr müssen wir auf die Erstellung eines Jahresplans verzichten.

Wir werden uns aber bemühen, wie bisher monatlich (jeweils am zweiten Donnerstag im Monat) eine Wanderung anzubieten. Informationen über Ziel, Treffpunkt etc. werden wie gewohnt im „Schwäbischen Tagblatt“ am ersten Montag eines Quartals angezeigt.

Wünsche über Wander-Ziele werden gerne entgegengenommen, evtl. gibt es Wiederholungen besonders gelungener Exkursionen. Gäste sind immer willkommen.

Es werden dringend Wanderführer/Wanderführerinnen gesucht, Meldungen sind jederzeit möglich!

Aktivität:

Die Ausgangspunkte zu den Wanderungen werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus oder Bahn) oder zu Fuß erreicht.

Die Wanderungen finden möglichst bei jeder Witterung statt. Wanderkleidung, Regenschutz und gutes Schuhwerk mit Profilsohlen, gegebenenfalls Wanderstöcke, sollten selbstverständlich sein.

Wandergruppe

Unsere Wanderungen werden bei jeder Witterung durchgeführt.

Wanderkleidung, Regenschutz und gutes Schuhwerk mit Profilsohlen sowie ausreichend Getränke und Rucksackvesper sollten deshalb eine Selbstverständlichkeit sein. Bergwanderungen setzen eine gewisse Erfahrung voraus. Teilnehmer sollten trittsicher und schwindelfrei sein. Die Teilnahme an Wanderungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Unsere Wanderungen werden immer in der Donnerstagsausgabe vor dem Wandertermin in der Tagespresse „Schwäbisches Tagblatt“ bekannt gegeben.

Kontakt:

Wanderwart:

Werner Göhring, Kreuzstr. 22/1, 72070 Tübingen,
Tel. 07071 82099, Fax: 07071 888742

Wanderführer:

Bernhard Hagenlocher, Tel. 07071 41276
Christel Reichert, Tel. 07071 83404

Januar

28.01. Gemeinsame Wanderung AV-Tübingen
Lustnau – Bebenhausen – Steinenberg – Tübingen
W. Göhring

Februar

18.02. Von Lustnau durchs Neckartal auf die Härten und
nach Derendingen
W. Göhring

März

24.03. Albwanderung
Tuttlingen – Duttental – Witthoh auf dem Fünftäl-
weg nach Tuttlingen
W. Göhring

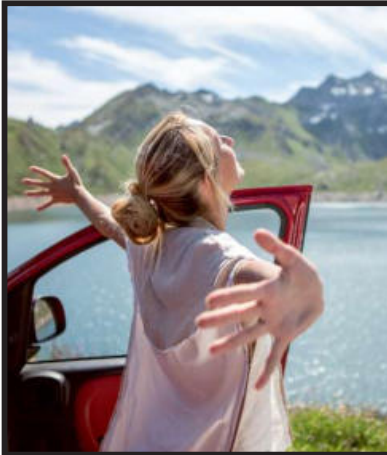
April

28.04. Trailfingen – Seeburg – Wittlingen – Bad Urach
W. Göhring

Mai

26.05. Oberlenningen – Schlattstall – Grabenstetten –
Bad Urach
W. Göhring

Die Wanderungen für das Wanderjahr ab Juni 2024 werden im Unterwegs 2/2024 veröffentlicht



teilAuto
Carsharing Neckar-Alb

Geteiltes Auto - Ganze Freiheit!

Jetzt mit Vorteilen für alle Mitglieder des DAV Tübingen:

- ✓ ohne Aufnahmegebühr
- ✓ 25 Euro Fahrtgutschrift

**Einfach online
anmelden!**
Gutscheincode: teilAuto.DAV

teilAuto Neckar-Alb eG

Das perfekte Outfit für die DAV-Kids!

Lupaco Winterjacken

Die klimafreundlich produzierten Jacken sind atmungsaktiv und halten bis zu -20 Grad warm. Super sind die Leuchtbänder für Tage mit schlechter Sicht.

Gummistiefel mit Dinos

Toller Schuh aus Naturkautschuk und Wollsohle für einen tierisch guten Ausflug auch bei regnerischen Tagen.

Thermogummistiefel bisgaard

Aus Naturkautschuk angefertigt und damit super atmungsaktiv, aber dennoch prima geeignet für Regentage.

Lupaco Winterhose

Der Schneefang lässt auch an den kalten Tagen die kleinen Füße nicht frieren. Die Hose wurde auch unter dem Nachhaltigkeitsaspekt entwickelt.

Rosa Winterschuhe

Halte bis -32 Grad warm, sind wasserdicht und der Innenschuh lässt sich zum Trocknen herausnehmen.



„Auf der Suche nach neuen Trends achten wir sorgfältig auf Qualität und Nachhaltigkeit.“

(Esther Eberwein, Geschäftsführerin)

villawill'i

Lange Gasse 13 • D-72070 Tübingen
Tel: +49 (0)7071-565090 • info@villawilli.de



Berg- und Traillauf-Gruppe

Trail Running bedeutet raus aus dem hektischen Alltag und ab in die Natur abseits ausgetretener Pfade. Spaß, aber auch Ruhe und Entspannung gibt's on top dazu. Schon in dem Moment, wo der sprichwörtliche Feierabendjogger den Gehsteig verlässt und auf einen der zahlreichen Waldpfade des Schönbuschs wechselt oder die Höhen der Härten genießt, wird er zum Trail Runner.

Im Gegensatz zur einförmigen Belastung auf der klassischen Asphaltrunde wird beim Trail Running der gesamte Bewegungsapparat trainiert. Das profilierte Gelände und die unterschiedlichsten Untergründe schulen Koordination und Reaktionsvermögen, wodurch die Verletzungsgefahr erheblich reduziert wird. Das hat den Charme, dass Trail Running auch noch in höherem Alter mit viel Spaß und Freude ausgeübt werden kann, während bei Asphaltläufen für viele Menschen bereits jenseits der 50 Schluss ist.

Risiken und Nebenwirkungen: Trail Running hat Suchtpotenzial! Einmal angefangen, lässt es einen nicht mehr los! :-)

Dennoch ist Trail Running eine anspruchsvolle Ausdauersportart. Unser Angebot richtet sich daher an Freizeitsportler mit einer guten Grundfitness, d.h. mit der Fähigkeit, etwa 7-10 km auf ebenem, bis leicht profiliertem Gelände durchlaufen zu können.

Kontakt:

Annette und Hans Berroth
hans.berroth@dav-tuebingen.de

Treff:

Freitags zu jahreszeitlich angepassten Uhrzeiten.
Treffpunkte variabel: Haltestelle Franz. Viertel, Wanderparkplatz Sand, Parkplatz Bismarckturm
Distanz: ca. 8-10 km
Dauer: ca. 1,5 Std. im Genusstempo
Für die genauen Termine und Treffpunkte haben wir einen E-Mail-Verteiler eingerichtet.

Zusätzliche Angebote:

Albtraufrunde von ca. 15 km (letzter Sonntag im Monat).
Tagestouren auf Hochgebirgstrails im Rahmen unseres Trail-Wochenendes im Kleinwalsertal.

Anforderungen/Aufnahmemodalitäten:

Gute Grundfitness.
Gute Trittsicherheit.
Schuhwerk: Trailrunning-Schuhe mit gutem Profil.
Laufucksack für Getränke, Wechselkleidung, Regenschutz etc. (Albtrauf und Kleinwalsertal).
Gute Laune und Freude an der Bewegung in traumhaften Landschaften.

Wir freuen uns auf Euch, gerne zum einmaligen Schnuppern oder auch mit regelmäßiger Teilnahme. Meldet Euch!

Kosten:

Bei den örtlichen Läufen keine.

Alpin Wandern – wandern.alpin

Wir treffen uns einmal im Monat an wechselnden Wochentagen zu einer ganztägigen Wanderung auf alpinen Pfaden in der Umgebung. Bei Interesse planen wir gemeinsam eine mehrtägige Alpenwanderung als Hüttentour oder auch von einem Selbstversorgerhaus aus. Anfahrt wenn möglich mit ÖPNV, sonst mit vollbesetztem Sektionsbus, Teilauto oder Privat PKW.

Kontakt:

Gertrud von Ackern, Anke Tolzin, Inge Belzner

Aufnahmemodalitäten:

Voraussetzung für die Teilnahme sind alpine Erfahrung, gute Kondition, Freude am Wandern in der Gruppe und die Mitgliedschaft im DAV. Hast Du Interesse und möchtest in den Verteiler aufgenommen werden? Dann melde Dich hier: wandern.alpin@dav-tuebingen.de

Wir benötigen folgende Angaben: Mobilnummer, Adresse und Verfügbarkeit von Pkw, Zugang zu Teilauto bzw. Abo Deutschlandticket. Das erleichtert uns die Reiseplanung der jeweiligen Tour.

Kosten:

Fahrtkosten und Kompensation der CO₂-Emission

Aktivität:

Mögliche Tourenziele u.a.: Felsenmeersteig, von Glems zu den Höllenlöchern, Plettenberg, Jusi, Sieben-Brücken-Weg/Boll, Zavelstein, Zinsbachtal, Mahdwiesentour bei Schömberg, Oberes Donautal.

Planungen 2024:

Weitergehende Informationen und die Termine ab Januar 2024 sind zu finden unter:

<https://www.dav-tuebingen.de/Bergsport/Wandern/Gruppen/>

Die Daten auf der Website werden zweimal im Jahr aktualisiert.



Zeitnah zur jeweiligen Wanderung informieren wir alle Interessierten, die im Gesamtverteiler stehen, über die konkrete Planung und die Frist zur Anmeldung. Die Anmeldung ist wichtig, um Treffpunkt und Anreise im Detail planen zu können.

Sportkletter- und Bouldergruppen

Betablocker – Bouldern 60+

Offener Bouldertreff am Montagmorgen, wenn im B12 wenig los ist.

Wir bouldern gemeinsam, geben uns gegenseitig Tipps, jede/r wie er/sie kann und mag. Leistung spielt keine Rolle, der Spaß und das Treffen unter Gleichgesinnten stehen im Vordergrund.

Kontakt:

Peter Brauchle, pebrauchle@web.de,
Tel. 0152 09458194

Treff: montags, ab 9:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Einfach vorbeikommen, mitmachen. Neugierige Neulinge sind ebenso willkommen wie geübte Boulderer/innen.

Kosten: Eintritt B12

Bouldertreff am Donnerstag

Wir treffen uns donnerstags (und an anderen Tagen) im B12 zum Bouldern.

Wer mal reinschnuppern möchte oder einfach im B12 gleich ein paar Leute kennen lernen will, der kann gerne dazu stoßen. Im Anschluss sitzen wir noch beisammen und verkosten das Bier des Monats oder andere Getränke.

Kontakt:

Thilo Götz, twgoetz@gmx.de, Tel. 0151 15203352

Treff: donnerstags, 20 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Keine Einschränkungen. Entweder man meldet sich vorher oder fragt am Empfang nach uns.

Kosten: Eintritt B12

Erwachsenen-Trainingsgruppe

Wir sind ambitionierte Kletternde, die sich jeden zweiten Donnerstag für zwei Stunden treffen, um beim Klettern und Bouldern weiter zu kommen. Durch das Trainer*innen-Team werden immer wieder neue Impulse zur Technik und Taktik gegeben (z.B. Übungen zum Treten, Klipp-Positionen, Visualisieren der Route etc.), die zwischen den Terminen beim privaten Klettern erprobt und gefestigt werden.

Im Training können auch Themenwünsche eingebracht werden, und wir suchen gemeinsam nach Tipps und Lösungen für die jeweiligen Projekte. Und bei allem Training steht der Spaß am Klettern in jedem Fall an erster Stelle!

Bei Interesse bitte über das Tourenportal anmelden und Fragen gerne per E-Mail an jane.filgis@dav-tuebingen.de. Wir haben eine maximale Teilnehmerzahl von zehn Personen. Eine Teilnahme ist bei freien Plätzen jederzeit möglich, andernfalls ist der Eintrag auf einer Warteliste möglich.

Die Termine werden in Halbjahresblöcken geplant (10–12 Termine Oktober – März, April – September), die Anmeldung erfolgt für den Zeitraum dieser 10–12 Termine. Beitrag 50 € pro Block (+ Eintritte ins B12). Bei späterem Eintritt reduziert sich der Beitrag, je nach Anzahl der noch wahrgenommenen Termine.

Kontakt:

Jane Filgis, jane.filgis@dav-tuebingen.de
Lisa-Marie Schumacher, Jonas Schaper

Treff:

donnerstags, 20–22 Uhr, im B12, ROX, Kletter- und Boulderhalle Reutlingen

Aufnahmemodalitäten:

Über die Kurs- und Tourenanmeldung erfolgt die Aufnahme auf die Teilnehmerliste

Kosten:

Eintritt B12, ROX oder Kletterhalle Rt und 50 € pro Halbjahresblock

Kletterschlümpfe

Klettern für Menschen mit und ohne Handicap.

Die Kletterschlümpfe sind eine inklusive Klettergruppe, in der sich Menschen mit und ohne Handicap treffen. Wir sind überwiegend im Toprope-Klettern aktiv, gerne aber auch ab und zu an der Boulderwand. Jede/r darf alles ausprobieren und klettert im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten.

Kontakt:

Hans Friz-Feil, hans.friz.feil@web.de, Tel. 07073 916716
und mobil 01575 4630226

Rieke Gerdes, Tel. 0176 55355432

Morris Brodt, Tel. 0177 2813841

Markus Deppner, Tel. 0176 43642970

Die meisten TeamleiterInnen der Gruppe sind TrainerInnen beim DAV Tübingen im Bereich des Sportkletterns.

Treff:

freitags, 15–17 Uhr (außer in den Schulferien), im B12

Aufnahmemodalitäten:

Wir nehmen sehr gerne neue TeilnehmerInnen auf. Das gilt gleichermaßen für Interessierte mit oder ohne Handicap. Wir sind offen für jede Altersgruppe, wie auch für alle möglichen Arten an Einschränkungen, egal ob diese physischer, psychischer oder sonstiger Natur sind!

Falls du ein Handicap hast (zunächst mal egal welches!), scheue dich nicht vorbeizuschauen. Wir probieren aus, was geht. Die ersten zwei Termine sind Probetermine, danach freuen wir uns, wenn du bleiben möchtest.

Kosten:

Falls du gerne dabeibleibst, erwarten wir, dass du Mitglied im Verein (DAV Tübingen) wirst.

Der Eintritt in die Kletterhalle kostet 3 €.

Der Jahresbeitrag (September bis Juli) für die Teilnahme an der Gruppe kostet 90 € (und kann auf Anfrage auf 45 € halbiert werden).

ROX-Klettergruppe

Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch den Winter über im ROX in Herrenberg zum Klettern, Bouldern und Fachsimpeln.

Kontakt:

Andreas Leibinger, andreas.leibinger@dav-tuebingen.de
Tel. 07452 873517

Treff:

mittwochs, 18–23 Uhr, Oktober–März, bzw.
im Sommerhalbjahr bei schlechtem Wetter: im ROX
Von April bis September nach Absprache an den Felsen
der Alb oder im Nagoldtal.

Aufnahmemodalitäten:

Grundkenntnisse in der Sicherungstechnik sinnvoll (DAV-Kletterschein Toprope/Vorstieg).

Kosten: Eintritt ROX: www.rox-herrenberg.de

Aktivität:

Jeder, der gerne mit Gleichgesinnten klettern, bouldern und Spaß haben möchte, ist bei uns richtig!

Mittlerweile sind einige „erfahrene“ Kletterer und Alpinisten unter uns, von denen gerade Einsteiger und Jüngere in jeder Hinsicht profitieren können. Wer will, kann anschließend in geselliger Runde im Bistro den Durst löschen. Im Sommer treffen wir uns in kleinen Gruppen nach Absprache auf der Alb oder im Nagoldtal.

Trainingsgruppe für junge Erwachsene

Dieses Angebot findet in Kooperation mit der DAV Sektion Reutlingen statt.

Hallo liebe Kletterinnen und Kletterer!

Ihr habt so wie wir, Raphi, Manu und Bene, Lust, an eurem Kletterniveau und eurer Klettertechnik zu feilen und das in einer netten und lustigen Gruppe? Dann seid ihr hier richtig!

Wir sind eine Trainingsgruppe/Klettergruppe für junge Erwachsene und Erwachsene, die sich zweimal im Monat zum Trainieren treffen. Dabei wollen wir zusammen Trainingsinhalte erarbeiten und im Klettern/Sichern umsetzen, uns austauschen und viel Neues lernen! Wir freuen uns, wenn ihr auch Lust habt, das Training mitzugestalten und Ideen einzubringen.

So können wir uns hoffentlich ergänzen, voneinander lernen, gemeinsam unser Wissen erweitern und Fragezeichen beantworten. Wir freuen uns auf gute Gruppenstimmung, Teamwork und eine gute Zeit in der Halle und am Fels!

Kontakt:

Benedikt Grießer, benedikt.griesser@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr, hauptsächlich im Kletterzentrum Reutlingen, ggf. Fels-Ausfahrten, von Ende September bis einschließlich April.
Im Sommer wird die Gruppe als Klettertreff weitergeführt.

Aufnahmemodalitäten:

7 Onsite in der Halle. Fels-Erfahrung und Freude am Felsklettern. Interesse und Spaß am gemeinsamen Training und Einbringen von Trainingsinhalten. Begrenzt auf 12 Teilnehmer*innen.

Kosten:

Halleneintritt und Anfahrt



Die Neckarblocker

Neckarblocker

Offener Boulder- und Klettertreff in der Wochenmitte

Kontakt:

Martin Reusch, reusch_raumausstattung@t-online.de,
Tel. 07071 35008
Sabine Greiner, sabine@greiner.one, Tel. 07071 360178

Treff:

mittwochs, ab 18:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Kommen, schauen, mitklettern oder -bouldern
Voraussetzung: nettes Naturell

Kosten: Eintritt B12

Aktivität:

Die Jahresaktivität beschränkt sich auf das Klettern und Bouldern im B12. Grillabende im Sommer und Winter runden unser Programm ab.

Vormittagsgruppe Klettern/Bouldern

Wir sind eine Gruppe von Kletterer/innen und Boulderer/innen, die es genießen, dass es vormittags viel Platz und Ruhe im B12 gibt.

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de

Treff:

montags, 10:00–12:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Fürs Klettern sollte zumindest das Toprope-Sichern beherrscht werden. Ob Neuling oder schon lange dabei: Jede/r ist herzlich willkommen. Das Kletterkönnen ist nicht wichtig, wird aber sicher bei regelmäßiger Teilnahme gesteigert.

Kosten: Eintritt B12

Aktivität:

Wir treffen uns in lockerer Atmosphäre zum gemeinsamen Bouldern und Klettern, jede/r wie er/sie mag. Tipps zur Klettertechnik, nette Gespräche oder ein gemeinsames Projekt – alles das und mehr gibt es in dieser Gruppe.



Mountainbikegruppe

MTB-Freitagstreff

Dein Start ins Wochenende – der DAV MTB-Freitagstreff!

Wir gehen jeden Freitagabend zwei bis drei Stunden auf eine leichte bis mittelschwere Tour. Anspruchsvolle Passagen dürfen bei uns auch geschoben werden. Die Touren werden den Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsprechend gestaltet und sind überwiegend auch mit E-Bikes durchgängig fahrbar. Gäste sind jederzeit willkommen!

Meist starten wir um 18 Uhr am B12. Damit wir jedoch möglichst viele, abwechslungsreiche Touren genießen können, beginnen wir diese hin und wieder an einem anderen Ausgangspunkt. Darum werde ich dir den jeweiligen Startpunkt, die Startzeit und den Charakter der Tour wöchentlich per E-Mail zusenden.

Trage dich dafür unter <https://seu2.cleverreach.com/f/302836-304881/> in den Verteiler ein.

Teile mir nach Möglichkeit mit, wenn du an der angekündigten Tour teilnehmen möchtest. Dann kann ich dich noch am Freitag über eine eventuelle, kurzfristige Änderung informieren.

Ich freue mich auf unsere gemeinsamen Feierabendrunden!

Kontakt:

Jürgen Bühler: Juergen.buehler@dav-tuebingen.de

Treff:

Termin: ganzjährig, jeden Freitag



Ort: Diese werden dir über den E-Mail-Verteiler bekannt gegeben, in der Regel jedoch um 18 Uhr vor dem B12.

Ausrüstung:

Helm ist Pflicht; Handschuhe, Brille und Protektoren empfohlen. Ab Einbruch der Dämmerung ist eine gute Beleuchtung erforderlich.

Kosten: Keine

Skitourengruppe

Skitouren Ü50

Wir unternehmen gemeinsam Skitouren.

Erfahrung bei der Planung und Durchführung von Skitouren sowie der eigenständigen Beurteilung der Lawinensituation sind Voraussetzung zur Teilnahme. Du musst das Lawinenrisiko abschätzen können, entsprechend angepasstes Verhalten kennen sowie die Kamerad:innenrettung beherrschen. Wir bieten keine geführten Touren an. Du beteiligst dich aktiv bei der Planung und Organisation der Ausfahrten. Der Spaß und das Treffen mit Gleichgesinnten stehen im Vordergrund und natürlich die Suche nach dem besten Schnee! Wir genießen am Berg und im Tal.

Kontakt:

Thomas Reisacher, thomas.reisacher@dav-tuebingen.de

Aufnahmemodalitäten:

Du hast Interesse? Melde dich per E-Mail und stelle dich darin kurz vor.

Anforderungen an Kondition und Technik: ** bis max. ***

Arbeitsgruppen der Sektion

AG BUNT – Arbeitsgruppe Bergsport, Umwelt, Natur in der Sektion Tübingen

Hier treffen sich die Sektionsmitglieder (DAV und JDAV), die sich für die Themen Natur- und Artenschutz sowie Klimaschutz interessieren und sich aktiv einbringen wollen. Die Mitwirkung geschieht über die Präsenz bei den zwei Treffen im Jahr oder über eine Mail an uns mit Ideen oder Fragen oder Wünschen zur Mitwirkung. Die Mitwirkung ist aktiv sowie passiv (Aufnahme in den Verteiler) möglich.

Kontakt: Anke Tolzin, ag.bunt@dav-tuebingen.de

Treff:

2-mal jährlich, nach Absprache,
keine Voraussetzungen, Schnuppern jederzeit möglich

Kosten: Keine

Mit uns engagieren sich aktive Mitglieder u.a. zu folgenden Themen:

- Natur- und Artenschutz, u.a. Botanisieren und Streuobstinitiative
- Klimafreundliche Anreise, z.B. mit mbbu: mit bus und bahn unterwegs
- Klettern und Naturschutz
- Mountainbike und Naturschutz
- Touren mit Schwerpunkt Natur und Umwelt
- Mitwirkung bei Klimademo von Fridays for Future
- Terra Preta

AG Klima – Arbeitsgruppe Klimaschutz und Bergsport

Hier treffen sich die Sektionsmitglieder (DAV und JDAV), die sich für die Themen Natur- und Artenschutz sowie Klimaschutz interessieren und sich aktiv einbringen wollen. Die Mitwirkung geschieht über die Präsenz bei den zwei Treffen im Jahr oder über eine Mail an uns mit Ideen oder Fragen oder Wünschen zur Mitwirkung. Die Mitwirkung ist aktiv sowie passiv (Aufnahme in den Verteiler) möglich.

Kontakt: ag.klima@dav-tuebingen.de

Voraussetzungen und Kosten: keine

Team Wegebau Garneratal

Pflege des Wegenetzes im Garneratal (Montafon) rund um die Tübinger Hütte.

Kontakt:

Markus Strohmeier, markus.strohmeier@dav-tuebingen.de
Tel. 0170 4909510

Ralf Maier, ralf.maier@dav-tuebingen.de,
Tel. 0171 9948732

Treff:

Immer kurz vor den jeweiligen Einsätzen. Info dazu gibt es dann immer per Mail.

Aufnahmebedingungen:

Einfach eine Anfrage an die oben aufgeführten Wegewarte stellen. Schnuppermöglichkeiten sind da. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, einfach mal einen Einsatz mitzugehen.

Kosten: Keine

Aktivität:

Das Team Wegebau ist zweimal im Jahr im Garneratal und kümmert sich um alle Themen rund um das Wegenetz. Dazu gehören z.B. das Ausbessern der Wege, das Nachmarkieren der Wegezeichen oder auch das Anlegen neuer Wegerouten und vieles mehr.

DAV-Streuobstinitiative

2021 wurde die DAV-Streuobstinitiative von Klaus Schmieder und Bärbel Frey initiiert. Sie umfasst eine Gruppe von Tübinger DAV-Mitgliedern, die gemeinsam einen Beitrag zum aktiven Naturschutz in der nahen Umgebung von Tübingen leisten wollen.

Kontakt:

Klaus Schmieder, klaus.schmieder@dav-tuebingen.de.

Aktivität:

Wir setzen uns mit gemeinsamen Aktionen zur Baumpflege und Obsternte für den Erhalt der Streuobstwiesen ein. Aus den geernteten Äpfeln produzieren wir in der Mosterei Gugel in Tübingen Apfelsaft, welchen wir in 5 l Bag-in-Box abgefüllt in der B12-Kletterhalle und in der Geschäftsstelle verkaufen.

Da wir u.a. eine große Streuobstwiese der Stadt Tübingen gepachtet haben, benötigen wir viele helfende Hände. Auch für die Organisation können wir noch engagierte Mitwirkende brauchen.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage sowie im B12. https://www.dav-tuebingen.de/natur-und-umwelt/infos/ehrenamt-streuobstwiese-ein-etwas-andere-portrait_aid_1207.html

DAV Bezirksgruppe Hechingen

Vorstand

1. Vorstand: Thomas Bodmer, 0176 81165218
thomas.bodmer@dav-tuebingen.de

2. Vorstand: Jörg Bangert
joerg.bangert@dav-tuebingen.de

Kasse: Monika Bausinger, 07471 15693
monika.bausinger@dav-tuebingen.de

Beirat

Schriftführerin und Pressewart: Christine Mayer, 07471 16408
christine.mayer@dav-tuebingen.de

Jugendvertreter: Moritz Weißenegger 0152 57669960
moritz.weissenegger@dav-tuebingen.de

Iliane Hahn, 0176 96272363
iliane.hahn@dav-tuebingen.de

Tourenwart: Michael Dietmann, 0152 51388096
michael.dietmann@dav-tuebingen.de

Wanderwart: Marion Müller, 0160 94641365
marion.mueller@dav-tuebingen.de

Beisitzer

Stefan Brendler, 0152 55962698
Christine Geisler, 0176 47235267
Iliane Hahn, 0176 96272363
Stefan Merz, 0175 8475018
Angela Stöck, 07476 9145555

Kassenprüfer: Adam Anasenz, 0151 21542724

Tourenleiter

Fachübungsleiter Familienbergsteigen

Marion Müller, 0160 94641365
marion.mueller@dav-tuebingen.de

Fachübungsleiter Alpinklettern

Michael Dietmann, 07471 2444
michael.dietmann@dav-tuebingen.de

Trainer C Sportklettern Breitensport

Nico Huke, 0176 65146851
nico.huke@dav-tuebingen.de

Walter Müller, 07478 1516
walter.mueller@dav-tuebingen.de

Moritz Weißenegger, 0152 57669960
moritz.weissenegger@dav-tuebingen.de

Stefan Merz, 0175 8475018
stefan.merz@dav-tuebingen.de

Fachübungsleiter Hochtouren

Gerhard Huber, 0173 2585113
gerhard.huber@dav-tuebingen.de

Trainer C Wanderleiter*in Bergwandern

Angela Stöck, 07476 9145555
angela.stoock@dav-tuebingen.de

Jürgen Buckenmaier, 0174 8205076
juergen.buckenmaier@dav-tuebingen.de

Markus Fecker, 0173 9078988
markus.fecker@dav-tuebingen.de

Trainer C Bergsteigen

Thomas Bodmer, 0176 81165218
thomas.bodmer@dav-tuebingen.de

Julian Robertz (Aspirant)
julian.robertz@dav-tuebingen.de

Skilehrer/Trainer C Skibergsteigen

Stefan Brendler, 0152 55962698
stefan.brendler@dav-tuebingen.de

Markus Fecker, 0173 9078988
markus.fecker@dav-tuebingen.de

Timo Pfeiffer (Aspirant)
timo.pfeiffer@dav-tuebingen.de

Weitere Leiter und Helfer

Christine und Hansi Mayer, 07471 16408
Michl Brenner, 0171 7150021
Christine Geisler, 0176 427235267

Termine

Termine vorbehaltenlich und ohne Gewähr. Terminliche Änderungen (Absagen, Verschiebungen etc.) von Ausfahrten sowie Änderungen von Inhalten (Anforderungen, Veranstaltungsort etc.) werden an die Teilnehmer vorab kommuniziert.

Anmeldegebühren und Stornokosten

Bei mehrtägigen Touren werden wir eine Anmeldegebühr von **20 €** pro Teilnehmer **pro Tag** erheben, die bei Teilnahme mit der Unterkunft verrechnet wird! Stornokosten bei ausfallenden Touren müssen von den Teilnehmern bezahlt werden.

Aufnahmeanträge Mitgliedschaft DAV-Bezirksgruppe Hechingen

Anträge auf eine Mitgliedschaft in der Bezirksgruppe Hechingen der Sektion Tübingen sind bei den Fachübungsleitern/Gruppenleitern zu erhalten und können bei diesen oder bei der Geschäftsstelle in Hechingen abgegeben werden.

Anträge über die Geschäftsstelle in Tübingen sollten mit dem Vermerk „Bezirksgruppe Hechingen“ versehen werden! (Jahresprogramm der Bezirksgruppe Hechingen kann ansonsten nicht zugestellt werden.)

Gruppenübergreifende Ausfahrten

Gemeinsame Ausfahrten mit verschiedenen Gruppen werden im Hauptprogramm wie folgt gekennzeichnet:

A Aktive

F Familiengruppe „Bergziegen“

S Seniorengruppe

Art der Touren: Beim Großteil der Touren der Bezirksgruppe Hechingen handelt es sich entweder um Gemeinschaftstouren oder Ausbildungskurse/Ausbildungstouren.

Auf etwaige **Führungstouren** wird ausdrücklich in der Ausschreibung und der jeweiligen Tourenbesprechung der Touren hingewiesen.

Regelmäßige Veranstaltungen

Stammtisch

jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Löwen in Boll

DAV – Schnupperklettern Fels

siehe Termine im September, weitere Infos auf der Homepage beim jeweiligen Termin zu finden

Klettertreff Kletteranlage Hechingen (Lichtenauhalle)

Jeden Montag und Freitag von 18–22 Uhr (außer in den Schulferien)



Januar

- 11.01. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 12.–14.01. **Skifreizeit Rottenburger Haus**  
 Möglichkeiten zum Skifahren, Langlaufen, Wandern und Schwimmen
 Anmeldung erforderlich
 Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier
- 20.–23.01. **Langlauf in den Bergen**
 Leitung: Stefan Brendler, Michael Dietmann
- 27.01. **Ski- und Snowboardausfahrt mit dem Skiclub Hechingen an den Galm**  
 Tagesausfahrt mit dem Bus. Kooperationsveranstaltung; Anmeldung für DAV/JDAV-Mitglieder bei Marion Müller
 Abfahrt: 5:30 Uhr, Schwimmbad
 Leitung: Marion Müller
- 27.01. **LVS-Grundlagen**
 An diesem Termin wollen wir euch die Grundlagen der Lawinenverschüttetensuche näher bringen, u. a. der richtige Umgang mit dem LVS-Gerät und der Lawinensonde
 Ort: Alb oder Schwarzwald, wird noch bekannt gegeben
 Leitung: Markus Fecker, Timo Pfeiffer

Februar

- 04.02. **Schneeschuhtour im Schwarzwald**
 Detaillierte Informationen zur Tour erhaltet ihr vom Tourenleiter
 Leitung: Gerhard Huber
- 08.02. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 09.–11.02. **Skifreizeit Montafon** 
 Skifahren, Snowboarden, Rodeln, Wandern und Schneeschuhwandern;
 Unterkunft: JuHe Feldkirch, Selbstversorgung
 Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier
- 24.02. **Fackelwanderung** 
 Wir stellen die Fackeln für die Teilnehmer. Bitte auch Taschenlampe mitbringen.
 Treffpunkt: 17 Uhr, Lichtenauhalle,
 Leitung: Christine Mayer, Marion Müller
- 25.02. **Familienklettern in der Halle**
 Treffpunkt: 10 Uhr, Lichtenauhalle
 Rucksackvesper
 Leitung: Marion Müller, Michl Brenner

März

- 08.–10.03. **Winterwanderung durchs verschneite Prättigau**
 Schöne Wanderungen, gemütliche Einkehr, gemeinsames Kochen und Entspannen im Prättigau in der Schweiz
 Leitung: Angela Stöck
- 09./10.03. **Skiausfahrt Oberjoch**  
 Ein- bis Zwei-Tagesausfahrt mit und ohne Skikurs
 Kooperationsveranstaltung
 DAV-/JDAV-Mitglieder können wählen:
 1. ein zweitägiger Skikurs
 2. ein eintägiger Skikurs
 3. Tagesausfahrt ein Tag oder zwei Tage
 Anmeldung über Marion Müller
 aktuelle Preise werden über die Presse mitgeteilt
 Leitung: Marion Müller

- 14.03. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

16./

17.03. **Winterwandern**

mit und ohne Schneeschuhe im Schwarzwald
 Übernachtung in Juhe
 Anmeldung erforderlich
 Leitung: Jürgen Buckenmaier

- 17.03. **Krokusblüte im Schwarzwald**  

Kooperationsveranstaltung Skiclub Hechingen
 Rucksackvesper
 Treffpunkt: 8:30 Uhr, Lichtenauhalle
 Leitung: Marion Müller


- 20.–24.03. **Skitouren und Yoga in Südtirol Führungstour**

Von unserer Unterkunft unternehmen wir leichte bis mittelschwere Skitouren zu verschiedenen Gipfeln (Die Ziele wählen wir jeweils am Vorabend gemeinsam aus). Als Warm-Up für den Skitourentag, als Verletzungsprophylaxe, als Stretching und zur Stärkung/Kräftigung der Antagonisten gibt es zweimal am Tag zusätzlich eine Yoga-Einheit.
 Organisationsbeitrag: 50 €
 Kosten Yoga: 145 €
 Kosten vor Ort (Verpflegung, Übernachtung, Fahrtkosten etc.): trägt jeder Teilnehmende selbst
 Leitung: Markus Fecker, Florian Reitze

April

- 11.04. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 12.04. **Hauptversammlung der BG Hechingen**
 Alle Mitglieder der Bezirksgruppe Hechingen und interessierte Gäste sind zur Hauptversammlung eingeladen. Die Vorstandschaft gibt hier einen Rückblick auf das Jahr 2023.
 Beginn: 19 Uhr
 Ort: wird noch bekannt gegeben
 Leitung: Jörg Bangert, Thomas Bodmer
- 13./14.04. **Saisonöffnung an den Felsen im Donautal**
 Zum Beginn der Freiluftsaison nehmen wir es sehr gemütlich. Es besteht die Möglichkeit an einem oder an beiden Tagen dabei zu sein. Es kann dann in einer überdachten Schutzhütte übernachtet werden.
 Anmeldung erforderlich
 Leitung: Michael Dietmann

Mai

- 01.05. **1. Maiwanderung: Rund um Hechingen**
 18 km, ca. 6 Std., Grillvesper
 Es kann jederzeit zu der Wanderung dazugestoßen werden.
 Treffpunkt: 9:30 Uhr, Bahnhof
 Leitung: Jürgen Buckenmaier
- 04.–12.05 **Klettern im sonnigen Süden**
 Ort: wird kurzfristig festgelegt (Italien, Frankreich...). Es gibt Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsbereichen und an den unterschiedlichsten Felsarten. Detaillierte Infos erhaltet ihr von den Tourenleitern.
 Leitung: Gerhard Huber, Michael Dietmann
- 05.05. **Hossinger Leiter** 
 Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Rucksackvesper
 Leitung: Marion Müller, Michl Brenner

09.05. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

Juni

09.06. **Klettern und Wandern im Donautal** 

Klettern für Familien mit Kids ab zehn Jahren.
Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Rucksackvesper
Anmeldung zum Klettern erforderlich
Wanderung: ca. 12 km
Leitung: Marion u. Maren Müller, Michl Brenner

13.06. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

14.06. **Vereinsgrillen für alle Mitglieder**   

Treffpunkt: 18 Uhr, Vereinsheim Heiligkreuzstraße 20. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Grillvesper, Teller und Besteck bitte selber mitbringen! Wer Lust hat, kann gerne noch etwas zum Büfett beitragen.
Leitung: Marion Müller

21.–23.06. **Hochtour Bündner Alpen**

Fründenhorn – prachtvoller Gipfel oberhalb des Oeschinensees, Mittelschwere Hochtour: WS+/UIAA III
Anforderungen u. Details: siehe Homepage
Leitung: Thomas Bodmer, Gerhard Huber

29.06.–

01.07. **Einfache Mehrseillängen-Touren in den Alpen**

Alpinklettern
Einfache Mehrseillängen-Touren; maximal UIAA V
Tag 1: Anfahrt, Anstieg zur Hütte und Einklettern
Tag 2: Klettern, Klettern, Klettern...
Tag 3: zeitlich gut zu kalkulierende Kletterei; anschließend Abstieg und Heimfahrt
Leitung: Michael Dietmann

Juli

06.–09.07. **Hochtour Glarner Alpen**

Überschreitung Clariden und Tödi, Mittelschwere Hochtour.
Teil 1: WS/UIAA I-II
Teil 2: ZS/UIAA III
Stützpunkte: Claridenhütte, Planurahütte, Fridolinshütte
Anforderungen u. Details: siehe Homepage
Hinweis: Je nach Teilnehmervoraussetzung besteht nach dem zweiten Tag auch die Möglichkeit zum eigenständigen Abstieg zur Fridolinshütte (ohne Gipfelbesteigung Tödi). Die Möglichkeit muss im Rahmen der Anmeldung mit den Tourenleitern besprochen werden.
Leitung: Thomas Bodmer, Gerhard Huber

11.07. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

20.–23.7. **Hochtour Berninagruppe**

Akklimatisierungstour mit anschließender Überschreitung Piz Palù
Schwere Hochtour: ZS/UIAA III
Anforderung und Details: siehe Homepage
Hinweis Termin: ggf. wird die Tour auch gekürzt (20.–22.07.)
Leitung: Julian Robertz, Thomas Bodmer, Gerhard Huber

21.07. **Pfullingen, Wackerstein, Onderhos** 

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Lichtenauhalle, Grillvesper
Leitung: Marion Müller

25./26.07. **Nagold-Horb Wanderung:**

2-Tageswanderung mit Zugfahrt
Treffpunkt: 8:30 Uhr, Lichtenauhalle jeden Tag, Rucksackvesper
1. Tag: Nagold Hochdorf, ca. 14 km, zurück mit der Kulturbahn
2. Tag: Hochdorf – Eutinger Tal – Eyach, ca. 16 km, zurück mit der Kulturbahn
Die Teilnehmer können zwei Einzelwanderungen wählen.
Leitung: Marion Müller

27.07.–
03.08.

Hufeisentour

Die Hufeisentour ist eine 7-tägige Höhen- und Weitwanderung in den Sarntaler Alpen mit alpinem Charakter. Wir legen je nach Konstellation der Gruppe erst bei der Tourenbesprechung fest, ob wir die „Familienvariante“ nehmen oder die, die einen Tag mehr in Anspruch nimmt.
Grundsätzliche Anforderungen: Kondition für 1.000–1.750 Hm im Auf- und Abstieg (abhängig von der Tourenvariante); ca. 5–10 Std. Wanderung auf alpinen Wegen (abhängig von der Tourenvariante)
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich
Rückfragen und Anmeldung zur Tour: per E-Mail bei Felicitas Steinwand: fepima@freenet.de
Leitung: Gerhard Huber, Felicitas Steinwand

August

08.08. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

23.08. **Mehrseilnängen Kletterkurs: Tannheimer Berge**

kurzfristige Terminänderung noch möglich! Aktueller Termin siehe www.dav-hechingen.de
Um selbstständig in alpinen Klettertouren unterwegs zu sein, benötigt man umfangreiches Wissen, Erfahrung und praktische Routine. Dafür wollen wir in diesem Kurs den Grundstein legen. Themen sind Seil- und Sicherungstechniken in Mehrseillängen, Standplatzbau und -beurteilung, Tourenplanung und vieles mehr.
Die Ausbildung bietet etliche Möglichkeiten, alpine Erfahrungen in ausreichend gesicherten Routen zu sammeln.
Voraussetzungen: Die Grundlagen des Kletterns solltest du können. HMS und Prusik kennst du und kletterst im Klettergarten eine 4+ auch einmal im Vorstieg.
Leitung: Michael Dietmann, Moritz Weißenegger

September

07./08.09. **Wandern im Nordschwarzwald** 

Unterkunft: Feriendorf Kappelrodeck
1. Tag: Griesbacher Wiesensteig, 12 km, 390 Hm
2. Tag: Bosenheimer Almpfad, 11 km, 400 Hm
Leitung: Marion Müller

12.09. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

13.–
15.09. **Bergtour an mächtigen Felskanten an der Grenze Schweiz/Österreich**

Atemberaubende Gipfel, herrliche Aussichten und kristallklare Seen zwischen Prättigau und Rätikon
Leitung: Angela Stöck

14./15.09.

21./22.09. DAV-Schnupperklettern Fels

Das Schnupperklettern ist für interessierte DAV-Mitglieder und neue (vereinsfremde) Gesichter, die erste Erfahrungen am Fels sammeln wollen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, diverse Routen im UIAA-Schwierigkeitsbereich 3 bis 6- im Toprope zu klettern.

Voranmeldung beim jeweiligen Tourenleiter ist erforderlich.

Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Minigolfplatz, Hausen im Tal

Leitung: Michael Dietmann, Thomas Bodmer

22.09. Zwei Wasserfälle und eine Burg


Kooperationswanderung gemeinsam mit dem Skiclub Hechingen

Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Fahrgemeinschaften, Rucksackvesper

Leitung: Marion Müller

29.09.–

06.10.

Klettern in Ligurien

– bei Pizza, Pasta und Vino Rosso klettern uvm. im sonnigen Süden

Hier gibt es Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsbereichen.

Detaillierte Informationen zur Tour erhaltet ihr vom Tourenleiter.

Leitung: Gerhard Huber

Oktober

 10.10. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

 13.10. **Vereinsolympiade der DAV Bezirksgruppe Hechingen**


Spiel, Spaß und gemütliches Beisammensein für alle Altersklassen. Nach langer Zeit wollen wir mal wieder eine Vereinsolympiade durchführen. Die Planungen laufen noch, lasst euch überraschen, was wir euch dann an unterschiedlichen Stationen anbieten werden.

Es wird für alle Altersklassen was dabei sein und das gemütliche Beisammensein soll nicht zu kurz kommen!

Ort: Kernbereich Stadt Hechingen (Vereinsgelände, Fürstengarten etc.) – ggf. ändert sich das aber auch noch.

Aktuelle Infos findet ihr dann immer im Termin auf der Homepage: www.dav-hechingen.de

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

November

 23.11. **Hüttenabend**


Anmeldung erforderlich! Gemütliche Austauschmöglichkeit zwischen Jung und Alt auf der Kolpinghütte bei Boll

Leitung: Anka Christner

 11.11. **Wanderung Gurgel, Starzel, Schlossromantik**


Treffpunkt: 10 Uhr, Lichtenauparkplatz, Rucksackvesper

Leitung: Marion Müller

 09.11. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

 17.11. **Hallenklettern in der Region**

Leitung: Stefan Merz

Dezember

 07.12. **Waldweihnacht für alle Mitglieder**


An diesem Termin bekommt die Bezirksgruppe traditionell Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht. Der Nikolaus lässt dabei das Jahr Revue passieren und deckt sowohl Löbliches als auch nicht so Löbliches auf.

Leitung: Jörg Bangert, Thomas Bodmer

 12.12. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

 26.12. **WWW: Weihnachtsspeck-weg-Wanderung**

Möglichkeit zur Reduzierung des Weihnachtsspecks

Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Friedhof Thanheim

Leitung: Markus Fecker

 28.12. **Hallenklettern – ran an den Speck**

Wer hat über Weihnachten nicht doch etwas Speck angesetzt? Höchste Zeit sich darum zu kümmern.

Wir klettern in einer Halle der Region, – wie immer ist in der Halle die Schwierigkeit frei wählbar.

Treffpunkt: Lichtenauhalle

Leitung: Michael Dietmann, Stefan Merz

Ausblick 2025

 10.–12.01. **Skifreizeit Rottenburger Haus**


Skifahren und Wandern für alle Gruppen.

Möglichkeiten zum Skifahren, Langlaufen, Snowboarden, Schwimmen und Wandern.

Anmeldung erforderlich

Unterkunft: Rottenburgerhaus, max. 30 Teilnehmer

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

 25.01. **Skiausfahrt Gorm**


Kooperationsausfahrt für alle Gruppen mit dem Bus. Anmeldung erforderlich für die DAV-Mitglieder bei Marion Müller.

Abfahrt 5:30 Uhr, Schwimmbad in Hechingen

Kosten werden über die Presse mitgeteilt.

Leitung: Marion Müller

 07.12. **Skifreizeit Montafon**


Skifahren und Snowboarden, Schneeschuhwandern, Wandern, Rodeln

Anmeldung erforderlich

Unterkunft: Juhe Feldkirch, Selbstversorger

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

Gruppen der BG Hechingen

Senioren

Die Seniorengruppe bildet zum einen das Gedächtnis der Bezirksgruppe Hechingen und ist zugleich nach wie vor eine der aktivsten Gruppierungen des Vereins. Wir alle profitieren von ihren Erfahrungen und ihren Erlebnissen, denen man heutzutage nach wie vor größten Respekt zollen muss.

Regelmäßige Termine:

Stammtisch jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr, Gasthof Löwen, Boll

Monatliche Wanderungen (jeden dritten Donnerstag im Monat, Treffpunkt: Parkplatz St. Luzen, Details siehe homepage)

Familiengruppe „Bergziegen“

Die Familiengruppe ist eine lose Gruppe, die verschiedene Freizeiten und Aktionen im Bereich Skifahren, Snowboardfahren, Schneeschuhwandern, Radfahren sowie verschiedene Wanderungen auf der Schwäbischen Alb, im Schwarzwald, im Gebirge und auch Mehrtagestouren über das Jahr anbietet.

Die Mitglieder der Familiengruppe treffen sich einmal im Monat freitags zum Klettern in der Lichtenauhalle Hechingen:
26.01. / 23.02. / 22.03. / 26.04. / 03.05. / 28.06. / 19.07. / 20.09. / 25.10. / 22.11. / 20.12.

Des Weiteren werden verschiedene Termine zum Bouldern im B12 in Tübingen angeboten.

Leitung: Marion Müller

JDAV-Hechingen Kindergruppe „Grashüpfer“ (6–12 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs während der Schulzeit von 16:30–18 Uhr und freitags von 14–15:30 Uhr in der Lichtenauhalle

Weitere Aktionen, Übernachtungen und tolle Events der Kindergruppe finden in den Gruppenräumen in der Heiligkreuzstraße 20 oder auch nach besonderer Ankündigung statt.

Leitung: Marion Müller

JDAV-Hechingen Jugend I (11–15 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs von 18–19:30 Uhr, im Wechsel entweder Kletteranlage in der Lichtenauhalle oder in den Vereinsräumen oder nach Absprache.

Weitere Aktionen am Wochenende oder über mehrere Tage finden das ganze Jahr über statt, dazu mehr auf www.dav-hechingen.de

Leitung: Jürgen Buckenmaier

JuMa

„Allesbesteigende“ (16–27 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs von 19:30–22 Uhr. Treffpunkt nach Absprache. Weitere Events siehe www.dav-hechingen.de

Wir sind eine bunte Mischung aus Schülern, Studenten und Berufstätigen. Wir sind vielseitig an Klettern, Wandern, Hochtouren und vielem weiteren interessiert. Bei uns geht es immer laut und lustig zu.

Leitung:

Johannes Bayer, johannes.bayer@dav-tuebingen.de, 0157 37368439

Dario Jacobi, dario.jacobi@dav-tuebingen.de, 0157 74694756

Kooperation Verein-Schule 2024

Kletter-AG mit Schülern des Gymnasiums Hechingen und mit der Kindergruppe „Grashüpfer“ der JDAV-Hechingen (nach Rücksprache) in der Lichtenauhalle.

Immer freitags von 14–15:30 Uhr und 16:30–18 Uhr. Wer teilnehmen möchte, bitte melden!

Leitung: Marion Müller

Adressen der DAV Bezirksgruppe Hechingen

Geschäftsstelle

Vereinsheim
Heiligkreuzstraße 20
72379 Hechingen
Kontakt: Briefkasten oder Vorstand

Kletteranlage Lichtenauhalle Hechingen

Eveltstraße 6
72379 Hechingen

Kletterturm Feuerwehrhaus Hechingen

Fred-West-Straße 29
72379 Hechingen

Homepage: www.dav-hechingen.de



QR-Code scannen und direkt auf die Anmeldeseite für die Touren 2024 kommen!

**Nachrichten der Sektion Tübingen
des Deutschen Alpenvereins
132. Jg., Heft 4/2023**

Herausgeber: Sektion Tübingen,
1. Vorsitzender: Dieter Porsche
BG Hechingen, 1. Vorsitzender: Thomas
Bodmer

Geschäftsstelle der Sektion Tübingen
Anschrift (Herausgeber und Redaktion)
Kornhausstraße 21, 72070 Tübingen
Tel.: 07071 23451, Fax: 07071 252295
Geschäftsführer: Matthias Lustig
Leiterin der Geschäftsstelle: Bärbel Morawietz
Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle:
Bärbel Frey, Sybille Kohler-Reusch
Jugendkoordinator: Moritz Stoll
E-Mail: info@dav-tuebingen.de
Internet: www.dav-tuebingen.de

Öffnungszeiten:

Di/Fr 10:00 – 11:30 Uhr
Di/Do 17:00 – 19:00 Uhr
Sa 11:30 – 13:00 Uhr
Bibliothek Do 17:00 – 19:00 Uhr

Vereinshaus: Krumme Brücke
Kornhausstr. 21, 72070 Tübingen

Bankverbindung:

IBAN: DE18 6415 0020 0000 0472 52
BIC: SOLADES1TUB

Redaktion/Layout/Druck:

Redaktionsteam:
Redaktion@dav-tuebingen.de
Anzeigenleitung: Bärbel Morawietz
Herstellung: Druckerei Maier, Rottenburg

Erscheinungsweise: vierteljährlich,
das Heft 1/2024 erscheint im März 2024
Redaktionsschluss für Heft 1/2024:
31.12.2023
Bezugspreis: 1 Euro/Ausgabe, im Mitglieds-
beitrag enthalten.

Manuskripte werden gern entgegengenommen. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zur Veröffentlichung und zur redaktionellen Bearbeitung. Artikel, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Nachrichten und alle darin enthaltenen Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung durch den Verein.

Für die Herausgabe unseres „unterwegs“ sind wir immer auf der Suche nach geeignetem Bildmaterial. Dabei greifen wir auch auf Bilder aus Beiträgen der letzten Jahre zu. Leider sind uns die Bildautoren nicht immer bekannt. Ihr Einverständnis vorausgesetzt, da ja für die Publikation „unterwegs“ zur Verfügung gestellt, wurden die Bilder abgedruckt.

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

ich freue mich, euch das neue Jahresprogramm 2024 vorstellen zu können. Stolze 119 Touren und Kurse enthält es – und dabei ist der Bereich Sportklettern/Bouldern noch gar nicht eingerechnet, da dieser mit einem Sommer- und einem Winterhalbjahr einen eigenen Veröffentlichungsrhythmus hat. Organisiert und geleitet werden unsere Angebote von fast 90 ehrenamtlich tätigen Trainerinnen und Trainern.



Was gibt es Neues in diesem Jahr?

Ich fange mit ein paar Veränderungen beim sogenannten „Organisationsbeitrag“ an. Der Organisationsbeitrag soll die Kosten für die Planung der Tour bzw. des Kurses sowie die Ausgaben der Tourenleitungen auf der Tour decken. Damit diese Kostendeckung vor allem bei mehrtägigen Touren mit Übernachtungen in der Regel wieder erreicht wird, haben wir uns entschlossen, die Entschädigung für die Tourenleitungen und damit die Organisationsbeiträge zu erhöhen. Gleichzeitig führen wir einen ermäßigten Beitrag ein für Sektionsmitglieder bis 27 Jahre und für Mitglieder, die als Mitgliedsbeitrag einen Sozialbeitrag bezahlen. Außerdem wird ein gestaffelter Zusatzbeitrag erhoben für Teilnehmende, die nicht Mitglied unserer Sektion sind.

Vor einem Jahr hatte ich es bereits angedeutet, nun ist es so weit: Die Mountainbike-Gruppe hat einige neue Trainer*innen und bietet uns ein vielfältiges Programm vom Afterwork-Kurs über Fahrtechnik-Camps in der Pfalz bis zur alpinen Durchquerung. Na, bekommt ihr Lust, euch mal wieder ein paar Bike-Fahrtechnik-Tipps abzuholen?

Eine weitere Entwicklung zeigt sich beim Wandern: Immer häufiger werden Wanderungen mit anderen Themen verbunden: Yoga, Botanisieren, Bogenschießen, Klettern, Blüten, Jazz und mehr – mal ist der Schwerpunkt auf der einen, mal auf der anderen Seite. Daher findet ihr solche Kombiangebote verteilt in den Kapiteln „Wandern“ und „Übergreifende Angebote“. Besonders aufmerksam machen möchte ich euch auch auf „Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/Wandern“. Hier geht es darum, durch Wanderungen in der Natur den Stresspegel zu senken, die Lebensqualität zu verbessern und die persönlichen Bewältigungskompetenzen zu stärken.

Nun habe ich noch eine Bitte: Oft sind sich Interessierte unsicher, ob eine Tour oder ein Kurs für sie passt, sei es in Bezug auf den Charakter der Tour oder auf die erwarteten konditionellen und technischen Voraussetzungen. In dem Fall nehmt gerne möglichst früh mit den Tourenleitungen Kontakt auf. Im persönlichen Gespräch lässt sich Vieles leicht klären. Kommen solche Themen erst bei der Vorbesprechung zur Sprache, ist es oftmals schwierig, kurzfristig zu guten Lösungen zu kommen. Ähnliches gilt auch für die Hin- und Rückreise: Je früher Besonderheiten bekannt sind, desto leichter ist es, möglichst effektive Fahrgemeinschaften zu bilden.

Ich wünsche uns allen ein erfülltes, erlebnisreiches und unfallfreies Bergjahr 2024.

Euer Konrad Küpfer, 2. Vorsitzender

Verwendete Kurzbezeichnungen/ kompletter Kontakt


**Geschäfts-
stelle** DAV Geschäftsstelle
Kornhausstr. 21, 72070 Tübingen
Tel. 07071 23451
Fax 07071 252295
Mail: info@dav-tuebingen.de
www.dav-tuebingen.de


B12 B12 DAV Boulderzentrum
Tübingen
Bismarckstr. 142, 72072 Tübingen
Tel. 07071 9489630
Mail: info@b12-tuebingen.de

ROX ROX Boulder- und Kletterzentrum
Herrenberg
Ohmstr. 6, 71083 Herrenberg
Tel. 07032 9101320
Mail: info@rox-herrenberg.de

Umweltfreundliche Anreise

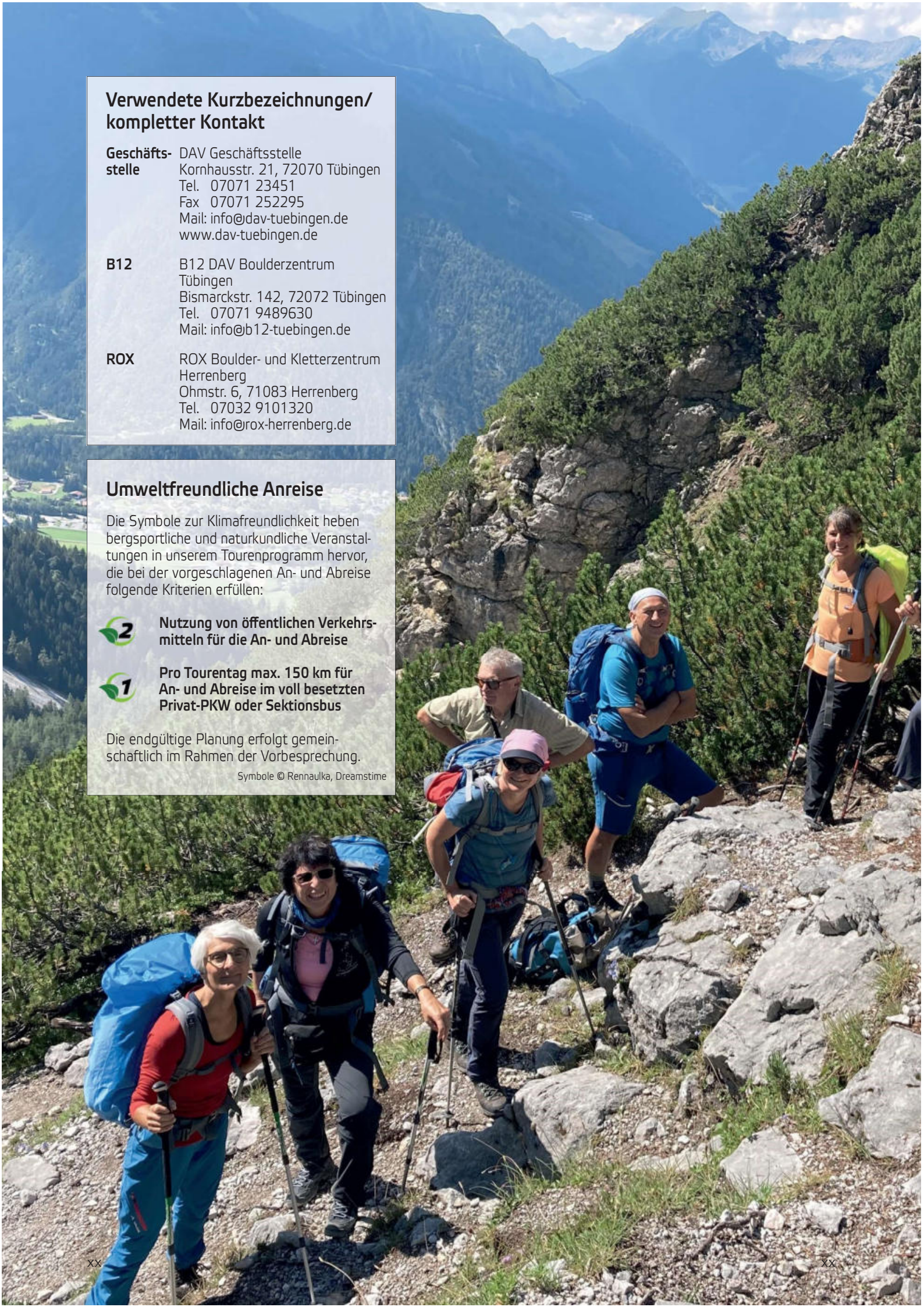
Die Symbole zur Klimafreundlichkeit heben bergsportliche und naturkundliche Veranstaltungen in unserem Tourenprogramm hervor, die bei der vorgeschlagenen An- und Abreise folgende Kriterien erfüllen:

 **Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln für die An- und Abreise**

 **Pro Tourentag max. 150 km für An- und Abreise im voll besetzten Privat-PKW oder Sektionsbus**

Die endgültige Planung erfolgt gemeinschaftlich im Rahmen der Vorbesprechung.

Symbole © Rennaulka, Dreamstime



Ausbildungs- und Tourenprogramm 2024

| | |
|---|----|
| Ausbildungs- und Tourenübersicht | 4 |
| Teilnahmebedingungen/Ausbildungsstruktur | 10 |
| Anforderungscharakteristik bei Kursen und Touren | 12 |
| Ausrüstungslisten | 16 |
| Trainer/innen, Fachübungs- und Wanderleiter/innen | 76 |

Skitour, Freeride, Schneeschuh

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 19 |
| Touren | 21 |

Nordic

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 27 |
| Touren | 30 |

Berg-/Hochtour, Klettersteig, Alpinklettern

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 33 |
| Touren | 41 |

Wandern

| | |
|--------|----|
| Touren | 47 |
|--------|----|

Sportklettern, Bouldern

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 61 |
|------------|----|

Mountainbike

| | |
|------------|----|
| Ausbildung | 65 |
| Touren | 68 |

Übergreifende Angebote

70

Offene Jugendausfahrten

73

Aus Verein und Geschäftsstelle

| | |
|---|----|
| Aktuelles von unseren Partnern | 8 |
| Mitgliedsbeiträge 2024 | 44 |
| Anmeldeformular für Kurse und Touren | 50 |
| Aufnahmeantrag auf Mitgliedschaft | 51 |
| Trainer*innen, Fachübungs- und Wanderleiter*innen | 76 |

Gruppen in der Sektion Tübingen

| | |
|---|----|
| Kinder- und Jugendgruppen | 79 |
| Familiengruppen | 85 |
| Und viele weitere Gruppen für jede Altersstufe | 87 |
| Alpine Allroundgruppen | 87 |
| Nordisch Aktive | 88 |
| Wanderguppen | 89 |
| Sportkletter- und Bouldergruppen | 92 |
| Mountainbikegruppe | 94 |
| Skitourengruppe | 94 |
| Arbeitsgruppen der Sektion | 95 |

Bezirksgruppe Hechingen

| | |
|--|----|
| Jahresprogramm/Ansprechpartner/Gruppen | 96 |
|--|----|

Ausbildung ■
Touren ■

Datum Ausbildung / Tour Seite

Skitour und Freeride

| | | | |
|---|---------------|--|----|
| ■ | 05.01.–07.01. | Skitouren-Opening in St. Antönien | 21 |
| ■ | 13.01. | Skitourenfreuden im Hochschwarzwald | 21 |
| ■ | 20.01.–23.01. | Freeriden „spontan“ | 21 |
| ■ | 31.01.–04.02. | Skitouren-Basiskurs in Mathon – Graubünden | 20 |
| ■ | 01.02.–04.02. | Fortgeschrittenen-Skitourenkurs | 20 |
| ■ | 02.02.–04.02. | Skitouren und Winterbergsteigen im Hornbachtal – Hochvogel, Gr. Wilder, Jochspitze und Co. | 21 |
| ■ | 03.02.–05.02. | Skitouren im Bregenzerwald | 21 |
| ■ | 09.02.–11.02. | Skitour ins Averstal für junge Erwachsene | 22 |
| ■ | 17.02.–18.02. | Skitouren um Balderschwang | 22 |
| ■ | 25.02.–26.02. | Skitouren im Namloser Tal | 22 |
| ■ | 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |
| ■ | 29.02.–03.03. | Skitouren im Navistal | 23 |
| ■ | 01.03.–02.03. | Spaltenbergung REFRESHER – Skihochtouren | 20 |
| ■ | 03.03.–05.03. | Skitouren im Naturpark Beverin | 23 |
| ■ | 08.03.–10.03. | Skitouren Andermatt | 23 |
| ■ | 09.03.–11.03. | Skitouren in der Ostschweiz | 23 |
| ■ | 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| ■ | 14.03.–18.03. | Skihochtourenkurs | 20 |
| ■ | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| ■ | 11.04.–14.04. | Skihochtouren über der Länta | 24 |
| ■ | 18.04.–22.04. | Großvenediger Überschreitung/Gebietsdurchquerung/Skihochtour | 24 |
| ■ | 30.04.–05.05. | Skihochtour Mont Blanc (4.807 m) und Gran Paradiso (4.061 m) | 24 |

Schneeschuh

| | | | |
|---|---------------|---|----|
| ■ | 11.01.–14.01. | Basiskurs Schneeschuhlaufen im Schwarzwassertal | 19 |
| ■ | 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |
| ■ | 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| ■ | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |

Nordic

| | | | |
|---|---------------|---|----|
| ■ | 08.12. | Wax-Up | 27 |
| ■ | 04.01.–07.01. | Skilanglauf mit Schneegarantie | 27 |
| ■ | 12.01.–14.01. | Skilanglauf Schnupperkurs | 28 |
| ■ | 26.01. | Refresher – Langlauf klassisch für Fortgeschrittene | 28 |
| ■ | 26.01.–28.01. | Langlauf Klassisch für Einsteiger | 28 |
| ■ | 26.01.–28.01. | Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene | 28 |
| ■ | 27.01. | Refresher – Skating für Fortgeschrittene | 28 |
| ■ | 28.01. | Skating – Grundkurs | 29 |
| ■ | 02.02.–04.02. | Langlauf Skating für Fortgeschrittene | 29 |
| ■ | 02.02.–04.02. | Langlaufspaß im Schwarzwald für Anfänger | 29 |
| ■ | 02.02.–04.02. | Langlauf Skating für Einsteiger | 29 |
| ■ | 04.02.–08.02. | Wir sind mal so frei | 30 |
| ■ | 26.02.–03.03. | All you can Ski | 22 |

| Ausbildung Touren | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|-----------------------|--|--|-------|
| | 01.03.–05.03. | Langlaufausfahrt Tannheimer Tal/Allgäu | 30 |
| | 06.03.–10.03. | Langlauf-Camp | 30 |
| | 11.03.–18.03. | Winterspaß im Engadin | 30 |
| Berg-/Hochtour | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | 24.05.–25.05. | Spaltenbergung REFRESHER – Hochtour | 35 |
| | 07.06.–09.06. | Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik | 35 |
| | 08.06.–10.06. | Begehen von Graten im Pitztal – Vorbereitung Westalpen | 35 |
| | 20.06.–23.06. | Fortgeschrittenenkurs Hochtouren und Eis, Blümlisalphütte Berner Alpen | 36 |
| | 20.06.–23.06. | Basiskurs Gletscher/Hochtour Kaunertal | 36 |
| | 20.06.–23.06. | Basiskurs Gletscher/Hochtour am Sustenpass | 36 |
| | 05.07.–09.07. | Berge rund um die Gelmerhütte, Urner Alpen | 41 |
| | 19.07.–21.07. | Weißkugel (3.739 m) Normalweg – ein Juwel der Öztaler Alpen | 41 |
| | 26.07.–29.07. | Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik Silvretta | 38 |
| | 01.08.–04.08. | Bernina drunter und drüber – Piz Palü (3.901 m) und Piz Bernina (4.048 m) | 41 |
| | 02.08.–04.08. | Hochtour auf das Bishorn (4.153 m) | 42 |
| | 02.08.–05.08. | Fleckistock und Salbitbrücke | 42 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | 23.08.–26.08. | Almer Wallfahrt und Steinernes Meer | 43 |
| | 06.09.–08.09. | Luftig unterwegs an der Ehrwalder Sonnenspitze und dem Ups | 43 |
| 18.09.–22.09. | Via Alta della Verzasca – „Rassige Tessiner Grat-Tour“ | 43 | |
| Klettersteig | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 08.07. | Grundkurs Alpspitz Klettersteig | 37 |
| | 13.07.–14.07. | Einsatz des Sicherungsseils im Klettersteig | 37 |
| | 15.07.–16.07. | Fortgeschrittenenkurs Höllental Klettersteig | 38 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| Alpinklettern | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | 15.06.–18.06. | Alpinkletterkurs in den Tannheimer Bergen | 35 |
| | 30.06.–02.07. | Alpinklettern im Mutteckopfgebiet 2024 | 41 |
| | 04.07.–07.07. | Grundkurs Alpinklettern im Bergell 2024 | 37 |
| | 13.07.–16.07. | Erste Klettererfahrungen im alpinen Bereich, Gebiet Furkapass, Tour mit Kurscharakter | 37 |
| | 27.07.–30.07. | Vom MSL-Klettern zum Alpinklettern am Mutteckopf | 38 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |

| Ausbildung Touren | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|----------------------|---------------|--|-------|
| | 24.08.–01.09. | All you can climb 3.0 | 43 |
| | 31.08.–04.09. | Grundkurs Alpines Felsklettern an Sella und Langkofel in den Dolomiten | 39 |
| | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | 13.04.–14.04. | Männlich wandern | 47 |
| | 27.04. | Einlaufen im Frühjahr: Zu den Felsen der Nordvogesen | 47 |
| | 28.04. | Blütenwanderung am Europäischen Tag der Streuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim | 47 |
| | 07.06.–10.06. | Rund um den Königssee – den Watzmann im Blick | 47 |
| | 15.06.–16.06. | Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geld- beutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen | 48 |
| | 21.06.–23.06. | Karwendeldurchquerung | 48 |
| | 21.06.–23.06. | Botanisieren im Kühtai | 71 |
| | 29.06.–30.06. | Natur erwandern am Albrauf | 53 |
| | 06.07.–07.07. | Den Steinböcken auf den Spuren – der Heilbronner Höhenweg | 53 |
| | 06.07.–07.07. | Alpenrosenfahrt zur Tübinger Hütte 2024 | 53 |
| | 11.07.–15.07. | Unterwegs im Lechquellengebirge | 54 |
| | 12.07.–14.07. | Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) | 54 |
| | 12.07.–14.07. | Rundtour Tübinger Hütte | 54 |
| | 27.07.–29.07. | Vom Prättigau durch die Silvretta ins Montafon | 55 |
| | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | 10.08.–23.08. | Berge + Jazz | 55 |
| | 16.08.–19.08. | In 4 Tagen durch den Wetterstein auf die Zugspitze, reloaded | 55 |
| | 28.08.–03.09. | Karnischer Höhenweg | 56 |
| | 29.08.–01.09. | Rund um die Rote Wand – Lechquellengebirge | 56 |
| | 13.09.–16.09. | Hüttenwanderung Chiemgau | 56 |
| | 14.09.–15.09. | Albrauf bei Nacht | 57 |
| | 14.09.–20.09. | Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen | 71 |
| | 21.09.–22.09. | Drei-Seen-Runde durch den Alpstein | 57 |
| | 22.09.–25.09. | Von West nach Ost durchs Karwendel | 57 |
| | 12.10.–14.10. | Über Hörner und Nagelfluh | 58 |
| | 19.10. | Auslaufen im Herbst: Weinwandern am Zürichsee | 58 |
| | 19.10.–20.10. | Am Albrauf wandern und biwakieren | 58 |
| | 20.10. | Herbstblätter | 58 |
| | 14.06.–16.06. | Trailrunning Wochenende im Kleinwalsertal | 48 |
| | 19.07.–21.07. | Trailrunning pur an der Tübinger Hütte | 54 |

Wandern

Trailrunning

| | Ausbildung ■ Touren ■ | Datum | Ausbildung / Tour | Seite |
|-----------------------------------|--------------------------|---------------|---|-------|
| Sportklettern und Bouldern | ■ | 09.12.–10.12. | Vorstieg Kurs II im ROX Q4/2023 | 62 |
| | ■ | 19.01.–21.01. | Vorstiegskurs im ROX Q1/2024 | 62 |
| | ■ | 24.02.–25.02. | Umgang mit Angst beim Klettern, Praxis im Falltraining im ROX | 62 |
| | ■ | 02.04. | Knoten für Einsteiger | 34 |
| | ■ | 16.04. | Knoten für Fortgeschrittene | 34 |
| | ■ | 03.08.–10.08. | Berge PUR | 42 |
| | ■ | 24.08.–01.09. | All you can climb 3.0 | 43 |
| Mountainbike | ■ | 08.03. | Mountainbike-Reparaturkurs | 65 |
| | ■ | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | ■ | 16.03.–17.03. | Bike & Bahn – Zweitagestour Pfälzerwald | 68 |
| | ■ | 13.04. | Mountainbike-Schnupperkurs Grundlagen Fahrtechnik auf Tour | 66 |
| | ■ | 13.04.–14.04. | MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 1 | 66 |
| | ■ | 13.04.–14.04. | MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 2 | 66 |
| | ■ | 22.04.–29.04. | Mountainbike After-Work-Kurs LEVEL 1 (3 Abende) | 67 |
| | ■ | 06.06.–09.06. | Quäl dein eMTB rund um LAAX | 68 |
| | ■ | 30.06. | Mountainbiken mit Familie und Kindern auf dem Trail | 67 |
| | ■ | 10.07.–14.07. | Bike & Bahn – Durchquerung in der Silvretta & Unterengadin mit Piz Rasass | 68 |
| | ■ | 28.09.–29.09. | Goldener Herbst im Allgäu – MTB-Trailwochenende | 68 |
| Natur und Umwelt | ■ | 21.04. | Blütenwanderung am Europäischen Tag der Steuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim | 47 |
| | ■ | 15.06.–16.06. | Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geldbeutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen | 48 |
| | ■ | 21.06.–23.06. | Botanisieren im Kühltai | 71 |
| | ■ | 15.07. | Terra preta – Theorie und Praxis für den Klimaschutz | 71 |
| | ■ | 11.10.–13.10. | Klettern und Wandern im Schwarzwald | 71 |
| Übergreifende Angebote | ■ | 23.01. | Fotoworkshop 1 – Grundlagen der digitalen Fotografie | 70 |
| | ■ | 27.01. | Fotoworkshop 2 – Fotoshooting im Porsche-Museum | 70 |
| | ■ | 03.02. | Fotoworkshop 3 – Landschaftsfotografie | 70 |
| | ■ | 16.03. | Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass | 70 |
| | ■ | 20.03.–18.05. | Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/ Wandern | 70 |
| | ■ | 10.08.–13.08. | Berge + Jazz | 55 |
| | ■ | 14.09.–20.09. | Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen | 71 |

Unsere Sponsoren



Wie jedes Jahr danken wir an dieser Stelle unseren Sponsoren, durch deren stetige Unterstützung viele tolle Projekte um- und fortgesetzt werden können. Wir sind froh und dankbar, dass wir so einen guten Draht zu unseren Sponsoren haben und viele von ihnen auch in regelmäßigen Abständen persönlich treffen. Vielen Dank an unser bereicherndes Sponsoren-Netzwerk!

Unser Vorstand blickt auf das Sponsoring-Jahr zurück und gibt Einblicke in 2024

Konrad Küpfer ist der 2. Vorsitzende der DAV Sektion Tübingen. Er kennt die Sektion aus unterschiedlichen Perspektiven: als Trainer, Sportler und Ehrenamtlicher. Er weiß, wie wichtig es ist, gute Sponsoring-Partner zu haben. Über die Sponsoring-Events ist es ihm möglich, die Partnerunternehmen besser kennen zu lernen. Heike Schmid ist verantwortlich für's Sponsoring in der Sektion und hat sich zu diesem Thema mit Konrad Küpfer ausgetauscht.

Heike Schmid: Konrad, welches Netzwerktreffen hast du besonders gut in Erinnerung?

Konrad Küpfer: Als ich zum ersten Mal zu einem Netzwerktreffen eingeladen wurde (das war in die Werkstatt des Projekts Passarelle, als wir selbst kleine Tischbänke gebastelt haben), hatte ich mit einem Pflichttermin samt angestrengtem Smalltalk gerechnet. Das Gegenteil ist der Fall: Die Einblicke, die wir bei jedem einzelnen der Treffen hinter die Kulissen der Unternehmen gewinnen können, hinterlassen bleibende Erinnerungen. Keine unserer Fragen, die durchaus auch mal kritisch sein können, bleibt unbeantwortet. Inzwischen frage ich schon ungeduldig nach, wann und wo denn das nächste Treffen geplant ist.



Heike Schmid: Sponsoring heißt ja geben und nehmen. Was gibt die Sektion Tübingen aus deiner Sicht einem Sponsoring-Partner zurück?

Konrad Küpfer: Oft sind Mitarbeiter*innen und Kunden unserer Partner schon DAV Mitglieder und gern in den

Bergen unterwegs. Unsere beiden Standorte, das B12 als Boulder- und Kletterhalle und die Tübinger Hütte im Montafon, bieten gute Möglichkeiten für gemeinsame Unternehmungen. Hier sind wir als Sektion gerne unterstützend tätig. Natürlich bietet auch unsere Mitgliederzeitschrift „unterwegs“ und die Homepage www.dav-tuebingen.de ebenso wie eine Präsenz im B12 gute Möglichkeiten, potenzielle Kunden und neue Mitarbeiter*innen zu erreichen.

Heike Schmid: Was würdest du unseren Sponsoren empfehlen, um die Sektion noch besser kennen zu lernen?

Konrad Küpfer: Sprecht uns an, wenn ihr Team-Events plant - sei es lokal in Tübingen, regional auf der Alb, im Schwarzwald oder auch in den Alpen. Der Erfahrungsschatz unserer Ehrenamtlichen ist so groß, dass wir euch immer gute Anregungen und Ideen geben können. Und vor allem: Lernt die Tübinger Hütte kennen – es lohnt sich!



Heike Schmid: Worauf dürfen sich die Sponsoren im Jahr 2024 freuen?

Konrad Küpfer: Nicht nur wir als Verein freuen uns auf die Fertigstellung unseres B12 Erweiterungsbaus für Bouldern und Klettern im Jahr 2024. Auch für unsere Sponsoring-Partner ergeben sich

damit ganz neue Möglichkeiten, auf sich aufmerksam zu machen. Aus meiner Sicht lohnt es sich für fast jedes Unternehmen mit uns in den Austausch zu gehen.

Heike Schmid: Vielen Dank für deinen Einblick Konrad!



Das vollständige Interview findet ihr auch online unter: www.dav-tuebingen.de/Sektion/Sektionspartner/

Sie lieben die Natur und haben Lust, die Sektion Tübingen auf ihrem weiteren Weg zu begleiten? Wenn auch Sie ein Unternehmen haben, das sich als Sponsor beim DAV für die Region stark machen will, dann stellen wir Ihnen gern unser Sponsorenkonzept vor.

Heike Schmid
Marketing
marketing@dav-tuebingen.de
0176 668 337 74



Matthias Lustig
Geschäftsführer
matthias.lustig@dav-tuebingen.de
0162 109 50 57



Teilnahmebedingungen Anmeldeverfahren Bezahlung

Welche Bedingungen sind mit der Teilnahme an Kursen und Touren der Sektion verbunden?

Bei den angebotenen Bergsportveranstaltungen handelt es sich um geführte Touren für Mitglieder des DAV. Die Teilnehmerzahl für solche Touren ist eng begrenzt. Generell ist Bergsteigen nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung. Die Haftung der Sektion ist in der **Vereinsatzung** unter § 6 Absatz 5 und 6 festgelegt.

Die Tourenbeschreibungen mit Angaben der Schwierigkeiten und Anforderungen werden im Jahresprogramm der Sektionsnachrichten und im Internet veröffentlicht.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, vor der Anmeldung zu überprüfen, ob er die gestellten Anforderungen erfüllen kann.

Die Anmeldung ist erst nach Eingang/ Abbuchung des Organisationsbeitrages gültig. Für die endgültige Teilnahme an der Tour ist das persönliche Erscheinen bei der **Tourenvorbesprechung** Voraussetzung. Hier werden auch letzte organisatorische Fragen geklärt, z.B. Wettersituation, Fahrgemeinschaften, Spezialausrüstung.

Die Sektion behält sich vor, die Touren aus dringenden Gründen zu ändern, abzusagen oder abubrechen. Bei Tourenabsage wird die volle Teilnahmegebühr zurück erstattet.

Bei der Teilnahme an der Tour wird dem Tourenleiter ein **unbeschränktes Weisungsrecht** zugestanden. Der Tourenleiter kann einen Teilnehmer zu Beginn der Tour, z.B. bei Mängeln der vorge-

schriebenen Ausrüstung zurückweisen. Stellt der Tourenleiter bei einem der Teilnehmer mangelnde Kondition, Qualifikation oder Ausrüstung während der Tour fest, kann er ihn von der Tour oder Teilen der Tour ausschließen.

Wildcard-Möglichkeit für die Touren- und Kursleitungen

Die Touren- und Kursleitungen haben in begrenztem Rahmen die Möglichkeit, Teilnahmeplätze für Personen zu reservieren, die sie gerne dabei haben möchten, die so genannten „Wildcards“.

Angebote mit wenigen Plätzen sind davon ausgenommen. Erst ab 4 Teilnehmerplätzen kann eine Wildcard genutzt werden, ab 8 Plätzen sind 2 möglich, etc. ...

Die Plätze werden auf der Homepage schon vor Öffnung der Online-Anmeldung als belegt angezeigt.

Wie melde ich mich für die Kurse und Touren der Sektion an?

Die Anmeldung kann auf folgenden Wegen erfolgen:

a) **Elektronisch** über das Online-Veranstaltungsprogramm der Sektion Tübingen.

Anmeldung jeweils ab 18 Uhr:

- 12.12.: Skitouren, Schneeschuhe
- 13.12.: Nordic
- 14.12.: Bergsteigen, Hochtouren, Klettersteig, Alpinklettern
- 19.12.: Wandern, Mountainbike, Übergreifende Angebote
- 21.01.24: Offene Jugendausfahrten

Eingabe der vorhandenen „Papieranmeldungen“ erfolgt jeweils parallel zur Online-Anmeldung.

b) **Schriftlich** bei der Geschäftsstelle über das Anmeldeformular

Das Anmeldeformular gibt es:

- hier im Heft
- bei der Geschäftsstelle
- im Internet unter www.dav-tuebingen.de

Anmeldungen sind nach Erscheinen des gedruckten Jahresprogramms zeitgleich mit Öffnung der Online-Anmeldung möglich. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Eingangsdatum der Anmeldungen.

Wenn Anmeldungen zu mehreren zeitgleich stattfindenden Angeboten bestehen, behält sich die Sektion vor, den Wartelistenplatz zu streichen.

Was beinhaltet der Organisationsbeitrag, welche sonstigen Kosten fallen an?

Der Organisationsbeitrag deckt die Kosten für die Planung der Tour bzw. des Kurses sowie die Unkosten der Tourenleiter. Nicht beinhaltet sind die Fahrtkosten für die Teilnehmer und deren Kosten vor Ort (Übernachtung, Verpflegung, Seilbahn etc.). Diese Kosten müssen vom Teilnehmer direkt vor Ort bezahlt werden. Zur Anreise empfehlen wir die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Bildung von Fahrgemeinschaften. Vorschlag zur Kostenumlage bei der Anreise mit privaten PKWs: Kilometer x 0,40 Euro x Anzahl der PKWs/Anzahl Personen. Bei Fahrten mit dem Vereinsbus belaufen sich die Kosten auf 0,60 Euro pro km (bei Jugendveranstaltungen: 0,40 Euro) geteilt durch Anzahl Personen.

Ermäßigter Organisationsbeitrag

Ab 2024 wird ein ermäßigter Organisationsbeitrag für Teilnehmer aus der Sektion Tübingen eingeführt, die als Mitgliedsbeitrag den Sozialbeitrag bezahlen, sowie für Kinder, Jugendliche und Junioren. Die Ermäßigung beträgt ca. 30%. Ob ein Teilnehmer für den ermäßigten Beitrag berechtigt ist, wird vor der Abbuchung automatisch aus der Mitgliederverwaltung ermittelt. Die Mitgliedskategorien, für die die Ermäßigung zutrifft, können auf https://www.dav-tuebingen.de/sektion/mitgliedschaft/mitgliedsbeitrag-dav-sektion-tuebingen_aid_201.html eingesehen werden.

Zusatzbeitrag für Teilnehmer, die nicht Mitglied in der DAV Sektion Tübingen sind

Ab 2024 wird ein gestaffelter Zusatzbeitrag für Teilnehmer eingeführt, die nicht Mitglied in der Sektion Tübingen sind. Abhängig von der Höhe des Organisationsbeitrags beträgt der Zusatzbeitrag 10, 20 oder 30 €.

Nachhaltigkeitsbeitrag bei Fahrten zu Touren und Kursen

Jedes Mal wenn wir in ein Fahrzeug steigen, um unseren Hobbies nach-

Rechtsanwalt

Jochen Dieterich

Mühlstraße 14 · 72074 Tübingen
Telefon 07071 / 409904 · Fax 07071 / 409906
kanzlei@ra-dieterich.de

■ **Familienrecht**
Scheidung, Unterhalt
Vermögensausgleich, Erbrecht

■ **Haftungsrecht**
z. B. Verkehrsunfälle, Arzthaftung

■ **Arbeitsrecht**

■ **Miet- und Wohnungseigentumsrecht**

zugehen, setzen wir CO₂ frei. Eines der Mittel, um mit den Emissionen des Kurs- und Tourenwesens umzugehen, ist der Nachhaltigkeitsbeitrag, der sich aus zwei Elementen zusammensetzt: Der erste Bestandteil ist ein Sockelbeitrag in Höhe von 2,50 €, der für alle Kurse und Touren mit einer ge-

| | Kg CO ₂ / Liter | Liter/ 100 km | Kg CO ₂ / 1 km |
|----------------------------|----------------------------|---------------|---------------------------|
| DAV Bus | 2,7 | 8,9 | 0,2403 |
| Privat PKW | 2,7 | 5,5 | 0,1485 |
| Öffentliche Verkehrsmittel | | | 0,066 |

meinsamen Anreise erhoben wird. Der zweite Teil ist ein Betrag, der sich auf Grund der verursachten CO₂-Emissionen berechnet. Diese wird mit den folgenden Werten errechnet:

1. Die Strecke in Kilometern
2. Die Anzahl der Fahrzeuge
3. Der Verbrauch der jeweiligen Fahrzeuge
4. Die Menge an CO₂, die pro Liter Kraftstoff freigesetzt wird
5. Die Personenanzahl pro Fahrzeug

Es gibt unterschiedliche Aussagen dazu, wieviel CO₂ pro Liter Kraftstoff emittiert wird. Für unsere Berechnungen verwenden wir die Werte, die vom DAV Bundesverband veröffentlicht wurden. Um das Instrument handhabbar zu machen, wird nicht zwischen Diesel und Benzin unterschieden.

Was passiert mit dem Geld?

Durch den Nachhaltigkeitsbeitrag wird der Organisationsbeitrag für Kurse und

Touren etwas höher. Der Mehrbetrag liegt zwischen 2,60 € bei kürzeren und bis ca. 10 € bei längeren Touren pro Teilnehmer. Das Geld wird dazu eingesetzt, die Sektion und vor allem das Tourenwesen nachhaltiger zu gestalten.

Weitere ausführliche Informationen zum Nachhaltigkeitsbeitrag samt Berechnungsformeln findet ihr auf:

- www.dav-tuebingen.de und
- in Heft 1/2021 des unterwegs

Wie erfolgt die Bezahlung des Organisationsbeitrages?

- Durch die Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats auf dem Anmeldeformular oder bei der Online-Anmeldung,
- bar bei der Anmeldung in der Geschäftsstelle,
- per Überweisung an die Sektion.

Der Organisationsbeitrag wird bei der Anmeldung fällig und im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingezogen.

Rücktritt

Bei Rücktritt des Teilnehmers/der Teilnehmerin **früher als 6 Wochen** vor Beginn der Veranstaltung wird eine **Stornogebühr** von 25,00 € berechnet. Bei Angeboten, die weniger als 25,00 € kosten, entspricht die Stornogebühr dem Organisationsbeitrag.

Bei Rücktritt des Teilnehmers/der Teilnehmerin später als 6 Wochen, aber früher als 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird die Hälfte des Organisationsbeitrags berechnet, sofern dieser Betrag höher ist als die Stornogebühr. Bei Angeboten mit Organisa-

tionsbeitrag unter 50 € bleibt es bei der o.g. Stornogebühr.

Bei **späterem Rücktritt** ist der volle Organisationsbeitrag zu zahlen.

Wenn ein*e von der Veranstaltungsleitung akzeptierter Ersatzteilnehmer*in vorhanden ist, wird nur die Stornogebühr von 25,00 € berechnet.

Zusätzlich werden unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung Anzahlungen für Übernachtungen, Kosten für Tickets im ÖPNV und anteilige Fahrtkosten in PKWs berechnet, wenn diese nicht von einer*inem Ersatzteilnehmer*in übernommen werden.

Ausbildungsstruktur des DAV Tübingen

Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Ausbildung unserer Mitglieder, damit sie sicher im Gebirge, an Kletterwänden und Felsen, auf Ski, Schneeschuhen und auf dem Mountainbike unterwegs sein können. Die Struktur und Durchgängigkeit unserer Ausbildung haben wir in fünf Übersichten zusammengefasst, die dem jeweiligen Ausbildungsprogramm vorangestellt sind.

In den nachfolgenden Beschreibungen unserer Kurse gehen wir sowohl auf notwendige Erfahrungen und Kenntnisse als auch auf Inhalte und Ziele unserer Kurse ein. Bei entsprechenden Vorerfahrungen ist es selbstverständlich möglich, an einem geeigneten Punkt ins Ausbildungsprogramm einzusteigen. Zwischen den Kursen ist es sinnvoll, die erlernten Kenntnisse in eigenen oder geführten Touren zu vertiefen.



Tübingen

Reutlingerstr. 11
Tel. 07071/913961
Fax 07071/913962

**Wir die
Maler
Stuckateure
Lackierer ...**

Lichtenstein

Daimlerstr. 8
Tel. 07129/92830
Fax 07129/928322

Ihr Profi für:

- Malararbeiten / Stuckateurarbeiten
- Lackierarbeiten / Wärmeschutz
- Schimmelsanierung
- Trockenausbau
- Fassadensanierung
- Innen- und Außenputz
- Raumdesign / Bautrocknung



info@maler-allramseder.de
www.maler-allramseder.de

Anforderungscharakteristik bei Kursen und Touren

Die Schwierigkeit einer Route oder Gipfelbesteigung lässt sich, so praktisch das auch wäre, mit einem einzigen Begriff oder Symbol oft nicht ausreichend beschreiben. Eine brauchbare Bewertung besteht aus zwei Kriterien:

- 1. Anforderungen an das technische Können des Bergsteigers**
- 2. Anforderungen an seine körperliche Leistungsfähigkeit, sprich Kondition**

Der DAV Tübingen verwendet für die Klassifizierung seines Programms – vom Ausbildungskurs im Mittelgebirge oder in den Alpen bis zur Hochtour – sein bewährtes Sterne-System.

Die Anzahl der Sterne veranschaulicht auf einen Blick die Anforderungen der einzelnen Touren und Ausbildungskurse. Um den spezifischen Anforderungen der einzelnen Bergsportsparten noch mehr gerecht zu werden, haben wir uns entschieden, unsere Bewertungsskala weiter zu differenzieren.

Die unterschiedlichen Sparten erhalten daher eine eigene Schwierigkeitsbewertung, die sich an der jeweils internationalen Schwierigkeitsskala orientiert. Es ist somit auch möglich, unterschiedlich gelagerte Anforderungsprofile einer Tour differenzierter darzustellen.

Zur Verdeutlichung: Der Zustieg zu alpinen Klettertouren stellt häufig andere Anforderungen (Gletscher, Schrofengelände, etc.) als die Klettertour selbst (UIAA Schwierigkeitsgrade). Eine solche Tour hat im vorliegenden

Programm zwei Anforderungsmerkmale: einmal für den Zustieg (Bergsteigen/Hochtouren) und einmal für die eigentliche Klettertour (Sport-/Alpinklettern). Auf diese Weise erhalten Sie noch bessere Orientierungshilfen bei der Auswahl Ihrer Unternehmung.

Bergsteigen lässt sich, wie jeder Natur-sport, kaum in exakte und dauerhafte Kategorien einordnen. Verstehen Sie bitte deshalb unsere Bewertungen als wichtige Orientierungshilfe, die aber aktuelle Ereignisse wie einen Schlechtwettereinbruch oder Schneemangel nicht berücksichtigt kann.

Im systematisch aufgebauten Ausbildungsprogramm des DAV können Sie alle erforderlichen alpinen Techniken erlernen, vor Ort anwenden und üben, wir bieten Ihnen für jede Anforderung den richtigen Kurs oder die richtige Tour.

Wandern/Bergwandern (ohne Seilsicherung)

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|---|
| * | leichte Wanderwege | Im Mittelgebirge oder voralpinen Bereich. Mäßig steil, keine Absturzgefahr. Normale Trittsicherheit, keine Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | leichte Bergwege | Vor allem im voralpinen und alpinen Bereich. Kann schmal und steil angelegt sein, keine absturzgefährlichen Passagen. Gute Trittsicherheit, keine Schwindelfreiheit erforderlich. |
| *** | mittelschwere Bergwege | Im alpinen Gelände, oft steil, schmal und steinig, kurze absturzgefährliche Passagen, kurze Drahtseilsicherungen möglich. Teilweise Zuhilfenahme der Hände notwendig. Gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| **** | schwere Bergwege | Anspruchsvolles Gelände im alpinen und hochalpinen Bereich. Kann felsiges Schrofengelände und absturzgefährliche Stellen aufweisen, Drahtseilsicherungen, Querungen von Schutt- oder Firnfeldern möglich. Sehr gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ***** | Alpine Routen | Anspruchsvolles hochalpines, teils wegloses Gelände, Kletterstellen im I. Grad (UIAA) möglich, Block-, Schutt- und Firnfeldquerungen, Grate mit Absturzgefahr. Sehr gute Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit und hochalpine Bergerfahrung erforderlich. |

Bergsteigen/Hochtouren

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Gelände im alpinen Bereich. Kann felsiges Schrofengelände und absturzgefährliche Stellen aufweisen, Drahtseilsicherungen, Querungen von Schutt- oder Firnfeldern möglich. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | mäßig schwierig | Hochalpines, teils wegloses Gelände, leichte Kletterstellen im I. Grad (UIAA) möglich, Block-, Schutt- und Firnfeldquerungen, Grate mit Absturzgefahr. Gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| *** | schwierig | Anstiege auf gletscherfreie und vergletscherte Gipfel über gestufte Fels- und Firngrate bzw. Flanken. Kletterstellen bis zum II. Grad (UIAA). Spaltenarme Gletscher und Firnflanken mit bis zu 30° Neigung. Kenntnisse im Umgang mit Steigeisen und Pickel erforderlich. |
| **** | sehr schwierig | Anstiege auf meist vergletscherte Gipfel über teilweise steile Flanken und Grate bis zu 40°, die das sichere Beherrschen der Steigeisen- und Pickeltechnik sowie das Klettern im II. bis unteren III. Grad (UIAA) in alpinem Gelände voraussetzen. Gute Kenntnisse in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich. |
| ***** | extrem schwierig | Ernstere Anstiege mit teils langen und exponierten Kletterstellen im III. bis unteren IV. Grad (UIAA), häufig mit eingelagerten Firn- und Eispassagen (kombiniertes Gelände). Firn- und Eisflanken bis 45°. Auf Gletschern viele Spalten und Bergschründe. Routine bei Seil- und Sicherungshandhabung sowie bei Spaltenbergung, sicherer Umgang mit Steigeisen und Pickel. |

Sport- und Alpinklettern

| Technikstufe | Kletterkönnen | Sonstige Anforderungen |
|--------------|--|---|
| * | | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. |
| ** | Sportklettern: UIAA III-IV Alpinklettern: UIAA III | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Grundlagenkönnen in Seil- und Sicherungstechnik. |
| *** | Sportklettern: UIAA V Alpinklettern: UIAA IV | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen. |
| **** | Sportklettern: UIAA VI Alpinklettern: UIAA V | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen.. |
| ***** | Sportklettern: mind. UIAA VI Alpinklettern: UIAA VI | Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Zuverlässige Seil- und Sicherungstechnik. Zusätzlich für Alpinklettern: Zuverlässige Abseiltechnik, Gehen im weglosen Gelände und an exponierten Stellen. |

Technik Klettersteig

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | A leicht | Oft eine Wanderung, deren exponierten Stellen mit längeren flachen oder ganz kurzen, senkrechten Leitern, Geländern oder Stahlseilsicherungen versichert sind. In der Regel ist noch keine Sicherung erforderlich. |
| ** | B mäßig schwierig | Bereits steileres Felsgelände mit Trittstiften, Stahlseilen und Ketten. Die Leitern werden länger und steiler; Seilbrücken erfordern bereits Armkraft. Auch routinierte Klettersteiggeher verwenden auf diesen Steigen Selbstsicherung. |
| *** | C schwierig | Steiles bis sehr steiles Felsgelände mit längeren senkrechten Passagen und leicht überhängenden kurzen Leitern. Trittstifte und Klammern haben weite Abstände und erfordern viel Kraft. Seilbrücken sind nur mit großer Kraftanstrengung und Konzentration zu überwinden. Absolute Sicherungspflicht. |
| **** | D sehr schwierig | Fast durchgängig senkrechter Fels mit wenig Rastpunkten. Oft nur ein Drahtseil, Trittstifte und Eisenklammern. Sind Klammern oder Stifte vorhanden, so haben diese weite Abstände. Komplexe Klettertechnik und Bewegungsabläufe erforderlich. Sehr kraftraubend und nur von trainierten Klettersteiggehern sicher zu bewältigen. |
| ***** | E extrem schwierig | Lange Passagen im senkrechten, glatten Fels mit Sicherungsseil und große Überhänge mit Trittstiften und Klammern. Selten gute Rastpunkte. Extrem kraftraubend, technisch und moralisch anspruchsvoll. Nur von sehr gut trainierten Klettersteiggehern begehbar. |

Technik Mountainbike

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | S 0 | Wegbeschaffenheit: Griffig Hindernisse: Flache Wurzeln und kleine Steine. Keine Vorerfahrung mit dem MTB notwendig, fahrtechnische Anforderungen werden nicht gestellt. |
| ** | S 1 | Wegbeschaffenheit: Untergrund lose, Wasserrinnen, Wurzeln und Steine Hindernisse: Flache, überrollbare Absätze Gefälle: Bis 40%/22 Grad Bereits Erfahrung mit dem MTB erforderlich, Schalten und Bremsen wird beherrscht. Das Fahren auf Sand- und Feldwegen ist vertraut. |
| *** | S 2 | Wegbeschaffenheit: Untergrund lose, größere Wurzeln und Steine Hindernisse: Flache Absätze, leichte Spitzkehren Gefälle: Bis 70%/35 Grad Der sichere Umgang mit dem MTB – auch unter kurzfristig erhöhten fahrtechnischen Anforderungen – ist erforderlich. |

| | | |
|------|-----|--|
| **** | S 3 | <p>Wegbeschaffenheit: Verblockt, Wurzeln, Felsen, loses Geröll</p> <p>Hindernisse: Hohe Absätze und Stufen, enge Spitzkehren</p> <p>Gefälle: Über 70%/35 Grad</p> <p>Eine sehr gute Bike-Beherrschung, exaktes Bremsen und eine sehr gute Balance sind gegeben. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für längere Schiebe- und Tragepassagen erforderlich.</p> |
|------|-----|--|

*Schwierigkeitsbewertung: siehe auch www.singletrail-skala.de

Technik Schneeschuhtouren

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Winterlich verschneites, wegloses Gelände mit mäßiger Steilheit, das allerdings hin und wieder Trittsicherheit erfordert. |
| ** | mäßig schwierig | Gipfel mit mittlerer Steilheit im verschneiten Hochgebirge, die ein gewisses Maß an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |
| *** | schwierig | Überquerung hoher Alpenpässe, Touren auf hochalpine Gipfel, die je nach Schneelage das Gehen mit Steigeisen bis ca. 30° Steilheit erfordern. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |

Technik Skitouren/Skihohtouren (Snowboard nach Rücksprache mit der Tourenleitung)

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | <p>Aufstieg: Mäßig geneigtes Gelände, ggf. spaltenarme Gletscher (ohne Anseilen).</p> <p>Abfahrt: Parallelschwung auf der Piste, Tiefschneeefahrung nicht erforderlich. Bei Sturz keine Abrutschgefahr.</p> |
| ** | mäßig schwierig | <p>Aufstieg: Überwiegend mäßig geneigtes Gelände, aber auch kurze steilere Abschnitte, die Spitzkehren erfordern. Querung spaltenarmer Gletscher, meist ohne Anseilen.</p> <p>Abfahrt: Sicheres Stemmschwingen im Tiefschnee. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Bei Sturz kurze Rutschwege, sanft auslaufend. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich.</p> |
| *** | schwierig | <p>Aufstieg: Steilere Passagen mit Spitzkehren, je nach Verhältnissen mit Harscheisen. Gletscher werden gelegentlich angeseilt begangen. Gipfelanstiege mit Steigeisen bzw. in leichtem Blockgelände.</p> <p>Abfahrt: Sicheres und flüssiges Stemmschwingen im Tiefschnee. Bei Sturz längere Rutschwege mit Schwellen als Bremsmöglichkeit (Verletzungsgefahr). Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Kenntnisse in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |
| **** | sehr schwierig | <p>Aufstieg: Hochalpinen, meist vergletschertes Gelände mit längeren steilen Passagen, auch auf Graten und in Flanken.</p> <p>Abfahrt: Sicheres Stemm- und Parallelschwingen in allen Schneearten, auch in steilen Passagen. Bei Sturz lange Rutschwege, teilweise in Blöcke oder Geröll auslaufend. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Routine in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |
| ***** | extrem schwierig | <p>Aufstieg: Hochalpinen Gelände mit z.T. sehr steilen Flanken, Graten und auf spaltenreichen Gletschern. Gipfelanstiege erfordern u.a. sicheres Gehen mit Steigeisen. Blockklettern bis II. Grad (UIAA).</p> <p>Abfahrt: Sicheres Parallelschwingen in allen Schneearten, auch im Steilgelände. Bei Sturz Rutschwege in Steilstufen abbrechend. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. Routine in Sicherungstechnik und Spaltenbergung erforderlich.</p> |

Technik Freeriden mit Ski oder Snowboard

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|---|
| * | leicht | <p>Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis mittelsteilem Gelände.</p> <p>Abfahrt: Sichere Fahrtechnik (mit Ski: Paralleltechnik) auf allen Pisten, erste Erfahrungen im Tiefschnee vorhanden, mit Ski: ggf. mit Einsatz des Stemmschwungs.</p> |

| | | |
|-----|-----------------|--|
| ** | mäßig schwierig | Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis mittelsteilem Gelände. Bei Aufstieg mit Ski kann das Beherrschen der Spitzkehrentechnik erforderlich sein. Abfahrt: Sichere Fahrtechnik (mit Ski: Paralleltechnik) auf Pisten und im Tiefschnee bei allen Schneearten. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |
| *** | schwierig | Aufstieg: Kurze Aufstiege mit Fellen oder Schneeschuhen in mäßig bis steilem Gelände. Bei Aufstieg mit Ski kann das Beherrschen der Spitzkehrentechnik erforderlich sein. Abfahrt: Sehr gute und sichere Ski- und Snowboardtechnik in allen Schneearten und auch im steilen Gelände mit möglichen Engpässen. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur der Tourenleitung. Sicherer Umgang mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel erforderlich. |

Technik Langlauf

| Technikstufe | Schwierigkeitsbewertung | Beschreibung und Anforderungen |
|--------------|-------------------------|--|
| * | leicht | Fortbewegung auf Ski in einfachem Gelände. Keine Technik-Vorkenntnisse erforderlich. |
| ** | mäßig | Erste Erfahrung mit Langlauf-Ski ist vorhanden, die Fortbewegung auf leichten Loipen (blau) bereitet keine Schwierigkeiten. Grundlegende Bremstechniken (Halbpflug, Pflug etc.) werden beherrscht. Leichte Abfahrten werden problemlos gemeistert. |
| *** | mäßig schwierig | Langlauftechniken werden gut beherrscht, auch anspruchsvollere Loipen (rot) bereiten keine Schwierigkeiten. Abfahrten stellen kein Problem dar. Steuern (Pflugbogen) und Anhalten (Pflug- oder Stoppschwung) werden beherrscht. Überholen (Spurwechsel) in einfachen Loipen-Passagen bereitet keine Schwierigkeiten. |
| **** | schwierig | Größere Steigungen und Abfahrten werden sicher beherrscht (schwarze Loipen), ggf. mit leichtem Gepäck. Kurven können mit höheren Geschwindigkeiten sicher gefahren werden (Bogentreten). Überholvorgänge können auch in anspruchsvollen Passagen durchgeführt werden. |
| ***** | sehr schwierig | Die Ski werden auch bei nicht optimalen Schnee-/Loipenbedingungen und schlechter Sicht sicher beherrscht, ggf. auch mit Tourengepäck. Sportliches Fahren auf anspruchsvollen Loipen ist kein Problem. |

Konditionstabelle für Wandern, Bergsteigen, Klettersteig, Zustieg Klettertouren, Hochtouren, Schneeschuh- und Skitouren, Mountainbike

| Kondition | Reine Tourenzeit | Höhenmeter (Aufstieg) Wandern, Bergsteigen, Klettersteig, Zustieg Klettertouren, Hochtouren, Schneeschuh- und Skitouren | Höhenmeter Mountainbike |
|-----------|------------------|---|----------------------------|
| * | bis 4 Std. | bis 500 Hm | bis 500 Hm |
| ** | bis 6 Std. | bis 800 Hm | bis 1.000 Hm |
| *** | bis 8 Std. | bis 1.200 Hm Höhenlage über 3.000m möglich | bis 1.500 Hm |
| **** | über 8 Std. | bis 1.500 Hm Höhenlage über 3.000m möglich | bis 2.000 Hm |
| ***** | über 8 Std. | über 1.500 Hm Höhenlage über 4.000m möglic | über 2.000 Hm |

Konditionstabelle für Langlauf

| Kondition Langlauf | Reine Tourenzeit | Distanz Langlauf |
|-----------------------|------------------|--|
| * | bis 2 Std. | bis 25km überwiegend flache und einfache Loipen |
| ** | bis 4 Std. | bis 40km kupierte Loipen, gelegentliche Steigungen |
| *** | über 4 Std. | mehr als 40km Loipen mit markanten Steigungen |

Ausrüstungslisten

Die Listen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Bekleidung und Ausrüstung kann je nach persönlichen Bedürfnissen, Dauer und Schwierigkeit der Tour erweitert werden. Die eigene Bergsportausrüstung kann von den Trainer*innen bei der Tourenbesprechung auf Eignung kontrolliert werden. Alle sicherheitsrelevanten Ausrüstungsgegenstände (z.B. Gurt, Helm, Klettermaterial, Steigeisen, Schlingen, Seile etc.) müssen der aktuellen EN oder UIAA-Norm entsprechen.

Die mit ■ gekennzeichnete Ausrüstung kann in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Grundausrüstung

- Personalausweis
- Auslandskrankenversicherung
- DAV-Mitgliedsausweis
- Zweckmäßige Bekleidung
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Regenschutz
- Mütze
- Handschuhe
- Rucksackapotheke
- Trinkflasche
- Proviant
- Karte, Führer nach Absprache
- Taschenlampe/Stirnlampe
- ggf. Teleskopstöcke
- ggf. Mobiltelefon (aufgeladen, Nr. gespeichert)
- 1 Biwaksack pro 2 Personen

Hallenklettern

- Sitzgurt
- Sicherungsgerät mit Blockierunterstützung und passendem Karabiner (z.B. Smart)

- Kletterschuhe
- Seil nach Absprache

Sportklettern am Fels

- Sitzgurt
- 2 HMS-Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
 - 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
 - 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
 - Expressschlingen nach Absprache
- Trekking- oder Turnschuhe, möglichst Kletterschuhe
- Steinschlaghelm/Kletterhelm
- Seil nach Absprache

Klettersteige

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- 2 Karabiner
- Klettersteigset
 - 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
- Trekkingschuhe

Felstouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 3 HMS-Karabiner
- Klemmkeile/-geräte n. Absprache
 - 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
 - 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
 - 5 Expressschlingen nach Absprache
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Trekking- und Kletterschuhe
- Seil nach Absprache

Hüttenutensilien

- Hüttenschlafsack
- Waschzeug
- Wechselwäsche

Hochtouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 3 HMS-Karabiner
- 2 Eisschrauben nach Absprache
- Klemmkeile/-geräte n. Absprache
 - 3 Expressschlingen nach Absprache
 - 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
 - 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
 - 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
 - 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
 - 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- Ersatzhandschuhe
- Gletscherbrille
- steigeisenfeste Bergschuhe
- Gamaschen
- Eispickel
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten

Eistouren

- Grundausrüstung
- Sitzgurt
- Steinschlaghelm
- 3 HMS-Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- 2 Eisschrauben nach Absprache
 - 2 Bandschlingen lang (1,2 m)
 - 2 Bandschlingen kurz (0,6 m)
 - 5 Expressschlingen nach Absprache
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- ggf. Gamaschen
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten
- Gletscherbrille
- steigeisenfeste Bergschuhe
- 2 Eispickel (Länge ca. 50-55 cm) oder 2 Eisgeräte
- Goretex Fingerhandschuhe
- Ersatzhandschuhe



felmland

BewegteFreizeit
Ein starkes Team für

große Felsmomente

bestens organisierte Kurse

erlebnisreiche Ferientage

alle Programme unter www.felmland.de



Skitouren

- Grundausrüstung
- Ski mit Tourenbindung
- Skistöcke
- Felle
- Harscheisen
- Skitourenschuhe
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- Skibrille
- Helm (empfohlen)

Schneeschuhtouren

- Grundausrüstung
- Schneeschuhe
- Skistöcke
- geeignete Schuhe
- Harscheisen nach Rücksprache
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- Skibrille

Skihochtouren

- Grundausrüstung
- Ski mit Tourenbindung
- Skistöcke
- Felle
- Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Sitzgurt
- LVS-Gerät (mit Batterien)
- Lawinenschaufel
- Lawinensonde
- 3 HMS-Karabiner (davon 1 Safebiner)
- 4 Karabiner
- Sicherungsgerät/Abseilgerät
- Eispickel
- Eisschraube (nach Absprache)
- 1 Bandschlinge lang (1,2 m)
- 1 Bandschlinge kurz (0,6 m)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 4,2 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 2,1 m lang)
- 1 Reepschnur (Ø 5 mm, 0,9 m lang)
- Seil nach Absprache
- Skibrille
- Steigeisen mit Anti-Stollplatten
- Helm (empfohlen)

Mountainbiketouren

- Mountainbike
- Radcomputer/GPS nach Absprache
- Ersatzbremsbeläge
- Reifenheber
- Reserveschlauch
- Flickzeug
- Pumpe
- Multitool
- Kabelbinder
- Radschuhe
- Rad-Hose/-Trikot
- Helm (Pflicht!)
- Rad-Handschuhe
- Rad-/Sonnen-Brille
- Rucksack max. 5-6 kg

Waschanlagen für:

- **PKW**
- **Transporter**
- **Wohnmobil**
- **Wohnwagen**

Selbstbedienung:

- **Waschboxen**
- **Staubsauger**
- **Mattenreiniger**

Mo-Sa 7.30-20.00 Uhr
www.WaschparkB27.de

| WASCH CARD | | | |
|--------------|-------------|--------------|--------------|
| Bezahlen | 50 € | 100 € | 200 € |
| Bonus | +5 € | +15 € | +40 € |
| Guthaben | 55 € | 115 € | 240 € |

Jetzt scannen und sparen!

Mo-Sa 7.30-20 Uhr
Sonn- und Feiertags gesch

WASCH PARK B27

Schonend zu Auto & Umwelt



Bild: Frank Holzapfel

Wintersaison 2024

Die Klimaveränderungen und die damit verbundene Klimakrise beschäftigen uns auch im Bergsport. Was ist überhaupt noch möglich, was ist noch vertretbar und was geht eben nicht mehr. Wir haben versucht, unseren CO₂-Fußabdruck so klein wie möglich zu halten. Sei es durch mehrtägige Touren, durch intensive Nutzung unserer DAV-Busse oder auch durch den einkalkulierten Nachhaltigkeitsbeitrag. Auch die öffentlichen Verkehrsmittel wurden mit einbezogen. Und dennoch muss uns allen bewusst sein, dass wir durch das „In die Berge Gehen“ diese auch Belastungen aussetzen. Ich denke, wir haben bei den Planungen ein vernünftiges und vertretbares Maß gefunden. Und wenn wir alle acht-

sam und verantwortungsvoll unterwegs sind, können und dürfen wir die schneebedeckten Berge auch genießen.

Die Trainerinnen und Trainer „Bergsport Winter“ haben wieder einmal ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Auch kommenden Winter sind unsere Basis- und Fortgeschrittenenurse in den Disziplinen Schneeschuhgehen, Skibergsteigen und Skihochtouren wieder ein fester Bestandteil. Dabei werden Grundwissen sowie auch tiefergehendes Wissen in Lawinenkunde, Tourenplanung, Orientierung, Wetter und vielem mehr vermittelt. Das Tourenangebot bietet von einfachen Genuss-touren bis zu den anspruchsvollen alpinen Skihochtouren für

alle etwas. Auch das sehr begehrte Opening im traumhaft schönen St. Antonien ist wieder fest im Programm. Eines der vielen Programm-Highlights ist sicher die Besteigung des Monarchen Mont Blanc. Den damit verbundenen Anforderungen muss man aber definitiv gewachsen sein.

Euch allen eine tolle, schneereiche und unfallfreie Wintersaison.

Frank Holzapfel, Bergsport Winter

Ausbildung

Schnupperkurs
Schneeschuh/
Skitour



Basiskurs
Schneeschuh/
Skitour



Fortgeschritte-
nenkurs
Skitour




Kurs
Skihohtour

Erlernete Kenntnisse können bei geführten Touren vertieft werden.

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|---|
| Schnupperkurs Schneeschuh/Skitour | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Skitouren- und Schneeschuhgehen durch geführte Touren - Überblick über Ausrüstung, Schnee- und Lawinenkunde, Gehtechniken - LVS-Übungen | Schneeschuh- bzw. Skitourengehen und Abfahren im Tiefschnee in Theorie und Praxis kennen lernen |
| Basiskurs Schneeschuh/Skitour | | |
| Sicheres Fahren auch auf schwierigen präparierten Pisten Kondition für bis zu 4 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Schnee- und Lawinenkunde - Ausrüstungskunde - Gehtechniken, Spuranlage - Orientierung - Abfahrtechnik im Tiefschnee - LVS-Übungen - Tourenplanung | Selbstständige Durchführung von leichten Ski-/Schneeschuh-Touren |
| Fortgeschrittenenkurs Skitour | | |
| Skitouren-Basiskurs oder entspr. Kenntnisse Sicheres Fahren in gut schwingbaren Schneearten und Hängen bis 40° Kondition für bis zu 6 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Tourenplanung - Lawinenkunde, LVS - Technik und Orientierung - Führungs- und Entscheidungsstrategien - Aufstieg im steilen Gelände - Abfahrtechnik im Tiefschnee - Behelfsmäßige Bergrettung, Schneebiwak | Selbstständige und sichere Durchführung von Skitouren |
| Kurs Skihohtour | | |
| Können und Wissensstand fortgeschrittener Skibergesteiger/innen Sicheres Fahren in allen Schneearten und Hängen bis 45° Kondition für bis zu 8 Std. Aufstieg | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Tourenplanung, Lawinenkunde, LVS und Orientierung - Gehen im steilen und vergletscherten Gelände sowie im Fels bis UIAA 3 - Steigeisentechnik - Anseilen, Spuranlage auf Gletschern, Abfahren am Seil - Spaltenbergung - Spezielle Gefahren im Hochgebirge | Selbstständige Durchführung von Skihohtouren |

11.01.–14.01. Basiskurs Schneeschuhlaufen im Schwarzwassertal


Tourennummer: TPWK018 
 Ort: Kleinwalsertal, Schwarzwasserhütte
 Leitung: Martin Herold, Manuela Spengler
 Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anmeldung: bis 24.12.
 Vorbesprechung: am 04.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Schneeschuh *, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Schneeschuhtouren, Hüttenutensilien

Schneeschuhtouren im einfachen alpinen Gelände. Der Kurs vermittelt die Grundlagen für die Planung und Durchführung eigener Schneeschuhtouren.

1. Tag: Anfahrt ins Kleinwalsertal, Aufstieg zur Schwarzwasserhütte (1.620 m), LVS-Übung
2. Tag: Hählekopf (2.058 m), Berlingers-Köpfe (1.994 m)
3. Tag: Über das Steinmandl (1.982 m) zur Neuhornbachhütte (1.650 m), Rückmarsch über Falzerkopf (1.968 m)
4. Tag: LVS-Abschlussübung, Heimreise.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Schneeschuh/Skitour

31.01.–04.02. Skitouren-Basiskurs in Mathon – Graubünden


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK021 |  |
| Ort: | Mathon, Graubünden | |
| Leitung: | Matthias Pfister, Gabi Holzapfel, Konrad Küpfer | |
| Org.-Beitrag: | 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 15 | |
| Vorbesprechung: | am 23.01. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren | |

Anreise: Mittwochfrüh, Rückreise: Sonntagnachmittag
Ausbildungsziel des Skitouren-Basiskurses ist das selbständige Durchführen von einfachen Skitouren – hierfür sind die Berge um das charmante Bergdörfchen Mathon bestens geeignet. Ausbildungsinhalte sind u.a. Grundlagen der Tourenplanung, Umgang mit dem LVS-Gerät, angewandte Lawinenkunde und Orientierung im Gelände. Die Theorieinhalte werden wir auf leichten Skitouren umsetzen und durch praktische Übungen ergänzen. Bei guter Schneelage können wir die Skitouren vom Haus aus starten.

Untergebracht sind wir im alten Schulhaus am Ortsrand von Mathon. Das Gruppenhaus verfügt über mehrere Mehrbettzimmer und Aufenthaltsräume. Wir versorgen uns selbst. Gekocht wird gemeinsam. Die Küche des Hauses ist bestens ausgestattet, sodass sich die Hobby-Köche unter uns austoben können.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Schneeschuh/Skitour

01.02.–04.02. Fortgeschrittenen-Skitourenkurs

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK022 |  |
| Ort: | CH – Oberalppass | |
| Leitung: | Elke Schneider, Sebastian Stumpf, Stefan Premer | |
| Org.-Beitrag: | 135 €, ermäßigt: 95 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 9 | |
| Vorbesprechung: | am 25.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** | |
| Voraussetzungen: | Teilnahme an einem Skitourengrundkurs oder entsprechende Kenntnisse, insbesondere der sichere Umgang mit dem LVS-Gerät bei der Ein-Verschütteten-Suche. | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Steigeisen | |

Der Kurs richtet sich an Skitourengänger, die bereits Erfahrung bei der Teilnahme an Skitouren haben und ihre Touren in Zukunft immer mehr eigenständig durchführen wollen. Die Touren planen wir dabei gemeinsam. Im Gelände liegt dann der Schwerpunkt auf Orientierung und Einschätzung der alpinen Gefahren.

In Form einer Gebietsdurchquerung geht es vom Oberalppass in vier Tagen über Camona da Maighels und Vermigelhütte. Das Gotthardmassiv bietet dabei vielfältige Tourenmöglichkeiten in einer der schneereichsten Regionen der Alpen.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Skitour

01.03.–02.03. Spaltenbergung REFRESHER – Skihochtouren

| | | |
|------------------|--|--|
| Tourennummer: | TPWK017 | |
| Ort: | B12, Außenbereich | |
| Leitung: | Carlos Rein, Roland Schmid | |
| Org.-Beitrag: | 35 €, ermäßigt: 25 €, nicht DAV Tü: +10 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ** | |
| Ausrüstung: | Hochtouren, Skihochtouren; nur für Spaltenbergung erforderliches Material (Hüft-Sitzgurt, 3 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnapp-Karabiner, Reepschnur 4,2 und 2,1 m), der tatsächlichen Witterung angepasste Kleidung | |

Auffrischkurs Spaltenbergung verteilt auf Freitagabend und Samstagmorgen.


Der Kurs richtet sich an interessierte Alpinisten, die zu Beginn der Skihochtouren-Saison ihr Wissen über die Spaltenbergung auffrischen wollen, damit die Abläufe sitzen, wenn man sie braucht.

1. Tag – Freitag: 18–22 Uhr, B12 Außenbereich:

Selbstrettung aus der Spalte mittels Prusik oder Steigklemmen. Umbau auf Selbstflaszenzug anhand Gardaklemme oder Micro Traxion.

2. Tag – Samstag: 8–12 Uhr, Ort: nach Absprache am 01.03. Spaltenbergung mittels Mannschaftszug oder loser Rolle.

14.03.–18.03. Skihochtourenkurs


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWK020 |  |
| Ort: | A – Franz-Senn-Hütte, Stubaier Alpen | |
| Leitung: | Elke Schneider | |
| Org.-Beitrag: | 135 €, ermäßigt: 95 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 4 | |
| Vorbesprechung: | am 11.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** | |
| Voraussetzungen: | Teilnahme an einem Fortgeschrittenen-Skitourenkurs oder entsprechende Kenntnisse, sicherer Umgang mit dem LVS-Gerät | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Skitouren | |

Der Kurs richtet sich an Skitourengänger, die ihren Bewegungsradius auf die hochalpinen vergletscherten Berge ausdehnen wollen. Daher wird der Schwerpunkt auf der richtigen Begehung eines Gletschers und der Spaltenbergung liegen. Die Touren planen wir gemeinsam. Unser Stützpunkt, die Franz-Senn-Hütte, bietet hierfür ein vielfältiges Tourengebiet und ist obendrein für ihre freundliche Atmosphäre bekannt.

Ausbildungsstufe: Kurs Skihochtouren

Touren

05.01.–07.01. Skitouren-Opening in St. Antönien

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWT006 |  |
| Ort: | St. Antönien | |
| Leitung: | Birgit Stefanek, Frank Holzapfel, Konrad Küpfer, Martin Stefanek | |
| Org.-Beitrag: | 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 16 | |
| Vorbesprechung: | am 27.12. um 19:00 Uhr, Videokonferenz | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren **, Kondition ** Auch geeignet für Wiedereinsteiger*innen | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren | |

Wir fahren am Freitag früh morgens nach St. Antönien zum Hotel Rhätia – Unterkunft in Lagerzimmern (HP inkl. Rucksackvesper 79,- CHF/p.P. und Nacht). Nach Einweisung in Material und Sicherheitsausrüstung machen wir am Mittag eine Eingetour (je nach Bedingungen und Teilnehmer*innen).

Das Gebiet um St. Antönien bietet eine Vielzahl an tollen Touren in allen Schwierigkeitsbereichen.

Die Touren ergänzen wir mit kleinen Lehr-/Übungseinheiten im Gelände und ein wenig Theorie. Inhalte sind z.B. Anwendung und Suche mit LVS-Gerät, Gehtechnik, Lawinenkunde, Naturschutz.

Das Opening ist auch gut geeignet für Wiedereinsteiger*innen. Erforderliche Kondition je nach Tour ** – ***.

13.01. Skitourenfreuden im Hochschwarzwald

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT001 |
| Ort: | Hochschwarzwald |
| Leitung: | Martin Ringger |
| Org.-Beitrag: | 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Anforderungen: | Technik Skitouren *, Kondition ** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Skitouren |

Abfahrt früh am Morgen.

Was gibt es Schöneres, als im tief verschneiten Schwarzwald eine Skitour zu unternehmen. Die Tourenausswahl erfolgt spontan nach den Verhältnissen. Lasst euch überraschen.

20.01.–23.01. Freeriden „spontan“

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT010 |
| Ort: | „spontan dorthin fahren, wo der beste Schnee liegt“ |
| Leitung: | Karl Leonhardt |
| Org.-Beitrag: | 240 €, ermäßigt: 170 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 4 |
| Vorbesprechung: | am 16.01. um 19:00 Uhr, Videokonferenz |

Anforderungen: **Technik Freeriden ***, Skitouren ****, Kondition *****

Technik und Kondition von Skitouren kann entsprechend möglicher Tourenziele zwischen **_**** reichen

Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren, Lawinenairbag wird empfohlen

Gemeinschaftstour mit der Sektion Stuttgart (Tourenleiter Manuel Thomä): „spontan dorthin fahren, wo der beste Schnee liegt“ ist unsere Idee. Da gutes Freeriden sehr von den Schneeverhältnissen abhängig ist, wollen wir diesmal erst kurzfristig entscheiden, wo es hingehet. In der Zwischensaison sind wir zuversichtlich, auch übers Wochenende ein preiswertes Quartier zu finden. Falls nicht, müsste man zur Not auf Sonntag bis Dienstag verkürzen.

02.02.–04.02. Skitouren und Winterbergsteigen im Hornbachtal – Hochvogel, Gr. Wilder, Jochspitze und Co.

| | |
|------------------|--|
| Tourennummer: | TPWT011 |
| Ort: | Hinterhornbach |
| Leitung: | Michael Groh, Reinhard Grass |
| Org.-Beitrag: | 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Vorbesprechung: | am 29.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Steigeisen, Skitourenpickel – wird auf der Vorbesprechung abgestimmt |


Im hinteren Hornbachtal verbergen sich eine Vielzahl traumhaft schöner Skitourenziele. Noch immer gelten manche der Touren als Geheimtipp. Dies ist sicherlich auch darin begründet, dass es sich z.T. um Ziele mit „alpiner Note“ handelt.

Oftmals geht es von den Skidepots mit Pickel und Steigeisen weiter zu den Gipfeln.

Je nach Verhältnisse sind folgende Skitouren möglich (zwischen 1.200 und 1.500 Hm): Jochspitze, Kreuzkopf, Großer Wilder, Großer Rosszahn und Hochvogel.

Wir starten am Freitag in der Früh und kehren am Sonntagabend zurück. Untergebracht sind wir im Gasthof Alpenrose in Hinterhornbach.

03.02.–05.02. Skitouren im Bregenzerwald


| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPWT007 |  |
| Ort: | Au | |
| Leitung: | Franz Betzmann | |
| Org.-Beitrag: | 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Anmeldung: | bis 18.01. | |
| Vorbesprechung: | am 29.01. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***, Kondition *** Touren zwischen 800 und 1200Hm | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Skitouren | |

Anreise am ersten Tag mit Eingehetur.

Übernachtung in Au/Bregenzerwald (Österreich) im Bergheim des DAV Überlingen (Selbstversorgerhaus), falls nicht verfügbar in der Nähe im Mehrbettzimmer in einem Landgasthof.

Ziele je nach Wetter und Lawinenlage: Klippern, Toblermann, Brendler Lug, Analper Joch, Holenke.

09.02.–11.02. Skitour ins Averstal für junge Erwachsene

Tourennummer: TPWT014 
Ort: Averstal
Leitung: Annika Hammerschmidt
Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 4
Vorbesprechung: am 04.02. um 20:00 Uhr, Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Kartenmaterial des Tourengebiets, falls vorhanden: Biwaksack

Skitourengehen in Avers bedeutet beschauliche Winterrou-ten abseits der touristischen Trails, umgeben von mächtigen Dreitausender Bergriesen, die sich in den Himmel erheben und von denen man atemberaubende Ausblicke in die Graubündner Alpenwelt genießen kann.

Und genau da wollen wir hin! Diese Tour richtet sich also an junge Erwachsene (bis 35 Jahre), die darauf Lust haben.


Los geht es Freitag ziemlich früh, damit wir noch eine gemütliche Eingehetur gehen können. Samstag machen wir dann eine längere Tour, Kondition für 1.200+ Hm und sicheres Abfahren ist in jedem Fall Voraussetzung. Das Tourenziel richtet sich nach Lust der TN und Wetter-/Lawinenverhältnissen. Sonntagnachmittag machen wir uns dann nach unserem dritten Tourentag wieder auf den Heimweg.

Das Averstal bietet verschiedenste Tourenziele mit vielen Möglichkeiten, weitere schöne Abfahren zusätzlich mit einzubauen. Je nach Lust und Laune der TN können wir uns also richtig austoben. Mögliche Ziele sind unter anderem Grobhorn, Piz Piot, Piz Platta, Wengahorn, Piz Surparé, Gletscherhorn.

Die Skitour ist in Kooperation mit der Sektion Reutlingen (Timo Kobl).

Zum Org.-Beitrag kommen noch die Kosten für die Hin-/Rückfahrt sowie die Hüttenübernachtung.

17.02.–18.02. Skitouren um Balderschwang

Tourennummer: TPWT005 
Ort: Balderschwang
Leitung: Johannes Mezger
Org.-Beitrag: 60 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 20.01.
Vorbesprechung: am 13.02. um 20:00 Uhr, Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Skitouren **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, Hüttenschuhe und etwas wärmerer Schlafsack für unbeheizten Schlafraum; Snowboard/Splitboard möglich mit entsprechender Erfahrung

Wir unternehmen Samstag und Sonntag gemütliche Skitouren im Balderschwanger Tal. Am Samstagmorgen fahren wir nach Balderschwang, steigen 600 Hm zum Burstkopf (1.559 m) auf und fahren zur idyllisch gelegenen Burglhütte ab, wo wir auch übernachten werden. Wer mag, kann dort das Übernachtungsgepäck zurücklassen und noch 200 Hm auf den Feuerstätterkopf (1.645 m) aufsteigen, falls es die Bedingungen erlauben.

Am Sonntag geht es im Bereich der Hütte z.B. auf den Hochschelpen (1.552 m) und/oder wir wechseln je nach Wünschen der Teilnehmenden die Talseite und besteigen südseitig z.B. den Koppachstein-Ostgipfel (1.532 m), Girenkopf (1.683 m), Heidenkopf (1.685 m), Siplingerkopf (1.746 m) oder das Riedberger Horn (1.787 m).

Zusätzliche Kosten: Fahrtkosten ca. 60 €; Ü/HP ca. 70 €; ggf. Liftkarte.

Bei Stornierung nach dem 20.01. fallen mindestens 75 % Stornierungskosten für die Übernachtung an.



23.02.–25.02. Skitouren im Namloser Tal

Tourennummer: TPWT003
Ort: Namlos
Leitung: Gabi Holzapfel, Frank Holzapfel
Org.-Beitrag: 93 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbesprechung: am 20.02. um 18:30 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren

Wir starten Freitagfrüh ins Namloser Tal. Mögliche Ziele sind Galtjoch, Hintere Steinkarspitze, Tschachau u.a. Die Touren sind alle um die 1.000 Hm oder mehr, es muss stets zuerst die Waldstufe überwunden werden.

Wir sind in Namlos im Gasthof „Kreuz“ untergebracht; in ganz einfachen Doppelzimmern mit Etagedusche/-WC, Übernachtung mit Frühstück 35 € p.P.

26.02.–03.03. All you can Ski

Tourennummer: TPWT009  
Ort: Goms, Wallis
Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Franz Betzmann, Karl Leonhardt
Org.-Beitrag: 190 €, ermäßigt: 135 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 20
Vorbesprechung: am 09.02. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Langlauf **, Kondition *****
Technik und Kondition von Skitouren kann entsprechend möglicher Tourenziele zwischen **.**** reichen, für die Teilnahme ist immer vorausgesetzt, dass bei den Teilnehmern die alpinistischen Voraussetzungen vorliegen. Technik Langlauf *.****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Schneeschuhtouren, Hüttenutensilien, Skitouren, Skilanglauf. Es können mehrere Ausrüstungen mitgeführt werden.

Das Angebot für Schneeliebhaber: Langlauf, Skitour, Freeride und Schneeschuh! Einfach mal die Bretter wechseln, neue Eindrücke, andere Leute? Null Problem! Ausreichend Platz für all deine Ausrüstungen wird vorgehalten.


Das Wallis bietet für alle Disziplinen hervorragende Bedingungen und Schneelandschaft pur! Seitental oder Touren-Gipfel? Du entscheidest! Und jeden Tag was Neues ...

Einfache, aber günstige Unterkunft im Gruppenhaus „Erlensand“ in Gluringen/Goms. 8/12/16er-Lager, es gibt genug Platz – das Haus ist unser!

Unterkunft: CHF 25 pro Person/Tag; Verpflegung: ca. CHF 15 pro Person/Tag.

Abends werden wir zusammen kochen (Selbstversorgung) und die neu gewonnenen Erfahrungen austauschen.

29.02.–03.03. Skitouren im Navistal

Tourennummer: TPWT015 
 Ort: A – Navis im Navistal, Tuxer Alpen
 Leitung: Matthias Pfister
 Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Vorbesprechung: am 21.02. um 19:00 Uhr, Videokonferenz
 Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition ******
 Touren bis 1.300 Hm im Aufstieg
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Skitouren

Die Region Wipptal bietet eine große Vielfalt an Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und gilt mit ihrer Lage am Alpenhauptkamm als sehr schneesicher. Wir wollen dort an vier Tagen mittelschwere Skitouren mit bis zu 1.300 Hm durchführen. Mögliche Gipfelziele: Blaser (2.241 m), Hohe Warte (2.398 m), Scheibenspitze (2.489 m), Naviser Kreuzjoch (2.536 m), Naviser Sonnenspitze (2.620 m), Grünbergspitze (2.790 m).

Untergebracht sind wir im Alpengasthof Eppensteiner in Navis auf ca. 1.400 m Meereshöhe. Dort stehen uns drei Doppelzimmer zur Verfügung, zur Entspannung nach einem anstrengenden Tourentag gibt's einen Saunabereich.

Die Anreise erfolgt am Donnerstagvormittag ab 8 Uhr in Tübingen, sodass wir am Anreisetag noch eine kurze Eingehetour machen können.

Zusätzliche Kosten: Übernachtung inkl. HP p.P./Nacht: 83 €, Fahrtkosten

Die Ausfahrt erfolgt in Kooperation mit der Sektion Karlsruhe (Steffen Kohler).

03.03.–05.03. Skitouren im Naturpark Beverin

Tourennummer: TPWT013
 Ort: CH – Wergenstein, Graubünden
 Leitung: Eddi Hirth
 Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Vorbesprechung: am 26.02. um 18:00 Uhr,
 Boulder- und Kletterzentrum ROX
 in Herrenberg-Gültstein
 Anforderungen: **Technik Skitouren ***, Kondition ******
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
 Skitouren

Der Naturpark Beverin ist eine wunderschön gelegene Hochebene mit kleinen Tälern und Gipfeln und dem Piz Beverin als Hauptziel mit seinen 2.998 m.

Wir reisen Sonntagfrüh nach Wergenstein (1.490 m) und beziehen Quartier in einem kleinen Berghotel. Am frühen Nachmittag steht eine Eingehetour auf dem Programm.


Montag und Dienstag haben wir den Piz Tarantschun (2.768 m), Piz Tuf (2.834 m) und den Piz Beverin (2.998 m) zur Auswahl.

08.03.–10.03. Skitouren Andermatt

Tourennummer: TPWT002 
 Ort: CH – Andermatt, Hospental
 Leitung: Frank Holzapfel, Gabi Holzapfel,
 Stefan Premer
 Org.-Beitrag: 120 €, ermäßigt: 85 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 9
 Vorbesprechung: am 05.03. um 18:30 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Skitouren ****, Kondition ******
 Trittsicherheit in Schnee und Fels notwendig,
 Touren bis 1.300 Hm
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
 Skitouren, Leichtsteigeisen und Tourenpickel

Wir fahren Freitagfrüh los nach Hospental. Untergebracht sind wir in der Jugendherberge in Hospental im Lager. Übernachtung mit HP CHF 60,00. Je nach Tour kommen eventuell Zug- und Liftkosten dazu. Mögliche Touren: Pizzo Lucendro, Pizzo Centrale, Winterhorn, Rossbodenstock, Stotzigen Firsten, Tälligrat (je nach Bedingungen). Gute Kondition und Trittsicherheit in Schnee und Fels notwendig. Touren bis 1.300 Hm möglich.

09.03.–11.03. Skitouren in der Ostschweiz

Tourennummer: TPWT012 
 Ort: CH – Wildhaus
 Leitung: Konrad Küpfer, Birgit Stefanek
 Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 06.03. um 18:00 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Skitouren **, Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
 Skitouren. Es ist kein Hüttenschlafsack
 erforderlich.

Die Region Toggenburg in der Ostschweiz bietet im Winter eine Vielzahl leichter Skitouren, deren Startpunkte wir von unserem Standort in Wildhaus aus bequem – teilweise verbunden mit der Hin- und Rückreise – mit unseren Fahrzeugen erreichen können.

Zur Auswahl stehen je nach Bedingungen z.B. Frümelscharte, Stockberg, Hurst oder Hüenerchopf.

Untergebracht sind wir im „Galluszentrum“ in Wildhaus (37,60 CHF pro Person/Nacht) und wir werden dort gemeinsam kochen und uns selber versorgen!

11.04.–14.04. Skihochtouren über der Länta

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPWT004 |
| Ort: | Zervreila |
| Leitung: | Johannes Mezger |
| Org.-Beitrag: | 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 4 |
| Anmeldung: | bis 25.03. |
| Vorbesprechung: | am 04.04. um 20:00 Uhr, Videokonferenz |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** Gletschererfahrung und Erfahrung im Steilgelände bis 45°, sicherer Umgang mit LVS-Ausrüstung |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Metallschaufel, Steigeisen mit Frontalzacken aus Stahl, Mehrantennengerät |



In der abgelegenen Adula-Gruppe erwarten uns auf abwechslungsreichen, mittelschweren Skihochtouren erhabene Aussichtsgipfel und einsame, nordseitige Abfahrten.

Am Donnerstag fahren wir je nach Bedingungen eventuell schon äußerst früh von Tübingen nach Zervreila, um von dort aus sicher unseren Stützpunkt, die in den Berg hineingebaute Läntahütte (2.090 m), zu erreichen. An den nächsten Tagen durchstreifen wir die schroffe Landschaft mit Gipfelmöglichkeiten z.B. am Rheinwaldhorn (3.402 m, PD+), Grauhorn (3.260 m, AD+), Güferhorn (3.383 m, AD), Läntahorn (3.237 m, AD), Schwarzhorn (3.117 m, AD-), Zerfreilhorn-Südgipfel (2.821 m) und Piz Scharboda (3.147 m, AD+). Die anspruchsvolleren Touren weisen stellenweise extrem steile Abschnitte auf. Ausgesetzte Stellen werden mit dem Seil versichert, erfordern jedoch Schwindelfreiheit.

Nachmittags frischen wir unsere Kenntnisse je nach Anforderungen für den nächsten Tag auf (LVS, Sicherungstechnik und Spaltenbergung).

Am Sonntag erwartet uns bei entsprechenden Bedingungen das Furggeltiorn (3.043m, PD+) mit einer unvergesslichen 6 km langen Abfahrt zum Zervreilasee, bevor uns später wieder der Tübinger Frühling im letzten Abendlicht empfängt.

Zusätzliche Kosten: Fahrtkosten ca. 80 €; Ü/HP ca. 240 €

18.04.–22.04. Großvenediger Überschreitung / Gebietsdurchquerung – Skihochtour

| | |
|------------------|--|
| Tourennummer: | TPWT008 |
| Ort: | Hohe Tauern |
| Leitung: | Frank Holzapfel, Michael Groh |
| Org.-Beitrag: | 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 8 |
| Vorbesprechung: | am 15.04. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ****, Kondition **** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren |



Geplant ist eine Gebietsdurchquerung mit Überschreitung des Großvenedigers. Wir fahren am Donnerstagfrüh in die

Hohe Tauern und steigen auf die Essener-Rostocker Hütte auf. Am Freitag machen wir eine Tour von der Essener-Rostocker aus, z.B. eine der Simonyspitzen. Am Samstag geht es dann weiter Richtung Norden auf die Kürsinger Hütte. Von dort überschreiten wir am Sonntag den Großvenediger und fahren ab zur Johannishütte. Am Montag dann Abstieg von der Hütte und Heimfahrt. Je nach Bedingungen kann es auch Änderungen geben.

30.04.–05.05. Skihochtour Mont Blanc (4.807 m) und Gran Paradiso (4.061 m)

| | |
|------------------|--|
| Tourennummer: | TPWT016 |
| Ort: | Chamonix, Aosta |
| Leitung: | Elke Schneider, Michael Groh |
| Org.-Beitrag: | 370 €, ermäßigt: 260 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 4 |
| Vorbesprechung: | am 20.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum |
| Anforderungen: | Technik Skitouren ***** , Kondition ***** Die konditionellen Anforderungen auf dieser Tour sind außerordentlich hoch. Es ist unerlässlich, sich gut mit ausreichend Skitouren und Ausdauersport vorzubereiten. Auch sind die skifahrerischen Anforderungen sehr hoch. Entsprechend ist eine in allen Schneearten stabile Skitechnik unerlässlich. Der routinierte Umgang mit LVS und Kenntnisse in der Spaltenbergung werden vorausgesetzt. Auf den letzten Metern am Gran Paradiso müssen ausgesetzte Kletterstellen im unteren 2. Grad (UIAA) bewältigt werden. Der Gipfelanstieg zum Mont Blanc über den Bossesgrat erfordert sicheres Gehen mit Steigeisen und Pickel. |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skihochtouren, Micro Traxion wird empfohlen |

Die Besteigung des Mont Blanc mit Ski gehört sicherlich zu den absoluten Highlights des Skitourengehens. Bevor wir uns dem „Monarchen“ jedoch annähern, wollen wir uns hinreichend akklimatisieren und vorbereiten. Mit der vorgelagerten Besteigung des Gran Paradiso ergibt sich eine prall gefüllte Skihochtourenwoche.

1. Tag: Anfahrt von Tübingen ins Aostatal und weiter nach Pont im Valsaveranche (1.960 m), Aufstieg zur Rifugio Vittorio Emanuele II (2.735 m, ca. 800 Hm).
2. Tag: Akklimatisations- und Übungstag: LVS und Spaltenbergung als Wiederholung, Fixseil ...
3. Tag: Grand Paradiso (4.061 m, 1.330 Hm), Abfahrt bis ins Tal und Weiterfahrt nach Chamonix.
4. Tag: Seilbahn-Auffahrt zur Plan de l'Aiguilles und Hüttenaufstieg zur Refuge Grands Mulets (3050 m, ca. 750 Hm)
5. Tag: Mont Blanc (4807 m, ca. 1.900 Hm!!!!), weitere Übernachtung auf der Hütte
6. Tag: Hüttenabstieg und Heimfahrt.

Die Zimmerei zwischen Alb & Schönbuch



Musse & Blessing GbR • Hinterweilerstr. 43 • 72810 Gomaringen
Tel. / Fax: 07072 - 505481 e-mail: musse-blessing@gmx.de

*Zum Sport gehört
auch Erholung*

- ✓ *in unserem Saunabereich*
- ✓ *bei einer Massage*



 Gesundheitszentrum
Römerbad Rottenburg

www.gz-roemerbad.de | 07472 / 964 12 96 | info@gz-roemerbad.de
Elsa-Brändström-Weg 3, 72108 Rottenburg



Bild: Britt Zeidler

Nächster Winter viel zu warm – so oder ähnlich lauten die Schlagzeilen, die derzeit in den Medien Verbreitung finden. Viel unseriöses Zeug dabei, neu-deutsch Alternative Fakten. Dennoch können wir einen Trend über die letzten 10–15 Jahre bestätigen – es wird schwieriger, verlässlich und ausreichend Schnee zu finden. Immer enger werden die Zeitfenster für unsere Planung: waren wir einst schon Ende November auf der Loipe geht nun selten was im Dezember. Und Mitte März ist in den Langlaufgebieten oft Matsche-Patsche, immer höher hinaus müssen wir vor der Wärme fliehen. Nordisch Aktiv Zentren des DSV (z.B. Isny auf 750 m) müssen dauerhaft geschlossen werden. Die Aussagen der seriösen Wissenschaft decken sich mit unseren Beobachtungen, voraussichtlich wird 2023

das wärmste je gemessene Jahr – seit 1881!

Trotz all dem haben wir für den Winter wieder ein ausgedehntes und reichhaltiges Programm zusammengestellt. Nichts wirklich Neues ist dabei, Leihmaterial ist weiterhin nicht in Sicht – erstmal muss die Erweiterung der Boulderhalle gestemmt werden – Warten auf Godot ...

Also das bewährte Programm: die Großveranstaltungen Winterspaß im Engadin, All you can Ski und den Skilanglauf Schnupperkurs. Dazu insgesamt 8 Kurse für Klassik und Skating plus die bekannten Ausfahrten ins Engadin, Tannheim, Leutasch, Dolomiten. Auch freuen wir uns auf euren Besuch beim Wax-Up, unserem Saison-Auftakt und Stelldichein zum Thema Ski-Präparation in Gomaringen.

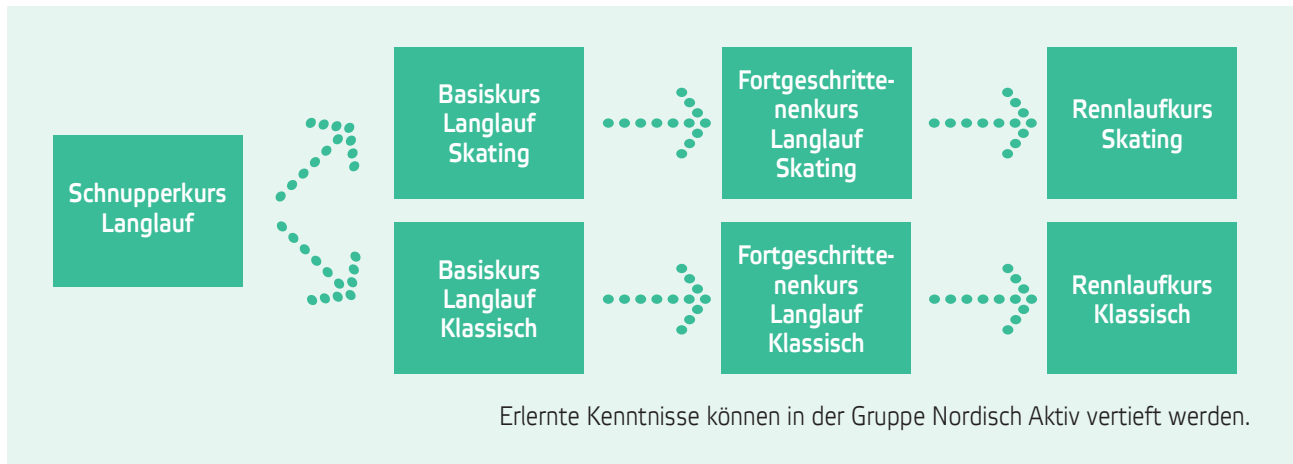
Die saubere Arbeit unserer Trainer und mein Abschieds-Spruch "Wenn's euch gefallen hat, sagt's euren Freunden ..." scheint auch seine Wirkung zu entfalten, jeden Winter haben wir wieder eine Reihe neuer, zunehmend jüngerer Teilnehmer zu verzeichnen. Das resultiert in der beeindruckenden Zahl von über 500 aktiven Langläufern in unserer Sektion und ist uns Ansporn trotz der oben beschriebenen Trends weiterzumachen.

Für die Online-Anmeldung achtet auf die Ankündigung auf der Homepage – jede Minute zählt! Viel Glück dabei, und auch mal an die Anderen denken ;-)

Wir wünschen euch einen schönen weißen Winter – und freuen uns auf rege Teilnahme

Uli Rexhausen, Tourenwart Nordic

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|---|
| Schnupperkurs Langlauf | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Technikgrundlagen – Sicherheit – Materialkunde | Entdecken des Langlaufs als Fitness-Sport |
| Basiskurs Langlauf | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Lauftechnik – Rhythmus, Koordination – Materialkunde | eigenständiges Laufen |
| Fortgeschrittenenkurs Langlauf | | |
| Mindestens Basiskurs oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Technik – effizientes Laufen – anspruchsvolles Gelände | Verfeinerung des Laufstils, Befähigung zu anspruchsvollen Touren und Volksläufe |
| Rennlaufkurs | | |
| Fortgeschrittenenkurs | <ul style="list-style-type: none"> – Technik-Details – Steigetechnik – Abfahren, Überholen – Tipps und Tricks | Vorbereitung auf Volksläufe und Rennen |

08.12.2023 Wax-Up

Tourennummer: TPNK088
 Ort: Gomaringen
 Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Karl Leonhardt, Hans Reibold
 Max. Teilnehmer: 25
 Anforderung: **Technik Langlauf *, Kondition ***
 Ausrüstung: Bitte mitbringen: Ski-Wachs (rot), Abziehklinge, und wenn vorhanden: Werkzeug (Bürsten, Bügeleisen, ...)

Wir treffen uns ab 18:00 Uhr in Ulis Werkstatt in Gomaringen, Riedstraße 22



Gibt es NoWax Ski? Und wenn nicht, warum? Diese und andere Fragen zur Präparation unseres Langlauf-Materials werden schnörkellos und verständlich in lockerer Atmosphäre

zwischen Laien und Experten verhandelt. Verhandlungs- und Präparationsergebnisse werden mit Glühwein begossen.

Wer mag, kann gern etwas zum Knabbern mitbringen.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf

04.01.–07.01. Skilanglauf mit Schneegarantie

Tourennummer: TPNK083  
 Ort: St Moritz
 Leitung: Karl Leonhardt, Eva Leonhardt, Uli Rexhausen
 Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 02.01. um 19:00 Uhr B12 Seminarraum


Anforderungen: **Technik Langlauf **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, komplette Skilanglauf Ausrüstung Klassisch und/oder Skating.

„Schon wieder ein Kurs ausgefallen wegen mangelndem Schnee!“ „Hoffentlich gibt es diesen Winter genügend Schnee?!“ Wir fragen nicht mehr, wir fahren dem Schnee einfach entgegen. In St Moritz gibt es schon ab November bestens präparierte Loipen. Auch Traumloipen soll es dort geben. Nichts wie hin! Die Jugendherberge bietet Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe der Loipen.

Mit einigen Kurseinheiten, sowohl in der klassischen Technik als auch in der Skating-Technik, werden wir euch für den kommenden Winter von Anfang an „sauber“ auf die Ski stellen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Klassisch

12.01.–14.01. Skilanglauf Schnupperkurs

Tourennummer: TPNK089 
Ort: Bad Hindelang
Leitung: Uli Rexhausen, Eva Leonhardt, Hans Reibold, Karl Leonhardt
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 20
Vorbesprechung: am 08.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, LL-Ausrüstung kann ausgeliehen werden, bitte eigene Handtücher mitbringen!


Langlaufkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene in klassischer Technik und/oder Skating-Technik. Familien mit Kindern ab 8 Jahren sind willkommen.

Unterkunft in Doppel- oder 3-Bett-Zimmern in der JDAV Jugendbildungsstätte Bad Hindelang mit Halbpension.

Abfahrt Freitagvormittag!

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf

26.01. Refresher – Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene



Tourennummer: TPNK085 
Ort: Kniebis
Leitung: Susanne Mammel
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Anmeldung: bis 06.01.
Vorbesprechung: am 16.01. um 18:00 Uhr, ROX
Anforderungen: **Technik Langlauf ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Gemeinsam wollen wir die herrliche Naturlandschaft im Nordschwarzwald am Kniebis genießen. An diesem Tag auf der Loipe soll eure Technik im klassischen Langlauf aufgefrischt werden. Der Start in die neue Wintersaison gelingt dann garantiert.

Gemeinsame Anfahrt in Fahrgemeinschaften.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Klassisch

26.01.–28.01. Langlauf Klassisch für Einsteiger

Tourennummer: TPNK090  
Ort: Furtwangen
Leitung: Andreas Lindhorst, Uli Rexhausen
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 22.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.



Skilanglauf ist ein tolles Vergnügen mit gesunder Bewegung in der winterlichen Natur. Das Vergnügen stellt sich aber nur ein, wenn man die grundlegenden Techniken kennt und anwenden kann. Dieser Kurs wendet sich an Einsteiger und lernwillige Wiedereinsteiger, die die klassische Lauftechnik erlernen oder verbessern wollen. Kursziel ist das genußvolle, entspannte, aber raumgreifende Gleiten durch die schneebedeckte Landschaft des Schwarzwaldes.

Unterkunft im Berggasthof Brend (Halbpension).

Abfahrt Freitagmorgen!

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Klassisch

26.01.–28.01. Langlauf Klassisch für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK091  
Ort: Furtwangen
Leitung: Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 22.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.


Skilanglaufen in winterlicher Natur ist ein perfekter Kontrast zum stressigen Alltag. Touren in anspruchsvollem Gelände erfordern ein gewisses Maß an Technik, damit der Spaß an der Bewegung nicht auf der Strecke bleibt. Dieser Kurs wendet sich an fortgeschrittene Klassik-Läufer, die ihre Technik verfeinern und ergonomisch laufen wollen.

Unterkunft im Berggasthof Brend (Halbpension).

Abfahrt Freitagmorgen!


Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Klassisch

27.01. Refresher – Skating für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK086 
Ort: Kniebis, Nordic Aktiv Zentrum
Leitung: Susanne Mammel
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbesprechung: am 16.01. um 19:00 Uhr, ROX
Anforderungen: **Technik Langlauf **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Auffrischung und Vertiefung der unterschiedlichen Skating-Techniken in entsprechendem Gelände auf den Schwarzwald-Loipen am Kniebis. Jede/-r Teilnehmer/-in wird entsprechend ihrer/seiner Fähigkeiten individuell gefördert. So gelingt der Start in die neue Wintersaison mit viel Spaß. Gemeinsame Anfahrt in Fahrgemeinschaften.
Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Skating

28.01. Skating – Grundkurs

Tourennummer: TPNK087 
Ort: Kniebis, Nordic Aktiv Zentrum
Leitung: Susanne Mammel
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Vorbesprechung: am 16.01. um 20:00 Uhr, ROX
Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Skatingski können vor Ort ausgeliehen werden.

Ein Tag auf Skating-Ski für Einsteiger, die die freie Technik (Skating) im Skilanglauf ausüben möchten. Ziel des Kurses ist das Kennenlernen der verschiedenen Techniken dieses Sportes, um mit viel Spaß und Schwung die schönen Schwarzwald-Loipen am Kniebis zu erkunden.

Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlauf Skating für Einsteiger

Tourennummer: TPNK092   
Ort: Leutasch, Tirol
Leitung: Andreas Lindhorst, Uli Rexhausen
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 29.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ausrüstung kann ausgeliehen werden.

Dieser Kurs wendet sich an Skating-Einsteiger und neugierige Klassik-Läufer, die die freie Lauftechnik (Skating) erlernen wollen. Kursziel ist das genussvolle, entspannte, aber raumgreifende Gleiten durch die schneebedeckte Landschaft.

Unterkunft im „0-Sterne Hotel“ in Leutasch-Gasse, ÜF, vorwiegend DZ. Anfahrt Freitagmorgen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlauf Skating für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPNK093   
Ort: Leutasch, Tirol
Leitung: Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst
Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 29.01. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien. Ausrüstung kann ausgeliehen werden.



Skilanglaufen in winterlicher Natur ist ein perfekter Kontrast zum stressigen Alltag. Touren in anspruchsvollem Gelände erfordern ein gewisses Maß an Technik, damit der Spaß an der Bewegung nicht auf der Strecke bleibt. Dieser Kurs wen-

det sich an fortgeschrittene Skater, die ihre Technik verfeinern und ergonomisch laufen wollen.

Unterkunft im „0-Sterne Hotel“ in Leutasch-Gasse, ÜF, vorwiegend DZ. Anfahrt Freitagmorgen.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Langlauf Skating

02.02.–04.02. Langlaufspaß im Schwarzwald für Anfänger

Tourennummer: TPNK084  
Ort: Bernauer Tal, Schwarzwald
Leitung: Karl Leonhardt, Eva Leonhardt
Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 10
Vorbesprechung: am 30.01. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Langlauf *, Kondition ***
Ausrüstung: Grundausrüstung, komplette Skilanglaufausrüstung Klassisch oder Skating (kann vor Ort geliehen werden).

Wir fahren am Freitagmorgen mit dem DAV-Bus ins wunderschöne Bernauer Tal zum dortigen Loipenzentrum und machen noch einige Übungen, bevor wir in der urigen Jugendherberge Menzenschwand einchecken. Am Samstag und Sonntag sind wir dann auf den abwechslungsreichen Loipen im Südschwarzwald unterwegs. Wir erlernen in zwei Gruppen je nach Wunsch die klassische Technik oder die Skating-Technik.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs Langlauf





HANDGEFERTIGTER SCHMUCK AUS
fair gehandelten &

Marktgasse 9 · 72070 Tübingen

www.gruengold.net

Touren




04.02.–08.02. Wir sind mal so frei

| | | | |
|------------------|---|---|---|
| Tourennummer: | TPNT080 |  |  |
| Ort: | Leutasch, Tirol | | |
| Leitung: | Uli Rexhausen, Andreas Lindhorst | | |
| Org.-Beitrag: | 62 €, ermäßigt: 45 €, nicht DAV Tü: +20 € | | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | | |
| Vorbesprechung: | per E-Mail | | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition ** | | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung | | |

Wir haben für euch reserviert! Kommt selbstorganisiert in das Schneeparadies um Seefeld und Leutasch in Tirol, z.B. mit der Bahn. Dort gibt es eine rustikale Unterkunft mit Direkt-Anschluss an das geniale Loipennetz der Region. Wer möchte, schließt sich den vor Ort befindlichen Trainern an. Oder ihr erkundet das Gebiet auf eigene Faust. Den Abend verbringt ihr in fröhlicher Runde oder lasst die Seele im „Alpenbad“ baumeln. Ihr habt die Freiheit!

Unterkunft im „0“-Sterne-Hotel in Leutasch-Gasse (ÜF). Ggf. Rückfahrt mit DAV-Bus möglich.

01.03.–05.03. Langlaufausfahrt Tannheimer Tal

| | | | | |
|------------------|---|---|---|---|
| Tourennummer: | TPNT082 |  |  |  |
| Ort: | Tannheim, Allgäu | | | |
| Leitung: | Jörg Sattler | | | |
| Org.-Beitrag: | 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 € | | | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | | | |
| Vorbesprechung: | per Telefon und E-Mail | | | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition *** | | | |
| Ausrüstung: | Skating- und Klassik-Ausrüstung kann ggf. in Sportgeschäft in Tannheim (Entfernung: 100 m) geliehen werden. | | | |

Langlaufausfahrt für ambitionierte und Genuss-Skilangläufer mit guten Grundfertigkeiten in der Skating-Technik. Klassikläufer sind aber ebenso willkommen.


5 Tage in Allgäuer und Tiroler Traumlandschaft (<https://www.tannheimertal.at/aktiv-sein/langlaufen/langlaufen-im-tannheimertal/>).

Unterkunft in Tannheim im familiengeführten Gasthof Enzian (<https://www.gasthof-enzian.at>) mit Pension – Restaurant – Pizzeria – Bar und dem Pub „Freiheit“ in unmittelbarer Loipennähe.

Übungseinheiten nach Bedarf und Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anfahrt mit Privat-Pkw/DAV-Bus/ÖPNV.

06.03.–10.03. Langlauf-Camp



| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPNT081 |  |
| Ort: | Toblach, Südtirol | |
| Leitung: | Uli Rexhausen, Annemarie Sikora | |
| Org.-Beitrag: | 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 10 | |
| Vorbesprechung: | am 22.02. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Kondition ** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Schneeschuhtouren. LL-Ausrüstung (Klassik/Skating) | |

Langlaufausfahrt für Ambitionierte und Genuss-Skilangläufer. Erfahrung in klassischer Technik und/oder Skating-Technik sind Voraussetzung zur Teilnahme. Nach Bedarf werden Trainingseinheiten zur Technikverbesserung angeboten.

Toblach in Südtirol verfügt über ein weit verzweigtes Netz von Loipen mit landschaftlichem Charme. Zur Abwechslung machen wir eine Schneeschuh-Tour in traumhafter Gebirgslandschaft.

Unterkunft im ****Hotel Laurin bei der Nordic Arena mit Halbpension.

11.03.–18.03. Winterspaß im Engadin

| | | | |
|------------------|--|---|---|
| Tourennummer: | TPNT079 |  |  |
| Ort: | Sils Maria im Oberengadin | | |
| Leitung: | Hans Reibold, Eva Leonhardt, Jörg Sattler, Karl Leonhardt | | |
| Org.-Beitrag: | 250 €, ermäßigt: 175 €, nicht DAV Tü: +20 € | | |
| Max. Teilnehmer: | 15 | | |
| Anmeldung: | bis 29.02. | | |
| Vorbesprechung: | am 05.03. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum | | |
| Anforderungen: | Technik Langlauf **, Skitouren ***, Kondition ** | | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, komplette Skilanglaufausrüstung Klassisch und/oder Skating, ggf. auch Skitourenausrüstung oder Schneeschuhe | | |

Langlaufwoche für Skilangläufer mit guten Grundfertigkeiten in klassischer Technik und/oder Skating-Technik. Es werden Trainingseinheiten zur Technikverbesserung angeboten. Geplant sind auch Langlaufausfahrten in die reizvollen Seitentäler des Oberengadins sowie ggf. eine Schneeschuh-tour. Sils Maria mit seinen sicheren Schneeverhältnissen ist ein Traumrevier für alle Skilangläufer. Je nach Interesse der Teilnehmer werden auch geführte Skitouren angeboten, oder, wenn gewünscht, Freeridetouren am Corvatsch oder an der Corviglia. In diesem Fall gilt die Technikanforderung ***. Unterkunft im Doppelzimmer mit Halbpension im bewährten Ferienhaus Silserhof.

RTS



Ihre Steuerberater für kleine und mittelständische Unternehmen in der Region

Wir beraten Sie zu:

- » Jahresabschluss
- » Steuererklärungen
- » Steuerliche und steuerrechtliche Themen
- » Nachfolgeregelung
- » Finanzbuchhaltung
- » Lohnbuchhaltung

„Seit über 30 Jahren beraten wir Unternehmer, Selbstständige und Privatpersonen in der Region. Als Ausbildungsbetrieb für Steuerfach, duales Studium RSW und Büromanagement fördern wir junge Leute aus der Umgebung.“



Ihr Steuerberater und Rechtsanwalt Einolf Hahn, sowie das Team der RTS Steuerberatungsgesellschaft

RTS Steuerberatungsgesellschaft GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 146 · 72074 Tübingen
Tel.: +49 7071 5594-3 · Fax -55
tuebingen@rtskg.de · www.rtskg.de



Berg-/Hochtour, Klettersteig, Alpinklettern



Bild: Lea Bohnert

„WIR STEIGEN NICHT AUF BERGE,
UM GIPFEL ZU ERREICHEN,
SONDERN UM HEIMZUKEHREN
IN EINE WELT, DIE UNS ALS
EIN NOCHMALS GESCHENKTES
LEBEN ERSCHEINT“

Reinhold Messner

Kurs- und Tourenprogramm 2024 – Sommer alpin

Bergsteigen – die Kraft der Berge für Körper, Geist und Seele!

Gewaltig, imposant, aber auch furcht-einflößend – Berge wirken magisch, ursprünglich und unantastbar. Diesen Reiz des Unbekannten suchen begeisterte Alpinisten in aller Regelmäßigkeit.

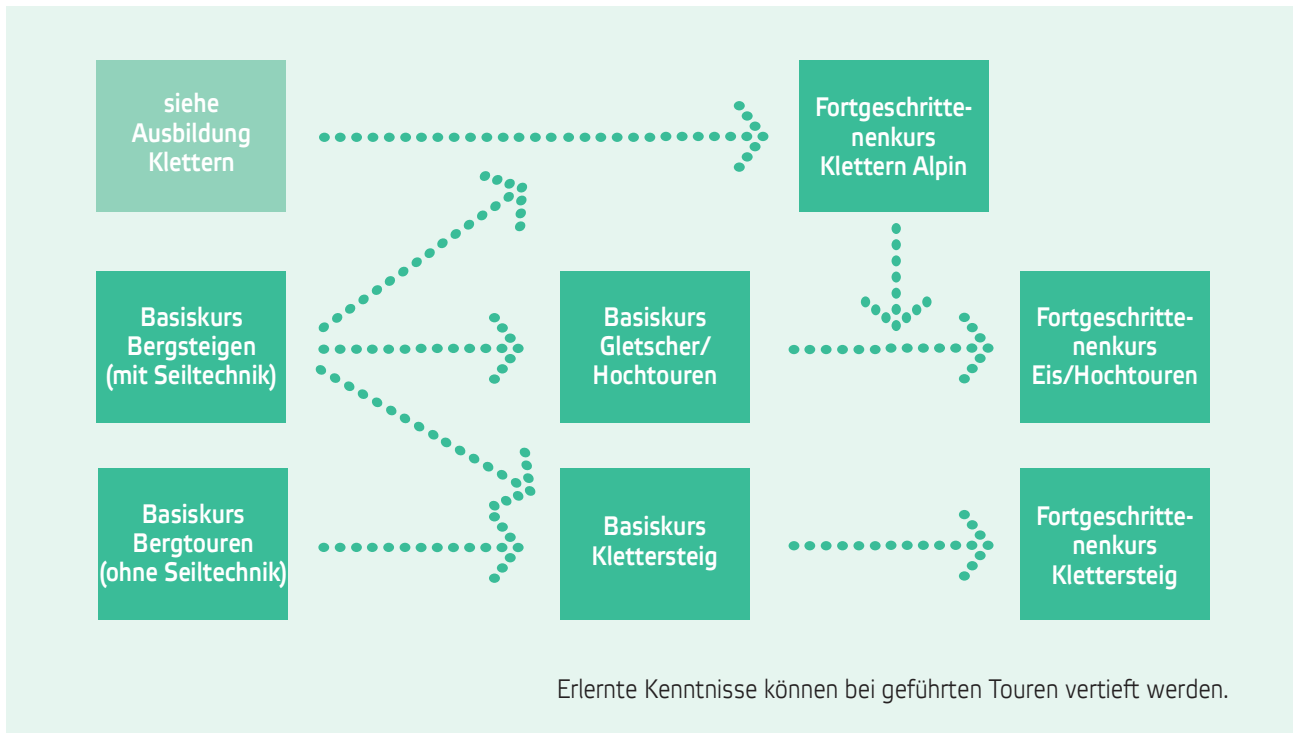
Wir als Sektion haben es uns zur Aufgabe gemacht, genau diese Faszination des Alpinsports an Sektionsmitglieder, Interessierte, Freunde und Gönner als „Kraftwerk Berg“ weiterzugeben.

Mit einem umfang- und abwechslungsreichen Tourenrepertoire und einem vielfältigen, lehrreichen Kursprogramm möchten wir Euch diese Anziehungskraft und den Zauber der Berge näherbringen.

Wir wünschen Euch nun viel Spaß beim Durchstöbern des Programms und ein glückliches Händchen bei den Anmeldungen.

*Euer Sommertourenwart-Team
Marcus & Frank*

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|---|
| Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Ausrüstungskunde - Kartenlesen und Orientierung - Bewegen im weglosen Gelände - Bewegen im leichten Felsgelände - Alpine Gefahren - Tourenplanung und Wetterkunde - Natur-/Umweltschutz | Durchführung eigener Bergwanderungen und Touren ohne Seil |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Ausrüstungskunde - Kartenlesen und Orientierung - Bewegen im weglosen Gelände - Bewegen im Felsgelände mit Seil - Grundlagen alpiner Fels- und Sicherungstechnik - Grundlagen Klettersteig und seilversicherte Passagen - Alpine Gefahren - Tourenplanung und Wetterkunde - Natur-/Umweltschutz | Durchführung eigener Bergwanderungen und Touren mit und ohne Seil |
| Basiskurs Gletscher/Hochtouren | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Gehen in Seilschaft - Steigeisen- und Pickeltechniken - Spaltenbergung, Selbststrettung - Fixpunkte in Firn und Eis - Tourenplanung, Wetterkunde, Orientierung | <p>Sicheres Gehen (Auf- und Abstieg) in Firn und Eis (bis ca. 30°, kurze Steilstufen auch darüber) zur Teilnahme an geführten leichten Hochtouren</p> <p>Grundlagen für die selbstständige Durchführung leichter Gipfel-/Hochtouren mit einfach zu begehenden Gletschern (Beispiele: Silvrettahorn, Piz Sesvena, / F-PD-)</p> |

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|---|
| Fortgeschrittenenkurs Eis/Hochtouren | | |
| Basiskurs Gletscher/Hochtouren UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Inhalte des Basiskurses Gletscher/Hochtouren - Steileisklettern im Gletscherbruch - Eisklettertechniken - Begehen von Firnflanken und Eiswänden (bis 55°) - Abseilen im Steileis und Rückzugsstrategien - Verbesserung der persönlichen Entscheidungskompetenz auf Hochtouren | <p>Vertiefung der im Basiskurs vermittelten Inhalte zur Teilnahme an geführten anspruchsvolleren Hochtouren</p> <p>Vermittlung von Grundkenntnissen zur Begehung mittelsteiler, klassischer Firn- und Eiswände (45° – max. 55°)</p> <p>Grundlagen für die Planung und Durchführung anspruchsvollerer Gipfel- und Hochtouren mit z.T. stark vergletscherten Passagen und leichten Eisabschnitten (Beispiele: Hintere Schwärze, Tödi, PD-PD+)</p> |
| Basiskurs Klettersteig | | |
| Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik) oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Handhabung von Gurt und Klettersteigset - Klettertechnik im Klettersteig - Gehen im weglosen Gelände - Sicherheit - Einstufungssysteme - Alpine Gefahren - Natur-/Umweltschutz | <p>Selbstständiges Begehen von Klettersteigen im Niveau A/B und B (Beispiele: Ettaler Mandl, Alpspitz Ferrata)</p> |
| Fortgeschrittenenkurs Klettersteig | | |
| Basiskurs Klettersteig oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Inhalte aus dem Basiskurs - spezielle Rückzugstechniken und Sicherungstechniken in schwierigeren Klettersteigen | <p>Selbstständiges Begehen von Klettersteigen im Niveau C und C/D (Beispiele: Innsbrucker Klettersteig)</p> |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Einführung ins Sportklettern im alpinen Gelände - Anbringen von Zwischensicherungen - Standplatzbau - Abseilen/Absteigen - Routenplanung und -findung - Natur-/Umweltschutz | <p>Im alpinen Gelände leichte Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen</p> |

02.04. Knoten für Einsteiger

Tourennummer: TPK038
 Ort: Tübingen, B12
 Leitung: Martin Herold
 Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Ausrüstung: 2 Reepschnüre (mind. 1 m),
 1 HMS-Karabiner

Beginn ist 18:30 Uhr, das Ende ist offen. Ein Abend für Einsteiger und alle, denen Knoten nicht flüssig von der Hand gehen.

Nach einer Einführung in Seil- und Knotenkunde üben wir die wichtigsten Knoten des Bergsports: Sackstich, Achterknoten, Mastwurf, Halbmastwurf, Prusikknoten, Schmetterlingsknoten.

16.04. Knoten für Fortgeschrittene

Tourennummer: TPK039
 Ort: Tübingen, B12
 Leitung: Martin Herold
 Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Ausrüstung: 2 Reepschnüre (2 m und 4 m),
 2 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnappkarabiner, 1 lange Bandschlinge, Sitzgurt

Beginn ist 18:30 Uhr, das Ende ist offen. Die ersten praktischen Erfahrungen mit den gängigen Bergsteigerknoten sind gesammelt, jetzt wird das Repertoire ergänzt und an der Kletterwand geübt: Doppelter Bulin, Schleifknoten, Garda-Klemme, Express-Flaschenzug. Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob ihr ein Seil mitbringen könnt.

24.05.–25.05. Spaltenbergung REFRESHER – Hochtour

Tourennummer: TPSK047
 Ort: B12, Außenbereich
 Leitung: Carlos Rein, Roland Schmid
 Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****
 Ausrüstung: Nur für Spaltenbergung erforderliches Material (Hüft-Sitzgurt, 3 HMS-Karabiner, 2 gleiche Schnapp-Karabiner, Reepschnur 4,2 und 2,1 m), der tatsächlichen Witterung angepasste Kleidung

Auffrischkurs Spaltenbergung verteilt auf Freitagabend und Samstagmorgen.

Der Kurs richtet sich an interessierte Alpinistinnen und Alpinisten, die zu Beginn der Hochtourensaison ihr Wissen über die Spaltenbergung auffrischen wollen, damit die Abläufe sitzen, wenn man sie braucht.

Freitag, 24.05.2024, 18:00–22:00 Uhr, Außenbereich B12: Selbststrettung aus der Spalte mittels Prusik oder Steigklemmen. Umbau auf Selbstflaschenzug anhand Gardaklemme oder Micro Traxion.

Samstag, 25.05.2024, 8:00–12:00 Uhr, Ort nach Absprache. Spaltenbergung mittels Mannschaftszug oder loser Rolle. Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

07.06.–09.06. Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik

Tourennummer: TPSK036 
 Ort: A – Gimpelhaus, Tannheimer Tal
 Leitung: Thomas Hess, Edith Heumüller, Hans-Günther Nusseck
 Org.-Beitrag: 90 €, ermäßigt: 65 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Vorbesprechung: am 27.05. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern ***, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition ****
 Der Schritt vom reinen Bergwandern zum klassischen Bergsteigen. Kletterkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Felstouren. Ausrüstung kann teilweise beim DAV ausgeliehen werden. Bitte jeder selbst rechtzeitig reservieren! (www.dav-tuebingen.de/Service/Ausruestungsverleih)

Abfahrt am Freitag, 07.06., frühmorgens in Tübingen, Rückkehr am Sonntag, 09.06., spätabends.

Der Kurs vermittelt die grundlegenden Techniken für Bergtouren im alpinen Gelände (ohne Gletscher): Gehtechniken und Trittsicherheit, Bewegen im weglosen Gelände und Begehen von Firn-/Schneefeldern, Klettern im I. und II. Grad, Begehen von Klettersteigen, Grundlagen der Seiltechnik

(Knoten, Sichern, Fixseil, Geländerseil, Abseilen). Die Orientierung mit Karte, Kompass und Höhenmesser, Natur- und Umweltschutz, Tourenplanung, alpine Gefahren und Wetterkunde runden das Ganze in Theorie und Praxis ab.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend, da hier bereits wesentliche Ausbildungsinhalte vermittelt werden! Wir gehen die notwendige Ausrüstung durch, üben Knoten und Seiltechnik und planen Fahrt und Aufstieg.

Bitte zur Vorbesprechung mitbringen: Klettergurt, HMS-Karabiner, Sicherungs-/Abseilgerät, Kurzprusik, (nur wenn vorhanden: Karte, Kompass, Planzeiger).

Kosten zusätzlich: Übernachtung/Halbpension ca. 120 €, Fahrt ca. 55 €, individuelle Speisen/Getränke.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik)


08.06.–10.06. Begehen von Graten im Pitztal – Vorbereitung Westalpen

Tourennummer: TPSK049
 Ort: A – Kaunergrathütte, Pitztal
 Leitung: Carlos Rein
 Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 03.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Klettern **, Kondition ****
 Erfahrung im Bereich Hochtouren und Klettern wird für diesen Kurs vorausgesetzt.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Hochtouren

Die Vorbereitung auf anspruchsvolle Gratklettereien in den Westalpen. Dieser Kurs ist ideal für Bergsteigerinnen und Bergsteiger mit Erfahrung, die ihre alpinen Fähigkeiten weiterentwickeln möchten. Wir werden rund um die Wasenspitze, Parstleswand und die Verpeilspitze ein ideales Gebiet finden, um Grate zu begehen. Die richtige Taktik, um eine schnelle und sichere Fortbewegung am Grat zu erlernen. Der Kurs richtet sich an Bergsteigerinnen und Bergsteiger, die bereits einen eigenen Erfahrungsschatz haben und dient der Verbesserung der alpinen Fähigkeiten und des Selbstvertrauens in anspruchsvollem Gelände. Grundlegendes wird vorausgesetzt, wie sicheres Bewegen im ausgesetzten und exponierten Gelände.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

15.06.–18.06. Alpinkletterkurs in den Tannheimer Bergen

Tourennummer: TPSK037 
 Ort: Nesselwängle, Tannheimer Tal
 Leitung: Birgit Stefanek, Bärbel Morawietz
 Org.-Beitrag: 160 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Vorbesprechung: am 12.06. um 18:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren **, Klettern ***, Kondition ****

Sicherer Umgang mit Seil- und Sicherungsgerät, Felsklettern Vorstieg 5. Grad, Erfahrung im Abseilen

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Du kletterst schon selbstständig am Fels (mindestens) im 5. Grad im Vorstieg und willst jetzt auch in den Bergen selbstständig unterwegs sein? Jetzt suchst du eine Möglichkeit, dir hierfür das nötige praktische Wissen anzueignen und in einer Gruppe deine ersten Mehrseillängen am Berg zu klettern? Dann komm mit uns in die Tannheimer Berge!

Im Mittelpunkt unseres Kurses stehen Seiltechniken in Mehrseillängen, Standplatzbau und -beurteilung, Tourenplanung sowie die Beurteilung alpiner Gefahren. Wir wollen in erster Linie viel in 2-er und 3-er Seilschaften in alpin gut gesicherten Routen klettern, es bleibt aber auch genügend Zeit für kleine theoretische und praktische Lehreinheiten, in denen wir unsere Erfahrungen weitergeben wollen.

Übernachten werden wir auf dem Gimpelhaus, jeweils in 4er Zimmern.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

20.06.–23.06. Fortgeschrittenenkurs Hochtouren und Eis, Blümlisalphütte Berner Alpen

Tourennummer: TPSK034 

Ort: Blümlisalphütte, Kandersteg

Leitung: Michael Groh, Roland Schmid, Thomas Hess

Org.-Beitrag: 160 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 9

Vorbesprechung: am 10.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren *****, **Kondition ******

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren, Eistouren

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und sichere Durchführung von anspruchsvollen Hochtouren in vergletschertem Gelände sowie die Vermittlung von Grundkenntnissen zur Begehung von mittelsteilen klassischen Firn

Kursinhalte:


In diesem Kurs werden die Inhalte des Basiskurs Gletscher/Hochtouren vertieft und ausgebaut. Besonderer Fokus liegt auf folgenden Themen:

- Vertiefung Steigeisentechniken (Vertikal- sowie Frontal-zackentechnik) und Pickeltechniken im Eisparcours
- Standplatzbau in Firn und Eis
- Update Spaltenbergung mit loser Rolle und Selbstrettung
- Steileisklettern im Gletscherbruch (Toprope)
- Eisklettertechniken
- Tourenplanung
- Update alpine Gefahren

Bei passendem Wetter und guten Verhältnissen soll das Gelernte auf einer Hochtour/Eistouren intensiv geübt und angewendet werden.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Eis/Hochtouren

20.06.–23.06. Basiskurs Gletscher/Hochtour Kaunertal

Tourennummer: TPSK041 

Ort: Rauhekopfhütte, Ötztaler Alpen, Kaunertal

Leitung: Marcus Steimle, Frank Diether, Tobias Morlok

Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 12

Vorbesprechung: am 17.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****, **Kondition *****
Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) oder vergleichbare Kenntnisse

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren, wenn möglich Microtraction oder vgl. und Steigklemme

Start: Donnerstag, 20.06.2024, um 5:00 Uhr in Tübingen. Fahrt in DAV-Bussen ins Kaunertal und Aufstieg über Gepatschferner zur Rauhekopfhütte.

Sehr einfache Hütte mit 22 Schlafplätzen.


Rückfahrt am Sonntag, 23.06.2024, und Rückkunft in Tübingen gegen 21:00 Uhr.

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und Ausführung von leichten Hochtouren im vergletscherten Gelände. Inhalte sind das Gehen in Seilschaft und am Fixseil, Steigeisen- und Pickeltechniken, das Legen von Fixpunkten in Eis und Firn, Grundzüge der Spaltenbergung und der Selbstrettung sowie das Abseilen. Der praktische Teil wird durch Theorieeinheiten zu den Themen Tourenplanung, Orientierung, alpine Gefahren und Wetterkunde abgerundet. Wenn es Wetter und Verhältnisse zulassen, werden wir das Gelernte auf einer Tour anwenden.

Am Vorbesprechungstermin werden bereits praktische Inhalte vermittelt (Seil- und Knotenkunde) und auf die Ausrüstung eingegangen. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

20.06.–23.06. Basiskurs Gletscher/Hochtour am Sustenpass

Tourennummer: TPSK048 

Ort: CH – Tierberglhütte, Sustenpass

Leitung: Carlos Rein, N.N.

Org.-Beitrag: 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 8

Vorbesprechung: am 05.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****, **Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren

Ziel der Ausbildung ist die selbstständige Planung und Ausführung von leichten Hochtouren im vergletscherten Gelände. Hierfür bietet das Gebiet rund um die Tierberglhütte, einen idealen Ausgangspunkt.

Inhalte sind:

- Gehen in Seilschaft und am Fixseil
- Steigeisen- und Pickeltechniken
- Legen von Fixpunkten in Eis und Schnee
- Grundzüge der Spaltenbergung und der Selbstrettung sowie das Abseilen.

Ergänzt wird der praktische Teil durch Theorieeinheiten zu den Themen:


- Tourenplanung
- Orientierung
- alpine Gefahren
- Wetterkunde

Wenn es Wetter und Verhältnisse zulassen, werden wir das Gelernte auf einer Tour anwenden.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend. Beim Vorbesprechungstermin werden bereits praktische Inhalte vermittelt (Seil- und Knotenkunde).

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

04.07.–07.07. Grundkurs Alpinklettern im Bergell 2024

Tourennummer: TPSK035 

Ort: CH – Albignahütte, Bergell, Vicosoprano

Leitung: Carlos Rein, Hans Friz-Feil

Org.-Beitrag: 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6

Vorbesprechung: am 04.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Grundkurs im Alpinklettern. Du hast die Kenntnisse des Kurses „Von Drinnen nach Draußen“ drauf und hast schon die eine oder andere Tour auf der Alb oder im Donautal gemacht. Nun hast du Lust, im alpinen Bereich tätig zu werden? Dann bist du hier richtig.

Wir widmen uns u.a. dem Thema Mehrseillängenklettern mit allem, was dazugehört. Beispielsweise der Standplatzbau, allgemeine Seiltechnik, Abseilen etc. Wir klettern nicht schwerer als im 4. Grad UIAA. Das Gelände bietet hervorragende Übungsmöglichkeiten und auch schöne und moderate Mehrseillängentouren sind vor der Tür.

Natürlich werden wir uns auch mit Themen wie dem Wetter, den alpinen Gefahren und der Orientierung befassen sowie mit weiteren Themen rund um das Alpinklettern.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

08.07. Grundkurs Alpspitz Klettersteig

Tourennummer: TPSK043

Ort: Garmisch-Partenkirchen

Leitung: Dieter Porsche

Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 4

Vorbesprechung: am 02.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettersteig *, Bergsteigen/Hochtouren *, Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Klettersteige

Die Alpspitz-Ferrata ist mit ihren üppigen Sicherungen der ideale Anfänger-Klettersteig und aufgrund ihrer großartigen Aus- und Tiefblicke ins Höllental, auf Garmisch-Partenkirchen, den beeindruckenden Höllentalferner und die Zugspitze sehr beliebt.

Schwierigkeit: Kurze Stellen B, sonst überwiegend A. Abstieg über den Ostgrat und den Nordwandsteig (Kurze Stellen A/B, sonst Gehgelände).

Ausbildungsstufe: Basiskurs Klettersteig

13.07.–16.07. Erste Klettererfahrungen im alpinen Bereich, Gebiet Furkapass/Schweiz; Tour mit Kurscharakter

Tourennummer: TPSK046

Ort: CH – Sidelenhütte am Furka Pass

Leitung: Hans Friz-Feil, Andreas Leibinger

Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6

Vorbesprechung: am 25.06. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren **, Klettern ***, Kondition ****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Ihr habt schon Klettererfahrung im Mittelgebirge, also Schwäbische Alb, Donautal etc. und habt Lust auf einfache, aber höchst alpine Klettertouren? Dann seid ihr hier genau richtig. Im herrlichen alpinen Ambiente des Furka-Passes werden wir verschiedene Klettertouren kennenlernen, die den 4. Grad UIAA nicht überschreiten. Es handelt sich um eine Tour mit Kurscharakter, d.h., ihr werdet in entspannter Atmosphäre einiges zum Thema erlernen.

Geplanter Ablauf:

1. Tag: Anfahrt und Einklettern an den nahe gelegenen Schulungsfelsen, Grundlagen
2. Tag: Klettern am Schildkrötengrad
3. Tag: Klettern am Strahlengrätli (oder SE-Grat)
4. Tag: Klettern am Klein Furkahorn, Westplatten und Heimfahrt

Folgende Kursthemen sind geplant: Mehrseillängenklettern mit Standplatzbau, Abseiltechniken, allgemeine Seiltechnik etc. Wir haben genügend Zeit, um uns mit diesen Inhalten zu befassen.

Die Nächte werden wir auf der Sidelenhütte verbringen, mit 2.708 m die höchst gelegene Hütte im Kanton Uri.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

13.07.–14.07. Einsatz des Sicherungsseils im Klettersteig

Tourennummer: TPSK040

Ort: Obsteig, Mieminger Plateau

Leitung: Martin Herold

Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 3

Anmeldung: bis 31.05.
 Vorbesprechung: am 04.07. um 18:30 Uhr,
 B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettersteig *** , Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige. Zusätzlich: 1 Bandschlinge lang, 1 Bandschlinge kurz, 2 HMS Karabiner, Reepschnüre 4 m, 2 m und 1 m, Abseil-/Sicherungsgerät

Ein Sicherungsseil bietet dem erfahrenen Klettersteiggeher die Möglichkeit, kritische Situationen zu meistern. Wir begehen zwei Klettersteige und stellen typische Situationen nach.

- Vor- und Nachsichern über ein Hindernis
 - Aufbau eines Seilgeländers im Falle eines ausgerissenen Drahtseils
 - Ablassen und Abseilen über eine kurze Strecke
 - Herausziehen einer Person mittels Flaschenzug
1. Tag: Anfahrt nach Nassereith, Leite Klettersteig (C/D) Weiterfahrt zum Parkplatz Arkasten bei Obsteig, Aufstieg zum Lehnberghaus.
2. Tag: Wank-Klettersteig (B/C), Abschluss auf dem Lehnberghaus, Abstieg und Heimfahrt.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettersteig

15.07.–16.07. Fortgeschrittenenkurs Höllental Klettersteig

Tourennummer: TPSK044
 Ort: Garmisch-Partenkirchen
 Leitung: Dieter Porsche
 Org.-Beitrag: 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 02.07. um 20:00 Uhr,
 B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettersteig *** , Bergsteigen/ Hochtouren **, Kondition ******


Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Steigeisen und Pickel sind erforderlich

1. Tag: Anreise nach Garmisch-Partenkirchen – Zugfahrt nach Grainau – Aufstieg zur Höllentalanger Hütte. Zeit: 2,5 Std.
2. Tag: Höllental-Klettersteig – Durch den wunderschönen Höllentalanger erreicht man das Brett, den ersten Abschnitt des Klettersteigs, der zum Höllentalkar führt. Über Schrofen erreicht man schließlich den Höllentalferner, der die Mitnahme von Steigeisen und Pickel notwendig macht. Die Randkluft und die ersten 20 m nach der Randkluft sind häufig die Schlüsselstelle (C/D), wo sich am Wochenende lange Warteschlangen bilden. Der Schlussanstieg bis zum Gipfel der Zugspitze bewegt sich im Schwierigkeitsbereich A/B und bietet grandiose Aus- und Tiefblicke. Es ist eine anstrengende Bergtour, die entsprechende Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordert.

Von der Zugspitze geht es mit der Zugspitzbahn zurück nach Garmisch-Partenkirchen; ca. 40 €. Anschließend Heimreise.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettersteig

26.07.–29.07. Basiskurs Bergsteigen mit Seiltechnik Silvretta

Tourennummer: TPSK045 
 Ort: Saarbrücker und Tübinger Hütte
 Leitung: Corinna Mühlhausen, Maria Roeschke, Marit Planeta
 Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Vorbesprechung: am 18.07. um 19:00 Uhr,
 B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern *** , Bergsteigen/ Hochtouren **, Kondition *****
 Der Schritt vom reinen Bergwandern zum klassischen Bergsteigen. Kletterkenntnisse sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung.

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Klettersteige, Felstouren. Details zur Ausrüstung bei der Vorbesprechung; Ausrüstung kann teilweise beim DAV ausgeliehen werden.

Der Kurs inmitten der Silvretta vermittelt die grundlegenden Techniken für Bergtouren im alpinen Gelände (ohne Gletscher): Gehtechniken und Trittsicherheit, Bewegen im wegseligen Gelände und Begehen von Schneefeldern, Klettern im I. und II. Grad, Begehen von Klettersteigen, Grundlagen der Seiltechnik (Knoten, Sichern, Fixseil, Geländerseil, Abseilen). Die Orientierung mit Karte, Kompass und Höhenmesser, Natur- und Umweltschutz, Tourenplanung, alpine Gefahren und Wetterkunde runden das Ganze in Theorie und Praxis ab.


Wir fahren am Freitagmorgen früh in Tübingen los, steigen vom Vermuntstausee zunächst zur Saarbrücker Hütte auf und begehen dann den Kleinen Litzner über seinen Klettersteig. Am Samstag wechseln wir ins Gebiet rund um die Tübinger Hütte, auf der wir die weiteren zwei Nächte verbringen. Am Montag kommen wir abends wieder in Tübingen an.

Die Vorbesprechung ist bereits ein wichtiger Teil des Kurses, an der wir neben dem Organisatorischen die notwendige Ausrüstung besprechen und erste Knoten und Seiltechniken zeigen. Daher bringt zur Vorbesprechung bitte einen Klettergurt, einen HMS-Karabiner, ein Sicherungs-/Abseilgerät sowie eine Bandschlinge (60–90 cm) und eine kurze Prusikschlinge mit. Nähere Informationen hierzu erhaltet ihr rechtzeitig per E-Mail.

Nicht im Org.-Beitrag enthalten sind die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Fahrt.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik)

27.07.–30.07. Vom MSL-Klettern zum Alpinklettern am Muttekopf

Tourennummer: TPSK042 
 Ort: Muttekopfhütte
 Leitung: Achim Kaltenmark, Morris Brodt
 Org.-Beitrag: 200 €, ermäßigt: 140 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: am 24.07. um 18:00 Uhr,
 B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettern ****, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition *****
Erfahrung im MSL Klettern mit guter Absicherung

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, MSL-Kletterausrüstung

Viertägiger Aufbaukurs Alpinklettern mit drei Halbtages-Alpinklettertouren im 4. bis 6. Grad.

Im Rahmen des Aufenthalts werden wir Techniken und Taktiken für längere und mäßig abgesicherte alpine Klettertouren kennenlernen. So stehen Punkte wie mobile Absicherung, Orientierung im Fels, Seilaufnahme, Gehen am gleitenden Seil und Standplatzbau an schlechten beziehungsweise bei nicht vorhandenen Haken auf dem Plan.

Um die Praxis nicht zu kurz kommen zu lassen, werden wir an drei Tagen eine halbtägige Klettertour (4. bis 6. Grad) im Muttekopfgebiet unternehmen, wobei die jeweils am Vortag gelernten Fähigkeiten gefestigt werden können.

Ziel der Ausbildung ist es, dass die Teilnehmer am Abschluss-tag eine alpine Tour selbstständig planen und begehen.

Achtung, dieser Kurs richtet sich an Personen, welche bereits Erfahrung im MSL-Klettern (z.B. im Donautal) haben und nun den nächsten Schritt im alpinen Gelände wagen wollen. Der Aufbau eines Standplatzes und das Sichern im Vor-/Nachstieg am Standplatz wird kurz wiederholt, ist aber nicht Teil der Ausbildung.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin

31.08.–04.09. Grundkurs Alpines Felsklettern an Sella und Langkofel in den Dolomiten

Tourennummer: TPSK051
Ort: I – Rifugio Passo Valparola, Colfosco
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 4
Vorbereitung: Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren

Der fünftägige Kurs bietet den Rahmen, Klettern und Sichern von langen und mäßig abgesicherten alpinen Touren zu erlernen. Hier steht der Standplatzbau in Reihenschaltung auf dem Programm und wird um den Aufbau eines Standplatzes mittels eines Kräftegleichgewichtes ergänzt. Des Weiteren werden wir auf die Absicherung und Verbesserungen von Touren mit mobilen Absicherungen und das Schaffen von Fixpunkten eingehen. In der Theorie gehen wir auf das Aussuchen und die Planung einer Tour im Vorfeld ein.

Auf kleineren Touren versuchen wir, Erlerntes in die Praxis umzusetzen, Seilschaftsablauf, Wechselführung und Standplatz-Organisation zu proben und effizient zu gestalten.

Das Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmenden in der Lage sind, alpine Klettertouren zu planen und durchzuführen. Zum Abschluss des Kurses wird hierzu eine alpine Tour selbstständig geplant und begangen.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin





B12

DAV Boulderzentrum
Tübingen



BOULDER- UND SEILKLETTER- KURSE IM B12

Auf unserer Webseite findet
ihr laufend neue Boulder-
und Seilkletterkurse:
www.b12-tuebingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|--------------------|-------------------|
| Montag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Dienstag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:30 – 23:00 Uhr |
| Donnerstag | 12:30 – 23:00 Uhr |
| Freitag | 09:30 – 23:00 Uhr |
| Samstag | 10:00 – 22:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertag | 10:00 – 21:30 Uhr |

www.B12-tuebingen.de

Touren

30.06.–02.07. Alpinklettern im Muttekopfgebiet 2024

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPST029 |
| Ort: | Muttekopfhütte, Lechtaler Alpen |
| Leitung: | Eddi Hirth, Andreas Leibinger, Stephan Tesch |
| Org.-Beitrag: | 155 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 € |
| Max. Teilnehmer: | 6 |
| Vorbesprechung: | am 25.06. um 18:30 Uhr, ROX Boulder- und Kletterzentrum in Herrenberg-Gültstein |
| Anforderungen: | Technik Klettern ****, Kondition *** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren |

Das Muttekopfgebiet zählt zu den Lechtaler Alpen und liegt über Hochimst, mit herrlichem Ausblick auf das Inn- und auf das Ötztal.

Wir fahren Sonntagfrüh nach Hochimst und zur Latschenhütte und steigen von dort zur Muttekopfhütte (1.934 m) auf.

Am Nachmittag üben wir das Klettern in der Dreierseilschaft im Klettergarten.

Am Montag und Dienstag stehen uns wunderschöne Mehrseillängentouren zur Auswahl.

05.07.–09.07. Berge rund um die Gelmerhütte, Uner Alpen


| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPST026 |  |
| Ort: | Guttannen | |
| Leitung: | John Reinecker, Florian Härtig | |
| Org.-Beitrag: | 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Vorbesprechung: | am 10.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Klettern ***, Kondition *** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Hochtouren | |

Die mitten im Aargranit gelegene Hütte soll uns Basislager sein für eine Vielzahl schöner Alpinwanderungen, leichter Klettereien und kombinierter Hochtouren, u.a. auf das Gwächtenhorn (3.214 m), Diechterhorn (3.389 m), Tialplistock (3.383 m). Zu welchen Gipfeln oder Klettertouren wir aufbrechen, entscheiden wir vor Ort, abhängig von den Verhältnissen.

Die Teilnehmer müssen den 4. Grad im Vorstieg sicher beherrschen.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Gletscher/Hochtouren

19.07.–21.07. Weißkugel (3.739 m) Normalweg – ein Juwel der Ötztaler Alpen

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPST033 |  |
| Ort: | Matsch | |
| Leitung: | Michael Schweikert, N.N. | |
| Org.-Beitrag: | 150 €, ermäßigt: 105 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |
| Anmeldung: | bis 14.06. | |
| Vorbesprechung: | Am 04.07. um 18:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Bergsteigen/Hochtouren ***, Kondition **** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Hochtouren | |

Die Weißkugel ist einer der höchsten und schönsten Gipfel in Südtirol. Frühmorgens starten wir mit der Anfahrt nach Matsch, bevor es zum ca. dreistündigen Aufstieg durch märchenhafte Wälder zur hochalpinen Oberetteshütte auf 2.677 m geht.

Am nächsten Tag wartet die eindrucksvolle Weißkugel auf uns. Der Aufstieg ist sehr abwechslungsreich und bietet neben einem kleinen See auf 3.000 m auch eine imposante Gletscherlandschaft. Danach erwartet uns in Richtung Hintereisjoch eine kurze, steile Firnwand, die sog. „Matscher Wandl“, die wir für den finalen Aufstieg hinter uns lassen. Dieser erstreckt sich über einen schönen und ausgesetzten, aber nicht sehr schwierig zu kletternden Felsgrad in Richtung Weißkugel-Gipfel. Dieser präsentiert sich dann als traumhafter Panoramaberg und bietet einen wunderbaren Blick auf die gesamten Ostalpen. Der anschließende Abstieg erfolgt dann über die selbe Route.

An unserem letzten Tourentag machen wir uns zum Rückweg von der Oberetteshütte auf, bevor wir die Heimreise nach einer einzigartigen Hochtour beenden.

1. Tag: Anfahrt nach Matsch und Aufstieg zur Oberetteshütte, Gehzeit: ca. 3 Std., ca. 900 Hm.
2. Tag: Besteigung der Weißkugel, Gehzeit: ca. 7 Std., 1.200 Hm.
3. Tag: Abstieg und Heimreise.

01.08.–04.08. Bernina drunter und drüber – Piz Palü (3.901 m) und Piz Bernina (4.048 m)

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPST023 |  |
| Ort: | CH – Pontresina | |
| Leitung: | Michael Groh, Carlos Rein, Tobias Morlok | |
| Org.-Beitrag: | 230 €, ermäßigt: 160 €, nicht DAV Tü: +30 € | |
| Max. Teilnehmer: | 6 | |


Vorbesprechung: am 22.07. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ****,
Kondition *******
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
Hochtouren

Vier Tage lang tummeln wir uns in dem von Walther Flaig so treffend genannten „Festsaal der Alpen“. Mit Piz Palü und Piz Bernina stehen zwei ganz große Bernina-Gipfel auf dem Programm. Wenn es die Zeit und die Verhältnisse hergeben, sind noch zwei weitere Hochtouren-Gipfel möglich. Die nicht ganz so prominenten, aber nicht minder prächtigen Piz Zupo (3.994 m) und Piz Argient (3.945 m).

Die großzügige Runde bietet das gesamte Repertoire klassischer Hochtouren: Weite Gletscher mit zum Teil beträchtlichen Spaltenzonen, Firnflanken mit knapp 40° Steilheit und Felspassagen mit Kletterei bis zum unteren 3. Grad (UIAA).


1. Tag: Anreise mit DAV Bus und Aufstieg zum Berghaus Diavolezza.
2. Tag: Überschreitung der drei Piz Palü Gipfel und Übergang zur Marco e Rosa Hütte.
3. Tag: Besteigung des Piz Bernina. Optional Piz Zupo und Piz Argient.
4. Tag: Abstieg über Fortezza Grat und Boval Hütte. Heimreise nach Tü.

02.08.–04.08. Hochtour auf das Bishorn (4.153 m)

Tourennummer: TPST032 
Ort: CH – Zinal
Leitung: Michael Schweikert, John Reinecker
Org.-Beitrag: 165 €, ermäßigt: 115 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 12.07.
Vorbesprechung: am 18.07. um 18:30 Uhr,
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***,
Kondition *******
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien,
Hochtouren

1. Tag: Anreise nach Zinal und Aufstieg zur Cabane de Traucuit. Gehzeit ca. 5 Std. und Aufstieg ca. 1.580 Hm.
2. Tag: Heute geht es auf den Gipfel des Bishorn (4.153 m) und zurück zur Hütte. Gehzeit ca. 4–5 Std. und ca. 900 Hm Aufstieg.
3. Tag: Abstieg nach Zinal und Rückreise.

02.08.–05.08. Fleckistock und Salbitbrücke

Tourennummer: TPST028 
Ort: Urner Alpen
Leitung: Edith Heumüller, Bärbel Blaum
Org.-Beitrag: 165 €, ermäßigt: 115 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6
Vorbesprechung: am 30.07. um 19:00 Uhr
B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Bergsteigen/Hochtouren ***,
Kondition *******
Bergsteigen/Hochtouren ohne Gletscheranteil. Sicheres Bewegen in ausgesetztem Gelände.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Helm

Fleckistock über Südwestrippe und Südgrat. Ausgangspunkt: Voralphütte 2.126 m.

1. Tag: Anfahrt nach Göschenen, dort Auto stehen lassen und mit dem Postbus zur Haltestelle Göschenen Abzweig Voralphütte, Weg zur Voralphütte 2.126 m, 700 Hm Aufstieg, 2,5 Std.
2. Tag: Fleckistock 3.417 m über die Südwestrippe und Südgrat: WS, 2b, 1.300 Hm, 3,5–4,5 Std. gleicher Weg zurück: 2,5–3,5 Std.
3. Tag: Alpiner Wanderweg zur Salbitthütte 2.103 m, je 700 Hm Auf- und Abstieg, 7 km, 4,5–5,5 Std.
4. Tag: Abstieg nach Göschenen 3 Std., 1.020 Hm Abstieg, 5,2 km und Heimfahrt.

03.08.–10.08. Berge PUR

Tourennummer: TPST024 
Ort: CH – Andermatt
Leitung: Karl Leonhardt, Anke Tolzin, Eva Leonhardt, Franz Betzmann, Martin Reusch, Ute Kneißler
Org.-Beitrag: 180 €, ermäßigt: 125 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 30
Anmeldung: bis 30.06.
Vorbesprechung: am 29.07. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern **, Bergsteigen/Hochtouren **, Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien, Sportklettern, Klettersteige, Felstouren. Es kann Ausrüstung mit dem DAV-Bus transportiert werden und ggfs. auch für die verschiedenen Aktivitäten ausgeliehen werden.


Ein Angebot für Allrounder und Spezialisten: Wandern, Klettern, Klettersteig oder Bergtour. Andermatt liegt an der Kreuzung der wichtigsten Verkehrswege der Alpen, ist aber auch ein genialer Ausgangspunkt für viele alpine Unternehmungen. Es gibt dort genügend Möglichkeiten, um jeden Tag eine andere Bergsportart zu erproben. Zusätzlich finden täglich auch tolle Yogaeinheiten statt. Du entscheidest jeweils, worauf du Lust hast!

Einfache Unterkunft im Gruppenhaus „Casa Popolo“. Es gibt dort 15 Zimmer mit jeweils drei Betten und eigener Dusche/WC. Genug Platz für alle!

Unterkunft: ca. 35 CHF pro Person/Tag; Verpflegung: ca. 15 CHF pro Person/Tag.

Abends werden wir zusammen kochen (Selbstversorgung) und die neu gewonnenen Erfahrungen austauschen.

23.08.–26.08. Almer Wallfahrt und Steinernes Meer

Tourennummer: TPST027 
 Ort: Maria Alm
 Leitung: Susanne Kolodzie
 Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Anmeldung: bis 16.08.
 Vorbesprechung: am 19.08. um 19:00 Uhr, Videokonferenz
 Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition ******
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Freitag, 23.08.24: Anfahrt mit DAV-Bus nach Maria Alm und Aufstieg zum Riemannhaus – Übernachtung.

Samstag, 24.08.24: Nach dem Frühstück um 8 Uhr Bergmesse, anlässlich der Almer- oder Bartholomä-Wallfahrt, ein ganz besonderes Erlebnis (ca. 2.000 Pilger steigen morgens von Maria Alm auf zur Bergmesse)! Nach der Bergmesse wandern wir zum Kärlinger Haus, dort Mittagsrast; anschl. in 3,5 Stunden zum Ingolstädter Haus – Übernachtung.

Sonntag, 25.08.24: Vom Ingolstädter Haus geht es zur Peter-Wiechenthaler Hütte oberhalb von Saalfelden, dort Pause und anschl. über den Saalfeldener Höhenweg wieder zum Riemannhaus – Übernachtung.

Montag, 26.08.24: Abstieg vom Riemannhaus nach Maria Alm und gemütliche Rückreise nach Tübingen.

24.08.–01.09. All you can climb 3.0

Tourennummer: TPST030 
 Ort: F – Ailefroide
 Leitung: Lena Morawietz, Felix Fröhlich, Florian Fleißner, Indronil Chaudhuri, Julia Röhrle, Moritz Stoll, N.N., Raphael Vogelgsang
 Org.-Beitrag: 300 €, ermäßigt: 210 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 16
 Anmeldung: bis 14.07.
 Vorbesprechung: am 16.07. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition ***
 Mehrseillängenklettererfahrungen sollten vorhanden sein, sind aber keine Voraussetzung. Grundlegende Felsbefahrungen (Umbauen und Abseilen) und Kletterkönnen 5+ sind jedoch Voraussetzung. Fehlende Fertigkeiten können im Sommer-Sportkletternprogramm erworben werden. Wer bouldern möchte, sollte im B12 mindestens weiße Boulder schaffen.
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Campingausrüstung, Kletterausrüstung nach Absprache (Vorbesprechung)

All you can climb – das nehmen wir wörtlich! Wie in letzten beiden Jahren ist diese Ausfahrt das Richtige für alle, die nicht genug vom Klettern und seinen Spielarten bekommen können und vielleicht auch mal etwas Neues ausprobieren wollen.

Ailefroide, das Eldorado des französischen Mehrseillängenkletterns, wird unser Basecamp sein. Dort gibt es lange Granitwände, Sportklettergärten und Boulderblöcke – alles fußläufig vom Campingplatz aus zu erreichen. Auch wer bisher noch nie Mehrseillängen geklettert ist, wird hier Lust darauf bekommen (und sollte dann zumindest Grundkenntnisse haben). Das nahe gelegene Durance-Tal bietet eine überbordende Vielzahl an Gesteinsarten (Kalk, Quarzit, Granit, Konglomerat, Gneis, Gabbro) – ideal für Sportkletterausflüge.

Es wird jeden Tag verschiedene Angebote geben, von geführten Plaisir- und Alpintouren in jeder Schwierigkeit über gemeinsames Sportklettern bis hin zum Bouldercoaching. Nach dem Klettern werden wir uns gemeinsam in der Camping-Küche verpflegen. Um den Fingern mal eine Pause zu gönnen, kann man sich am Bach entspannen und mit dem Fernglas vom Zelt aus die Kletterer*innen beobachten. Zum Greifen nah und doch hunderte Meter über einem. Wer an den Ruhetagen noch etwas Energie übrig hat, der kann auf Wanderungen das Écrins-Massiv erkunden und dabei die Gletscher bewundern.


06.09.–08.09. Luftig unterwegs an der Ehrwalder Sonnenspitze und dem Ups

Tourennummer: TPST031
 Ort: Ehrwald
 Leitung: Marit Planeta, Edith Heumüller
 Org.-Beitrag: 155 €, ermäßigt: 110 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 4
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Wandern *****, Kondition ******
 Kletterstellen bis II (UIAA)
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Helm

Wir erobern zwei markante Gipfel rund um Ehrwald.

1. Tag: Anreise nach Ehrwald, Aufstieg zur Coburger Hütte. Von dort machen wir einen Eingehgipfel im Umkreis der Hütte und erfrischen uns danach im Drachensee. Ca. 1.200 Hm Aufstieg.
2. Tag: Überschreitung der Ehrwalder Sonnenspitze, 500 Hm Aufstieg (mit Kletterstellen bis UIAA II), und Abstieg nach Ehrwald, 1.400 Hm. Übernachtung in einer einfachen Pension in Ehrwald.
3. Tag: Überschreitung Grüner Ups, Upsspitze und Daniel, 1.300 Hm Auf- und Abstieg. Abstieg nach Ehrwald und Heimfahrt.

18.09.–22.09. Via Alta della Verzasca – „Rassige Tessiner Grat-Tour“

Tourennummer: TPST025 
 Ort: Bellinzona, Tessin
 Leitung: Frank Diether, Sabine Brandl
 Org.-Beitrag: 175 €, ermäßigt: 120 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 6
 Vorbesprechung: am 16.09. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern *******, **Kondition ******
 T6- Kletterstellen bis II+ und Steilgras sollten seilfrei mit 5-Tagesrucksack geklettert werden können

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Felstouren, Ausrüstung nach Absprache, Verpflegung für Selbstversorgerhütten

1. Tag: Anreise und Gondelfahrt nach Mornera und zur Capanna Borgna: ca. 6 Std., 1.080 Hm, T 3.
2. Tag: Cap. Borgna – Cap. Cornavosa: ca. 8 Std., T 6.
3. Tag: Cap. Cornavosa – Cap. Efra: ca. 9 Std., T 5.
4. Tag: Cap. Efra – Cap. Cognora: 8 – 10 Std., T 6.
5. Tag: Cap. Cognora – Abstieg nach Sonogno (3 Std.) und dann mit dem Bus durchs Verzascatal zum Ausgangsort und Heimfahrt.



Mitgliedsbeiträge 2024

Sektion Tübingen des
Deutschen Alpenvereins e.V.

| | | |
|--------------------------------|---------------------|---|
| A-Mitglied (ab 1998) | 78,00 € | Mitglied mit Vollbeitrag |
| Sozialbeitrag* | 42,00 € | Mitglied mit Vollbeitrag <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| B-Mitglied | 42,00 € | a) Ehepartner/Lebenspartner <u>ermäßigter Beitrag</u> b) Senioren ab 70 Jahren (ab 1952) <u>auf Antrag</u> c) aktive Bergwachtmittglieder <u>auf Nachweis</u> d) Schwerbehinderte mit mindestens 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> e) B-Mitglied nach a)-d) <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Sozialbeitrag* | 27,00 € | |
| C-Mitglied ermäßigt | 25,00 € 15,00 € | Gastmitglied, d.h. Mitglied einer anderen Sektion Gastmitglied mit Anrecht auf Ermäßigung entsprechend B-Mitglied oder D-Mitglied |
| Kind (bis 2006) | 10,00 € | Gastmitglied Kind Einzelmitgliedschaft |
| Kind Familie (bis 2006) | 0,00 € | Gastmitglied Kind Familienmitgliedschaft |
| D-Mitglied (1999–2005) | 42,00 € 27,00 € | a) Junior 19 bis 25 Jahre b) Schwerbehinderte Junioren mit mind. 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> |
| Sozialbeitrag* | 27,00 € 0,00 € | a) Junior 19 bis 25 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> b) Schwerbehinderte Junioren mit mind. 50 % Behinderung <u>auf Nachweis</u> <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| K/J-Mitglied (bis 2006) | 27,00 € | Kind oder Jugendlicher bis 18 Jahre (Eltern sind nicht Mitglieder) |
| Sozialbeitrag* | 0,00 € | Kind oder Jugendlicher bis 18 Jahre (Eltern sind nicht Mitglieder) <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Familie | 120,00 € 78,00 € | beide Eltern und eigene Kinder bis 18 Jahre Alleinerziehende(r) und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>auf Antrag</u> |
| Sozialbeitrag* | 69,00 € 42,00 € | beide Eltern und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> Alleinerziehende(r) und eigene Kinder bis 18 Jahre <u>ermäßigt auf Antrag</u> |
| Aufnahmegebühr | 6,00 € | A-Mitglied, B-Mitglied Senior*in oder Schwerbehindert, D-Mitglied, Familie |
| Zusatzgebühr | 3,00 € | bei nicht erteilter Einzugsermächtigung |

* Berechtig für den **Antrag auf Zahlung des Sozialbeitrags** sind KreisBonusCard-Inhaber*innen, Wohngeldempfänger*innen oder Personen, die ähnliche sozialstaatliche Leistungen nachweisen können.

Hinweise: Bei Eintritt ab 01.09. halbieren sich die Beiträge (aber nicht die Gebühren).

Altersbedingte **Umstufungen** (außer Senioren) werden automatisch vorgenommen. Falls Sie Ihre Mitgliedskategorie für das kommende Jahr ändern möchten, richten Sie bitte Ihren Antrag bis spätestens 20. Oktober an die Geschäftsstelle.

Änderungen persönlicher Daten (Anschrift, Bankverbindung, Familienstand, Namensänderung) bitte unbedingt der Sektionsgeschäftsstelle – nicht dem DAV-Hauptverband – mitteilen. Ansonsten müssen entstandene Bankspesen weiterberechnet werden.

Kündigungen und Sektionswechsel zum Jahresende müssen bis **spätestens 30. September** bei der Geschäftsstelle gemeldet werden, sonst verlängert sich die Mitgliedschaft um ein Jahr.

BOULDERN UND KLETTERN IN HERRENBERG



NEU AB FRÜHJAHR 2024:
**BOULDER-
AUSSENWAND**



NEUE EVENTS

Unsere Events findet ihr regelmäßig
unter: www.rox-herrenberg.de

ROX

**BOULDER- UND KLETTERZENTRUM
HERRENBERG**

Ohmstr. 6, 71083 Herrenberg-Gültstein
www.rox-herrenberg.de



Vielfalt des Wanderns

Was hat Jazz, Nacht, Yoga, männlich, Running, Alpenrosen mit Wandern zu tun? Bei uns ganz viel: Es sind Besonderheiten, Mottos, Zutaten für viele unserer Wanderangebote in unserer Region und in unterschiedlichsten Regionen der Alpen. Lasst euch von neuen Ideen und Wanderklassikern anregen und probiert sie einfach mal aus.



Auch außerhalb dieses Kapitels findet ihr Angebote in Verbindung mit Wanderungen, etwa bei „Berge PUR“ (Berg- und Hochtouren) oder bei den übergreifenden Angeboten bei „Wandern und Bogenschießen“, „Botanisieren“, „Klettern und Wandern“ oder „Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern“.

Wir wünschen euch genussvolle Wanderunternehmungen und schöne Erlebnisse im Bergsommer 2024.

Euer Wanderteam

Touren

13.04.–14.04. Männlich wandern



| | | | |
|------------------|--|---|---|
| Tourennummer: | TPBT055 |  |  |
| Ort: | Schwäbische Alb | | |
| Leitung: | Aaron Gerdemann, Ulrich Boekle | | |
| Org.-Beitrag: | 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 € | | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | | |
| Vorbesprechung: | am 04.04. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | | |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition ** | | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Schlafsack, Isomatte | | |

Wir wollen diese Tour mit Männern beschreiten – ausdrücklich allen, die sich als Mann definieren. Dabei werden wir zwei Tage und eine Nacht im Freien auf der Schwäbischen Alb unterwegs sein.

Von Zeit zu Zeit möchten wir euch dabei einladen, schweigend zu laufen, in Stille und Achtsamkeit. So viel reden wir den ganzen Tag, aber wie oft ist das wirklich von Bedeutung? Die Geschwindigkeit soll gedrosselt werden. Was kann ich im Außen wahrnehmen, welchen Spiegel hält mir die Natur vor? Was nehme ich in mir wahr? Vielleicht entstehen Fragen wie die, was mich daran hindert, meine ungeliebten Träume zu verwirklichen? Oder die, wie ich mich als Mann kraftvoll und präsent und gleichzeitig sanft und berührbar zeigen kann? Vielleicht aber auch ganz andere ...

Wir wollen uns gemeinsam mit euch von diesem kleinen Abenteuer überraschen lassen.

21.04. Blütenwanderung am Europäischen Tag der Streuobstwiesen zur DAV-Streuobstwiese in Weilheim

| | | | |
|------------------|--|---|---|
| Tourennummer: | TPBT072 |  |  |
| Ort: | Von Rottenburg a.N. durch die Streuobstwiesen am Rammert zur DAV-Wiese beim Forsthof nach Weilheim | | |
| Leitung: | Klaus Schmieder, Anke Tolzin | | |
| Org.-Beitrag: | 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 € | | |
| Max. Teilnehmer: | 30 | | |
| Anmeldung: | bis 14.04. | | |
| Anforderungen: | Technik Wandern *, Kondition * | | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung | | |

Wanderzeit ca. 3h

Treffpunkt 9:30 Uhr am Bahnhof Rottenburg a.N.

Ausklang ab ca. 12:30 Uhr beim Forsthof in Weilheim mit Verkostung von Produkten der DAV-Streuobstinitiative, der Mosterei Gugel und gegrillten Lamm-Merguez der Schäferei Fritz.

Rückfahrt nach Belieben mit TüBus Linie 19, Haltestelle Rathaus Weilheim.

Die DAV Streuobstinitiative lädt ein zum Internationalen Tag der Streuobstwiesen!

Infos dazu unter: <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/immaterielles-kulturerbe/tag-der-streuobstwiese>


Vom Bahnhof in Rottenburg am Neckar laufen wir durch die Streuobstwiesen am Rammert entlang über Kiebingen, Bühl und Kilchberg nach Weilheim zu unserer Streuobstwiese am Forsthof. Dort wartet die Streuobstinitiative der Sektion und verköstigt uns mit Produkten aus den Streuobstwiesen und gegrillten Lamm-Merguez der Schäferei Fritz.

27.04. Einlaufen im Frühjahr: Zu den Felsen der Nordvogesen

| | |
|------------------|---|
| Tourennummer: | TPBT064 |
| Ort: | Hirschthal |
| Leitung: | Wolfgang Albers |
| Org.-Beitrag: | 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 € |
| Max. Teilnehmer: | 7 |
| Vorbesprechung: | per Telefon und E-Mail |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition ** |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung |

Pfälzer Wald und Nordvogesen – direkt an der Grenze gehen sie ineinander über. Wir drehen beidseits unsere Runde, vorbei an bizarr verwitterten Felsen und eindrucksvollen Burgruinen, genießen weite Panoramen. Und zum Abschluss bietet sich ein Bummel durch das nette Städtchen Wissembourg an.


07.06.–10.06. Rund um den Königssee – den Watzmann im Blick

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPBT057 |  |
| Ort: | Berchtesgaden, Königssee | |
| Leitung: | Manuela Spengler | |
| Org.-Beitrag: | 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 7 | |
| Anmeldung: | bis 30.04. | |
| Vorbesprechung: | am 22.05. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Wandern **, Kondition *** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien | |

Eine Runde um den Königssee über Almgelände, umrahmt vom Steinernen Meer der Berchtesgadener Wellenberge.

1. Tag: Anreise nach Königssee und Start unserer Runde: Von Königssee (608 m) zum Carl-von-Stahl-Haus (1.736 m): 3,5–4 Std., 1.130 Hm; alternative Abkürzung mit Jennerbahn; mögliche Gipfel sind Jenner, Scheibstein
2. Tag: vom Carl-von-Stahl-Haus zur Gotzenalm (1.685 m)
3. Tag: von der Gotzenalm zum Kärlinger Haus (1.631 m)
4. Tag: vom Kärlinger Haus wandern wir durch die „Saugasse“ nach St. Bartholomä und schließen mit einer Schifffahrt über den Königssee unsere Runde.

14.06.–16.06. Trailrunning Wochenende im Kleinwalsertal

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPBT058 |  |
| Ort: | Schwarzwasserhütte, Hirschegg (Kleinwalsertal) | |
| Leitung: | Hans Berroth, Annette Berroth | |
| Org.-Beitrag: | 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 10 | |
| Vorbesprechung: | am 16.05. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle | |
| Anforderungen: | Technik Wandern *** , Kondition **** Grundkondition für Läufe in der Ebene bis 15 km. Schaut bei Unsicherheit bezüglich der Anforderungen gerne zur Klärung bei einem Termin der Traillauf-Gruppe vorbei (siehe Homepage der Sektion) oder meldet Euch bei uns. | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Traillauf-Schuhe, Laufrucksack mind. 16l, Trinkbehälter 1,5 l, leichte Regenjacke, Wechselkleidung, Detailklärung in der Vorbesprechung | |

Start in Tübingen am Freitag 6 Uhr.
Rückkehr am Sonntag spätestens 20 Uhr.



Genussläufe auf traumhaften Trails in der herrlichen Bergwelt des Kleinwalsertals. Geeignet für Traillaufer, die Lust darauf haben, in genussvollem Tempo neue Laufrunden im Kleinwalsertal zu entdecken. Aber auch für Läufer mit Berg Erfahrung und für Bergwanderer mit Lauferfahrung, die erstmals ins Traillaufen einsteigen möchten. Für Einsteiger besteht das Angebot, sich beim wöchentlichen Treff der Trailrunning-Gruppe auf das Wochenende vorzubereiten (siehe Homepage der Sektion).

Wir erreichen unsere Unterkunft in der Schwarzwasserhütte mit Minimalgepäck im Trailrucksack. Vor Ort kann Kleidung gewaschen werden. Geplant sind drei Tagestouren, jeweils mit Pausen auf Almen oder Berghütten.

1. Tag: Auenhütte – Wäldele – Kürental – Gottesacker – Hoher Ifen – Ifersgundalpe – Schwarzwasserhütte. 15 km, Aufstieg 1.000 Hm, Abstieg 660 Hm, Laufzeit 4 Std. 30 Min.
2. Tag: Downhill zur Auenhütte 5 km, Laufzeit 1 Std. Teilstrecke mit Walsersbus bis Mittelberg. Gemsteltal – Mindelheimer Hütte – Kemptner Scharte – hintere Wildenalpe – Kuhgehrenalpe – Hirschegg. 20 km, 1.220 Hm, Laufzeit 5 Std. Teilstrecke mit Walsersbus bis Auenhütte. Aufstieg zur Schwarzwasserhütte 5 km, 330 Hm, Laufzeit 1 Std. 30 Min.
3. Tag: Gerachsattel – Diedsattel – Falzer Kopf – Neuhornbachjoch – Steinmandl – Grünhorn. 11 km, 600 Hm, Laufzeit 3 Std. Mittagspause an der Schwarzwasserhütte. Downhill zur Auenhütte 5 km, Laufzeit 1 Std.

Die Touren können flexibel an die Wetterbedingungen und die Fähigkeiten der Teilnehmer angepasst werden!!

15.06.–16.06. Wandern und Yoga: Großes Naturerlebnis für den kleinen Geldbeutel und gelebte Nachhaltigkeit mit legalem Wildcampen

| | | |
|------------------|--|---|
| Tourennummer: | TPBT052 |   |
| Ort: | Oberdigisheim | |
| Leitung: | Katharina Sigler | |
| Org.-Beitrag: | 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 € | |
| Max. Teilnehmer: | 8 | |
| Vorbesprechung: | am 12.06. um 18:00 Uhr, Geschäftsstelle | |
| Anforderungen: | Technik Wandern *** , Kondition **** schwerer Rucksack | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, 2–3 Personen-Zelt (möglichst leicht!) oder Biwaksack, Isomatte, 3-Jahreszeiten-Schlafsack, Wasserflasche, Campingkocher & Campinggeschirr, Verpflegung u.a. | |



Wir werden mit ÖV und schwerem Rucksack (Verpflegung + Campingausrüstung) nach Dotternhausen fahren. Zur Einstimmung auf die Tour machen wir eine kleine Yoga-Einheit. Von dort erwarten uns 21 km und 800 Hm auf dem idyllischen, aussichts- und artenreichen Weg mit ausgedehnten Traufpassagen bis nach Oberdigisheim. In der Nähe von Oberdigisheim werden wir legal „wild“ campen (ca. 7 € p.P.), im Stausee duschen/baden, gemeinsam kochen und wer will den Tag mit Yoga ausklingen lassen.

Tag zwei beginnt mit Yoga am Morgen und optionalem Felsquellweg (10 km) inklusive Bademöglichkeit. Zurück geht es mit ÖV nach Tübingen.

Die Verpflegung gestalten wir unverpackt, plastikfrei, regional und gesund. Näheres dazu bei der Vorbesprechung.

1. Tag: Dotternhausen – Plettenberg – Hoher Fels – Gespaltener Fels – Lochenpass – Lochenhörnle – Baienberg – Michelfeld – Oberdigisheim – Michelfeld
2. Tag optional: Felsquellweg in Oberdigisheim und Rückfahrt mit ÖV von Meßstetten.

21.06.–23.06. Karwendeldurchquerung

| | | |
|------------------|---|---|
| Tourennummer: | TPBT056 |   |
| Ort: | Hinterriß | |
| Leitung: | Aaron Gerdemann | |
| Org.-Beitrag: | 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 € | |
| Max. Teilnehmer: | 7 | |
| Vorbesprechung: | am 13.06. um 19:30 Uhr, B12 Seminarraum | |
| Anforderungen: | Technik Wandern *** , Kondition **** | |
| Ausrüstung: | Grundausrüstung, Hüttenutensilien | |

Die wunderschöne Tour durch das Karwendel (nach Anfahrt mit dem Zug bis Lenggries und dem Taxi bis Hinterriß) führt uns am 1. Tag bis zum Karwendelhaus (ca. 4 Std. Gehzeit). Bei gutem Wetter geht's für die, die noch nicht genug haben, ohne Rucksack hoch zum Hochalmkreuz, von wo aus wir das Bergpanorama genießen. Insbesondere der 2. Tag ist konditionell knackig (21 km, 1.500 Hm hoch und 1.400 Hm runter) und führt uns durch das Herz des Karwendels bis zur Lamsenjochhütte. Am 3. Tag durchwandern wir die beeindruckende Wolfssklamm hinunter bis nach Schwaz, von wo aus wir den Zug zurück gen Heimat nehmen.





Anmeldeformular für Kurse und Touren

Bitte für jede Tour ein separates Formular
ausfüllen.
Sie erleichtern so die Arbeit der Mitarbeiter/-innen
in der Geschäftsstelle.

Hiermit melde ich mich für folgende/n Tour/Kurs an:

| Tour-Datum | Tour/Kurs-Bezeichnung |
|------------|-----------------------|
| | |

Meine Anschrift/Daten:

Vorname/Name: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Tel.(privat): _____ E-Mail: _____

Mitglied Sektion Tübingen Mitglied Sektion _____

Nicht Mitglied im Alpenverein (nur bei Schnupperangeboten und Sektionsfahrten möglich)

Mitgliedsnummer ___ / ___ / _____ **Muss zwingend angegeben werden und steht
fettgedruckt auf dem DAV-Ausweis unten links**

Biete PKW-Mitfahrgelegenheit für Personen

Bitte reservieren Sie Material, das Sie für diese/n Tour/Kurs ausleihen möchten, frühzeitig bei der Geschäftsstelle.

Einverständniserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten:

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten durch die Tourenleitung und die Sektionsgeschäftsstelle für die Organisation der Veranstaltung und für das Notfallmanagement genutzt werden.
- Name, Telefon, E-Mail, Wohnort können im Teilnehmerkreis der Veranstaltung verteilt werden zum Zweck der gegenseitigen Abstimmung bei der Organisation und als Bestandteil des Notfallmanagements.
 - Die Daten zur Bankverbindung und die Mitgliedsnummer werden durch die Geschäftsstelle für die Abrechnung der Veranstaltung genutzt.

Der Organisationsbeitrag wird per SEPA-Basis-Lastschrift eingezogen am Freitag der zweiten geraden Kalenderwoche nach der Anmeldung bzw. am folgenden Bankarbeitstag.
Eine Anmeldebestätigung wird nur auf Anfrage verschickt.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftenmandats:

Ich ermächtige die Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V. die Zahlung des Organisationsbeitrags von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE94ZZZ00000148045
Die Mandatsreferenz entspricht bei Mitgliedern der Mitgliedsnummer.
Nichtmitglieder erhalten eine Benachrichtigung zur Mandatsreferenz.

Org-Beitrag: _____ €

Bitte zum Lastschriftverfahren die gleiche Bankverbindung wie bei meinem DAV-Mitgliedsbeitrag verwenden

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut/Ort: _____ BIC: _____

IBAN: DE _____

Ort, Datum

Unterschrift

Ohne Unterzeichnung des SEPA-Lastschriftenmandats ist die Anmeldung nicht wirksam.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion
Tübingen
 des Deutschen Alpenvereins e. V.
 Namenszusatz
 Straße, Hausnr.
Kornhausstr. 21
 PLZ, Ort
72070 Tübingen

| | | | |
|------------------------------|----------------------------|------------------------------------|--|
| Name | Vorname | Titel | |
| Geburtsdatum | Beruf (freiwillige Angabe) | | |
| Straße, Hausnummer | | | |
| PLZ, Wohnort | | | |
| Telefon (freiwillige Angabe) | | Telefon mobil (freiwillige Angabe) | |
| E-Mail (freiwillige Angabe) | | | |

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit). Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Bei Minderjährigen:

Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

| | | | | |
|----------------------------|---------|-----------------------------|--|------------------------------|
| Name | Vorname | Titel | | Geburtsdatum |
| Beruf (freiwillige Angabe) | | E-Mail (freiwillige Angabe) | | Telefon (freiwillige Angabe) |
| Ort | Datum | Unterschrift des Partners | | |

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

| | | |
|------|---------|---|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Ort | Datum | Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) |

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
|------|---------|-----------------|----------------|

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

| | | | |
|------|---------|-----------------|----------------|
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |
| Name | Vorname | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum |

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine **E-Mail-Adresse** zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt. *Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.*

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, **meine Telefonnummern** zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

| | |
|---|-------|
| Ort | Datum |
| Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) | |

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

| |
|---|
| Name / Sitz der Sektion Tübingen |
| Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt) DE94ZZZ00000148045 |

| |
|---------------------------------|
| Vorname und Name (Kontoinhaber) |
| Name des Kreditinstitutes |
| IBAN |
| BIC |

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.


| | | |
|-----|-------|---|
| Ort | Datum | Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) |
|-----|-------|---|

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

| | | | | |
|-----------------|----------------|---------------------------------------|-------------|----------------------------------|
| Beitrag | Aufnahmegebühr | 1. Jahresbeitrag bezahlt am | Zahlungsart | Die erste Abbuchung erfolgt ab |
| Mitgliedsnummer | | in die Mitgliederdatei aufgenommen am | | Ausweis ausgehändigt/versandt am |

29.06.–30.06. Natur erwandern am Albtrauf

Tourennummer: TPBT053 
 Ort: Hechinger Alb
 Leitung: Hans Berroth, Annette Berroth
 Org.-Beitrag: 45 €, ermäßigt: 30 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 11.06. um 19:00 Uhr,
 B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien


Steile Bergpfade, bunte Schmetterlingswiesen, atemberaubende Ausblicke, ein verwunschener Zauberwald, überhängende Felsen – dafür brauchen wir kein stressiges Wochenende mit langer Anfahrt in die Alpen. Zweitages-Wanderung entlang des Albtraufs mit besonderem Augenmerk und Achtsamkeit für die erwachende Natur des Frühsommers. Hin- und Rückfahrt gemeinsam mit Bahn und Bus.

1. Tag: Mit der Bahn nach Balingen-Engstlatt. Die Wanderung führt uns über den steilen Hundsrücken zum Irenberg. Ab jetzt immer am Albtrauf entlang über Heiligenkopf, Zeller Horn und Hangenden Stein zum Raichberg. 20 km, 700 Hm im Aufstieg, 270 Hm Abstieg. Gehzeit 6 Std.

Übernachtung im Wanderheim Nägelehaus in Vierbettzimmern. Mit Glück und gutem Wetter können wir uns abends ein paar Geschichten am Lagerfeuer erzählen.

2. Tag: Durch einen verwunschenen Urwald unterhalb des Traufs zum Hohen Berg und weiter nach Jungingen. Über eine Wachholderheide geht's wieder hoch zum Trauf. Auf der Hochfläche machen wir einen Abstecher zum Kornbühl mit der Salmendinger Kapelle. Von dort mit steilem Abstieg vorbei an den Talheimer Wasserfälle nach Talheim. 22,5 km, 470 Hm Aufstieg, 840 Hm Abstieg. Gehzeit 7 Std. Rückfahrt mit Bus und Bahn.

06.07.–07.07. Den Steinböcken auf den Spuren – der Heilbronner Höhenweg

Tourennummer: TPBT065 
 Ort: Oberstdorf
 Leitung: Katharina Sigler
 Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 5
 Vorbesprechung: am 12.06. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Wandern *****, Kondition *******

Für eine Begehung des Heilbronner Höhenweges ist über die alpinen Grundvoraussetzungen hinaus Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit, eine gute alpine Kondition und alpine Erfahrung Voraussetzung!

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, die Mitnahme eines Helmes ist empfehlenswert.

1. Tag: (6,6 km, 1.200 Hm, ca. 3–5 Std. Gehzeit):

Anreise mit dem Zug (bis Oberstdorf) und dem Bus (9762 nach Birgsau) bis zur Endhaltestelle Alpe Eschbach.

Über Einödsbach und das Bacherloch erfolgt ein landschaftlich imposanter und spektakulärer Aufstieg, der technisch und auch konditionell zu den anspruchsvollsten in den Allgäuer Alpen gehört.

Übernachtung im Matratzenlager des 2.085 m hoch gelegenen Waltenberger Haus. Es ist die kleinste DAV-Schutzhütte in den Oberstdorfer Bergen und liegt inmitten der mächtigen Felsgipfel des Allgäuer Hauptkammes, unterhalb der mächtigen Hochfrottspitze und des imposanten Bockarkopfes.


2. Tag: (17 km, 800 Hm hoch, 1.800 Hm runter, reine Gehzeit ca. 7 Std.):

Der Aufstieg zur bekanntesten Scharte in den Allgäuer Alpen, der Bokkarscharte, ist schroff, steil und konditionell anspruchsvoll, aber auch imposant und erlebnisreich. Weiter geht es auf dem Heilbronner Höhenweg, der zahlreiche ausgesetzte oder schwierigere Abschnitte, teilweise mit Stahlseilen versichert, sowie eine Stahlleiter, bereit hält. Der höchste Punkt ist der Steinschartenkopf mit 2.615 Hm. Kurz nach der kleinen Steinscharte steigen wir über die Rappenseehütte ab und nehmen den Zug zurück nach Tübingen.

Die Tour ist nur für erfahrene Bergwanderer geeignet und nur bei sehr gutem Wetter und Verhältnissen möglich.

Rückkehr in Tübingen gegen 22 Uhr.

06.07.–07.07. Alpenrosenfahrt zur Tübinger Hütte 2024

Tourennummer: TPBT077 
 Ort: Tübinger Hütte, Montafon
 Leitung: Thomas Kretzer, Carsten Jeuck, Jasmin Lichtenauer, Manuela Spengler
 Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 40
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ***
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien


Egal welchen der zahlreichen Zustiegswege zu unserer Tübinger Hütte wir auch wählen – sicher ist, uns erwartet eine anspruchsvolle, aber abwechslungsreiche Bergwanderung durch blühende Alpenrosen und mit herrlichen Ausblicken. Bergerfahrung und eine gesunde Selbsteinschätzung sind hierfür unerlässlich. Ein gemütlicher Hüttenabend in uriger Atmosphäre lässt die Anstrengungen des Aufstiegs schnell vergessen. Ob dann am nächsten Tag der kürzere Abstieg oder vielleicht doch die ausholende Variante gewählt wird, kann noch beim Frühstück entschieden werden. Bei dieser Ausfahrt sind auch (noch) Nichtmitglieder des DAV herzlich willkommen.

In der Geschäftsstelle gibt es informative Flyer zur Hütte, ebenso auf unserer Homepage.

Kosten für die Busfahrt: 30 € für DAV-Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder, Kinder unter 16 Jahre: halber Preis.

Abfahrt: 5 Uhr am Festplatz Tübingen.

11.07.–15.07. Unterwegs im Lechquellengebirge

Tourennummer: TPBT069 
Ort: A – Lech am Arlberg
Leitung: Susanne Taylor
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 01.02.
Vorbesprechung: am 06.06. um 18:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien
5-tägige Hüttentour auf der Lechquellenrunde.

Die Hüttentour durch das Lechquellengebirge bietet Alpinromantik zwischen Blumenwiesen und Felsgipfeln im Hinterland von Lech am Arlberg. Die Route beginnt im Bregenzerwald und streift Randbereiche der Lechtaler Alpen. Fast immer bewegt man sich oberhalb der Waldgrenze. Die Region überrascht mit einem unerschöpflichen Reichtum an Pflanzen, Tieren und Landschaftseindrücken.

Höhepunkte sind zum Beispiel die „Märchenwiese“, eine ebene, teils feinsandige, teils grasbewachsene Fläche, oder das „Steinerne Meer“, ein großes Karrenfeld aus Schratenkalk mit bizarren Formationen. Hier kann man oft Steinböcke und Gämsen beobachten.


Die Tour verläuft größtenteils auf mittelschweren Bergwanderwegen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind auf der Lechquellenrunde erforderlich: Es gibt ein paar exponierte Abschnitte mit Drahtseilsicherung.

Auf unserer Lechquellenrunde haben wir folgende Übernachtungen zur Einkehr und Unterkunft eingeplant:

1. Tag: Ravensburger Hütte
2. Tag: Freiburger Hütte
3. Tag: Göppinger Hütte
4. Tag: Biberacher Hütte

Alle Wirte der Lechquellenrunde nehmen an der DAV-Aktion „So schmecken die Berge“ teil und bieten qualitativ hochwertige lokale Produkte an.

12.07.–14.07. Rundtour Tübinger Hütte

Tourennummer: TPBT073 
Ort: Montafon
Leitung: Thomas Kretzer
Org.-Beitrag: 55 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 21.06. um 19:30 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Rundtour mit eindrucksvollen Ausblicken in die Silvretta.

1. Tag: Erich-Endriss-Weg: Von der Bergstation Versettlabahn zur Tübinger Hütte (Wegstrecke 11 km, Aufstieg 800 Hm, Abstieg 600 Hm, Gehzeit 5 Std. 30 Min.).


2. Tag: Seenrunde: Tübinger Hütte – Plattenjoch – Schotensee – Hüenersee – Garnerajoch – Tübinger Hütte (Wegstrecke 11 km, Aufstieg 1.000 Hm, Abstieg 1.000 Hm, Gehzeit 7 Std.).

3. Tag: Zum Vermuntstausee: Tübinger Hütte – Hochmadererjoch – Vermuntstausee (Wegstrecke 9 km, Aufstieg 330 Hm, Abstieg 800 Hm, Gehzeit 5 Std.).

Dann mit dem Bus zurück nach Gaschurn.

Karte: Alpenvereinskarte Nr. 26 Silvrettagruppe, LK Schweiz 248 Prättigau

12.07.–14.07. Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik)

Tourennummer: TPBT078 
Ort: Neue Heilbronner Hütte, Verwall
Leitung: Sabine Brandl, Aaron Gerdemann
Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 9
Anmeldung: bis 30.06.
Vorbesprechung: am 04.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Wanderkarte, Kompass, DAV Planzeiger, Höhenmesser (wenn vorhanden – gemäß Vorbesprechung)

In diesem Basiskurs vermitteln wir euch die Grundlagen für anspruchsvolle Bergwanderungen bzw. mäßig schwierig Bergtouren, die ohne Einsatz von Klettergurt, Klettersteigset und Seil möglich sind. Wir werden rund um die Neue Heilbronner Hütte vor allem abseits der markierten Wege unterwegs sein, um Orientierung und das Begehen von weglosem, steilem Gelände und Schneefeldern zu üben. Wir bringen euch den Umgang mit Karte und Kompass und die Aspekte einer guten Tourenplanung bei. Weitere Bausteine sind Wetterkunde, alpine Gefahren und der Umgang damit, sowie natur- und umweltverträgliches Verhalten in den Bergen.

Bei unserer Vorbesprechung werden wir neben organisatorischen Dingen auf die Themen Tourenplanung und Ausrüstung eingehen und unseren ersten Tourentag gemeinsam planen. Die Vorbesprechung ist Teil des Kurses, die Teilnahme wird vorausgesetzt.

Wir übernachten in Mehrbettzimmern auf der schönen Neuen Heilbronner Hütte. Für Übernachtung mit Halbpension fallen ca. 60 € pro Nacht pro Person an.

Ausbildungsstufe: Basiskurs Bergtouren (ohne Seiltechnik)

19.07.–21.07. Trailrunning pur an der Tübinger Hütte

Tourennummer: TPBT074 
Ort: Tübinger Hütte, Gaschurn
Leitung: Hans Berroth, Annette Berroth
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 18.06. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition ******

Grundkondition für Läufe in der Ebene bis 20 km. Schaut bei Unsicherheit bezüglich der Anforderungen gerne zur Klärung bei einem Termin der Traillauf-Gruppe vorbei (siehe Homepage der Sektion) oder meldet Euch bei uns.

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Traillauf-Schuhe, Laufrucksack min. 16 l, Trinkbehälter 1,5 l, leichte Regenjacke, Wechselkleidung. Detaillklärung in der Vorbesprechung.



Start in Tübingen am Freitag 6:00 Uhr, Rückkehr am Sonntag spätestens 22:00 Uhr.

Trailrunning pur mit Wanderpassagen im Aufstieg auf teils anspruchsvollen Trails in der herrlichen Bergwelt rund um die Tübinger Hütte. Gipfelpausen und wunderbare Ausblicke inclusive.

Geeignet für Trailläufer und für Läufer mit Bergerfahrung, die schon mal erste Schritte im Trailrunning unternommen haben. Wir erreichen unsere Unterkunft in der Tübinger Hütte mit Minimalgepäck im Trailrucksack. Vor Ort kann Kleidung gewaschen werden.

1. Tag: Aufstieg von der Versettlabahn Mittelstation über Lifinar, Madrisella und den Erich-Endriss-Weg. 15 km, Aufstieg 1.180 Hm, Abstieg 470 Hm. Laufzeit ca. 5,5 Std.
2. Tag: Seenrunde: Garnerajoch – Schlappintal – Hüenersee – Schottensee – Plattenjoch. 14 km, Aufstieg 1.220 Hm, Abstieg 1.220 Hm. Laufzeit ca. 6 Std. 30 Min. Badezeit 1 Std.
3. Tag: Langer Downhill über Alpila, Schafboden und Pfanngeswald. 14 km, Aufstieg 390 Hm, Abstieg 1.630 Hm. Laufzeit ca. 5,5 Std. Duschen im Mountainbeach Gaschurn.

27.07.–31.07. Vom Prättigau durch die Silvretta ins Montafon

Tourennummer: TPBT061  

Ort: Gaschurn

Leitung: Konrad Küpfer

Org.-Beitrag: 105 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €

Max. Teilnehmer: 6

Vorbesprechung: am 23.07. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle

Anforderungen: **Technik Wandern *** , Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir wollen auf einer Öffi-Tour von Klosters im Prättigau aus die Silvretta durchqueren bis zum Rand des Verwall und dabei natürlich auch auf der Tübinger Hütte vorbeischaun.



1. Tag: Anreise mit Bahn und Bus nach Monbiel bei Klosters. Aufstieg zur Fergenhütte (Selbstversorger) – (800 Hm auf, 3 Std.).
2. Tag: Zur Tübinger Hütte übers Garnerajoch (1.200 Hm auf, 1.150 Hm ab, 6 Std.).
3. Tag: Zur Klostersaler Umwelthütte (Selbstversorger) über Plattenjoch (evtl. Plattenspitze), Seelücke und Litznersattel (1.150 Hm auf, 1.000 Hm ab, 5,5 Std.).

4. Tag: Zum Zeinisjoch über Bielerhöhe (700 Hm auf, 1.200 Hm ab, 7,5 Std.).

5. Tag: Am Wiegensee vorbei zur Mittelstation der Tafamunt-Bahn. Mit der Tafamunt-Bahn nach Partenen, Heimfahrt mit Bus und Bahn (250 Hm auf, 500 Hm ab, 3 Std.).

Die Übernachtungen erfolgen im Lager, die Mahlzeiten auf den beiden Selbstversorgerhütten legen wir gemeinsam bei der Vorbesprechung fest.

10.08.–13.08. Berge + Jazz

Tourennummer: TPBT066  

Ort: Gaschurn

Leitung: Susanne Kolodzie

Org.-Beitrag: 75 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 6

Anmeldung: bis 02.08.

Vorbesprechung: am 05.08. um 19:00 Uhr, Videokonferenz

Anforderungen: **Technik Wandern *** , Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Es handelt sich bei dieser Tour um eine Kombination aus Hotel- und Hüttenübernachtung im Rahmen der „Montafoner Resonanzen“.

Samstag, 10.08.2024: Anfahrt mit DAV-Bus nach Gaschurn Wanderung zur Garneraalpe mit Käseverkostung, über den Fenggatobel hin und zurück, danach Einchecken im Hotel Felbermayer in Gaschurn

18:00 Uhr Abendessen

20:15 Uhr Jazzgipfel (Ticket ca.18 €) mit der Jazzschule Berlin im Hotel bzw. bei schönem Wetter im Hotelgarten

anschl. gemütlicher Tagesausklang an der Hotelbar

Sonntag, 11.08.2024: nach dem Frühstücksbuffet Shuttlefahrt (ca. 10 €) zur Schutzhütte (welche es sein wird steht noch nicht fest)

12:30 Uhr Jazz auf der Hüttenterrasse
anschl. noch kleine Wanderung möglich



Abendessen und Hüttenübernachtung

Montag, 12.08.2024: nach dem Frühstück machen wir eine Tagestour (wo und wohin wird spätestens bei der Vorbesprechung bekanntgegeben)

Abendessen und Hüttenübernachtung

Dienstag, 13.08.2024: nach dem Frühstück Abstieg und gemütliche Rückreise nach Tübingen

16.08.–19.08. In 4 Tagen durch den Wetterstein auf die Zugspitze – reloaded

Tourennummer: TPBT059  

Ort: Wetterstein

Leitung: Maria Roeschke

Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 6

Anmeldung: bis 01.08.

Vorbesprechung: am 07.08. um 18:00 Uhr, B12 Seminarraum

- Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind erforderlich. Begehung von Schneefeldern ist evtl. notwendig (keine Gletscher).
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, wird ggf. in Vorbesprechung bzw. per E-Mail kommuniziert.


Start Freitagmorgen in Tü, Rückkehr Montag-Abend. Die Tour richtet sich ausschließlich an Personen, die bereit sind, mit dem ÖV an- und zurückzureisen.

Knieschonend wollen wir das Wettersteingebirge erkunden und die Zugspitze erreichen. Aber Vorsicht: Zwar werden steile lange Abstiege vermieden, doch die dritte Tagesetappe ist lang und auf dem ausgesetzten Schützensteig sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, stellenweise auch die Unterstützung der Hände gefordert!

Die An- und Rückreise erfolgt gemeinsam mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Weitere Zusatzkosten entstehen für die Benutzung der Zugspitzbahn zurück ins Tal und den Eintritt für die Höllentalklamm (ca. 45 €, Preise von 2023).

1. Tag: Anfahrt Hammersbach bei GAP – Höllentalklamm – Höllentalangerhütte (ca. 3 Std., 750 Hm bergauf, 140 Hm bergab).
2. Tag: Höllentalangerhütte – Höllentor (2.106 m) zum Kreuzeckhaus (ca. 4 Std., 900 Hm bergauf, 610 Hm bergab).
3. Tag: Kreuzeckhaus – Mauerscharte (1.890 m) – Schützensteig – Reintalangerhütte – Knorrhütte (ca. 6–7 Std., 1.300 Hm bergauf, 880 Hm bergab).
4. Tag: Knorrhütte – Zugspitze (2.962 m) – Talfahrt mit Zugspitzbahn und Rückreise Tübingen (ca. 3–4 Std., 940 Hm bergauf).

28.08.–03.09. Karnischer Höhenweg

- Tourennummer: TPBT075 
- Ort: Vierschach/Mauthen
- Leitung: Inge Belzner
- Org.-Beitrag: 140 €, ermäßigt: 100 €, nicht DAV Tü: +30 €
- Max. Teilnehmer: 7
- Vorbesprechung: am 01.07. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
- Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien



Der landschaftlich sehr abwechslungsreiche Friedensweg entlang des Alpenhauptkamms verläuft auf alten Kriegssteigen meist oben auf dem Kamm, mit großartigen Ausblicken und spannenden Einblicken in die Erdgeschichte.

Für die teils sehr langen Tagesetappen ist neben Trittsicherheit und Schwindelfreiheit vor allem eine gute Kondition Voraussetzung.

1. Tag: Anfahrt mit dem DAV-Bus nach Vierschach und Aufstieg (mit Seilbahn) über den Helm (2.041 m) zur Sillianer Hütte (2.447 m) (480 Hm auf, 80 Hm ab, 2 Std.).
2. Tag: Auf alten Kriegspfaden zur Obstanzerseehütte (2.304 m) (450 Hm auf, 550 Hm ab, 4,5 Std.).

3. Tag: Gratwanderung über die Pfannspitze zur Porzehütte (1.942 m) (740 Hm auf, 1.100 Hm ab, 6 Std.).
4. Tag: Die schwierigste, sehr lange Etappe mit Tauern und Venedigergruppe im Blick führt am Grat entlang zum Hochweißsteinhaus (1.867 m) (1.170 Hm auf, 1.240 Hm ab, 8 Std.).
5. Tag: Zunächst durch eine liebevolle Almlandschaft zum Giramondopass und weiter zur am gleichnamigen See gelegenen Wolayerseehütte (1.959 m) (1.000 Hm auf, 900 Hm ab, 6 Std.).
6. Tag: Über das Valentintörl (Gipfeloption Rauchkofel) zur unteren Valentinalm (1.220 m) (180 Hm auf, 920 Hm ab, 3 Std.).
7. Tag: Abstieg nach Kötschach-Mauthen und Rückfahrt mit Zug und Bus nach Vierschach, Heimfahrt nach Tübingen

29.08.–01.09. Rund um die Rote Wand – Lechquellengebirge


- Tourennummer: TPBT062  
- Ort: Lech
- Leitung: Friederike Schreiner, Carsten Jeuck
- Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
- Max. Teilnehmer: 8
- Vorbesprechung: am 22.08. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
- Anforderungen: **Technik Wandern ****, Kondition *****
- Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Diese Tour führt auf einfachen bis mittleren Bergwegen durch das schöne Lechquellengebirge. Dabei kommen wir an mehreren Seen und der eindrucksvollen Roten Wand vorbei.

Um das ganze möglichst umweltschonend zu gestalten werden wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Kosten ca. 100 €) anreisen.

1. Tag: Anreise nach Langen am Arlberg und Aufstieg zur Ravensburger Hütte (3 Std. 40 Min. Gehzeit mit 780 Hm hoch).
2. Tag: Übergang Ravensburger Hütte zur Freiburger Hütte (4 Std. 45 Min. Gehzeit mit 720 Hm hoch und 750 Hm runter).
3. Tag: Übergang Freiburger Hütte zur Göppinger Hütte (4 Std. 30 Min. Gehzeit mit 780 Hm hoch und 450 Hm runter).
4. Tag: Göppinger Hütte nach Lech und Abreise (4 Std. 30 Min. Gehzeit mit 860 Hm runter).

13.09.–16.09. Hüttenwanderung Chiemgau

- Tourennummer: TPBT076 
- Ort: Aschau im Chiemgau
- Leitung: Manuela Spengler
- Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €
- Max. Teilnehmer: 7
- Anmeldung: bis 30.06.

Vorbesprechung: am 04.09. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Aussichtsreiche Rundwanderung mit drei Hüttenübernachten über die Gipfel rund ums Priental.

Die Tour führt über den Weitlahner bis zum Geigelstein. Von dort geht's bergab nach Sachrang und über die Berge der Westseite über Spitzstein, Brandelberg, Zinnenberg, Predigtstuhl bis zur Hochries zurück nach Aschau im Chiemgau.

Start und Ende sind in Aschau im Chiemgau:

1. Tag: Über Geigelstein (1.813 m) zur Priener Hütte (1.410 m).
2. Tag: Über Sachrang (738 m) zum Spitzsteinhaus (1.280 m) und Spitzstein (1.596 m).
3. Tag: Über Brandelberg (1.516 m), Zinnenberg (1.566 m), Predigtstuhl (1.494 m) zur Riesenhütte oder Hochrieshütte.
4. Tag: Über Almen zurück nach Aschau.

14.09.–15.09. Albrauf bei Nacht

Tourennummer: TPBT054



Ort: Pfullingen

Leitung: Aaron Gerdemann

Org.-Beitrag: 45 €, ermäßigt: 30 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 7

Vorbesprechung: am 09.09. um 19:30 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition ******

Ausrüstung: Grundausrüstung

Es ist ein besonderes Erlebnis, den Albrauf einmal bei Nacht zu begehen und insbesondere, da der Termin bei nahezu Vollmond geplant ist.

Start ist in Pfullingen an den Pfullinger Hallen. Die Anreise per ÖPNV oder Fahrgemeinschaften werden wir bei der Vorbesprechung planen. Los geht es mit einer grandiosen Aussicht vom Schönbergturm. Auf dem Weg über Nebelhöhle, Schloss Lichtenstein und Traifelberg kommen wir im weiteren Verlauf an der Ruine Stahleck vorbei. Die müden, aber dann fast automatisch laufenden Beine führen uns schließlich über den Göllesberg, den Übersberg und zum Abschluss den Ursulahochberg wieder zurück zum Ausgangspunkt, den Pfullinger Hallen.

Die Wanderung ist aufgrund der Länge und der Verhältnisse bei Nacht extrem anspruchsvoll. Das Glücksgefühl am Zielort entlohnt aber für alles. Neben vielen grandiosen Wandermomenten gibt es auch sicher einige Überraschungen für euch auf dem Weg. Nehmt vielleicht eine kleine Decke mit, um die Stille der Nacht auch in den Pausen in vollen Zügen genießen zu können.

21.09.–22.09. Drei-Seen-Runde durch den Alpstein

Tourennummer: TPBT063



Ort: Wasserauen

Leitung: Thomas Kretzer, Carsten Jeuck

Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €

Max. Teilnehmer: 12

Vorbesprechung: am 16.09. um 19:00 Uhr,
B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Auf dem Programm steht eine schöne Drei-Seen-Wanderung durch den Alpstein. Wir werden an zwei Tagen Bilderbuchschweiz par excellence erleben.

Wir starten früh in Tübingen und fahren gemeinsam nach Wasserauen. Von dort geht es zunächst zum idyllischen Seealpee, der sich bei schönem Wetter auch zum Baden anbietet.

Ab hier gehts dann steil bergauf zum Widderalpsattel und weiter zur Furgglenalp – unserer einfachen aber urigen Unterkunft für die Nacht.

Zum Abendessen gibts entweder hausgemachte Käsemaccaroni oder wir Essen à la carte im Gasthaus Bollenwees.

Nach einem kleinen aber feinen Frühstück geht's über die Saxerlücke und den Grat entlang bis zum Hohen Kasten und von dort hinab ins Tal nach Brüllisau.

Kosten: Anreise ca. 40 €

Übernachtung im Matratzenlager: 25 CHF

Abendessen: Käsemaccaroni 15 CHF oder Bollenwees ca. 30 CHF

1. Tag: 10 km, 5 Std. Gehzeit, 1.120 Hm hoch 500 Hm runter

2. Tag: 16 km, 6 Std. Gehzeit, 800 Hm hoch 1.400 Hm runter

22.09.–25.09. Von West nach Ost durchs Karwendel

Tourennummer: TPBT070



Ort: Scharnitz

Leitung: Gertrud van Ackern

Org.-Beitrag: 80 €, ermäßigt: 55 €, nicht DAV Tü: +20 €

Max. Teilnehmer: 7

Vorbesprechung: am 22.08. um 19:30 Uhr, Geschäftsstelle

Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****

Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir starten in Scharnitz und durchwandern das Karwendel von West nach Ost, insgesamt 47 km und beenden die Tour in Schwaz. Der Weg führt zwar durchgehend unter den steilen Scharten und Gipfeln entlang, garantiert aber dennoch tolle Landschaftsausblicke. Zwischen den imposanten Bergspitzen liegen Wälder, kleine Almböden und rauschende Bäche. Mit etwas Glück können wir Adler, Gämsen, Steinböcke und Murmeltiere beobachten. Die Hüttentour verläuft über gut begehbarer Bergwanderwege ohne alpine Schwierigkeiten und ausgesetzte Passagen.

1. Tag: Scharnitz – Karwendelhaus, 1.765 m (1.060 Hm auf, 250 Hm ab, 16 km, ca. 5,5 Std.).


2. Tag: Karwendelhaus – Falkenhütte, 1.864 m (590 Hm auf, 511 Hm ab, 8,8 km, ca. 3 Std.), evtl. Aufstieg auf den Mahnkopf (2.094 m).

3. Tag: Falkenhütte – Lamsenjochhütte, 1.953 m (1.040 Hm auf, 940 Hm ab, 11,3 km, ca. 5 Std.)

4. Tag: Lamsenjochhütte – Schwaz (180 Hm auf, 1.426 Hm ab, 12,40 km, ca. 4,5 Std.).

Von Schwaz fahren wir mit dem ÖV nach Scharnitz und von dort mit dem DAV-Bus wieder zurück nach TÜ.

12.10.–14.10. Über Hörner und Nagelfluh


Tourennummer: TPBT060 
Ort: Allgäu
Leitung: Konrad Küpfer, Corinna Mühlhausen
Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 10
Vorbesprechung: am 08.10. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern *****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien

Wir zählen auf einen goldenen Oktober, am liebsten mit Inversionswetterlage, den wir für eine dreitägige Allgäu-Tour nutzen wollen. Wir fahren mit der Bahn nach Sonthofen, schwingen uns auf den Rücken der Hörnergruppe und wandern bis zum Berghaus Schwaben (14 km, 1.150 Hm auf, 350 Hm ab).

Am zweiten Tag queren wir hinüber zum Staufner Haus (16 km, 1.300 Hm auf, 1.200 Hm ab), um am dritten Tag über die Nagelfluhkette nach Immenstadt zu gelangen (16 km, 1.150 Hm auf, 1.350 Hm ab). Vermutlich leisten wir uns zum Abschluss den Sessellift vom Mittagberg hinab in den Ort, von wo aus uns die Bahn wieder nach Tübingen bringt.

Wahrscheinlich werden wir nur Regionalzüge nutzen, so dass für Hin- und Rückfahrt das Deutschlandticket gilt. Wir übernachten in Mehrbettzimmern und Lager.

19.10.–20.10. Am Albtrauf wandern und biwakieren

Tourennummer: TPBT071 
Ort: Jungingen
Leitung: Friederike Schreiner
Org.-Beitrag: 25 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: am 15.10. um 19:00 Uhr, Geschäftsstelle
Anforderungen: **Technik Wandern ****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Isomatte, warmer Schlafsack, evtl. Tarp, Campingkocher, Verpflegung, Wasserflasche

Abfahrt ca. 8 Uhr vom Tübinger Hauptbahnhof.


Wir fahren gemeinsam von Tübingen mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Bodelshausen. Von dort steigen wir über die Beurener Heide auf die Alb. An beiden Tagen wandern wir am Albtrauf entlang mit Blick auf die Burg Hohenzollern. Am Abend füllen wir noch mal unsere Wasservorräte auf und verbringen dann eine Nacht unter freiem Himmel oder unter einem Tarp. Insgesamt werden wir 31 km laufen und ca. 900 Hm hoch und runter gehen und das alles mit schwerem Rucksack. Unsere Rückfahrt wird dann von Bisinsingen nach Tübingen wieder mit dem öffentlichen Verkehrsmitteln sein.

19.10. Auslaufen im Herbst: Weinwandern am Zürichsee

Tourennummer: TPBT068
Ort: Stäfa/Rapperswil
Leitung: Wolfgang Albers
Org.-Beitrag: 25 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 7
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Wandern ***, **Kondition ****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Goldküste heißt die sonnenverwöhnte Nordseite des Zürichsees – hier wohnt es sich schon teurer. Wir erleben das Gold aber in den Weinhängen, die es hier auch noch gibt, und wandeln (rund 15 km und 400 Hm) auf dem Zürichsee-Rundweg mit ständigem Panorama über das Wasser. Außerdem sorgen, so eine Beschreibung, die Glarner und die Innerschweizer Alpen für eine prächtige Kulisse. Und am Ende wartet in Rapperswil eine hübsche Altstadt auf uns. Fahrtechnisch fahren wir mit dem Auto an die Grenze und lassen uns danach vom Zürcher Verkehrsverbund chauffieren.

20.10. Herbstblätter

Tourennummer: TPBT067 
Ort: Von Belsen über den Dreifürstenstein nach Jungingen
Leitung: Franz Betzmann
Org.-Beitrag: 15 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Anmeldung: bis 04.10.
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Wandern ****, **Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung

Ca. 16 km, 450 Hm, 5,5 Std.

Endlich mal wieder durchs Herbstlaub rascheln.

Wir starten morgens mit dem Zug von Tübingen nach Sigmaringen und steigen schon in Belsen wieder aus.

Von dort erklimmen wir die schwäbische Alb durch den herbstlich gefärbten Wald in Richtung Dreifürstenstein. Der Albtraufweg führt uns dann mit Zollerblick zur Kohlberghütte zum sofortigen Grillen und verzehren der gefunden Pilze oder was der Rucksack sonst noch so hergibt. Noch etwas weiter am Albtrauf entlang steigen wir dann über das Bürgle nach Jungingen ab und nehmen den Zug und das eine oder andere Herbstblatt zurück.

Bei den Stadtwerken Tübingen
kannst Du was bewirken.
Werde Teil unserer Mission
und entscheide Dich
für eine bessere Zukunft.

zukunft ist unser werk.

Finde jetzt
Deine Stelle:

swtue.de/karriere



Dort entdeckst Du auch, warum wir als familienfreundlicher Top-Arbeitgeber ausgezeichnet werden und auf welche Benefits Du Dich neben Jobticket, Weiterbildung und einer hervorragenden Kantine bei uns noch freuen kannst.



WIR WIRKEN MIT.

ELEKTRO KÜRNER DIENSTLEISTUNGSZENTRUM GMBH



*Intelligente Elektrotechnik,
Komfortinstallationen*



*Brand-, Einbruch-,
Videoüberwachung*



*Ökologische Energie-
und Gebäudetechnik*



*Automatisierungs-
und Datentechnik*



*Beratung, Planung,
Montage, Service*



Premium
E-MARKEN
BETRIEB



Handwerkerpark 9
72070 Tübingen
Tel.: 07071-943800
info@elektro-kuerner.de
www.elektro-kuerner.de

Sportklettern, Bouldern

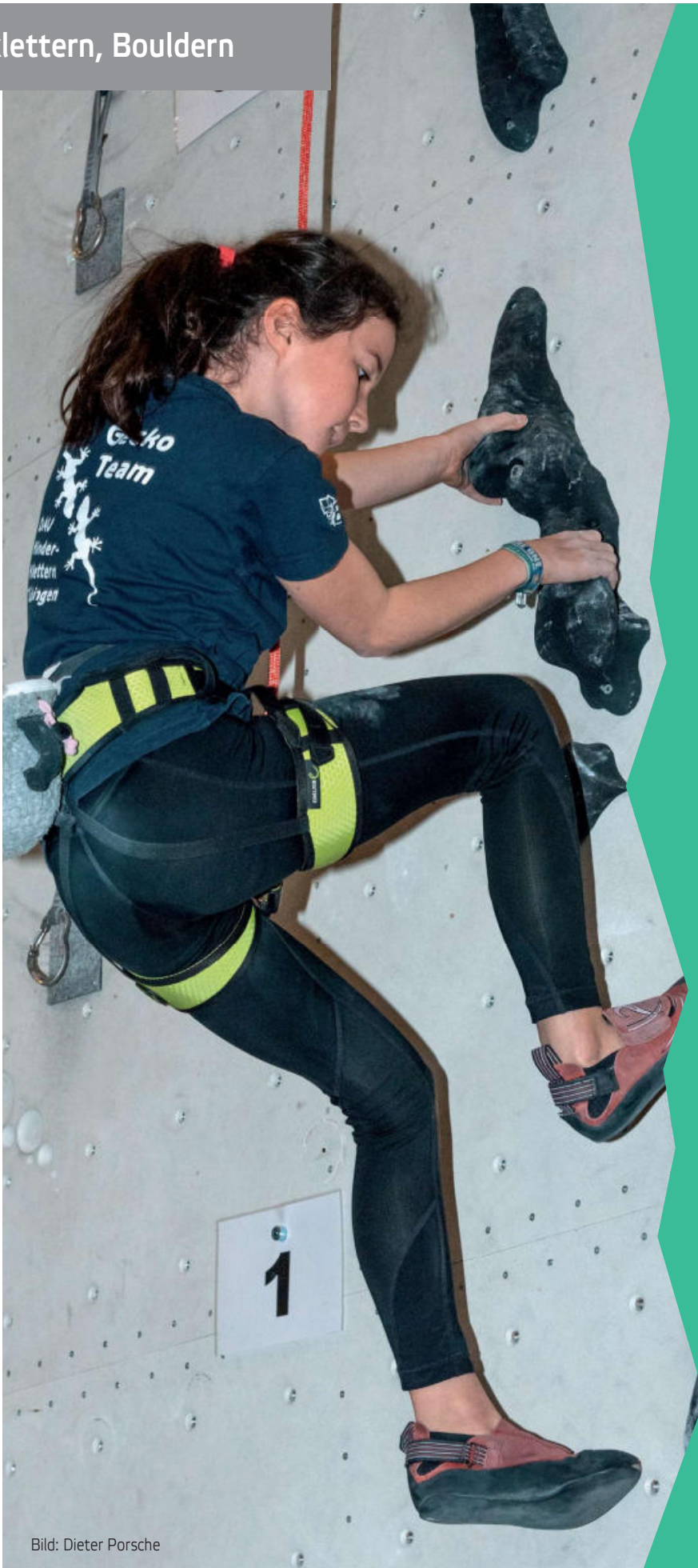


Bild: Dieter Porsche

Liebe Sportkletter- und Boulderbegeisterte!

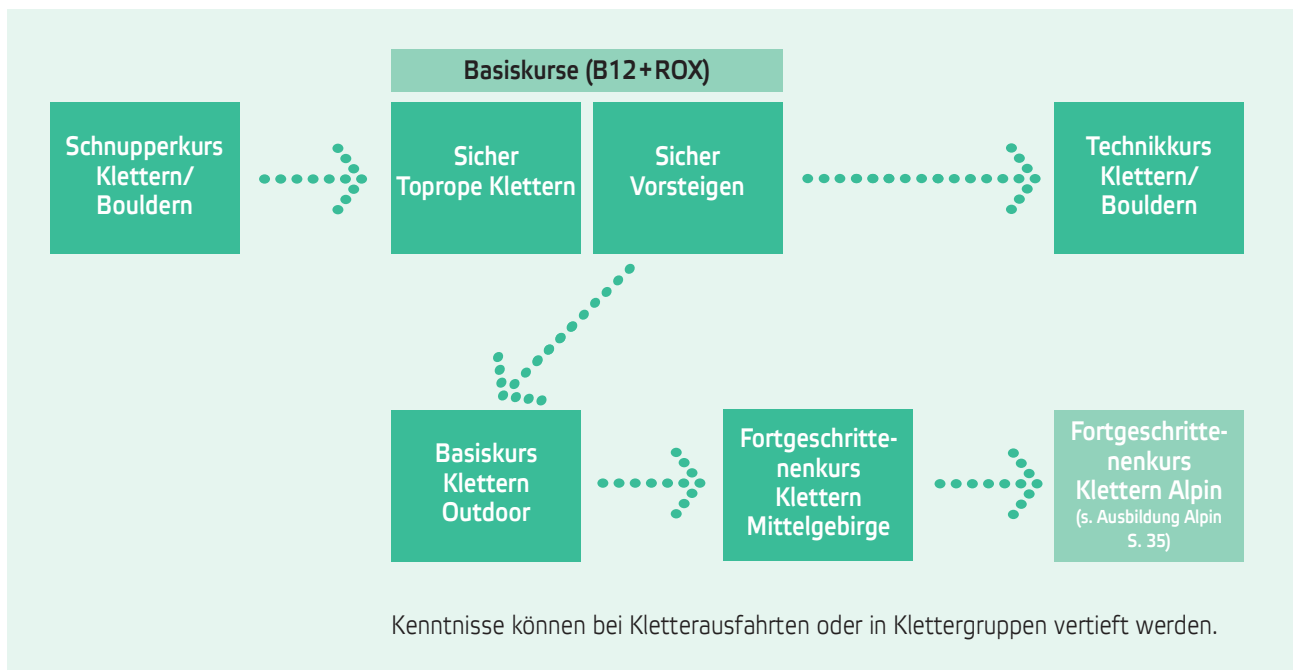
Auch weiterhin ist eines der Hauptthemen der Sektion die Erweiterung von unserem B12 DAV Boulderzentrum. Auch wenn die Bauarbeiten gut vorangehen, werden wir vor allem in diesem Winter weiterhin mit Einschränkungen umgehen müssen. Dieser Umstand spiegelt sich auch in den angebotenen Kursen wider, da neben den vielfältigen Gruppenangeboten nur sehr wenig Platz für weitere Angebote ist.

Wir hoffen, dass wir vielleicht schon im Sommer wieder mehr Kurse im B12 anbieten können. Außerdem geht's dann auch wieder raus an den Fels und wir können das Hallenprogramm durch Outdoor-Kurse erweitern. Parallel dazu versuchen wir auf umliegende Hallen auszuweichen, um euch zumindest mit ein paar Kursen durch den Winter zu bringen. Im Einzelfall kann es so auch sein, dass wir kurzfristig etwas anbieten können, sofern sich die Gelegenheit ergibt.

Solltet ihr Bedarf an bestimmten Kursen haben, die ihr noch nicht im Programm findet, haben wir auch hier ein offenes Ohr für euch. Meldet euch!

Caro Schwarz & Stephan Tesch

Ausbildung



| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|---|
| Schnupperkurs Klettern/Bouldern | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Spielerisches Ausprobieren der Sportart – Einführung in die wichtigsten Techniken und Regeln – Klettern: Grundlagen Sicherungstechnik, Knoten, Seilhandhabung – Bouldern: Absprungtechnik, Spotten – Einblick in grundlegende Kletterbewegungstechniken | <ul style="list-style-type: none"> – Einblick in die Sportart – Entscheidungsgrundlage für weitere Vertiefung |
| Basiskurs Sicher Toprope Klettern (Kurse über B12 DAV Boulderzentrum Tübingen und ROX Boulder- und Kletterzentrum Herrenberg) | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in Material und Sicherheitsstandards – Theorie und Praxis des Kletterns und Sicherns im Toprope – Einüben des Gelernten – Einfaches Sturztraining | <ul style="list-style-type: none"> – Toprope Klettern – Sicheres Beherrschen einer Sicherungstechnik – Prüfung zum DAV-Kletterschein „Toprope“ |
| Basiskurs Sicher Vorsteigen (Kurse über B12 DAV Boulderzentrum Tübingen und ROX Boulder- und Kletterzentrum Herrenberg) | | |
| Sicher Toprope Klettern oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in Material und Sicherheitsstandards – Theorie und Praxis des Kletterns und Sicherns im Vorstieg – Einüben des Gelernten – Umfädeln und Absailtechniken – Sturztraining | <ul style="list-style-type: none"> – Vorstieg an künstlichen Wänden – Jemanden im Vorstieg sichern können – Prüfung zum DAV-Kletterschein „Vorstieg“ |
| Technikkurs Klettern/Bouldern | | |
| Klettern: Basiskurse Toprope und Vorstieg, evtl. Basiskurs Klettern Outdoor oder entsprechende Vorkenntnisse Kletterschwierigkeit: siehe Kursausschreibung Bouldern: Boulder-/ oder Klettererfahrung Absprungtechnik, Spotten Kletterschwierigkeit: siehe Kursausschreibung | Je nach Schwerpunkt, siehe Kursausschreibung: <ul style="list-style-type: none"> – Kletterstandardbewegung – spezielle Klettertechniken – Taktik, Psychologie – Trainingslehre, Aufbau einer Trainingseinheit – Kraft- und Ausgleichstraining, Dehnen | <ul style="list-style-type: none"> – Verbesserung des Kletterkönnens – Schwerer bzw. ökonomischer Klettern/Bouldern können |

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|--|---|--|
| Basiskurs Klettern Outdoor | | |
| Basiskurse Toprope und Vorstieg oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit Topos – Klettertechnik und Sicherheit am Fels – Umlenken, Fädeln, Abbauen – Abseilen – Natur-/Umweltschutz | <ul style="list-style-type: none"> – Sicher Klettern und Sichern am Fels – Prüfung zum DAV-Kletterschein „Outdoor“ |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge | | |
| Basiskurs Klettern Outdoor oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Klettertechnik, Routentaktik und Sicherheit am Fels – Standplatzbau – Mehrseillängentouren – Einführung in das Legen von mobilen Sicherungen – Natur-/Umweltschutz | Im Mittelgebirge (z.B. Schwäbische Alb) Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen |
| Fortgeschrittenenkurs Klettern Alpin (siehe Ausbildung Wandern, Berg-/Hochtouren, Klettersteig, alpines Klettern) | | |
| Basiskurs Bergsteigen (mit Seiltechnik) UND Fortgeschrittenenkurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in das Sportklettern im alpinen Gelände – Anbringen von Zwischensicherungen – Standplatzbau – Abseilen/Absteigen – Routenplanung und -findung – Natur-/Umweltschutz | Im alpinen Gelände leichte Ein- und Mehrseillängen-Touren vorsteigen |

| Tour/Kurs | von | bis | Ort | Leitung |
|--|------------|------------|-----|----------------|
| Vorstieg Kurs II im ROX Q4/2023 | 09.12.2023 | 10.12.2023 | ROX | Jonas Schaper |
| Vorstiegskurs im ROX Q1/2024 | 19.01.2024 | 21.01.2024 | ROX | Stephan Tesch |
| Umgang mit Angst beim Klettern, Praxis im Falltraining im ROX | 24.02.2024 | 25.02.2025 | ROX | Hans Friz-Feil |



SPEICHER

Umgedacht

Tübingens Unverpacktladen
in der Altstadt



Unser Bistro
bietet einen
täglich wechselnden
Mittagstisch
– Immer frisch zubereitet –

Speicher Tübingen • Beim Nonnenhaus 3 • 72070 Tübingen • www.speicher-tuebingen.de



**Alles, was es
braucht, um
alles zu geben.**

Starte deine Karriere in
der BG Klinik Tübingen.

**Jetzt
bewerben!**



Wir suchen

- **Fachkräfte für die Bereiche Ärztlicher Dienst, Pflege- und Funktionsdienst, Therapie und Verwaltung (m/w/d)**
- **Auszubildende (m/w/d)**
- **Interessierte für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Mehr Infos unter www.bg-kliniken.de/klinik-tuebingen/karriere

 **BG Klinik**
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Tübingen



Mountainbiken im DAV Tübingen

Mountainbiken ist eine junge und dynamische Möglichkeit, sich in der Natur zu bewegen, und für viele eine große Leidenschaft. Auf zwei Rädern ist der Aktionsradius erheblich erweitert, und ganze Bergketten können mit allen Sinnen und auf vielen Wegen erfahren werden. Das Schöne an dieser Sportart ist, dass es nicht immer die ganz hohen Berge sein müssen, biken kann man auch regional im Schönbuch, auf der Alb oder im Schwarzwald. Mountainbiken lässt es sich fast überall, Hauptsache draußen, Hauptsache in der Natur, Hauptsache in Bewegung.

In der DAV-Sektion Tübingen ist das Mountainbiken schon seit Jahren fest verankert. Ausgebildete Guides vermitteln Fahrspaß und Fahrtechnik und sensibilisieren für umweltbewusstes und tolerantes Fahrverhalten in den Bergen. Das MTB-Programm der Sektion beinhaltet sowohl Ausbildungselemente als auch Touren. In der Ausbildung liegt der Schwerpunkt auf dem Erlernen und Vertiefen der Fahrtechnik. Hier gilt: Nobody is perfect, und es lohnt sich immer, an der eigenen Fahrtechnik zu feilen. Bei den Touren stehen das Fahren und das Kennenlernen neuer Wege, Landschaften und Menschen im Vordergrund. Wir bieten eine Mischung von kurzen Touren bis hin zu längeren Mehrtagesausfahrten an. Darüber hinaus gibt es eine regelmäßige Gruppe, die sich einmal in der Woche zu einer gemeinsamen Ausfahrt um Tübingen trifft.

Wir freuen uns auf eine lehrreiche, erlebnisreiche und hoffentlich sturzarme Saison 2024 mit viel Flow und vielen motivierten Bikerinnen und Bikern.

*Das Mountainbike-Team
der DAV-Sektion Tübingen*

Ausbildung



Erlernete Kenntnisse können in geführten Touren vertieft werden.

| Voraussetzungen | Inhalte | Kursziel |
|---|---|--|
| Schnupperkurs MTB Fahrtechnik | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen Grund- und Aktivposition - Koordination - Bremsen - Steil bergauf/bergab fahren - Kurventechnik und Steuerung - Kleine Hindernisse überwinden Auch für Nichtmitglieder offen. | <ul style="list-style-type: none"> - Spielerisch vertraut werden mit dem Mountainbike - Selbsteinschätzung: Was kann ich fahren, wo steige ich ab? |
| Basiskurs MTB Fahrtechnik | | |
| Keine | <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen Grund- und Aktivposition - Koordination - Bremsen - Steil bergauf/bergab fahren - Kurventechnik und Steuerung - Kleine Hindernisse überwinden | <ul style="list-style-type: none"> - Spielerisch vertraut werden mit dem Mountainbike - Selbsteinschätzung: Was kann ich fahren, wo steige ich ab? |
| Fortgeschrittenkurs MTB Fahrtechnik | | |
| Basiskurs MTB Fahrtechnik oder entsprechende Kenntnisse | <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung Grund- und Aktivposition - Kurventechnik für Spitzkehren und schnelle Schotterkurven - Perfekte Bremstechnik im Trail - Überwindung von größeren Hindernissen und Absätzen | <ul style="list-style-type: none"> - Fit für den Alpencross - Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und Wurzelpassagen werden sicher gemeistert, ebenso hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten |

08.03. Mountainbike-Reparaturkurs

Tourennummer: TPMK113
 Ort: Tübingen
 Leitung: Jürgen Koch, Jürgen Bühler
 Org.-Beitrag: 16 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Anmeldung: bis 15.02.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail

- Wir beschäftigen uns mit der richtigen Position auf dem Bike und stellen Cockpit, Sattel und Fahrwerk ein.

- Die typischen Dinge beim Bikecheck: Wie prüfe ich mein Bike vor der Tour?
- Typische Pannursachen, z. B. Reifenpanne beheben (Tubelessmontage, Schlauchmontage).
- Bremsbeläge prüfen und tauschen, Bremse einstellen und montieren.
- Schaltzug tauschen und Schaltwerk einstellen, Kette und Antrieb prüfen.
- Tipps und Tricks aus dem Servicebereich, für Fragen zur Technik geben wir gerne Auskunft.

Das notwendige Werkzeug, Bikes und Biketeile, an denen wir üben, prüfen und einstellen, sind vorhanden. Jeder darf selbst Hand anlegen.

13.04. Mountainbike-Schnupperkurs Grundlagen Fahrtechnik auf Tour

Tourennummer: TPMK114
Ort: Tübingen und Umgebung
Leitung: Jürgen Koch, Julian Koch, Jürgen Bühler
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 10
Anmeldung: bis 01.04.
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
Ausrüstung: Mountainbiketouren

Mountainbike-Fahrtechnik auf Tour. Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger und Aufsteiger.

Wir werden eine Tour in die Umgebung von Tübingen unternehmen und an geeigneten Stellen an unserer Fahrtechnik arbeiten. Inhalte sind: Grundposition auf dem Bike, Balance, Brems- und Kurventechnik und das Überwinden von Hindernissen in der Natur. Voraussetzung ist ein funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Handschuhe und Brille sowie Spaß am Biken. Wir legen ca. 20 km und 350 Hm zurück.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs MTB Fahrtechnik

13.04.–14.04. MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 1

Tourennummer: TPMK115
Ort: Pfälzerwald um Neustadt an der Weinstraße
Leitung: Florian Brunke, Sebastian Fleck
Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 15.03.
Vorbesprechung: am 21.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
Das Fahrtechnikcamp Level 1 richtet sich an Mountainbiker*innen, die mit dem Fahren auf Wald- und Feldwegen bereits vertraut sind und auch schon erste Erfahrungen auf einfachen Trails gesammelt haben, sich hier jedoch noch unsicher fühlen.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, geländetaugliches Mountainbike mit min. 120 mm Federweg. Knie- und Ellenbogenprotektoren empfohlen.

An zwei Tagen werden wir intensiv an deiner Fahrtechnik arbeiten, um dir mehr Sicherheit und maximalen Fahrspaß auf vorwiegend flowigen, aber auch leicht verblockten Trails zu vermitteln. Auf dem Programm stehen die grundlegenden Bewegungsabfolgen auf dem Mountainbike, darunter die richtige Abfahrtsposition, verschiedene Kurventechniken, die richtige Linienwahl, das Überwinden von Hindernissen und vieles mehr.

Der Kurs findet direkt im Gelände, also während einer Tour, statt. Der Pfälzer Wald bietet mit seinen zahlreichen Trails aller Schwierigkeitsgrade die besten Voraussetzungen dafür.

Das Fahrtechnikcamp Level 1 findet zusammen mit dem Camp Level 2 statt.

Das bedeutet, die Anreise, das Abendessen und die Übernachtung erfolgen gemeinsam, nur tagsüber sind die Gruppen getrennt unterwegs.

Übernachten werden wir in Mehrbettzimmern einer Pfälzerwaldvereinshütte oder vergleichbar.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

13.04.–14.04. MTB-Fahrtechnikcamp Pfalz LEVEL 2

Tourennummer: TPMK117
Ort: Pfälzerwald um Neustadt an der Weinstraße
Leitung: Sebastian Fleck, Florian Brunke
Org.-Beitrag: 50 €, ermäßigt: 35 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anmeldung: bis 15.03.
Vorbesprechung: am 21.03. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike **, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
In unserem Fahrtechnikcamp Level 2 heißen wir alle Mountainbiker*innen herzlich willkommen, die bereits Erfahrungen auf flowigen und leicht verblockten Trails gesammelt haben und jetzt die vorhandene Fahrtechnik optimieren und verfeinern möchten.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, geländetaugliches Mountainbike mit min. 120 mm Federweg. Knie- und Ellenbogenprotektoren empfohlen.

Ziel des Camps ist es, eure fahrtechnischen Fähigkeiten auf das nächste Level zu heben und das direkt im Gelände auf Tour. Ob der verblockte Trailabschnitt, die steile Abfahrt oder die enge Kurve – gemeinsam nehmen wir uns ausgesuchte Schlüsselstellen vor und üben, diese mit der richtigen Fahrtechnik zu bewältigen.

Das Fahrtechnikcamp Level 2 findet zusammen mit dem Camp Level 1 statt.

Das bedeutet, die Anreise, das Abendessen und die Übernachtung erfolgen gemeinsam, nur tagsüber sind die Gruppen getrennt unterwegs.

Übernachten werden wir in Mehrbettzimmern einer Pfälzerwaldvereinshütte oder vergleichbar.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

22.04.–29.04. Mountainbike After-Work-Kurs LEVEL 1 (3 Abende)

Tourennummer: TPMK116
 Ort: Tübingen
 Leitung: Sebastian Fleck, Florian Brunke
 Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 15.04.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ***
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren

3 Abende (22.4., 29.4. und 6.5.) 18:00 bis ca. 20:30 Uhr
 Der Mountainbike-Kurs LEVEL 1 (Basic) ist der Startschuss für spaßorientiertes und sicheres Mountainbiken. Er richtet sich an Mountainbike-Einsteiger und Wiedereinsteiger.

An insgesamt 3 Abenden widmen wir uns unter anderem den Themen:

- Wie ist mein Bike optimal auf mich eingestellt?
- Was ist die Grundposition auf dem Trail?
- Richtiges Bremsen (Gefahrenbremsung und dosiertes Bremsen)
- Kleine Hindernisse überwinden
- Wie fahre ich Kurven richtig und sicher?

...

Die Termine finden überwiegend auf einem Übungsgelände bei Tübingen sowie auf den umliegenden Trails statt.

Der Kurs richtet sich in erster Linie an „Biobiker*innen“. E-Bikes auf Anfrage.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

30.06. Mountainbiken mit Familie und Kindern auf dem Trail

Tourennummer: TPMK118
 Ort: Nehren
 Leitung: Florian Brunke, Rosa Witty
 Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 01.06.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail
 Anforderungen: **Technik Mountainbike *, Kondition ****
 Ausrüstung: Mountainbiketouren

Ca. 09:00–16:00 Uhr

Ihr habt als Familie bereits erste Erfahrungen und großen Spaß beim Mountainbiken auf Waldwegen? Dann seid ihr genau richtig auf unserem Familien-Mountainbike-Tag am Alb-Brand!

Der Tag wird eine bunte Mischung aus Spielen für Groß und Klein, fahrtechnischen Grundübungen und jeder Menge Spaß auf Wiesenflächen zum Üben und spannenden Trails (S1). Als wichtige Voraussetzung für die ausgelassene Freude widmen wir dem Sicherheitsgefühl beim Bergabfahren im Gelände besonderes Augenmerk. Wir werden daher unter anderem Möglichkeiten zur Absicherung an schwierigen Stellen kennenlernen und ausprobieren.

Nach dem kurzen Aufstieg auf die Alb (ca. 200 Hm) werden wir ein ausgiebiges, gemeinsames Picknick machen.

Für Familien mit Kinder im Alter von 6–12 Jahren.

Ausbildungsstufe: Schnupperkurs MTB Fahrtechnik

**MALER
RAUM AUSSTATTER
LACKIERER**

www.maler-reutter.de


Sindelfinger Str. 27/1
 in Tübingen
 T 07071 42200
 info@maler-reutter.de



REUTTER

Touren

16.03.–17.03. Bike & Bahn – Zweitagestour Pfälzerwald

Tourennummer: TPMT119 
Ort: Bad Bergzabern
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 60 €, ermäßigt: 40 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 5
Vorbesprechung: Videokonferenz
Anforderungen: **Technik Mountainbike **, Kondition *****
Ausrüstung: Mountainbiketouren, Hüttenutensilien

Mit der Bahn geht es bequem am Morgen von Tübingen in den Pfälzerwald. Ein Saisonstart über zwei Tage auf Sandstein-Trails, die sich unter knorrigen Kiefern um skurrile Felszacken und durch tausendjährige Burgruinen bis in die Winzerdörfer aus Fachwerk hinunterschlingeln. Die Schwierigkeit bewegt sich im Bereich von S1, einzelne Stellen S2/S3. So bietet die Pfalz auch schon früh gute Bedingungen, um uns auf die Bikesaison einzustellen, Trailmeter zu sammeln und die Tour mit einer Fahrtechnikeinheit zu kombinieren. Ein Overnighter zur Einstimmung.

Ausbildungsstufe: Basiskurs MTB Fahrtechnik

06.06.–09.06. Quäl dein eMTB rund um LAAX


Tourennummer: TPMT111 
Ort: Flims Laax
Leitung: Enrico Schneider
Org.-Beitrag: 115 €, ermäßigt: 80 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 3
Anmeldung: bis 01.03.
Vorbesprechung: am 16.05. per Telefon und E-Mail
Anforderungen: **Technik Mountainbike ***, Kondition *****
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien, Zweitakku empfohlen

An den ersten richtig warmen Tagen werden wir in traumhafter Kulisse von LAAX unser eMTB ausführen.

Übernachten werden wir in einer Ferienwohnung für ca. 60€/Nacht.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs MTB Fahrtechnik

10.07.–14.07. Bike & Bahn – Durchquerung in der Silvretta & Unterengadin mit Piz Rasass

Tourennummer: TPMT112 
Ort: Silvretta- und Sesvenna-Gruppe, Unterengadin
Leitung: Carlos Rein
Org.-Beitrag: 110 €, ermäßigt: 75 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 5
Vorbesprechung: am 06.06. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike ****, Kondition ******

Die Tour richtet sich an erfahrenen eMountainbiker*innen mit guter Kondition. Fahrkönnen S2–S3

Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Hüttenutensilien. Mountainbike in technisch einwandfreiem Zustand.

Mit der Bahn geht es ganz bequem nach Ischgl, zum Start- und Endpunkt der Tour. Hier werden wir am ersten Tag ganz bequem mit einer Einroll-Tour auf die Heidelberger Hütte starten, das Ziel am ersten Tag. Unsere Durchquerung geht am zweiten Tag über die Fuorcla Champatsch hinab nach Scoul, wo der Gegenanstieg auf die Chamonna Lischna CAS (Lischnahütte) startet, auf der die zweite Nacht verbracht wird. Über die Fuorcla da Rims geht es weiter durch die Sesvennagruppe über den Passo di Slingia auf den Piz Rasass, die letzte Abfahrt bringt uns zum Nachtquartier, die Sesvennahütte. Der Tag startet direkt mit der imposanten Abfahrt in die Uina-Schlucht weiter nach Ramosch, nach der Mittagspause geht es weiter über den Cuolmen d'Fenga (Fimberpass) auf die Heidelberger Hütte. Am darauffolgenden Tag Abfahrt ins Tal, nach Ischgl und die Heimreise mit dem Zug.

Ausbildungsstufe: Fortgeschrittenenkurs MTB Fahrtechnik

28.09.–29.09. Goldener Herbst im Allgäu – MTB-Trailwochenende

Tourennummer: TPMT110
Ort: Nesselwang / Immenstadt
Leitung: Sebastian Fleck, Rosa Witty
Org.-Beitrag: 70 €, ermäßigt: 50 €, nicht DAV Tü: +20 €
Max. Teilnehmer: 7
Anmeldung: bis 08.09.
Vorbesprechung: am 12.09. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Mountainbike ***, Kondition ****
Nicht für E-Bikes geeignet.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Mountainbiketouren, Schoner (Knie und Ellbogen) werden empfohlen

Das Allgäu ist nicht nur als tolles Wandergebiet bekannt, sondern bietet auch beste Bedingungen für Mountainbike-Touren. Uns erwarten zwei großartige Tourentage zwischen dem Alpsee und dem Grüntensee. Die Aufstiege sind typisch für das Allgäu und bestehen größtenteils aus Forstwegen, die gelegentlich auch steilere Rampen beinhalten können. Einige wenige kurze Uphill-Trails können gegebenenfalls auch geschoben werden.

Mit jeweils etwa 1.000 Hm sind die Touren in puncto Kondition nicht zu anspruchsvoll und sollten ausreichend Energie für die spaßigen Trail-Abfahrten übriglassen.

Bergab wechseln sich Wurzelteppiche mit Stufen und flowigen Passagen ab. Wir bewegen uns bergab überwiegend im Gelände der Schwierigkeitsgrade S1–S2. Eine solide Fahrtechnik sollte daher vorhanden sein.

Übernachtung: voraussichtlich Campingplatz, Gasthof auf Anfrage.

Übergreifende Angebote



Bild: Dieter Porsche

23.01. Fotoworkshop 1 – Grundlagen der digitalen Fotografie


Tourennummer: TPUA096
Ort: Tübingen, B12 Seminarraum
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 12 €, ermäßigt: 10 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Ausrüstung: Es ist keine Fotoausrüstung erforderlich.

23.01.2024, 19:00–22:30 Uhr.

Erlern werden die technischen Grundlagen der Fotografie sowie die grundlegende Kamerabedienung mit dem Ziel, die Automatikfunktionen zu verlassen und die Bildgestaltung selbst in die Hand zu nehmen.

Zielgruppe: Besitzer einer digitalen Kamera, die sich in der Bildgestaltung verbessern wollen. Grundkenntnisse sind für diesen Workshop nicht erforderlich.

27.01. Fotoworkshop 2 – Fotoshooting im Porsche-Museum

Tourennummer: TPUA097 
Ort: Zuffenhausen
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 30 €, ermäßigt: 20 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Ausrüstung: Smartphone oder Digitalkamera

Am 27.01. ist der Treffpunkt am Porsche-Museum in Zuffenhausen um 10:00 Uhr. Die Bildbesprechung findet am 30.01. um 19:00 Uhr digital über Teams statt.

In diesem Fotoworkshop ist Kreativität gefragt. Es spielt keine Rolle, ob die Fotos mit einem Smartphone oder einer Digitalkamera erstellt werden. Hier handelt es sich um ein gemeinsames Fotoshooting mit anschließender Bildbesprechung.

Nach der Einführung in das Thema gehen wir gemeinsam zum Fotografieren. Das Porsche-Museum hat sich dabei als sehr gute Location herausgestellt und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Daher ist die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.

03.02. Fotoworkshop 3 – Landschaftsfotografie

Tourennummer: TPUA095
Ort: Tübingen
Leitung: Dieter Porsche
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 8
Ausrüstung: Digitalkamera oder Smartphone
Treffpunkt: B12 in Tübingen um 8:00 Uhr
Kursende: gegen 16:00 Uhr

Fotografierst du gern Landschaften? Möchtest du lernen, wie du mit den richtigen Einstellungen an der Kamera und einfachen Tricks atemberaubende Bilder aufnehmen kannst? Dann bist du in meinem Landschaftsfotografie-Workshop genau richtig.


Inhalt des Fotoworkshops:

- Die richtige Ausrüstung
- Fotoparameter und Kameraeinstellungen
- Licht in der Landschaft
- Landschaft gestalten
- Panorama
- Bildbearbeitung

Der Fotoworkshop findet im Umfeld von Tübingen statt. Nach einem Theorieblock kann das Erlernte sofort in die Praxis umgesetzt werden. Den Abschluss bildet eine kurze Einführung in die Bildbearbeitung von Adobe Camera RAW.

Der Besitz einer hochwertigen Kamera ist nicht erforderlich. Der Workshop ist daher auch für Anfänger*innen geeignet.

16.03. Auffrischung und Übung zur Orientierung mit Karte und Kompass

Tourennummer: TPUA101 
Ort: Herrenberger Stadtwald zwischen Haslach und Sulz am Eck
Leitung: Jürgen Schwitalla, Konrad Küpfer
Org.-Beitrag: 20 €, ermäßigt: 15 €, nicht DAV Tü: +10 €
Max. Teilnehmer: 6
Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ***
Ausrüstung: Schuhe und Kleidung für wegloses Gelände mit Unterholz, Kompass, Planzeiger und Freizeitkarte Baden-Württemberg „Pforzheim“ (falls vorhanden), Fahrrad, Vesper


Treffpunkt: 9:30 Uhr, Raisting Str. 2/2, Herrenberg (Wohnquartier Stadtwerk),
Ende gegen 16:30 Uhr wieder in Herrenberg

Mit Kompass querfeldein durch den Herrenberger Stadtwald: Gemeinsam erstellen wir die Marschskizze für unseren Dreieckskurs. Dabei rekapitulieren wir Grundlagen der Tourenplanung mit der topographischen Karte.

Zum Startpunkt im Herrenberger Stadtwald zwischen Haslach und Sulz fahren wir dann gemeinsam mit dem Fahrrad. Der Dreieckskurs selbst ist ca. 4 km lang. Wir gehen ihn aufgeteilt in zwei Gruppen in gegenläufiger Richtung.

Für die Anreise von Tübingen nach Herrenberg empfiehlt sich die Ammertalbahn.

20.03.–18.05. Stressreduktion und Entspannung durch Bergwandern/Wandern

Tourennummer: TPUA102 
Ort: Berge und Wälder in der Nähe von Tübingen
Leitung: Inge Belzner, Manuela Spengler, Susanne Taylor
Org.-Beitrag: 125 €, ermäßigt: 90 €, nicht DAV Tü: +30 €
Max. Teilnehmer: 12
Anmeldung bis 31.01.
Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail

Termine für die Waldwanderungen (jeweils 17:00 bis 18:30 oder 19:00 Uhr): Mi 20.03., Mi 03.04., Mi 10.04., Mi 17.04., Mi 24.04., Do 02.05., Di 07.05., Mi 15.05.

Termine für die ganztägigen Bergwanderungen: Sa 23.03., Sa 13.04., Sa 27.04., Sa 18.05.

Die genauen Treffpunkte, Ziele und Treffzeiten werden von der Kursleitung rechtzeitig bekannt gegeben. Stress und stressbedingte Erkrankungen sind in unserer Gesellschaft zu einer großen Last geworden und viele haben die negativen Auswirkungen von Stress mit einhergehenden Gesundheitseinbußen schon selbst erfahren. An Wissen und guten Ratschlägen, wie man dem Stress begegnet, mangelt es nicht, meist jedoch an der Umsetzung.


Eine Antwort auf zu viel Stress kann in einer Rückbesinnung auf die Natur und einem gesundheitsorientierten Aufenthalt in ihr liegen. Nicht schneller – höher – weiter ist das Motto, sondern bewusster – langsamer – intensiver.

Die Sektion Tübingen bietet als Vorbeugung ein hochwertiges, angeleitetes 12-wöchiges und standardisiertes Entspannungsprogramm mit vier Bergwanderungen und acht Waldwanderungen an. Im Fokus stehen das Wandern in der Natur sowie die Einübung einfacher Stressreduktions- und Entspannungsübungen.

Grundlage hierfür sind die Erkenntnisse aus der aktuellen Naturtherapieforschung. Die Berge und Wälder in der näheren Umgebung wie Schönbuch, Schwäbische Alb und Schwarzwald laden uns dabei ein.

Weitere Informationen zum Kurs findet ihr im Online-Tourenprogramm auf www.dav-tuebingen.de



21.06.–23.06. Botanisieren im Kühltai

Tourennummer: TPUA094 
 Ort: Kühltai
 Leitung: Hans Reibold, Karl Leonhardt, Martin Thum, Michael Mauser
 Org.-Beitrag: 100 €, ermäßigt: 70 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 15
 Vorbesprechung: am 18.06. um 20:00 Uhr, Geschäftsstelle
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Bestimmungsbuch oder App für Alpenpflanzen, Schreibmaterial und Lupe

Das Kühltai bietet viele interessante Ziele für ausgedehnte botanische Exkursionen in verschiedenen Höhenstufen der alpinen Pflanzenwelt. Diese wollen wir von unserem Quartier aus erkunden und das Bestimmen von Pflanzen üben.

Standquartier ist die Dortmunder Hütte. Unterbringung in Vierbettzimmern mit Halbpension.

13.07. Terra preta – Theorie und Praxis für den Klimaschutz

Tourennummer: TPUA099  
 Ort: Gomaringen
 Leitung: Hans Reibold
 Org.-Beitrag: 10 €, ermäßigt: 5 €, nicht DAV Tü: +10 €
 Max. Teilnehmer: 12
 Anmeldung: bis 08.07.
 Vorbesprechung: per Telefon und E-Mail



Beginn um 15 Uhr im Garten von Hans Reibold in Gomaringen, Kopernikusstr. 6, Dauer ca. 3 Stunden. Der Boden bringt die Lösung für den Klimawandel!

Mit Terra preta wird der Kohlenstoff in der eingesetzten Pflanzenkohle dauerhaft im Boden gebunden und damit ein erheblicher Beitrag zur Reduzierung von CO₂-Emissionen erreicht.

Zusätzlich kann die Bodenfruchtbarkeit verbessert und auf chemische Hilfsstoffe verzichtet werden. Damit kann jeder Natur- und Gartenfreund einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Das kann mit einfachen technischen Mitteln geschehen.

Neben einer theoretischen Einführung wird die konkrete Umsetzung in der Gartenpraxis vorgestellt. Dazu wird auch ein Flyer ausgegeben.

14.09.–20.09. Wandern und Bogenschießen in den Sarntaler Alpen

Tourennummer: TPUA100  
 Ort: Sarntal
 Leitung: Thomas Kretzer
 Org.-Beitrag: 120 €, ermäßigt: 85 €, nicht DAV Tü: +30 €
 Max. Teilnehmer: 8
 Vorbesprechung: Am 30.08. um 20:30 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Kondition *****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, wer hat: Ausrüstung zum Bogenschießen, kann ansonsten vor Ort geliehen werden.

Wandern und Bogenschießen, beides eine Form, die Natur zu genießen, abzuschalten, den Alltag hinter sich zu lassen. Wir machen (Genuss-)Touren am und um den Ritten sowie die Sarntaler Alpen, mit Tagesgepäck.

Übernachtung in der Pension Resy mit Halbpension (www.pensionresy.it, Zimmer mit HP ca. 53 bis 56 €).


Auf dem sogenannten 3D-Parcours schießen wir nicht auf Scheiben, sondern im Wald und auf der Wiese auf Kunststoff-Tiere, -Drachen, -Monster, die in jagdlichen Szenen gestellt sind. Das Ganze geht bergauf und bergab.

Das Gelände des RiArco 3D-Parcours ist reizvoll am Hang der Sarntaler Alpen mit Blick auf Bozen gelegen.

Bogen und Ausrüstung können für 5 € pro Tag geliehen werden, natürlich kann auch der eigene Bogen mitgebracht werden.

Eine Einweisung ist inklusive und ich bin ja auch dabei.

11.10.–13.10. Klettern und Wandern im Schwarzwald

Tourennummer: TPUA098 
 Ort: Triberg
 Leitung: Roland Blessing, N.N., Wolfgang Albers
 Org.-Beitrag: 85 €, ermäßigt: 60 €, nicht DAV Tü: +20 €
 Max. Teilnehmer: 10
 Vorbesprechung: am 08.10. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum
 Anforderungen: **Technik Wandern **, Klettern *, Kondition ****
 Ausrüstung: Grundausrüstung, Sportklettern

Wieder wollen wir Wandern und Klettern verbinden. Also ein bisschen im Schwarzwald unterwegs sein und an geeigneten Felsen in die vertikale Richtung abbiegen.

Das Angebot richtet sich vor allem an diejenigen, die wenig oder gar keine Klettererfahrung am Fels haben. Es werden deshalb Topropes eingehängt, und wir starten erst einmal im einfachen Bereich. Die genaue Aufteilung Wandern/Klettern diktiert letztlich das Wetter, da ist Flexibilität angesagt.

Offene Jugendausfahrten



Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,

mittlerweile bieten wir zum vierten Mal offene Ausfahrten für alle Kids, Jugendliche und junge Erwachsene an. Da die letzten Jahre ein voller Erfolg waren und Teilnehmer*innen und Jugendleiter*innen viel Spaß hatten, haben wir auch 2024 wieder tolle Ausfahrten geplant.

Was sind eigentlich offene Ausfahrten? Ergänzend zu unseren gruppengebundenen Angeboten gibt es auch Angebote außerhalb der Klettergruppen, für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Sektion Tübingen. Damit ihr alle die Chance habt, in die Berge zu kommen, um zu klettern, bouldern, wandern und vieles mehr.

Los geht es schon im März mit einem Winterwochenende. Aber auch Mehrseil-längenklettern, Felsklettern, Bouldern und ein Hüttenwochenende finden in unserem Programm Platz.

Abgerundet wird das Ganze durch unser vielseitiges Sommerferienprogramm mit viel Spiel und Spaß in und um Tübingen.

Habt ihr Lust mitzukommen? Dann nichts wie ran an die Online-Anmeldung.

Am 23.01.2024 ab 18 Uhr ist die Anmeldung freigeschaltet.

Bitte beachtet ganz genau, welche Voraussetzungen ihr erfüllen solltet. Falls ihr euch unsicher seid oder Fragen habt, dürft ihr euch jederzeit gerne an die Tourenleitung wenden. Direkt oder über die Geschäftsstelle.

Auch wenn ihr ein Handicap oder finanzielle Sorgen habt, finden wir dafür eine Lösung. Unser bewährtes Konzept der „Solidarfinanzierung“ findet ihr im Anschluss.

Falls danach noch Fragen bestehen, können wir das auch auf den Vorbereitungen klären, an denen ihr auf jeden Fall teilnehmen müsst.

Wir freuen uns sehr auf die Jugendausfahrten mit euch!

Euer Team des Jugendreferats

Was ist die Solidarfinanzierung der Jugend in der Sektion Tübingen?

Mit einem Solidarfinanzierungskonzept bei Ausfahrten wollen wir erreichen, dass alle Kinder und Jugendlichen an Aktionen teilnehmen können, unabhängig davon, wieviel Geld zur Verfügung steht. So gibt es einerseits Jugendliche und Familien, die sich eine Ausfahrt nicht leisten können und andererseits Menschen, die bereit sind, ein bisschen mehr zu zahlen. Und die wollen wir nun zusammenbringen, um damit ein bisschen mehr Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit zu schaffen. Denn eigentlich soll doch unser Angebot für alle offenstehen, oder?

Aus diesem Grund haben wir die Solidarfinanzierung ins Leben gerufen. Mit der Solidarfinanzierung möchten wir Teilnehmenden und deren Familien mit geringerem Einkommen auf dem Weg zum Gipfel zur Seite stehen. Diesen Weg können wir aber nur gemeinsam bewältigen, denn der Zustieg ist steinig.

Damit ihr wisst, wo der Weg langgeht, geben wir euch im Folgenden eine Übersichtskarte zur Orientierung mit:
Ein Kurs würde z. B. 100 € für jeden Teilnehmer kosten. In

diesem Deckungsbeitrag sind Übernachtungskosten, Verpflegung und Fahrkosten berücksichtigt. Dabei ist schon ein Teil der Kosten durch Zuschüsse übernommen.

Nun greift die Solidarfinanzierung: Die Sektion legt einen Mindestbeitrag fest, z. B. 70 €. Wir stellen es euch frei, die Höhe des Teilnahmebeitrages (Mindestbeitrag oder höher) eigenständig festzulegen.

Jedoch bitten wir euch, den Deckungsbeitrag nur dann zu unterschreiten, wenn eure finanzielle Situation das wirklich nötig macht. Wenn ihr den Deckungsbeitrag unterschreitet, brauchen wir von euch einen Nachweis, wie z. B. die Kreisbonuscard.

Falls wir durch diese Solidarfinanzierung unvorhergesehene Überschüsse erzielen sollten, werden diese in einen Sozialtopf einfließen. So werden sie für zukünftige Ausfahrten genutzt und sollen weiterhin die Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit fördern!

Und noch ein kleiner Hinweis: Die Information, wer wieviel überweist, behandeln wir natürlich absolut vertraulich.

01.03.–03.03. Wintersportwochenende (Jugend)

Tourennummer: TPJU108
Ort: Bad Hindelang, Jugendbildungsstätte
Leitung: Aaron Simchen, Emilia Weißenborn
Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 75 €, kostendeckender Beitrag: 100 €
Vorbereitung: wird unter Teilnehmenden abgestimmt
Anforderungen: **Technik Skitouren *, Freeriden *, Kondition ****
Mädchen im Alter von 14–15 Jahren mit Ski- oder Snowboarderfahrung, die Lust haben in unsere Jugendgruppe „die Zugvögel“ (Mädchengruppe) hineinzuschneupern.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Skitouren, (Touren-)Skiausrüstung und Schneeschuhe können in der Jugendbildungsstätte kostenlos ausgeliehen werden.

Online-Anmeldung: ab 01.12.2023 möglich

Ihr freut euch auch schon auf den Schnee? Dann seid ihr hier richtig. Zusammen mit den Zugvögeln (Jugendgruppe) könnt ihr ein Wochenende lang viel Spaß im Schnee haben.

1. Tag: Anreise, sich Kennenlernen, Spielen, die Jubi (Jugendbildungsstätte) erkunden und sich hoffentlich über ganz viel Schnee freuen ;-).
2. Tag: Ski- und Snowboardspaß im Skigebiet Oberjoch, je nach Schneebedingungen auch abseits der Piste. Kein Ski/Snowboardkurs, aber natürlich, falls gewünscht, Tipps und Tricks zur Ski- und Snowboardtechnik. Umgang mit dem Lawinenschüttelgerät. Abends: Tourenplanung, Schlittenfahren und alles, was uns sonst noch so einfällt.
3. Tag: Unsere erste Ski- und Snowboardtour.

02.04.–07.04. Fontainebleau – das Boulderparadies! (Jugend)

Tourennummer: TPJU104
Ort: F – Fontainebleau
Leitung: Moritz Stoll, Johanna Hug, Paul Knuff
Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 150 €, kostendeckender Beitrag: 200 €
Vorbereitung: B12 Seminarraum – Termin wird unter Teilnehmenden abgestimmt
Anforderungen: **Technik Klettern *, Kondition ***, ab 12 Jahren
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Camping- und Bouldergerätschaften, Material kann von der Sektion teilweise geliehen werden. Es können auch warme Schlafsäcke geliehen werden.

Wer träumt als Boulderer nicht von einem endlosen Meer an schönsten Blöcken in angenehm sandigem Absprunggelände? Falls ihr auch davon träumt und eh schon lange mal aus der Halle an die Felsblöcke zum Bouldern wollt, dann seid ihr hier genau richtig.

Sechs Tage lang werden wir eines der besten und schönsten Bouldergebiete der Welt unsicher machen. Egal ob ihr neu dabei oder schon alte Hasen seid, in Fontainebleau finden alle ein passendes Boulderproblem. Nach dem Boulder-Tag geht es zu dem in Laufweite gelegenen Campingplatz zurück. Bei selbst gekochtem Essen und in geselliger Runde holen wir uns die Energie für den nächsten Bouldertag.

Alle weiteren Details werden in der Vorbereitung geklärt. Falls ihr Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

12.04.–14.04. Felsklettern für Anfänger (Jugend)

Tourennummer: TPJU107
Ort: B12 und Schwäbische Alb
Leitung: Moritz Stoll, Sebastian Heins
Org. Beitrag: Mindestbeitrag 10 €, kostendeckender Beitrag 15 €
Vorbesprechung: am 08.04. um 19:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Klettern **, Kondition ***
Alter ab 14–18 Jahren, mind. 5+ Indoor im Vorstieg klettern können
Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Material kann ausgeliehen werden.

Du hast schon etwas Erfahrung in der Halle beim Vorstieg und hast Lust raus an den Fels zu gehen? In dieser Ausfahrt wollen wir dir alles Wichtige für das Felsklettern mitgeben.

1. Tag: Treffen im B12, Kennenlernen und Einführung in die grundlegenden Techniken (17–21 Uhr)
2. Tag: Anwendung des Gelernten am Fels (Start 8:30 Uhr, B12)
3. Tag: Eigenständiges Klettern am Fels (Start 8:30 Uhr, B12)

Wir sind immer mit dabei und schauen, dass alles richtig läuft. Auf der Vorbesprechung bereden wir die Details. Melde dich bei Fragen.

05.07.–07.07. Hüttenwochenende im Montafon (Jugend)

Tourennummer: TPJU105
Ort: A – Montafon
Leitung: Frederik Jülich, Moritz Stoll, N.N.
Org. Beitrag: Mindestbeitrag 95 €, kostendeckender Beitrag 130 €
Vorbesprechung: B12 Seminarraum – Termin wird unter Teilnehmenden abgestimmt
Anforderungen: **Technik Wandern ***, Kondition *****
13–18 Jahre
Ausrüstung: Grundausrüstung, Hüttenutensilien, Material wird bei der Vorbesprechung genauer geklärt und kann teils geliehen werden.

Wenn ihr gerne draußen unterwegs seid und Bock auf tolle Berge und Landschaften habt, dann werdet ihr das Montafon lieben. Hohe, steile Berge, weite Täler, hübsche Bergseen, die ein oder andere Gämse, ...

Wir wollen zusammen ein Wochenende auf verschiedenen Hütten verbringen und tagsüber erlebnisreiche Touren unternehmen. Vielleicht machen wir auch einen Klettersteig, je nach eurem Können und eurer Lust. Abends wird ein bisschen Hütten-Gaudi bestimmt nicht zu kurz kommen.

Los geht's Freitagmittag mit der Anfahrt und dem Aufstieg zur Hütte. Falls ihr noch Schule habt, ist das kein Problem. Wir können auch von der Schule freistellen lassen. Samstag und Sonntag haben wir dann Zeit für zwei schöne Bergtouren und fahren Sonntagabend wieder zurück nach Tübingen. Übernachten werden wir im Matratzenlager der Hütte. Abendessen und Frühstück gibt es auf der Hütte, Mittagessen nehmen wir uns selbst mit. Alle weiteren Details werden an der Vorbesprechung geklärt. Falls ihr Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

29.07.–02.08. Sommerferienprogramm (Jugend)

Tourennummer: TPJU106
Ort: B12, Tübingen und Umgebung
Leitung: Moritz Stoll, N.N.
Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 45 €, kostendeckender Beitrag: 60 € (jew. kompl. Woche)
Anforderungen: **Technik Klettern *, Wandern *, Kondition ***
7–12 Jahre
Ausrüstung: Grundausrüstung, Ergänzungen, Rücksprachen folgen nach Anmeldung, Material kann von der Sektion geliehen werden.

Du hast Lust, in den Sommerferien eine ganze Woche voller Abenteuer, Spaß und guter Laune zu erleben?

Melde dich an zum Sommerferienprogramm! Wir treffen uns jeden Tag am B12 und werden von dort entweder zu einem Ausflug starten oder den Tag in der Kletterhalle verbringen. Ob Bouldern, Klettern, Slacklines, Gruppenspiele, Stadtrally, Basteln, Outdooraktivitäten – hier kommen alle auf ihre Kosten! Es wird ein vielfältiges Programm geben, um gemeinsam eine unvergessliche und erlebnisreiche Woche zu verbringen.

Im Teilnehmer*innenbeitrag enthalten sind die Kosten für Material, Verpflegung für den Tag und eventuelle Fahrtkosten. Genauere Infos folgen per Mail und falls ihr noch Fragen habt, schreibt gerne an moritz.stoll@dav-tuebingen.de.

11.08.–16.08. Mehrseillängen lernen auf der Wiwannahütte – FLINTA* only

Tourennummer: TPJU109
Ort: CH – Wiwanni Hütte, Wallis
Leitung: Hanna Kreuz, Noemi Kreuz
Vorbesprechung: am 15.07. um 16:00 Uhr, B12 Seminarraum
Anforderungen: **Technik Klettern ***, Wandern ***, Kondition ****
Alter 18–24 Jahre, jünger oder älter bitte nur nach Rücksprache! FLINTA* only (bitte melde dich nur an, wenn du dich als Frau, Lesbe, Inter, Non-Binary, Trans oder a-gender Person identifizierst! Du musst keine*n Kletter-Partner*n haben, um dich anmelden zu können. Wir werden in 2er und 3er Seilschaften klettern und die Gruppen auch durchtauschen.
Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Hallenklettern, eine detaillierte Packliste erfolgt nach Anmeldung. Das Thema Material ist Teil der Vorbesprechung und Material kann auch von der Sektion ausgeliehen werden.

Du hast Vorerfahrungen am Fels und bist voller Motivation Mehrseillängentechnik zu lernen? Du wünschst dir dafür einen geschützteren, empowernden Lernrahmen für FLINTA* (Frauen, Lesben, Inter, Non-Binary, Trans und Agender Personen)? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind Hanna und Noemi, Mitte 20 und cis weiblich weiß positioniert. Da

wir selbst eigentlich fast immer nur von cis-Männern Mehrseillängen-Klettern gelernt haben und FLINTA* Personen als Vorbilder eine Seltenheit waren, wollen wir gerne einen Kurs explizit nur für FLINTA* anbieten. Ausführlichere Erklärungen und Beispiele aus dem Alltag von FLINTA*s im Berg- und Klettersport findet ihr auf der Website des DAV Kletterzentrums Freiburg: <https://kletterzentrum-freiburg.de/tag/flinta>

Zum Kursablauf: In sechs Tagen erarbeiten wir gemeinsam die Grundlagen im Seilhandling, Standplatzbau und Abseilen in alpinem Gelände. Wir werden im leichten Gelände üben und das Gelernte in Gipfeltouren umsetzen. Die Routen sind im sogenannten Plaisir-Stil abgesichert – also mit Bohrhaken, ähnlich wie beim Sportklettern am Fels. Die Vorbesprechung geht von 16–20 Uhr. Es werden dort schon erste Inhalte vermittelt.

Folgende Voraussetzungen solltest du erfüllen, damit wir alle sicher unterwegs sein können:

- Du beherrscht Sichern und Klettern im Vorstieg am Fels mind. im 5. Grad UIAA (4c/5a) und hast bereits Erfahrung im Abseilen.
- Du hast Kondition für einen zweistündigen Hüttenzustieg mit Ausrüstung und Tagestouren (Klettern) mit bis zu 10 Std.
- Du bist schwindelfrei und trittsicher im weglosen alpinen Gelände.

Bei Rückfragen oder Unsicherheiten melde dich gerne bei hanna@kreuz-wurmlingen.de und/oder noemi@kreuz-wurmlingen.de.

24.08.–01.09. All you can climb 3.0 (Jugend)

Tourennummer: TPJU103
 Ort: F – Ailefroide
 Leitung: Lena Morawietz, Felix Fröhlich, Julia Röhrle, Moritz Stoll
 Org. Beitrag: Mindestbeitrag: 180 €, kostendeckender Beitrag: 240 €

Vorbesprechung: am 16.07. um 20:00 Uhr, B12 Seminarraum

Anforderungen: **Technik Klettern ***, Kondition *** ab 16 Jahren. Mehrseillängenkletter-Erfahrungen sollten vorhanden sein, sind aber keine Voraussetzung. Grundlegende Felserfahrungen (Umbauen und Abseilen) und Kletterkönnen 5+ sind jedoch Voraussetzung. Fehlende Fertigkeiten können im Sommer-Sportkletterprogramm erworben werden. Wer Bouldern möchte, sollte im B12 mindestens weiße Boulder schaffen.

Ausrüstung: Grundausrüstung, Felstouren, Campingausrüstung, Kletterausrüstung nach Absprache (Vorbesprechung)

All you can climb – das nehmen wir wörtlich! Wie in letzten beiden Jahren ist diese Ausfahrt das Richtige für alle, die nicht genug vom Klettern und seinen Spielarten bekommen können und vielleicht auch mal etwas Neues ausprobieren wollen. Ailefroide, das Eldorado des französischen Mehrseillängenkletterns, wird unser Basecamp sein. Dort gibt es lange Granitwände, Sportklettergärten und Boulderblöcke – alles fußläufig vom Campingplatz aus zu erreichen. Auch wer bisher noch nie Mehrseillängen geklettert ist, wird hier Lust darauf bekommen (und sollte dann zumindest Grundkenntnisse haben). Das nahe gelegene Durance-Tal bietet eine überbordende Vielzahl an Gesteinsarten (Kalk, Quarzit, Granit, Konglomerat, Gneis, Gabbro) – ideal für Sportkletterausflüge.

Es wird jeden Tag verschiedene Angebote geben, von geführten Plaisir- und Alpentouren in jeder Schwierigkeit über gemeinsames Sportklettern bis hin zum Bouldercoaching. Nach dem Klettern werden wir uns gemeinsam in der Camping-Küche verpflegen. Um den Fingern mal eine Pause zu gönnen, kann man sich am Bach entspannen und mit dem Fernglas vom Zelt aus die Kletterer*innen beobachten. Zum Greifen nah und doch hunderte Meter über einem. Wer an den Ruhetagen noch etwas Energie übrig hat, der kann auf Wanderungen das Écrins-Massiv erkunden und dabei die Gletscher bewundern.

Kreuzstraße 31/1
72074 Tübingen-Lustnau

Tel. (0 70 71) 9895-10
Fax (0 70 71) 9895-95

info@fliesen-necker.de
www.fliesen-necker.de



Meisterbetrieb seit 1971

Sanierung

Umbau

Neubau

Reparaturen

Die im Ausbildungs- und Tourenprogramm 2024 aktiven Trainer*innen, Fachübungs- und Wanderleiter*innen

Die Kontaktdaten der aktiven Gruppenleiter*innen sind unter den jeweiligen Gruppen in der Sektion Tübingen zu finden.

| | Name | E-Mail |
|---------------|----------------------------------|---------------------------------------|
| A | Wolfgang Albers | wolfgang.albers@dav-tuebingen.de |
| B | Inge Belzner | inge.belzner@dav-tuebingen.de |
| | Annette Berroth | annette.berroth@dav-tuebingen.de |
| | Hans Berroth | hans.berroth@dav-tuebingen.de |
| | Franz Betzmann | franz.betzmann@dav-tuebingen.de |
| | Bärbel Blaum | bärbel.blaum@dav-tuebingen.de |
| | Roland Blessing | roland.blessing@dav-tuebingen.de |
| | Sabine Brandl | sabine.brandl@dav-tuebingen.de |
| | Morris Brodt | morris.brodt@dav-tuebingen.de |
| | Florian Brunke | florian.brunke@dav-tuebingen.de |
| Jürgen Bühler | juergen.buehler@dav-tuebingen.de | |
| | Frank Diether | frank.diether@dav-tuebingen.de |
| F | Jane Filgis | jane.filgis@dav-tuebingen.de |
| | Sebastian Fleck | Sebastian.fleck@dav-tuebingen.de |
| | Hans Friz-Feil | hans.friz-feil@dav-tuebingen.de |
| | Florian Fleißner | florian.fleissner@dav-tuebingen.de |
| G | Aaron Gerdemann | aaron.gerdemann@dav-tuebingen.de |
| | Korbinian Goll | korbinian.goll@dav-tuebingen.de |
| | Reinhard Grass | reinhard.grass@dav-tuebingen.de |
| | Michael Groh | michael.groh@dav-tuebingen.de |
| H | Marcel Habinger | marcel.habinger@dav-tuebingen.de |
| | Annika Hammerschmidt | annika.hammerschmidt@dav-tuebingen.de |
| | Florian Härtig | florian.haertig@dav-tuebingen.de |
| | Ina Hennen | ina.hennen@dav-tuebingen.de |
| | Martin Herold | martin.herold@dav-tuebingen.de |
| | Thomas Hess | thomas.hess@dav-tuebingen.de |
| | Edith Heumüller | edith.heumueller@dav-tuebingen.de |
| | Edmund Hirth | edmund.hirth@dav-tuebingen.de |
| | Diemo Hlawinka | diemo.hlawinka@dav-tuebingen.de |
| | Gabi Holzapfel | gabi.holzapfel@dav-tuebingen.de |
| | Frank Holzapfel | frank.holzapfel@dav-tuebingen.de |
| J | Carsten Jeuck | carsten.jeuck@dav-tuebingen.de |
| K | Achim Kaltenmark | achim.kaltenmark@dav-tuebingen.de |
| | Jürgen Koch | juergen.koch@dav-tuebingen.de |
| | Susanne Kolodzie | susanne.kolodzie@dav-tuebingen.de |
| | Thomas Kretzer | thomas.kretzer@dav-tuebingen.de |
| | Konrad Küpfer | konrad.kuepfer@dav-tuebingen.de |
| L | Andreas Leibinger | andreas.leibinger@dav-tuebingen.de |
| | Eva Leonhardt | eva.leonhardt@dav-tuebingen.de |
| | Karl Leonhardt | karl.leonhardt@dav-tuebingen.de |
| | Jasmin Lichtenauer | jasmin.lichtenauer@dav-tuebingen.de |
| | Andreas Lindhorst | andreas.lindhorst@dav-tuebingen.de |

Trainer-, Fachübungs- und Wanderleiter*innen

| | Name | E-Mail |
|---|---|---|
| | Matthias Lustig Sina Lustig | matthias.lustig@dav-tuebingen.de sina.lustig@dav-tuebingen.de |
| M | Susanne Mammel Johannes Mezger Bärbel Morawietz Lena Morawietz Tobias Morlok Corinna Mühlhausen | susanne.mammel@dav-tuebingen.de johannes.mezger@dav-tuebingen.de baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de lena.morawietz@dav-tuebingen.de tobias.morlok@dav-tuebingen.de corinna.muehlhausen@dav-tuebingen.de |
| N | Hans-Günther Nusseck | hans-guenther.nusseck@dav-tuebingen.de |
| P | Matthias Pfister Marit Planeta Dieter Porsche Stefan Premer | matthias.pfister@dav-tuebingen.de marit.planeta@dav-tuebingen.de dieter.porsche@dav-tuebingen.de stefan.premer@dav-tuebingen.de |
| R | Hans Reibold Carlos Rein John Reinecker Martin Reusch Uli Rexhausen Martin Ringger Julia Röhrle Maria Roeschke | hans.reibold@dav-tuebingen.de carlos.rein@dav-tuebingen.de john.reinecker@dav-tuebingen.de martin.reusch@dav-tuebingen.de uli.rexhausen@dav-tuebingen.de martin.ringger@dav-tuebingen.de julia.roehrle@dav-tuebingen.de maria.roeschke@dav-tuebingen.de |
| S | Jörg Sattler Jonas Schaper Roland Schmid Klaus Schmieder Elke Schneider Enrico Schneider Friederike Schreiner Carolin Schwarz Michael Schweikert Jürgen Schwitalla Katharina Sigler Annemarie Sikora Manuela Spengler Birgit Stefanek Martin Stefanek Marcus Steimle Moritz Stoll Sebastian Stumpf | joerg.sattler@dav-tuebingen.de jonas.schaper@dav-tuebingen.de roland.schmid@dav-tuebingen.de klaus.schmieder@dav-tuebingen.de elke.schneider@dav-tuebingen.de enrico.schneider@dav-tuebingen.de friederike.schreiner@dav-tuebingen.de carolin.schwarz@dav-tuebingen.de michael.schweikert@dav-tuebingen.de juergen.schwitalla@dav-tuebingen.de katharina.sigler@dav-tuebingen.de annemarie.sikora@dav-tuebingen.de manuela.spengler@dav-tuebingen.de birgit.stefanek@dav-tuebingen.de martin.stefanek@dav-tuebingen.de marcus.steimle@dav-tuebingen.de moritz.stoll@dav-tuebingen.de sebastian.stumpf@dav-tuebingen.de |
| T | Susanne Taylor Stephan Tesch Anke Tolzin | susanne.taylor@dav-tuebingen.de stephan.tesch@dav-tuebingen.de anke.tolzin@dav-tuebingen.de |
| V | Gertrud van Ackern Raphael Vogelgsang | gertrud.van-ackern@dav-tuebingen.de raphael.vogelgsang@dav-tuebingen.de |
| W | Markus Winter Rosa Witty | markus.winter@dav-tuebingen.de rosa.witty@dav-tuebingen.de |

Gruppen in der Sektion Tübingen



Kinder- und Jugend-Gruppen

Gecko-Gruppen

Regelmäßige Gruppe für kletterbegeisterte Kinder

Aufnahmemodalitäten:

Die Anmeldung erfolgt immer für ein Trimester (Herbst-Weihnachten, Januar-Ostern, Ostern-Sommerferien). Zu Beginn eines neuen Trimesters haben Kinder aus den bestehenden Gruppen Vorrang. Neue Kinder können nur aufgenommen werden, wenn jemand aus den Gruppen nicht mehr teilnehmen möchte oder zu groß geworden ist. Es gibt eine Warteliste.

Bei Interesse eine E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum des Kindes an baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de schicken. Sie werden rechtzeitig benachrichtigt, wenn es einen freien Platz gibt.

Kosten:

20 € pro Trimester (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 50% beantragt werden) zzgl. Halleneintritt 3 € pro Termin

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre

Aktivität:

Unsere kleinen „Geckos“ sind Grundschüler, die gerne klettern und spielen. Wir machen Spiele an der Boulderwand und im Toprope. Da gibt es zum Beispiel die heißgeliebte Affenschaukel, den Aufzug, das Count-Down-Spiel, Katz- und Maus-Klettern und vieles mehr.

Beim Toprope-Klettern sichern sich die Kinder gegenseitig mit Halbautomaten unter Mithilfe von Erwachsenen. Die Kinder werden auf spielerische Weise ans Klettern und Bouldern herangeführt. Wichtige Lernschritte sind z.B. Vertrauen in Seil, Gurt und Sichernde, Überwinden von Höhenangst, Entwickeln von ersten motorischen Kletterkonzepten.

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, montags

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de
Almudena Glaser, Olesya Doroshenko

Treff:

montags, 16:00–18:00 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Marit Planeta, schattenreiter90@web.de
Heidi Mittelstädt, Simon Lux, Paul Kapellen

Treff:

mittwochs, 16:30–18:30 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 7-9 Jahre, donnerstags

Kontakt:

Stephan Strübin, stephan.struebin@gmx.de
Katja Schumann, Johanna Krastel, Andrei Macavei

Treff:

donnerstags, 16:00–18:00 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre

Aktivität:

Die großen „Geckos“ klettern mehr als die jüngeren „Geckos“. Nach einem Aufwärmispiel klettern wir zuerst an den Boulderwänden, wo manchmal Aufgaben gestellt werden, manchmal Spiele stattfinden oder jeder sich frei ausprobieren kann. Danach ziehen wir die Klettergurte an und es geht in die Höhe. Je nach Können klettern die Kinder im Toprope oder steigen vor. Den Schwierigkeitsgrad wählen sie selbst.

Neben ersten Technikübungen ist auch immer genug Raum für Spiele wie Affenschaukel, blind klettern oder kleine Wettbewerbe wie Speed-Klettern oder Kletterstaffeln.

Außer Klettern und Sichern lernen die Kinder, sich gegenseitig zu vertrauen und vertrauenswürdig zu sein. Dazu sind Aufmerksamkeit, Konzentration, Rücksicht und aufeinander Eingehen wichtig.

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, montags

Kontakt:

Annemarie Sikora, annemarie.sikora@dav-tuebingen.de
Simone Baur, Noah Schneider

Treff:

montags, 16:15–18:15 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Morris Brodt, morrisbrodt@web.de
Markus Winter, Ina Hennen

Treff:

mittwochs, 16:15–18:15 Uhr, 14-täglich im B12

Kinderklettergruppe Geckos 10-12 Jahre, freitags

Kontakt:

Stephan Tesch, stephan.tesch@dav-tuebingen.de
Simon Schleinitz, Jasper Reiter, Yasemin Eisele

Treff:

freitags, 17:00–19:00 Uhr, wöchentlich im B12

Kinderklettergruppe Geckos Donautal

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de
Morris Brodt, Markus Winter, Annemarie Sikora, Stephan Tesch

Treff: Juni/Juli 2024

Kosten: 30 € inkl. Materialausleihe

Aufnahmemodalitäten:

Teilnahme nur für Kinder aus den großen Gecko-Gruppen. Anmeldung und Vorbesprechung in der Gruppe.

Aktivität:

Wir zelten auf einem Zeltplatz im Donautal. Von dort aus gehen wir an verschiedene Felsen zum Klettern und Abseilen. Auf dem Campingplatz ist Platz und Zeit zum Spielen, Slackline-Üben, Baden... Abends gibt es zusammen mit den anderen Gruppen ein Grillfeuer.

Weitere Ausfahrten der Kinderklettergruppen werden gruppenintern geplant und durchgeführt.



Mittwochs-Gorillas



Freitags-Geckos 10-12 Jahre

Gorilla-Gruppen

Kleine Gorillas 12–15 Jahre

Unsere Mitglieder sind zwischen 12 und 15 Jahre alt. Neben Bouldern und Klettern im B12 werden wir auch Ausflüge in andere Hallen und auf die Schwäbische Alb unternehmen.

Aufnahmemodalitäten:

Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Es darf geschneupert werden, wenn freie Plätze vorhanden sind.

Kosten:

Jahresbeitrag Gorilla-Gruppen (105 € bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden) und vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Bei uns steht der Spaß am Bouldern, am Klettern und am Miteinander im Vordergrund. Wir turnen hauptsächlich an den Kletter- und Boulderwänden des B12 herum. Aber Ausflüge in andere Hallen, an Felsen zum Klettern und Bouldern dürfen auch nicht fehlen. Wir bringen euch alles über das sichere Klettern und Bouldern bei und helfen euch, euer Kletter- und Boulderniveau zu steigern.

Kleine Gorillas 12–15 Jahre, dienstags

Kontakt:

Moritz Stoll, Kirschi Schweiger, Mattes Willinger
info@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags, 18:00–20:00 Uhr, im B12

Kleine Gorillas 12–15 Jahre, mittwochs

Kontakt:

Paul Hildebrandt, Katharina Häußler, Tim Brümmer, Frederik Jülich; info@dav.tuebingen.de

Treff: mittwochs, 18:00–20:00 Uhr, im B12

Große Gorillas 15–18 Jahre

Silberrücken

Kontakt:

Lena Peschke, Simon Schiefer, Silas König, Till Böhnke

Treff: donnerstags, 18:45–20:45 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Wer für die anderen Gruppen zu alt ist, aber trotzdem ei-

nen festen Termin zum Klettern und Bouldern sucht und sich auch noch über den einen oder anderen Tipp zu Training, Kletter-/Sicherungstechnik & Co. freut, der ist bei uns genau richtig. Wenn du darüber hinaus noch Lust hast, auf Ausfahrten mitzugehen, am Fels selbstständiger zu klettern und eine gute Zeit in der Gruppe zu haben, melde dich gerne unter: info@dav.tuebingen.de

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €). Zuzüglich fallen Fahr- und Eintrittskosten für Ausflüge an.

Aktivität:

Neben dem wöchentlichen Training versuchen wir auch mal eine andere Halle zu besuchen, ab und zu raus an den Fels zu kommen oder andere alpine Sportarten auszuprobieren.

Wettkampf-Gorillas

In den Leistungsgruppen liegt der Fokus auf einem systematischen, jugendgerechten Leistungstraining mit dem Ziel, talentierte Kinder und Jugendliche möglichst optimal zu fördern und das Gelernte bei regionalen und landesweiten Wettkämpfen umzusetzen. Zusätzlich zum zweimaligen Training in der Woche im B12 finden gelegentlich Ausfahrten an den Fels und in andere Hallen statt.

In der Sektion Tübingen gibt es aktuell drei Jugend-Leistungsgruppen.

Aufnahmemodalitäten:

Ein gewisses bereits vorhandenes Leistungsniveau wird vorausgesetzt. Weitere wichtige Bedingungen für die Teilnahme am Trainingsbetrieb sind unter anderem

- Geeignete körperliche Voraussetzungen
- Bewegungstalent
- Hohe Eigen-Motivation
- Zuverlässige Teilnahme am Training (2x pro Woche)

Interessierte Kinder und Jugendliche können durch ein Probetraining, die Teilnahme an Sichtungsterminen oder die Empfehlung anderer Gruppenleiter*innen/ Trainer*innen den Sprung in eine Leistungsgruppe schaffen.

Kosten:

- Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden)
- vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €) bzw. Jahreskarte für das B12 (260 €). Bei drei Wettkampfteilnahmen auf Landesebene wird die Hälfte zurück erstattet.

Die bärenstarken Bergchamäleons beim Flusswandern



- Eintrittsgelder für andere Hallen: ca. 30-50 €
- Mehrtägige Ausfahrt (Teilnahme nicht verpflichtend): ca. 100-150 €
- Teamkleidung: 10-20 €

INSTAGRAM: gorillakader_tuebingen

Wettkampf-Gorillas Gruppe 1: 7-12 Jahre

Kontakt:

Manne Aberle, Valerie Kalt, Daoud Sadlowski
manfred.aberle@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 16:30-18:30 Uhr, im B12

Wettkampf-Gorillas Gruppe 2: 10-14 Jahre

Kontakt:

Sebastian Frey, Manuel Herbst, Till Wiegel
sebastian.frey@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 17:15-19:30 Uhr, im B12

Wettkampf-Gorillas Gruppe 3: 15-19 Jahre

Kontakt:

Simon Speidel, Jakob Aberle, Meret Stephan, Jan Zureck
simon.speidel@dav.tuebingen.de

Treff: dienstags und donnerstags, 18:00-21:15 Uhr, im B12

Cliffhänger

Jugendgruppe: Klettern, Bouldern, Mountainbike, Höhle, Geocaching, Bergwandern und Bergsteigen

Kontakt:

Roland Bitzer, Florian Bitzer,
roland_bitzer@web.de, Tel. 07452 69696

Treff:

dienstags, 18:00-20:00 Uhr im ROX in Herrenberg/Gültstein

Aufnahmemodalitäten:

12-17 Jahre, Spaß am Draußensein, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Eintritt fürs ROX, Touren werden extra abgerechnet

Aktivität:

Die Aktivitäten und Ausfahrten während des Jahres werden zusammen mit der Gruppe geplant.

Bärenstarke Bergchamäleons

Hinaus in die Natur, Wandern, Klettern, Bergaction und eine lustige Jugendgruppe? Was gibt's Besseres! Wir treffen uns immer mittwochs auf unserem Jugendgelände und machen alles, worauf wir eben so Lust haben: Bachwandern, im Wald unterwegs sein, Klettern, Bouldern, Basteln, Bauen, Kochen, Grillen, Spiiiieelen, Slacklinen und und und... Gelegentlich schlägt es uns auch mal ein Wochenende in die Berge. Aber egal wo, Hauptsache es macht Laune und wir haben eine gute Zeit zusammen!

Kontakt:

Paulina Seibel, paulina.seibel@gmx.de

Theresa Rieger, asereht@posteo.de

Emilia Weißborn, emilia.weissenborn@dav-tuebingen.de

Treff:

mittwochs, 16:30-18:30 Uhr, auf dem Jugendgelände, im/ums B12 oder nach Absprache

Aufnahmemodalitäten:

Jahrgang 2011-2013, Lust auf gemeinsame Gruppenaktivitäten und draußen sein, egal bei welchem Wetter, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden). Eventuell zusätzliche Kosten bei Ausfahrten oder vergünstigter Eintritt in die Kletterhalle (3 €).

Koalas

Jugendgruppe mit Aktivitäten rund ums Klettern und Bouldern

Kontakt:

Nadia Vohwinkel (nadia.vohwinkel@dav-tuebingen.de)

Melvin Ciurletti (melvin.ciurletti@dav-tuebingen.de)

Jacob Kichner, Emil Paulitz, Mathis Böckle

Treff:

mittwochs, 18:00-20:00 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Jugendliche der Jahrgänge 2007-2009, DAV-Mitgliedschaft. Bei Interesse meldet euch gerne bei uns GruppenleiterInnen oder in der Geschäftsstelle.

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter Halleneintritt ins B12 (3 €), ggf. Kosten für besondere Aktivitäten wie z. B. Ausfahrten.

Aktivität:

Klettern, Bouldern, Spielen, Essen und Strategien entwickeln, um JugendleiterInnen dazu zu bringen, Eis zu spendieren. In unseren Gruppenstunden gilt das Motto: alles kann, nichts muss. Je nachdem wie motiviert die Kids sind, wird mal mehr, mal weniger geklettert und gebouldert. An manchen Tagen werden neue Routen projiziert und geknackt, an manch' anderen Tagen sitzen wir primär auf den Matten im B12 rum und quatschen nur. Abseits von den regelmäßigen Gruppenstunden wollen wir auch mal am Fels klettern gehen, Hallenübernachtungen starten oder helfen, das neue Jugendgelände weiter zu verschönern.

Murmeltiere

Wir sind die Murmeltiere, sind zwischen 15 und 18 Jahren alt und machen alles, wozu wir Lust haben! Egal ob Klettern, Eis essen, Bouldern, Quatschen, Plätzchen backen, Werwolf spielen, Wandern, bei uns ist immer was los. Die Hauptsache: Es macht Spaß und wir sind gut drauf!

Kontakt:

Paul Knuff, paul.knuff@yahoo.de
Johanna Hug, hug.johanna@googlemail.de
Christian Jetter, Franca Panter

Treff:

donnerstags, 17:30–19:30 Uhr, im B12 oder nach
Absprache

Aufnahmemodalitäten:

15–18 Jahre, Lust auf Klettern sowie andere Gruppen-
aktivitäten, DAV-Mitgliedschaft

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine
Ermäßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter
Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Herbst: Kletter- und Wanderwochenende
Winter: Schneeeausflug
Nächsten Sommer: Bergtouren und Kletterwochenenden



Die Murmeltiere

Die Gipfelstürmer

Die Gipfelstürmer sehen sich als aktive, dynamische, und lustige Jugendgruppe des JDAV. Wir gehen nicht nur gerne in der Halle klettern und bouldern, sondern sind auch draußen am Fels unterwegs und erkunden die Natur auf anderen Wegen.

Kontakt:

Tina Renno, tinarenno@posteo.de
Lukas Stein, lukas.stein@dav-tuebingen.de
Julia Böckmann, Carlos Rein

Treff: montags, 17:15–19:00 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Jahrgänge 2006–2009, Sicherungskennnisse (Vor- und
Nachstieg) wären ideal, sind aber keine Teilnahmebedin-
gungen. Bei Interesse einfach Tina oder Lukas kontaktie-
ren.

Kosten:

Jahresbeitrag 105 € (bzw. bei Bedarf kann eine Ermä-
ßigung bis zu 45 € beantragt werden), vergünstigter
Halleneintritt ins B12 (3 €).

Aktivität:

Winter: Skiausfahrt, Schlittenfahrten, Erkunden der Klet-
terhallen der Umgebung
Frühling/Sommer: Donautal-Ausfahrt, Alpenausfahrt, Klet-
tern auf der Alb

Zugvögel: offenes Angebot für Jugendliche ab 13/14 Jahren

Wir sind die ZUGVÖGEL, denn genau wie die Zugvögel sind wir überall im Gebirge zu Hause und schauen überall mal vor-

bei. Wir sind eine Gruppe junger bergbegeisterter Mädels, die mit Hilfe ihrer Leiter eigene Touren planen. Was wir genau machen wollen, finden wir bei regelmäßigen Treffen heraus. Angedacht ist, dass wir zu jeder Jahreszeit eine Tour durchführen. Neben der ganzen Planerei darf aber auch der spaßige Teil nicht zu kurz kommen. Falls du auch Lust hast auf spannende Ausfahrten oder mehr Infos willst, melde dich bei uns.

Kontakt:

Aaron Breitenstein-Simchen, aaron.simchen@posteo.de

Treff:

sechs bis acht Treffen pro Jahr zur Planung, Vorbespre-
chung, Ideenfindung für die Touren, aber auch Spiel und
Spaß kommen dabei nicht zu kurz.

Aufnahmemodalitäten:

14/15-jährige Mädels mit Interesse an Bergen und allen
Bergaktivitäten.

Kosten:

Für die Gruppenstunden keine (außer Eintritte); für die ge-
planten Touren entstehen Kosten, die für jede Tour extra
kalkuliert werden.

Aktivität:

Bergsteigen, Biken, Kraxeln, Wintertouren und mehr. Grup-
pentreffs nach Absprache (Signal-Gruppe).

Offenes Angebot der Gruppe für Interessierte im Jahr 2024:
Wintersportausfahrt in die JDAV-Jugendbildungsstätte
Bad Hindelang vom 01.–03. März, Kosten circa: 100 €,
Anmeldung online über das offene Jugendprogramm ab
23.01.2024 möglich (vgl. „offene Jugendausfahrten“).

Jungmannschaft (JuMa) Tübingen

Wöchentlicher Klettertreff, monatliches Gruppentreffen, Felsklettern, Skitouren, Wandern, Bergsteigen, Hochtouren; Alter: 18–26 Jahre

Kontakt:

Frederik Jülich, frederik.juelich@dav-tuebingen.de
 Philipp Gerhard, philipp.gerhard@dav-tuebingen.de
 Bianca Layer, bianca.layer@dav-tuebingen.de

Treff:

montags, 18:30 Uhr, nach Absprache im B12, an der Paul-Horn-Arena oder in Reutlingen

Aufnahmemodalitäten:

Anfrage per E-Mail an die Gruppenleitung. Für die Teilnahme am Klettertreff sind Vorerfahrungen im Klettern erforderlich (z.B. Vorstiegsschein). Nicht-Kletternde sind aber bei unseren Gruppentreffen und Touren ebenfalls willkommen.

Kosten:

Keine. Für die regelmäßige Teilnahme ist eine DAV-Mitgliedschaft erforderlich.

Ein vielfältiges Jahresprogramm in allen alpinen Disziplinen wird gerade ausgearbeitet. Bei Frage dazu könnt ihr an die Gruppenleitung schreiben.



Die JuMa beim Chillen

Trainingsgruppe für Studierende

Ab dem Wintersemester 2023/24 möchten wir eine Gruppe für alle anbieten, die erste Erfahrungen mit dem Klettern gemacht haben und ihr Können verbessern wollen. Dabei möchten wir das Training ganz nach euren Wünschen gestalten: Egal ob Fußtechnik, „weiches“ Sichern oder mal raus an den Fels, egal ob Bouldern oder Klettern, wir richten uns ganz nach euch!

Angedacht ist ein regelmäßiges (!) Training alle zwei Wochen Freitag morgens von 09:30–11:00 Uhr im B12. Gedacht ist die Gruppe hauptsächlich für Studierende (daher auch die etwas unübliche Uhrzeit), aber es sind prinzipiell alle unter 27 willkommen.

Kontakt:

Raphael Zöller, raphael.zoeller@dav-tuebingen.de
 Elisa Reiter, elisa.reiter@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden zweiten Freitag von 09:30 -11:00 Uhr, erster Termin: 28.10.2023 im B12

Aufnahmemodalitäten:

Anmeldung per Mail an Raphael Zöller, DAV-Mitgliedschaft (max. 15 Plätze)

Kosten:

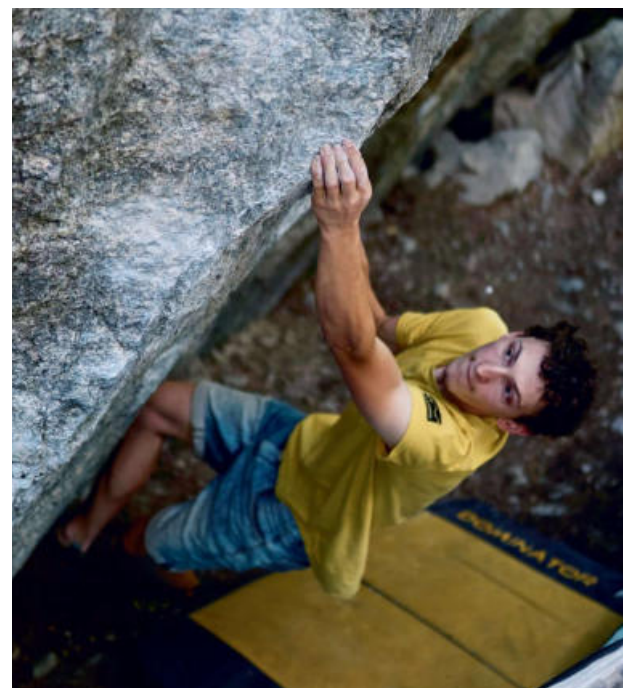
Jahresbeitrag 55 € (bei Bedarf kann eine Ermäßigung bis zu 2w5 € beantragt werden)

Aktivität:

Regelmäßiges Kletter- und Bouldertraining im B12 und nach Absprache auch mal draußen. Die Kursinhalte werden in Abstimmung mit den Teilnehmenden erstellt. (Genauerer s. oben)



Die Zugvögel beim Biken



Wir leben Fliesen.

FLIESOTHEK

fliesothek.eu

- Fliesenausstellung
- Fliesengroß- & Einzelhandel
- Individuelle Beratung
- In Tübingen und Böblingen

Azenbachstr. 14 · Tübingen · Tel.: 07071 7936837 · info@fliesothek.de
Hanns-Klemm-Str. 21 · Böblingen · Tel.: 07031 2389343 · post@fliesothek.de

BERATUNG AUF AUGENHÖHE

A U G E N
B L I C K

O P T I K



„Nicht die Vermessung der Welt“, aber die Vermessung deiner Augen erlebst du bei dem kompetenten Optikerinnen-Team von AUGENBLICK OPTIK. Dort kommt nichts von „der Stange“, es gibt keine Massenware, sondern individuell ausgesuchte Styles, die zu deinem Typ und deinem Sehvermögen passen.

Zum Beispiel Rolf Spectacles, die in einer österreichischen Manufaktur Brillen aus Holz, Bohnen, Stein, Titan und Horn herstellen und so 100%! nachhaltig zugleich sind.

Genau dein Ding?

Dann entdecke weitere Styles und Trends, die zu deinem Lifestyle passen. Erfahre die fachkundige Analyse, das besondere Erlebnis aktiver Augenvorsorge mit 3D Videovermessung, auf Wunsch Optometrisch-Digitales Augenscreening und individuelle, kompetente Beratung vor Ort im Laden.

Das AUGENBLICK OPTIK Team fängt da an, wo andere aufhören!

Dorfackerstraße 24 · 72074 Tübingen · ☎ 9 64 75 00
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 · Sa 9.00 - 13.00
Parkplätze direkt vor der Tür!

Familiengruppen

Familiengruppe Gamsrudel

Gemeinsam draußen unterwegs sein – das ist uns wichtig!

Spaß haben auf Wanderwegen, ab vom Weg querfeldein, an Felsen, am Wasser oder im Schnee? Oder auch nur auf Baumstämmen balancieren, Stöcke sammeln, im Laub rascheln und einfach mal gemeinsam übernachten? Bei unseren Ausflügen wollen wir uns ganz auf die Kinder mit ihrer Sicht der Dinge, ihren Interessen und ihrer Motivation einlassen, ihnen die dafür nötigen Freiräume geben und uns von ihrer Fantasie und Entdeckungslust mitreißen lassen. Schlicht nach dem Motto: „Nicht wir nehmen die Kinder mit in die Berge, auf einen Ausflug, auf ein Hüttenwochenende – sie nehmen uns mit! Und wer diesen Wechsel der Blickrichtung wagt, kann was erleben ...!“

Unsere Unternehmungen orientieren sich an Kindern im Alter von neun Jahren. Unsere Touren sind dementsprechend dimensioniert, damit die Kinder genügend Zeit haben, zu toben und die Natur zu entdecken. Aber Kinder jeden Alters, jüngere und ältere Geschwister, sind gerne willkommen. Die Familiengruppe ist ausdrücklich auch für Alleinerziehende, Wochenendväter, -mütter, Omas, Opas oder dergleichen offen. Konkrete Vorschläge für weitere Aktionen sind gerne gesehen und erwünscht.

Die Familiengruppe ist keine Kindergruppe, das heißt, Kinder sind immer von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten, der während der Ausflüge auch die Aufsichtspflicht wahrnimmt.

Kontakt:

Andrea Schwitalla, Familiengruppenleiterin,
andrea.schwitalla@dav-tuebingen.de, Tel. 0176 62353004
Jürgen Schwitalla

Aufnahmemodalitäten:

- Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen (gerne mal reinschnuppern, auch ohne Mitgliedschaft)
- Anfragen und Anmeldung per E-Mail
- Begrenzte Teilnehmerzahlen
- Ein Elternteil muss auf jeden Fall dabei sein und ist während der Unternehmungen für die Kinder verantwortlich.

Unsere Unternehmungen in 2024

03./04.02.2024 Winterwochenende auf der Schwäbischen Alb

Gemeinsames Hüttenwochenende auf dem Werkmannhaus auf der Schwäbischen Alb. Wir reisen am Samstagmorgen an, entweder mit dem Auto bis zur Hütte oder mit Bahn und Bus bis Sirchingen (Bad Urach). Von dort ist es ca. 1 km bis zur Hütte. Am Samstag und Sonntag gibt es verschiedene Möglichkeiten für Aktivitäten rund um die Hütte. Das Werkmannhaus ist eine Selbstversorgerhütte. Wir werden gemeinsam kochen und den Hüttenabend zusammen gestalten. Musikinstrumente und Spiele sind dabei herzlich willkommen.

Anmeldung:

per E-Mail (siehe Familiengruppe Gamsrudel) bis 31.12.2023, max. 24 Teilnehmer

Vorbesprechung

Do 18.01.2024, 19:00 Uhr, online

Ausrüstung:

Hüttenutensilien, eventuell Langlaufski, Schlitten, Schneeschuhe

April 2024 Erlebnis Berghof mit schöner Wanderung

Wie wird aus Milch Käse gemacht?

Diese und ähnliche Fragen kann man Bettina Klußmann stellen. Sie führt in Altensteig einen Hof mit Schafen, Ziegen und einer eigenen Käserei sowie Hofladen.

Nach einer Führung durch den Hof wandern wir auf kleinen Wegen und Gassen durch die malerische Altstadt von Altensteig. Über Wiesen und durch den Wald gelangen wir nach Berneck. Am Köllbachsee mit Blick auf das Schloss machen wir Station. Unterwegs gibt es Zeit für Rast und Spiele.

Wanderung:

6 km, ca. 5 Std., 200 Hm

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 07.04.2024

Anreise:

mit dem Bus nach Altensteig

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, feste Schuhe und eventuell Regensachen

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

08./09.06.2024 Biwak im Schönbuch

Biwakieren heißt, ohne Zelt direkt unter freiem Himmel zu übernachten: Die Geräusche der Nacht, der Sternenhimmel, der Tau und das Erwachen der Vögel in den frühen Morgenstunden, all das hautnah erleben!

Anmeldung:

per E-Mail (Familie Gamsrudel) bis 25.05.2024, max. 15 Teilnehmer

Vorbesprechung:

Mo 03.06.2024, 19:00 Uhr, online

Treffpunkt: nahe Herrenberg

Ausrüstung:

Biwakausrüstung nach Absprache

22.09.2024 Wanderung im Schwarzwald

Von Schenkenzell gehen wir zum größten Teil auf kleinen manchmal auch steilen Wegen zum Aussichtplatz mit Schutzhütte auf dem felsigen Staufenkopf. Dort machen wir gemeinsam Vesper. Es besteht die Chance, Pilze zu finden. Auf dem gleichen Weg (oder auf einer Rundtour) gehen wir zurück zum Bahnhof Schenkenzell.

Dauer:

ca. 5 Std., 4 km, 320 Hm (Rundtour: ca. 6 Std., 7,5 km, 360 Hm)

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 08.09.2024

Anreise:

mit der Bahn nach Schenkenzell

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, feste Schuhe und eventuell Regensachen

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

20.10.2024 Herbstwanderung Bad Urach

Wir starten in Bad Urach mit einem Abstecher in die Entdeckerwelt - einer interaktiven Ausstellung für Kinder und Familien über die Natur und Landschaft des UNESCO Biosphärenreservats Schwäbische Alb sowie die Geschichte und die mittelalterliche Altstadt Bad Urach.

Unsere Wanderung durch die herbstliche Landschaft führt uns hinauf zum Albtrauf. Die beiden Aussichtsfelsen „Buckleter Kapf“ sowie der „Nägelesfelsen“ bieten tolle Aussichten auf das umliegende Ermstal, die Burgruine Hohenurach sowie das Maisental. Der Höhepunkt der Tour ist der Gang durch die Höllenlöcher, eine tiefe Kluft mit klaffenden Felspalten.

Auf unserem Abstieg nach Dettingen kommen wir am Garten Eden mit Spielplatz und Grillstelle vorbei, wo wir noch einmal eine längere Rast machen wollen.

Wanderung: ca. 6 Std., 8 km, 400 Hm,

Anmeldung:

per E-Mail (Familiengruppe Gamsrudel) bis 06.10.2024

Anreise:

mit der Ammertalbahn von Herrenberg und Tübingen

Ausrüstung:

Snack für unterwegs, Vesper, eventuell Grillsachen, feste Schuhe, Picknickdecke/Sitzunterlagen, eventuell Regensachen.

Die genauen Informationen werden ca. eine Woche vorher per E-Mail verteilt.

Gemeinsames Erleben und Entdecken der Natur und der Berge mit Kindern

Familiengruppe Steinböcke

Wir sind eine Gruppe von Familien, die mit ihren Kindern gerne gemeinsam draußen aktiv sind oder sein wollen. Unsere Kinder (Jahrgang 2019 bis 2020) und deren Geschwister lieben es, zusammen mit Gleichaltrigen draußen unterwegs zu sein. Dabei werden erste Felsen und Berge erklommen, es wird auf Baumstämmen balanciert, in Bächen geplätscht, am Lagerfeuer gesessen und auch die örtliche Kletterhalle unsicher gemacht.

Das gemeinsame Erleben und Entdecken der Natur und der Berge mit den Kindern stehen dabei stets im Vordergrund. Gemeinsam wollen wir die nähere Umgebung zu Fuß oder auch mal mit dem Rad erkunden. Auch ein Wochenende in den Alpen darf gerne auf dem Programm stehen. Das Programm wird über die Homepage bekannt gegeben. Kurzfristige Bekanntmachungen und Detail-Abstimmungen erfolgen in einer Chat-Gruppe (derzeit Signal).

Kontakt:

Mareike Hollinger, mareike.hollinger@dav-tuebingen.de
Jochen Hahn, jochen.hahn@dav-tuebingen.de

Aufnahmemodalitäten:

Wer gerne mit seinen Kindern dabei sein will, möchte bitte vorab per E-Mail Kontakt aufnehmen. Ältere oder jüngere Geschwister dürfen natürlich gerne mitkommen und mitmachen. Kinder können nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Ein erstes Schnuppern ist immer auch ohne Mitgliedschaft möglich. Danach ist eine Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen notwendig.



Familiengruppe Gamsrudel

Aktivität:

Die Aktivitäten orientieren sich am Alter und den Interessen unserer Kinder. Mit zunehmendem Alter werden die Aktivitäten den Möglichkeiten der Kinder angepasst. Wir sind selbst seit mehreren Jahren in den Bergen unterwegs – lieben Wandern, Klettern, Radfahren und Skitouren gehen – und freuen uns über gleichgesinnte Familien!

Familiengruppe Alpin

Gemeinsam mit den Kindern die Berge in allen Facetten erleben – egal ob auf der Alb oder in den Alpen

Das Programm der Familiengruppe ist vor allem auf Kinder zwischen acht und zwölf Jahren ausgerichtet und richtet sich primär an Familien mit Freude und eigener Erfahrung in alpinen Unternehmungen. Es stehen gemeinsame Erlebnisse in der näheren Umgebung und den Bergen auf dem Programm: beim Klettern, bei Bergtouren oder anderen Arten von alpinen Unternehmungen im Sommer oder Winter.

Kontakt:

Rainer Grundmann, rainer.grundmann@dav-tuebingen.de

Organisation:

Wer sich als Familie in der Gruppe engagieren möchte, auf Touren mitkommen oder auch eigene Tourenvorschläge mit einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Die Gruppe ist noch im (Neu-)Aufbau und sucht aktuell vor allem interessierte Familien, die sich perspektivisch auch selbst die Planung einer Tour vorstellen können.

Alle Touren werden vorab gemeinsam besprochen und von einem Familiengruppenleiter geführt.

Aufnahmemodalitäten:

- Die Teilnehmerzahl bei den Touren ist begrenzt.
- Ein Elternteil muss auf jeden Fall dabei sein. Die Familiengruppe ist keine Kindergruppe, d.h. Kinder sind immer von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten, der während der Ausflüge auch die Aufsichtspflicht wahrnimmt. Die Eltern sind während der Unternehmungen/Touren für ihre Kinder verantwortlich.
- Ein erstes Schnuppern ist immer auch ohne Mitgliedschaft im DAV möglich. Danach ist eine Mitgliedschaft aller Familienangehörigen in der DAV-Sektion Tübingen notwendig.
- Alle Anfragen und Anmeldung bitte per E-Mail.

Und viele weitere Gruppen für jede Altersstufe

Gemeinsam macht es mehr Spaß ...

... und genau deshalb haben sich in unserer Sektion interessierte Bergsteiger, Kletterer, MTBler, Langläufer und Wanderer zu selbstständigen und privat organisierten Gruppen zusammengeschlossen, um regelmäßig die o.g. Spielformen des Alpinismus auszuüben. Ihr habt Lust mitzumachen? Dann meldet Euch einfach bei den Kontakt-Personen.

Die Teilnahme an den Touren erfolgt auf eigene Gefahr.

Alpine Allroundgruppen

Alpine Tourengruppe

Kontakt:

Claus Peter Rueckerl, Oswald Jäger
atg@dav-tuebingen.de

Treff:

Weihnachtshock (DAV Geschäftsstelle), Grilltour im Frühjahr (Tübinger Umgebung).

Aufnahmemodalitäten:

E-Mail mit kurzer Vorstellung, Nennung von Interessen und Touren (Highlights) aus den letzten beiden Jahren.

Kosten: Keine

Aktivität:

Die Gruppe unternimmt gemeinsam alpine Wanderungen, Kletter- und Hochtouren, macht Sportklettern (Alb, Donautal, Alpen), Klettersteige sowie in der Wintersaison Schneeschuh- und Skitouren (Schwarzwald und Alpen).

Erfahrungen in all diesen Bereichen sind eine Voraussetzung, und jede/r sollte bereit sein, auch Touren für alle zu planen. Gerne gesehen sind auch Projekte mit Rad und/oder ÖPNV-Unterstützung.

Meistens kein (langfristiges) Tourenprogramm à la carte. Sondern: Idee/Vorschlag – Werbung – Echo – Diskussion – Planung – und ab auf Tour ...

JuMax

Vielseitige Alpinsportgruppe ab Ende 20 mit dem Schwerpunkt Sportklettern und Bouldern.

Wir betätigen uns im gesamten Spektrum des Alpinismus in der näheren Umgebung und in der Ferne für gemeinsame Unternehmungen und Erlebnisse. Je nach Interesse und Engagement der einzelnen Mitglieder beinhalten unsere Aktivitäten unter anderem das Sportklettern, Bouldern, Skitourengehen, Eisklettern, Hochtouren, Alpinklettern, Wintercampen, Slacklines, Mountainbiken und Radfahren. Wir freuen uns über neue und auch exotische Ideen und setzen auf die Eigeninitiative der JuMax-Mitglieder.

Kontakt:

Constantin App, constantin.app@dav-tuebingen.de
Jochen Hahn, jochen.hahn@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr an wechselnden Orten (B12, Paul Horn Arena, Kletterhalle Reutlingen, ROX). Ort wird in der Regel einige Wochen vorher im Gruppen-Chat bekannt gegeben. Absprache für kurzfristige Aktivitäten im Signal-Gruppen-Chat (Aufnahme nach Absprache). Zusätzlich alle paar Wochen Donnerstag abends unterschiedliche Aktivitäten wie Grillen, Fotos anschauen, Stocherkahn fahren, LVS-Suche ...

Aufnahmemodalitäten:

Bei Interesse einfach bei Constantin oder Jochen melden!

Kosten:

Kosten für Gruppenklettern: Eintritte
Kosten für Aktivitäten: Fahrten, Übernachtungen, Materialausleihe, ...



Aktivität:

Sportklettern, Bouldern, Skitourengehen, Eisklettern, Hochtouren, Alpinklettern, Wintercampen, Slacklinien, Mountainbiken und vieles mehr. Aktivitäten stets auf eigene Verantwortung.

Ausfahrten:

Ein bis zwei große Gruppenausfahrten pro Jahr, je eine im Sommer und eine im Winter.

LaMas – Die lahmen alten Maschinen

Die LaMas sind eine Kletter- und Bergsportgruppe für alle ab 27 Jahren. Wir verstehen uns als direkte Nachfolgegruppe für JuMa-Mitglieder, die aus dem Jugendbereich herausgewachsen sind. Daher sind wir sehr eng mit der JuMa verbunden, haben einen gemeinsamen Klettertreff und gehen zusammen auf Ausfahrten. Aber auch alle Kletter*innen und andere Bergsportler*innen, die zuvor nicht in der JuMa waren, sind bei uns herzlich willkommen!

Kontakt:

Maurizio Ruchay: maurizio.ruchay@dav-tuebingen.de
Raphael Vogelgsang:
raphael.vogelgsang@dav-tuebingen.de
Anja Gerhard: Öffentlichkeitsarbeit
Maurizio Ruchay: Gruppentreffen & Erstkontakt
Andreas Tiede: Mitgliederverwaltung
Raphael Vogelgsang: Montagstreffen & Erstkontakt
Daniel Zuger: Tourenplanung

Treff:

Wir treffen uns wöchentlich zum Sportklettern in den verschiedenen Kletterhallen rund um Tübingen (B12, Paul-Horn-Arena, Reutlingen).

Kosten:

Die LaMa-Mitgliedschaft ist kostenlos. Anfallende Kosten: Halleneintritte. Bei Ausfahrten wird ggf. ein Org.-Beitrag fällig.

Aktivität:

Einmal im Monat haben wir ein zusätzliches Gruppentreffen, bei dem wir Touren planen, Bilder anschauen, kochen, grillen, wandern, Spiele spielen und vieles mehr. Darüber hinaus versuchen wir ein möglichst breites Spektrum an Kletter- und Bergsportaktivitäten abzudecken. Dies umfasst Felskletterausfahrten vom Sportklettern über Trad bis zu Mehrseillängen. Dazu kommen weitere Aktivitäten wie Bergsteigen, Hochtouren, Skitouren und Eisklettern.



Nordisch Aktive

Nordisch Aktive

Tagesausfahrten in naheliegende Gebiete, auf Wunsch gibt's Tipps zu LL-Technik, Material etc.

Kontakt:

Uli Rexhausen, uli.rexhausen@dav-tuebingen.de

Treff:

Privat organisierte, spontane Treffen, meist am Wochenende, Vorankündigung über E-Mail-Verteiler.

Aufnahmemodalitäten:

Keine, alle Freizeitläufer (Erwachsene, Jugendliche und Kinder) sind willkommen.

Kosten:

Lediglich Fahrtkosten, die auf alle Teilnehmer umgelegt werden.

Aktivität:

Wer sich mit entsprechender Kleidung gelegentlich kühlerer Witterung, frischem Wind und milder körperlicher Anstrengung aussetzt, tut etwas Gutes für sich. Nicht nur die ordentliche Belüftung von Kopf und Lungen, Anregung von Herz und Kreislauf oder die Stabilisierung der Abwehrkräfte sind damit verbunden. Ganz wesentlich ist der Spaß an der Bewegung mit netten Leuten die Winterlandschaft, den anschließenden Kuchen und eine wohlige Müdigkeit zu genießen. Das ist der Stoff, aus dem die Träume der Nordisch Aktiven gestrickt sind.

Wer hier Gemeinsamkeiten mit eigenen Vorstellungen sieht, ist herzlich eingeladen, sich bei Uli Rexhausen für den E-Mail-Verteiler zu registrieren. Kurz vor dem Wochenende erfährt man Treffpunkt, Zeit und Ziel. Und ab geht es in ein nahe liegendes Langlaufgebiet auf der Alb, im Schwarzwald, oder wenn es dort nicht genügend Weiß gibt, auch mal ins Allgäu.

Alter, Kondition oder Technik spielen keine Rolle, jeder kommt nach seinen Vorlieben zum Zug. Übrigens sind Familien, Kinder und Jugendliche sehr willkommen, wir sind in der Lage, auf alle Wünsche einzugehen. Wer einfach mal seinen überschüssigen Kräften freien Lauf lassen will, kommt hier auf seine Kosten. Im Angebot enthalten sind Tipps und Tricks zu Technik, Material oder zu lohnenden Zielen für unseren gesunden Ausdauersport.

Die Tagesziele sind jeweils nach den besten Wetter- und Schneebedingungen, landschaftlichem Reiz und einer ordentlichen Möglichkeit zum Einkehrschwung ausgewählt. Kosten fallen nur für gemeinsam gefahrene Kilometer und den sonstigen Eigenbedarf an. Am Nachmittag sind alle wieder zu Hause und können sich's am heimischen Ofen gemütlich machen.

Im Sommer sind wir aber auch nicht faul: Da geht es unter dem Motto "Rock'n Roll" auf die Rollen – Rollski, Inliner, Skikes, oder was immer ihr zur Verfügung habt. Die Radwege um Tübingen bieten uns eine ordentliche Auswahl. Ziel ist der Erhalt von Fitness, Kondition und Gleichgewicht für den nächsten Winter.

Also, auf Langläufer, wir sehen uns im Winter bei Sonne und Schnee und im Sommer beim „Rock´n Roll“!

Wandergruppen

Gemeinsam wandern

Wir wandern vor allem in den Mittelgebirgen der näheren und weiteren Umgebung.

Kontakt:

Monika Här, monika.haer@dav-tuebingen.de

Treff:

Bei den Wanderungen

Aufnahmemodalitäten:

Wegen der begrenzten Mitgliederzahl gibt es eine Warte- und Interessentenliste.

Man/frau sollte mitbringen: Kondition, Ausrüstung, Wandererfahrung, Freude an und in der Natur, die Bereitschaft – ab und zu – selbst eine Wanderung zu organisieren, und, last but not least, gute Laune.

Nur DAV-Mitglieder.

Kosten:

Anteilige Fahrtkosten

Aktivität:

Geplant sind ca. sechs Wanderungen pro Jahr mit 14–20 km, vorwiegend Tageswanderungen am Wochenende. Infos werden per E-Mail verschickt.

Seniorengruppe

Kontakt:

Kathrin Boehme Tel. 07071 640028
kathrin.boehme.kb@web.de

Wilhelm Helle Tel. 07071 32985

Hans Vöhringer Tel. 07071 687455

Wanderungen 2024:

Auch in diesem Jahr müssen wir auf die Erstellung eines Jahresplans verzichten.

Wir werden uns aber bemühen, wie bisher monatlich (jeweils am zweiten Donnerstag im Monat) eine Wanderung anzubieten. Informationen über Ziel, Treffpunkt etc. werden wie gewohnt im „Schwäbischen Tagblatt“ am ersten Montag eines Quartals angezeigt.

Wünsche über Wander-Ziele werden gerne entgegengenommen, evtl. gibt es Wiederholungen besonders gelungener Exkursionen. Gäste sind immer willkommen.

Es werden dringend Wanderführer/Wanderführerinnen gesucht, Meldungen sind jederzeit möglich!

Aktivität:

Die Ausgangspunkte zu den Wanderungen werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus oder Bahn) oder zu Fuß erreicht.

Die Wanderungen finden möglichst bei jeder Witterung statt. Wanderkleidung, Regenschutz und gutes Schuhwerk mit Profilsohlen, gegebenenfalls Wanderstöcke, sollten selbstverständlich sein.

Wandergruppe

Unsere Wanderungen werden bei jeder Witterung durchgeführt.

Wanderkleidung, Regenschutz und gutes Schuhwerk mit Profilsohlen sowie ausreichend Getränke und Rucksackvesper sollten deshalb eine Selbstverständlichkeit sein. Bergwanderungen setzen eine gewisse Erfahrung voraus. Teilnehmer sollten trittsicher und schwindelfrei sein. Die Teilnahme an Wanderungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Unsere Wanderungen werden immer in der Donnerstagsausgabe vor dem Wandertermin in der Tagespresse „Schwäbisches Tagblatt“ bekannt gegeben.

Kontakt:

Wanderwart:

Werner Göhring, Kreuzstr. 22/1, 72070 Tübingen,
Tel. 07071 82099, Fax: 07071 888742

Wanderführer:

Bernhard Hagenlocher, Tel. 07071 41276
Christel Reichert, Tel. 07071 83404

Januar

28.01. Gemeinsame Wanderung AV-Tübingen
Lustnau – Bebenhausen – Steinenberg – Tübingen
W. Göhring

Februar

18.02. Von Lustnau durchs Neckartal auf die Härten und
nach Derendingen
W. Göhring

März

24.03. Albwanderung
Tuttlingen – Duttental – Witthoh auf dem Fünftäl-
weg nach Tuttlingen
W. Göhring

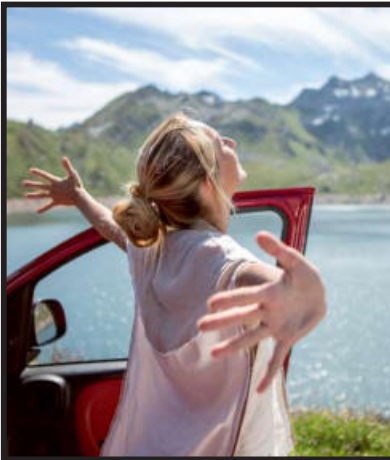
April

28.04. Trailfingen – Seeburg – Wittlingen – Bad Urach
W. Göhring

Mai

26.05. Oberlenningen – Schlattstall – Grabenstetten –
Bad Urach
W. Göhring

Die Wanderungen für das Wanderjahr ab Juni 2024 werden im Unterwegs 2/2024 veröffentlicht



teilAuto
Carsharing Neckar-Alb

Geteiltes Auto - Ganze Freiheit!

Jetzt mit Vorteilen für alle Mitglieder des DAV Tübingen:

- ✓ ohne Aufnahmegebühr
- ✓ 25 Euro Fahrtgutschrift

**Einfach online
anmelden!**
Gutscheincode: teilAuto_DAV

teilAuto Neckar-Alb eG

Das perfekte Outfit für die DAV-Kids!

Lupaco Winterjacken

Die klimafreundlich produzierten Jacken sind atmungsaktiv und halten bis zu -20 Grad warm. Super sind die Leuchtbänder für Tage mit schlechter Sicht.

Gummistiefel mit Dinos

Toller Schuh aus Naturkautschuk und Wollsohle für einen tierisch guten Ausflug auch bei regnerischen Tagen.

Thermogummistiefel bisgaard

Aus Naturkautschuk angefertigt und damit super atmungsaktiv, aber dennoch prima geeignet für Regentage.

Lupaco Winterhose

Der Schneefang lässt auch an den kalten Tagen die kleinen Füße nicht frieren. Die Hose wurde auch unter dem Nachhaltigkeitsaspekt entwickelt.

Rosa Winterschuhe

Halte bis -32 Grad warm, sind wasserdicht und der Innenschuh lässt sich zum Trocknen herausnehmen.



„Auf der Suche nach neuen Trends achten wir sorgfältig auf Qualität und Nachhaltigkeit.“

(Esther Eberwein, Geschäftsführerin)

villawill'i

Lange Gasse 13 • D-72070 Tübingen
Tel: +49 (0)7071-565090 • info@villawilli.de



Alpin Wandern – wandern.alpin

Wir treffen uns einmal im Monat an wechselnden Wochentagen zu einer ganztägigen Wanderung auf alpinen Pfaden in der Umgebung. Bei Interesse planen wir gemeinsam eine mehrtägige Alpenwanderung als Hüttentour oder auch von einem Selbstversorgerhaus aus. Anfahrt wenn möglich mit ÖPNV, sonst mit vollbesetztem Sektionsbus, Teilauto oder Privat PKW.

Kontakt:

Gertrud von Ackern, Anke Tolzin, Inge Belzner

Aufnahmemodalitäten:

Voraussetzung für die Teilnahme sind alpine Erfahrung, gute Kondition, Freude am Wandern in der Gruppe und die Mitgliedschaft im DAV. Hast Du Interesse und möchtest in den Verteiler aufgenommen werden? Dann melde Dich hier: wandern.alpin@dav-tuebingen.de

Wir benötigen folgende Angaben: Mobilnummer, Adresse und Verfügbarkeit von Pkw, Zugang zu Teilauto bzw. Abo Deutschlandticket. Das erleichtert uns die Anreiseplanung der jeweiligen Tour.

Kosten:

Fahrtkosten und Kompensation der CO₂-Emission

Aktivität:

Mögliche Tourenziele u.a.: Felsenmeersteig, von Glems zu den Höllenlöchern, Plettenberg, Jusi, Sieben-Brücken-Weg/Boll, Zavelstein, Zinsbachtal, Mahdwiesentour bei Schömberg, Oberes Donautal.

Planungen 2024:

Weitergehende Informationen und die Termine ab Januar 2024 sind zu finden unter:

<https://www.dav-tuebingen.de/Bergsport/Wandern/Gruppen/>

Die Daten auf der Website werden zweimal im Jahr aktualisiert.



Zeitnah zur jeweiligen Wanderung informieren wir alle Interessierten, die im Gesamtverteiler stehen, über die konkrete Planung und die Frist zur Anmeldung. Die Anmeldung ist wichtig, um Treffpunkt und Anreise im Detail planen zu können.



Berg- und Traillauf-Gruppe

Trail Running bedeutet raus aus dem hektischen Alltag und ab in die Natur abseits ausgetretener Pfade. Spaß, aber auch Ruhe und Entspannung gibt's on top dazu. Schon in dem Moment, wo der sprichwörtliche Feierabendjogger den Gehsteig verlässt und auf einen der zahlreichen Waldpfade des Schönbuschs wechselt oder die Höhen der Härten genießt, wird er zum Trail Runner.

Im Gegensatz zur einförmigen Belastung auf der klassischen Asphaltrunde wird beim Trail Running der gesamte Bewegungsapparat trainiert. Das profilierte Gelände und die unterschiedlichsten Untergründe schulen Koordination und Reaktionsvermögen, wodurch die Verletzungsgefahr erheblich reduziert wird. Das hat den Charme, dass Trail Running auch noch in höherem Alter mit viel Spaß und Freude ausgeübt werden kann, während bei Asphaltläufen für viele Menschen bereits jenseits der 50 Schluss ist.

Risiken und Nebenwirkungen: Trail Running hat Suchtpotenzial! Einmal angefangen, lässt es einen nicht mehr los! :-)

Dennoch ist Trail Running eine anspruchsvolle Ausdauersportart. Unser Angebot richtet sich daher an Freizeitsportler mit einer guten Grundfitness, d.h. mit der Fähigkeit, etwa 7-10 km auf ebenem, bis leicht profiliertem Gelände durchlaufen zu können.

Kontakt:

Annette und Hans Berroth
hans.berroth@dav-tuebingen.de

Treff:

Freitags zu jahreszeitlich angepassten Uhrzeiten.
Treffpunkte variabel: Haltestelle Franz. Viertel, Wanderparkplatz Sand, Parkplatz Bismarckturm
Distanz: ca. 8-10 km
Dauer: ca. 1,5 Std. im Genusstempo
Für die genauen Termine und Treffpunkte haben wir einen E-Mail-Verteiler eingerichtet.

Zusätzliche Angebote:

Albtraufrunde von ca. 15 km (letzter Sonntag im Monat).
Tagestouren auf Hochgebirgstrails im Rahmen unseres Trail-Wochenendes im Kleinwalsertal.

Anforderungen/Aufnahmemodalitäten:

Gute Grundfitness.
Gute Trittsicherheit.
Schuhwerk: Trailrunning-Schuhe mit gutem Profil.
Laufrucksack für Getränke, Wechselkleidung, Regenschutz etc. (Albtrauf und Kleinwalsertal).
Gute Laune und Freude an der Bewegung in traumhaften Landschaften.

Wir freuen uns auf Euch, gerne zum einmaligen Schnuppern oder auch mit regelmäßiger Teilnahme. Meldet Euch!

Kosten:

Bei den örtlichen Läufen keine.

Sportkletter- und Bouldergruppen

Betablocker – Bouldern 60+

Offener Bouldertreff am Montagmorgen, wenn im B12 wenig los ist.

Wir bouldern gemeinsam, geben uns gegenseitig Tipps, jede/r wie er/sie kann und mag. Leistung spielt keine Rolle, der Spaß und das Treffen unter Gleichgesinnten stehen im Vordergrund.

Kontakt:

Peter Brauchle, pebrauchle@web.de,
Tel. 0152 09458194

Treff: montags, ab 9:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Einfach vorbeikommen, mitmachen. Neugierige Neulinge sind ebenso willkommen wie geübte Boulderer/innen.

Kosten: Eintritt B12

Bouldertreff am Donnerstag

Wir treffen uns donnerstags (und an anderen Tagen) im B12 zum Bouldern.

Wer mal reinschnuppern möchte oder einfach im B12 gleich ein paar Leute kennen lernen will, der kann gerne dazu stoßen. Im Anschluss sitzen wir noch beisammen und verkosten das Bier des Monats oder andere Getränke.

Kontakt:

Thilo Götz, twgoetz@gmx.de, Tel. 0151 15203352

Treff: donnerstags, 20 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Keine Einschränkungen. Entweder man meldet sich vorher oder fragt am Empfang nach uns.

Kosten: Eintritt B12

Erwachsenen-Trainingsgruppe

Wir sind ambitionierte Kletternde, die sich jeden zweiten Donnerstag für zwei Stunden treffen, um beim Klettern und Bouldern weiter zu kommen. Durch das Trainer*innen-Team werden immer wieder neue Impulse zur Technik und Taktik gegeben (z.B. Übungen zum Treten, Klipp-Positionen, Visualisieren der Route etc.), die zwischen den Terminen beim privaten Klettern erprobt und gefestigt werden.

Im Training können auch Themenwünsche eingebracht werden, und wir suchen gemeinsam nach Tipps und Lösungen für die jeweiligen Projekte. Und bei allem Training steht der Spaß am Klettern in jedem Fall an erster Stelle!

Bei Interesse bitte über das Tourenportal anmelden und Fragen gerne per E-Mail an jane.filgis@dav-tuebingen.de. Wir haben eine maximale Teilnehmerzahl von zehn Personen. Eine Teilnahme ist bei freien Plätzen jederzeit möglich, andernfalls ist der Eintrag auf einer Warteliste möglich.

Die Termine werden in Halbjahresblöcken geplant (10–12 Termine Oktober – März, April – September), die Anmeldung erfolgt für den Zeitraum dieser 10–12 Termine. Beitrag 50 € pro Block (+ Eintritte ins B12). Bei späterem Eintritt reduziert sich der Beitrag, je nach Anzahl der noch wahrgenommenen Termine.

Kontakt:

Jane Filgis, jane.filgis@dav-tuebingen.de
Lisa-Marie Schumacher, Jonas Schaper

Treff:

donnerstags, 20–22 Uhr, im B12, ROX, Kletter- und Boulderhalle Reutlingen

Aufnahmemodalitäten:

Über die Kurs- und Tourenanmeldung erfolgt die Aufnahme auf die Teilnehmerliste

Kosten:

Eintritt B12, ROX oder Kletterhalle Rt und 50 € pro Halbjahresblock

Kletterschlümpfe

Klettern für Menschen mit und ohne Handicap.

Die Kletterschlümpfe sind eine inklusive Klettergruppe, in der sich Menschen mit und ohne Handicap treffen. Wir sind überwiegend im Toprope-Klettern aktiv, gerne aber auch ab und zu an der Boulderwand. Jede/r darf alles ausprobieren und klettert im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten.

Kontakt:

Hans Friz-Feil, hans.friz.feil@web.de, Tel. 07073 916716
und mobil 01575 4630226

Rieke Gerdes, Tel. 0176 55355432

Morris Brodt, Tel. 0177 2813841

Markus Deppner, Tel. 0176 43642970

Die meisten TeamleiterInnen der Gruppe sind TrainerInnen beim DAV Tübingen im Bereich des Sportkletterns.

Treff:

freitags, 15–17 Uhr (außer in den Schulferien), im B12

Aufnahmemodalitäten:

Wir nehmen sehr gerne neue TeilnehmerInnen auf. Das gilt gleichermaßen für Interessierte mit oder ohne Handicap. Wir sind offen für jede Altersgruppe, wie auch für alle möglichen Arten an Einschränkungen, egal ob diese physischer, psychischer oder sonstiger Natur sind!

Falls du ein Handicap hast (zunächst mal egal welches!), scheue dich nicht vorbeizuschauen. Wir probieren aus, was geht. Die ersten zwei Termine sind Probetermine, danach freuen wir uns, wenn du bleiben möchtest.

Kosten:

Falls du gerne dabeibleibst, erwarten wir, dass du Mitglied im Verein (DAV Tübingen) wirst.

Der Eintritt in die Kletterhalle kostet 3 €.

Der Jahresbeitrag (September bis Juli) für die Teilnahme an der Gruppe kostet 90 € (und kann auf Anfrage auf 45 € halbiert werden).



Die Neckarblocker

Neckarblocker

Offener Boulder- und Klettertreff in der Wochenmitte

Kontakt:

Martin Reusch, reusch_raumausstattung@t-online.de,
Tel. 07071 35008
Sabine Greiner, sabine@greiner.one, Tel. 07071 360178

Treff:

mittwochs, ab 18:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Kommen, schauen, mitklettern oder -bouldern
Voraussetzung: nettes Naturell

Kosten: Eintritt B12

Aktivität:

Die Jahresaktivität beschränkt sich auf das Klettern und Bouldern im B12. Grillabende im Sommer und Winter runden unser Programm ab.

Vormittagsgruppe Klettern/Bouldern

Wir sind eine Gruppe von Kletterer/innen und Boulderer/innen, die es genießen, dass es vormittags viel Platz und Ruhe im B12 gibt.

Kontakt:

Bärbel Morawietz, baerbel.morawietz@dav-tuebingen.de

Treff:

montags, 10:00–12:30 Uhr, im B12

Aufnahmemodalitäten:

Fürs Klettern sollte zumindest das Toprope-Sichern beherrscht werden. Ob Neuling oder schon lange dabei: Jede/r ist herzlich willkommen. Das Kletterkönnen ist nicht wichtig, wird aber sicher bei regelmäßiger Teilnahme gesteigert.

Kosten: Eintritt B12

Aktivität:

Wir treffen uns in lockerer Atmosphäre zum gemeinsamen Bouldern und Klettern, jede/r wie er/sie mag. Tipps zur Klettertechnik, nette Gespräche oder ein gemeinsames Projekt – alles das und mehr gibt es in dieser Gruppe.

ROX-Klettergruppe

Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch den Winter über im ROX in Herrenberg zum Klettern, Bouldern und Fachsimpeln.

Kontakt:

Andreas Leibinger, andreas.leibinger@dav-tuebingen.de
Tel. 07452 873517

Treff:

mittwochs, 18–23 Uhr, Oktober–März, bzw.
im Sommerhalbjahr bei schlechtem Wetter: im ROX
Von April bis September nach Absprache an den Felsen der Alb oder im Nagoldtal.

Aufnahmemodalitäten:

Grundkenntnisse in der Sicherungstechnik sinnvoll (DAV-Kletterschein Toprope/Vorstieg).

Kosten: Eintritt ROX: www.rox-herrenberg.de

Aktivität:

Jeder, der gerne mit Gleichgesinnten klettern, bouldern und Spaß haben möchte, ist bei uns richtig!

Mittlerweile sind einige „erfahrene“ Kletterer und Alpinisten unter uns, von denen gerade Einsteiger und Jüngere in jeder Hinsicht profitieren können. Wer will, kann anschließend in geselliger Runde im Bistro den Durst löschen. Im Sommer treffen wir uns in kleinen Gruppen nach Absprache auf der Alb oder im Nagoldtal.

Trainingsgruppe für junge Erwachsene

Dieses Angebot findet in Kooperation mit der DAV Sektion Reutlingen statt.

Hallo liebe Kletterinnen und Kletterer!

Ihr habt so wie wir, Raphi, Manu und Bene, Lust, an eurem Kletterniveau und eurer Klettertechnik zu feilen und das in einer netten und lustigen Gruppe? Dann seid ihr hier richtig! Wir sind eine Trainingsgruppe/Klettergruppe für junge Erwachsene und Erwachsene, die sich zweimal im Monat zum Trainieren treffen. Dabei wollen wir zusammen Trainingsinhalte erarbeiten und im Klettern/Sichern umsetzen, uns austauschen und viel Neues lernen! Wir freuen uns, wenn ihr auch Lust habt, das Training mitzugestalten und Ideen einzubringen.

So können wir uns hoffentlich ergänzen, voneinander lernen, gemeinsam unser Wissen erweitern und Fragezeichen beantworten. Wir freuen uns auf gute Gruppenstimmung, Teamwork und eine gute Zeit in der Halle und am Fels!

Kontakt:

Benedikt Grießer, benedikt.griesser@dav-tuebingen.de

Treff:

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr, hauptsächlich im Kletterzentrum Reutlingen, ggf. Fels-Ausfahrten, von Ende September bis einschließlich April.
Im Sommer wird die Gruppe als Klettertreff weitergeführt.

Aufnahmemodalitäten:

7 Onsight in der Halle. Fels-Erfahrung und Freude am Felsklettern. Interesse und Spaß am gemeinsamen Training und Einbringen von Trainingsinhalten. Begrenzt auf 12 Teilnehmer*innen.

Kosten:

Halleneintritt und Anfahrt



Mountainbikegruppe

MTB-Freitagstreff

Dein Start ins Wochenende – der DAV MTB-Freitagstreff!

Wir gehen jeden Freitagabend zwei bis drei Stunden auf eine leichte bis mittelschwere Tour. Anspruchsvolle Passagen dürfen bei uns auch geschoben werden. Die Touren werden den Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsprechend gestaltet und sind überwiegend auch mit E-Bikes durchgängig fahrbar. Gäste sind jederzeit willkommen!

Meist starten wir um 18 Uhr am B12. Damit wir jedoch möglichst viele, abwechslungsreiche Touren genießen können, beginnen wir diese hin und wieder an einem anderen Ausgangspunkt. Darum werde ich dir den jeweiligen Startpunkt, die Startzeit und den Charakter der Tour wöchentlich per E-Mail zusenden.

Trage dich dafür unter <https://seu2.cleverreach.com/f/302836-304881/> in den Verteiler ein.

Teile mir nach Möglichkeit mit, wenn du an der angekündigten Tour teilnehmen möchtest. Dann kann ich dich noch am Freitag über eine eventuelle, kurzfristige Änderung informieren.



Ich freue mich auf unsere gemeinsamen Feierabendlunden!

Kontakt:

Jürgen Bühler: Juergen.buehler@dav-tuebingen.de

Treff:

Termin: ganzjährig, jeden Freitag

Ort: Diese werden dir über den E-Mail-Verteiler bekannt gegeben, in der Regel jedoch um 18 Uhr vor dem B12.

Ausrüstung:

Helm ist Pflicht; Handschuhe, Brille und Protektoren empfohlen. Ab Einbruch der Dämmerung ist eine gute Beleuchtung erforderlich.

Kosten: Keine

Skitourengruppe

Skitouren Ü50

Wir unternehmen gemeinsam Skitouren.

Erfahrung bei der Planung und Durchführung von Skitouren sowie der eigenständigen Beurteilung der Lawinensituation sind Voraussetzung zur Teilnahme. Du musst das Lawinenrisiko abschätzen können, entsprechend angepasstes Verhalten kennen sowie die Kamerad:innenrettung beherrschen. Wir bieten keine geführten Touren an. Du beteiligst dich aktiv bei der Planung und Organisation der Ausfahrten.

Der Spaß und das Treffen mit Gleichgesinnten stehen im Vordergrund und natürlich die Suche nach dem besten Schnee! Wir genießen am Berg und im Tal.

Kontakt:

Thomas Reisacher, thomas.reisacher@dav-tuebingen.de

Aufnahmemodalitäten:

Du hast Interesse? Melde dich per E-Mail und stelle dich darin kurz vor.

Anforderungen an Kondition und Technik: ** bis max. ***

Arbeitsgruppen der Sektion

AG BUNT – Arbeitsgruppe Bergsport, Umwelt, Natur in der Sektion Tübingen

Hier treffen sich die Sektionsmitglieder (DAV und JDAV), die sich für die Themen Natur- und Artenschutz sowie Klimaschutz interessieren und sich aktiv einbringen wollen. Die Mitwirkung geschieht über die Präsenz bei den zwei Treffen im Jahr oder über eine Mail an uns mit Ideen oder Fragen oder Wünschen zur Mitwirkung. Die Mitwirkung ist aktiv sowie passiv (Aufnahme in den Verteiler) möglich.

Kontakt: Anke Tolzin, ag.bunt@dav-tuebingen.de

Treff:

2-mal jährlich, nach Absprache,
keine Voraussetzungen, Schnuppern jederzeit möglich

Kosten: Keine

Mit uns engagieren sich aktive Mitglieder u.a. zu folgenden Themen:

- Natur- und Artenschutz, u.a. Botanisieren und Streuobstinitiative
- Klimafreundliche Anreise, z.B. mit mbbu: mit bus und bahn unterwegs
- Klettern und Naturschutz
- Mountainbike und Naturschutz
- Touren mit Schwerpunkt Natur und Umwelt
- Mitwirkung bei Klimademo von Fridays for Future
- Terra Preta

AG Klima – Arbeitsgruppe Klimaschutz und Bergsport

Hier treffen sich die Sektionsmitglieder (DAV und JDAV), die sich für die Themen Natur- und Artenschutz sowie Klimaschutz interessieren und sich aktiv einbringen wollen. Die Mitwirkung geschieht über die Präsenz bei den zwei Treffen im Jahr oder über eine Mail an uns mit Ideen oder Fragen oder Wünschen zur Mitwirkung. Die Mitwirkung ist aktiv sowie passiv (Aufnahme in den Verteiler) möglich.

Kontakt: ag.klima@dav-tuebingen.de

Voraussetzungen und Kosten: keine

Team Wegebau Garneratal

Pflege des Wegenetzes im Garneratal (Montafon) rund um die Tübinger Hütte.

Kontakt:

Markus Strohmeier, markus.strohmeier@dav-tuebingen.de
Tel. 0170 4909510

Ralf Maier, ralf.maier@dav-tuebingen.de,
Tel. 0171 9948732

Treff:

Immer kurz vor den jeweiligen Einsätzen. Info dazu gibt es dann immer per Mail.

Aufnahmebedingungen:

Einfach eine Anfrage an die oben aufgeführten Wegewarte stellen. Schnuppermöglichkeiten sind da. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, einfach mal einen Einsatz mitzugehen.

Kosten: Keine

Aktivität:

Das Team Wegebau ist zweimal im Jahr im Garneratal und kümmert sich um alle Themen rund um das Wegenetz. Dazu gehören z.B. das Ausbessern der Wege, das Nachmarkieren der Wegezeichen oder auch das Anlegen neuer Wegerouten und vieles mehr.

DAV-Streuobstinitiative

2021 wurde die DAV-Streuobstinitiative von Klaus Schmieder und Bärbel Frey initiiert. Sie umfasst eine Gruppe von Tübinger DAV-Mitgliedern, die gemeinsam einen Beitrag zum aktiven Naturschutz in der nahen Umgebung von Tübingen leisten wollen.

Kontakt:

Klaus Schmieder, klaus.schmieder@dav-tuebingen.de.

Aktivität:

Wir setzen uns mit gemeinsamen Aktionen zur Baumpflege und Obsternte für den Erhalt der Streuobstwiesen ein. Aus den geernteten Äpfeln produzieren wir in der Mosterei Gugel in Tübingen Apfelsaft, welchen wir in 5 l Bag-in-Box abgefüllt in der B12-Kletterhalle und in der Geschäftsstelle verkaufen.

Da wir u.a. eine große Streuobstwiese der Stadt Tübingen gepachtet haben, benötigen wir viele helfende Hände. Auch für die Organisation können wir noch engagierte Mitwirkende brauchen.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage sowie im B12. https://www.dav-tuebingen.de/natur-und-umwelt/infos/ehrenamt-streuobstwiese-ein-etwas-andere-portrait_aid_1207.html

DAV Bezirksgruppe Hechingen

Vorstand

1. Vorstand: Thomas Bodmer, 0176 81165218
thomas.bodmer@dav-tuebingen.de

2. Vorstand: Jörg Bangert
joerg.bangert@dav-tuebingen.de

Kasse: Monika Bausinger, 07471 15693
monika.bausinger@dav-tuebingen.de

Beirat

Schriftführerin und Pressewart: Christine Mayer, 07471 16408
christine.mayer@dav-tuebingen.de

Jugendvertreter: Moritz Weißenegger 0152 57669960
moritz.weissenegger@dav-tuebingen.de
Iliane Hahn, 0176 96272363
iliane.hahn@dav-tuebingen.de

Tourenwart: Michael Dietmann, 0152 51388096
michael.dietmann@dav-tuebingen.de

Wanderwart: Marion Müller, 0160 94641365
marion.mueller@dav-tuebingen.de

Beisitzer

Stefan Brendler, 0152 55962698
Christine Geisler, 0176 47235267
Iliane Hahn, 0176 96272363
Stefan Merz, 0175 8475018
Angela Stöck, 07476 9145555

Kassenprüfer: Adam Anasenz, 0151 21542724

Tourenleiter

Fachübungsleiter Familienbergsteigen

Marion Müller, 0160 94641365
marion.mueller@dav-tuebingen.de

Fachübungsleiter Alpinklettern

Michael Dietmann, 07471 2444
michael.dietmann@dav-tuebingen.de

Trainer C Sportklettern Breitensport

Nico Huke, 0176 65146851
nico.huke@dav-tuebingen.de
Walter Müller, 07478 1516
walter.mueller@dav-tuebingen.de
Moritz Weißenegger, 0152 57669960
moritz.weissenegger@dav-tuebingen.de
Stefan Merz, 0175 8475018
stefan.merz@dav-tuebingen.de

Fachübungsleiter Hochtouren

Gerhard Huber, 0173 2585113
gerhard.huber@dav-tuebingen.de

Trainer C Wanderleiter*in Bergwandern

Angela Stöck, 07476 9145555
angela.stoeck@dav-tuebingen.de
Jürgen Buckenmaier, 0174 8205076
juergen.buckenmaier@dav-tuebingen.de
Markus Fecker, 0173 9078988
markus.fecker@dav-tuebingen.de

Trainer C Bergsteigen

Thomas Bodmer, 0176 81165218
thomas.bodmer@dav-tuebingen.de
Julian Robertz (Aspirant)
julian.robertz@dav-tuebingen.de

Skilehrer/Trainer C Skibergsteigen

Stefan Brendler, 0152 55962698
stefan.brendler@dav-tuebingen.de

Markus Fecker, 0173 9078988
markus.fecker@dav-tuebingen.de
Timo Pfeiffer (Aspirant)
timo.pfeiffer@dav-tuebingen.de

Weitere Leiter und Helfer

Christine und Hansi Mayer, 07471 16408
Michl Brenner, 0171 7150021
Christine Geisler, 0176 427235267

Termine

Termine vorbehaltenlich und ohne Gewähr. Terminliche Änderungen (Absagen, Verschiebungen etc.) von Ausfahrten sowie Änderungen von Inhalten (Anforderungen, Veranstaltungsort etc.) werden an die Teilnehmer vorab kommuniziert.

Anmeldegebühren und Stornokosten

Bei mehrtägigen Touren werden wir eine Anmeldegebühr von **20 €** pro Teilnehmer **pro Tag** erheben, die bei Teilnahme mit der Unterkunft verrechnet wird! Stornokosten bei ausfallenden Touren müssen von den Teilnehmern bezahlt werden.

Aufnahmeanträge Mitgliedschaft DAV-Bezirksgruppe Hechingen

Anträge auf eine Mitgliedschaft in der Bezirksgruppe Hechingen der Sektion Tübingen sind bei den Fachübungsleitern/Gruppenleitern zu erhalten und können bei diesen oder bei der Geschäftsstelle in Hechingen abgegeben werden.

Anträge über die Geschäftsstelle in Tübingen sollten mit dem Vermerk „Bezirksgruppe Hechingen“ versehen werden! (Jahresprogramm der Bezirksgruppe Hechingen kann ansonsten nicht zugestellt werden.)

Gruppenübergreifende Ausfahrten

Gemeinsame Ausfahrten mit verschiedenen Gruppen werden im Hauptprogramm wie folgt gekennzeichnet:



Aktive



Familiengruppe „Bergziegen“



Seniorengruppe

Art der Touren: Beim Großteil der Touren der Bezirksgruppe Hechingen handelt es sich entweder um Gemeinschaftstouren oder Ausbildungskurse/Ausbildungstouren.

Auf etwaige **Führungstouren** wird ausdrücklich in der Ausschreibung und der jeweiligen Tourenbesprechung der Touren hingewiesen.

Regelmäßige Veranstaltungen

Stammtisch

jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Löwen in Boll

DAV – Schnupperklettern Fels

siehe Termine im September, weitere Infos auf der Homepage beim jeweiligen Termin zu finden

Klettertreff Kletteranlage Hechingen (Lichtenhalle)

Jeden Montag und Freitag von 18–22 Uhr (außer in den Schulferien)



Januar

- 11.01. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 12.–14.01. **Skifreizeit Rottenburger Haus**  
Möglichkeiten zum Skifahren, Langlaufen, Wandern und Schwimmen
Anmeldung erforderlich
Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier
- 20.–23.01. **Langlauf in den Bergen**
Leitung: Stefan Brendler, Michael Dietmann
- 27.01. **Ski- und Snowboardausfahrt mit dem Skiclub Hechingen an den Golm**  
Tagesausfahrt mit dem Bus. Kooperationsveranstaltung; Anmeldung für DAV/JDAV-Mitglieder bei Marion Müller
Abfahrt: 5:30 Uhr, Schwimmbad
Leitung: Marion Müller
- 27.01. **LVS-Grundlagen**
An diesem Termin wollen wir euch die Grundlagen der Lawinenverschüttetensuche näher bringen, u. a. der richtige Umgang mit dem LVS-Gerät und der Lawinensonde
Ort: Alb oder Schwarzwald, wird noch bekannt gegeben
Leitung: Markus Fecker, Timo Pfeiffer

Februar

- 04.02. **Schneeschuhtour im Schwarzwald**
Detaillierte Informationen zur Tour erhaltet ihr vom Tourenleiter
Leitung: Gerhard Huber
- 08.02. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 09.–11.02. **Skifreizeit Montafon** 
Skifahren, Snowboarden, Rodeln, Wandern und Schneeschuhwandern;
Unterkunft: JuHe Feldkirch, Selbstversorgung
Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier
- 24.02. **Fackelwanderung** 
Wir stellen die Fackeln für die Teilnehmer. Bitte auch Taschenlampe mitbringen.
Treffpunkt: 17 Uhr, Lichtenauhalle,
Leitung: Christine Mayer, Marion Müller
- 25.02. **Familienklettern in der Halle**
Treffpunkt: 10 Uhr, Lichtenauhalle
Rucksackvesper
Leitung: Marion Müller, Michl Brenner

März

- 08.–10.03. **Winterwanderung durchs verschneite Prättigau**
Schöne Wanderungen, gemütliche Einkehr, gemeinsames Kochen und Entspannen im Prättigau in der Schweiz
Leitung: Angela Stöck
- 09./10.03. **Skiausfahrt Oberjoch**  
Ein- bis Zwei-Tagesausfahrt mit und ohne Skikurs
Kooperationsveranstaltung
DAV-/JDAV-Mitglieder können wählen:
1. ein zweitägiger Skikurs
2. ein eintägiger Skikurs
3. Tagesausfahrt ein Tag oder zwei Tage
Anmeldung über Marion Müller
aktuelle Preise werden über die Presse mitgeteilt
Leitung: Marion Müller

14.03. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

16./

17.03. **Winterwandern**

mit und ohne Schneeschuhe im Schwarzwald
Übernachtung in Juhe
Anmeldung erforderlich
Leitung: Jürgen Buckenmaier

17.03.

Krokusblüte im Schwarzwald  

Kooperationsveranstaltung Skiclub Hechingen
Rucksackvesper
Treffpunkt: 8:30 Uhr, Lichtenauhalle
Leitung: Marion Müller

20.–24.03.

Skitouren und Yoga in Südtirol Führungstour

Von unserer Unterkunft unternehmen wir leichte bis mittelschwere Skitouren zu verschiedenen Gipfeln (Die Ziele wählen wir jeweils am Vorabend gemeinsam aus). Als Warm-Up für den Skitourtag, als Verletzungsprophylaxe, als Stretching und zur Stärkung/Kräftigung der Antagonisten gibt es zweimal am Tag zusätzlich eine Yoga-Einheit.

Organisationsbeitrag: 50 €

Kosten Yoga: 145 €


Kosten vor Ort (Verpflegung, Übernachtung, Fahrtkosten etc.): trägt jeder Teilnehmende selbst

Leitung: Markus Fecker, Florian Reitze

April

- 11.04. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
- 12.04. **Hauptversammlung der BG Hechingen**
Alle Mitglieder der Bezirksgruppe Hechingen und interessierte Gäste sind zur Hauptversammlung eingeladen. Die Vorstandschaft gibt hier einen Rückblick auf das Jahr 2023.
Beginn: 19 Uhr
Ort: wird noch bekannt gegeben
Leitung: Jörg Bangert, Thomas Bodmer
- 13./14.04. **Saisoneroöffnung an den Felsen im Donautal**
Zum Beginn der Freiluftsaison nehmen wir es sehr gemütlich. Es besteht die Möglichkeit an einem oder an beiden Tagen dabei zu sein. Es kann dann in einer überdachten Schutzhütte übernachtet werden.
Anmeldung erforderlich
Leitung: Michael Dietmann

Mai

- 01.05. **1. Maiwanderung: Rund um Hechingen**
18 km, ca. 6 Std., Grillvesper
Es kann jederzeit zu der Wanderung dazugestoßen werden.
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Bahnhof
Leitung: Jürgen Buckenmaier
- 04.–12.05 **Klettern im sonnigen Süden**
Ort: wird kurzfristig festgelegt (Italien, Frankreich...). Es gibt Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsbereichen und an den unterschiedlichsten Felsarten. Detaillierte Infos erhaltet ihr von den Tourenleitern.
Leitung: Gerhard Huber, Michael Dietmann
- 05.05. **Hossinger Leiter** 
Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Rucksackvesper
Leitung: Marion Müller, Michl Brenner

09.05. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

Juni

09.06. **Klettern und Wandern im Donautal** 

Klettern für Familien mit Kids ab zehn Jahren.
Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Rucksackvesper
Anmeldung zum Klettern erforderlich
Wandererung: ca. 12 km
Leitung: Marion u. Maren Müller, Michl Brenner

13.06. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

14.06. **Vereinsgrillen für alle Mitglieder**   

Treffpunkt: 18 Uhr, Vereinsheim Heiligkreuzstraße 20. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Grillvesper, Teller und Besteck bitte selber mitbringen! Wer Lust hat, kann gerne noch etwas zum Büfett beitragen.
Leitung: Marion Müller

21.–23.06. **Hochtour Bündner Alpen**

Fründenhorn – prachtvoller Gipfel oberhalb des Oeschinensees, Mittelschwere Hochtour: WS+/UIAA III
Anforderungen u. Details: siehe Homepage
Leitung: Thomas Bodmer, Gerhard Huber

29.06.–

01.07. **Einfache Mehrseillängen-Touren in den Alpen**

Alpinklettern
Einfache Mehrseillängen-Touren; maximal UIAA V
Tag 1: Anfahrt, Anstieg zur Hütte und Einklettern
Tag 2: Klettern, Klettern, Klettern...
Tag 3: zeitlich gut zu kalkulierende Kletterei;
anschließend Abstieg und Heimfahrt
Leitung: Michael Dietmann

Juli

06.–09.07. **Hochtour Glarner Alpen**

Überschreitung Clariden und Tödi, Mittelschwere Hochtour.
Teil 1: WS/UIAA I-II
Teil 2: ZS/UIAA III
Stützpunkte: Claridenhütte, Planurahütte, Fridolinshütte
Anforderungen u. Details: siehe Homepage
Hinweis: Je nach Teilnehmvoraussetzung besteht nach dem zweiten Tag auch die Möglichkeit zum eigenständigen Abstieg zur Fridolinshütte (ohne Gipfelbesteigung Tödi). Die Möglichkeit muss im Rahmen der Anmeldung mit den Tourenleitern besprochen werden.
Leitung: Thomas Bodmer, Gerhard Huber

11.07. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

20.–23.7. **Hochtour Berninagruppe**

Akklimatisierungstour mit anschließender Überschreitung Piz Palü
Schwere Hochtour: ZS/UIAA III
Anforderung und Details: siehe Homepage
Hinweis Termin: ggf. wird die Tour auch gekürzt (20.–22.07.)
Leitung: Julian Robertz, Thomas Bodmer, Gerhard Huber

21.07. **Pfullingen, Wackerstein, Onderhos** 

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Lichtenauhalle, Grillvesper
Leitung: Marion Müller

25./26.07. **Nagold-Horb Wanderung:**

2-Tageswanderung mit Zugfahrt
Treffpunkt: 8:30 Uhr, Lichtenauhalle jeden Tag, Rucksackvesper
1. Tag: Nagold Hochdorf, ca. 14 km, zurück mit der Kulturbahn
2. Tag: Hochdorf – Eutingen Tal – Eyach, ca. 16 km, zurück mit der Kulturbahn
Die Teilnehmer können zwei Einzelwanderungen wählen.
Leitung: Marion Müller

27.07.–
03.08.

Hufeisentour

Die Hufeisentour ist eine 7-tägige Höhen- und Weitwanderung in den Sarntaler Alpen mit alpinem Charakter. Wir legen je nach Konstellation der Gruppe erst bei der Tourenbesprechung fest, ob wir die „Familienvariante“ nehmen oder die, die einen Tag mehr in Anspruch nimmt.
Grundsätzliche Anforderungen: Kondition für 1.000–1.750 Hm im Auf- und Abstieg (abhängig von der Tourenvariante);
ca. 5–10 Std. Wanderung auf alpinen Wegen (abhängig von der Tourenvariante)
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich
Rückfragen und Anmeldung zur Tour: per E-Mail bei Felicitas Steinwand: fepima@freenet.de
Leitung: Gerhard Huber, Felicitas Steinwand

August

08.08. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

23.08. **Mehrseilnängen Kletterkurs: Tannheimer Berge**

kurzfristige Terminänderung noch möglich! Aktueller Termin siehe www.dav-hechingen.de
Um selbstständig in alpinen Klettertouren unterwegs zu sein, benötigt man umfangreiches Wissen, Erfahrung und praktische Routine. Dafür wollen wir in diesem Kurs den Grundstein legen. Themen sind Seil- und Sicherungstechniken in Mehrseillängen, Standplatzbau und -beurteilung, Tourenplanung und vieles mehr.
Die Ausbildung bietet etliche Möglichkeiten, alpine Erfahrungen in ausreichend gesicherten Routen zu sammeln.
Voraussetzungen: Die Grundlagen des Kletterns solltest du können. HMS und Prusik kennst du und kletterst im Klettergarten eine 4+ auch einmal im Vorstieg.
Leitung: Michael Dietmann, Moritz Weißenegger

September

07./08.09. **Wandern im Nordschwarzwald** 

Unterkunft: Feriendorf Kappelrodeck
1. Tag: Griesbacher Wiesensteig, 12 km, 390 Hm
2. Tag: Bosenheimer Almpfad, 11 km, 400 Hm
Leitung: Marion Müller

12.09. **Stammtisch**, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll

13.–
15.09. **Bergtour an mächtigen Felskanten an der Grenze Schweiz/Österreich**

Atemberaubende Gipfel, herrliche Aussichten und kristallklare Seen zwischen Prättigau und Rätikon
Leitung: Angela Stöck

14./15.09.

21./22.09. DAV-Schnupperklettern Fels

Das Schnupperklettern ist für interessierte DAV-Mitglieder und neue (vereinsfremde) Gesichter, die erste Erfahrungen am Fels sammeln wollen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, diverse Routen im UIAA-Schwierigkeitsbereich 3 bis 6- im Toprope zu klettern.

Voranmeldung beim jeweiligen Tourenleiter ist erforderlich.

Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Minigolfplatz, Hausen im Tal

Leitung: Michael Dietmann, Thomas Bodmer

22.09. Zwei Wasserfälle und eine Burg


Kooperationswanderung gemeinsam mit dem Skiclub Hechingen

Treffpunkt: 9 Uhr, Lichtenauhalle, Fahrgemeinschaften, Rucksackvesper

Leitung: Marion Müller

29.09.–

06.10. Klettern in Ligurien

– bei Pizza, Pasta und Vino Rosso klettern uvm. im sonnigen Süden

Hier gibt es Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsbereichen.

Detaillierte Informationen zur Tour erhaltet ihr vom Tourenleiter.

Leitung: Gerhard Huber

Oktober
10.10. Stammtisch, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
13.10. Vereinsolympiade der DAV Bezirksgruppe Hechingen


Spiel, Spaß und gemütliches Beisammensein für alle Altersklassen. Nach langer Zeit wollen wir mal wieder eine Vereinsolympiade durchführen. Die Planungen laufen noch, lasst euch überraschen, was wir euch dann an unterschiedlichen Stationen anbieten werden.

Es wird für alle Altersklassen was dabei sein und das gemütliche Beisammensein soll nicht zu kurz kommen!

Ort: Kernbereich Stadt Hechingen (Vereinsgelände, Fürstengarten etc.) – ggf. ändert sich das aber auch noch.

Aktuelle Infos findet ihr dann immer im Termin auf der Homepage: www.dav-hechingen.de

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

November
23.11. Hüttenabend


Anmeldung erforderlich! Gemütliche Austauschmöglichkeit zwischen Jung und Alt auf der Kolpinghütte bei Boll

Leitung: Anka Christner

11.11. Wanderung Gurgel, Starzel, Schlossromantik


Treffpunkt: 10 Uhr, Lichtenauparkplatz, Rucksackvesper

Leitung: Marion Müller

09.11. Stammtisch, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
17.11. Hallenklettern in der Region

Leitung: Stefan Merz

Dezember
07.12. Waldweihnacht für alle Mitglieder


An diesem Termin bekommt die Bezirksgruppe traditionell Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht. Der Nikolaus lässt dabei das Jahr Revue passieren und deckt sowohl Löbliches als auch nicht so Löbliches auf.

Leitung: Jörg Bangert, Thomas Bodmer

12.12. Stammtisch, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Boll
26.12. WWW: Weihnachtsspeck-weg-Wanderung

Möglichkeit zur Reduzierung des Weihnachtsspecks

Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Friedhof Thanheim

Leitung: Markus Fecker

28.12. Hallenklettern – ran an den Speck

Wer hat über Weihnachten nicht doch etwas Speck angesetzt? Höchste Zeit sich darum zu kümmern.

Wir klettern in einer Halle der Region, – wie immer ist in der Halle die Schwierigkeit frei wählbar.

Treffpunkt: Lichtenauhalle

Leitung: Michael Dietmann, Stefan Merz

Ausblick 2025
10.–12.01. Skifreizeit Rottenburger Haus


Skifahren und Wandern für alle Gruppen.

Möglichkeiten zum Skifahren, Langlaufen, Snowboarden, Schwimmen und Wandern.

Anmeldung erforderlich

Unterkunft: Rottenburgerhaus, max. 30 Teilnehmer

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

25.01. Skiausfahrt Gorm


Kooperationsausfahrt für alle Gruppen mit dem Bus. Anmeldung erforderlich für die DAV-Mitglieder bei Marion Müller.

Abfahrt 5:30 Uhr, Schwimmbad in Hechingen

Kosten werden über die Presse mitgeteilt.

Leitung: Marion Müller

07.12. Skifreizeit Montafon


Skifahren und Snowboarden, Schneeschuhwandern, Wandern, Rodeln

Anmeldung erforderlich

Unterkunft: Juhe Feldkirch, Selbstversorger

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

Gruppen der BG Hechingen

Senioren

Die Seniorengruppe bildet zum einen das Gedächtnis der Bezirksgruppe Hechingen und ist zugleich nach wie vor eine der aktivsten Gruppierungen des Vereins. Wir alle profitieren von ihren Erfahrungen und ihren Erlebnissen, denen man heutzutage nach wie vor größten Respekt zollen muss.

Regelmäßige Termine:

Stammtisch jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr, Gasthof Löwen, Boll

Monatliche Wanderungen (jeden dritten Donnerstag im Monat, Treffpunkt: Parkplatz St. Luzen, Details siehe homepage)

Familiengruppe „Bergziegen“

Die Familiengruppe ist eine lose Gruppe, die verschiedene Freizeiten und Aktionen im Bereich Skifahren, Snowboardfahren, Schneeschuhwandern, Radfahren sowie verschiedene Wanderungen auf der Schwäbischen Alb, im Schwarzwald, im Gebirge und auch Mehrtagestouren über das Jahr anbietet.

Die Mitglieder der Familiengruppe treffen sich einmal im Monat freitags zum Klettern in der Lichtenauhalle Hechingen:
26.01. / 23.02. / 22.03. / 26.04. / 03.05. / 28.06. / 19.07. / 20.09. / 25.10. / 22.11. / 20.12.

Des Weiteren werden verschiedene Termine zum Bouldern im B12 in Tübingen angeboten.

Leitung: Marion Müller

JDAV-Hechingen Kindergruppe „Grashüpfer“ (6–12 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs während der Schulzeit von 16:30–18 Uhr und freitags von 14–15:30 Uhr in der Lichtenauhalle

Weitere Aktionen, Übernachtungen und tolle Events der Kindergruppe finden in den Gruppenräumen in der Heiligkreuzstraße 20 oder auch nach besonderer Ankündigung statt.

Leitung: Marion Müller

JDAV-Hechingen Jugend I (11–15 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs von 18–19:30 Uhr, im Wechsel entweder Kletteranlage in der Lichtenauhalle oder in den Vereinsräumen oder nach Absprache.

Weitere Aktionen am Wochenende oder über mehrere Tage finden das ganze Jahr über statt, dazu mehr auf www.dav-hechingen.de

Leitung: Jürgen Buckenmaier

JuMa

„Allesbesteigende“ (16–27 Jahre)

Gruppenstunde:

mittwochs von 19:30–22 Uhr. Treffpunkt nach Absprache. Weitere Events siehe www.dav-hechingen.de

Wir sind eine bunte Mischung aus Schülern, Studenten und Berufstätigen. Wir sind vielseitig an Klettern, Wandern, Hochtouren und vielem weiteren interessiert. Bei uns geht es immer laut und lustig zu.

Leitung:

Johannes Bayer, johannes.bayer@dav-tuebingen.de,
0157 37368439

Dario Jacobi, dario.jacobi@dav-tuebingen.de,
0157 74694756

Kooperation Verein-Schule 2024

Kletter-AG mit Schülern des Gymnasiums Hechingen und mit der Kindergruppe „Grashüpfer“ der JDAV-Hechingen (nach Rücksprache) in der Lichtenauhalle.

Immer freitags von 14–15:30 Uhr und 16:30–18 Uhr. Wer teilnehmen möchte, bitte melden!

Leitung: Marion Müller

Adressen der DAV Bezirksgruppe Hechingen

Geschäftsstelle

Vereinsheim
Heiligkreuzstraße 20
72379 Hechingen
Kontakt: Briefkasten oder Vorstand

Kletteranlage Lichtenauhalle Hechingen

Eveltstraße 6
72379 Hechingen

Kletterturm Feuerwehrhaus Hechingen

Fred-West-Straße 29
72379 Hechingen

Homepage: www.dav-hechingen.de



Im Besitz der: **Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V.**
 Talort: Gaschurn
 Leichtester Aufstieg: durchs ruhige Garneratal in ca. 4 Stunden
 Schönster Aufstieg: über den Erich-Endriss-Weg in ca. 5 Stunden
 Anzahl Schlafplätze: 83 Schlafplätze verteilt auf Zimmer- und Lagerplätze
 Sonstige Ausstattung: Gruppenraum inkl. Präsentationsfläche (Bildschirm)
 Betrieb der Hütte: Ende Juni – Anfang Oktober
 Winterraum: Oktober bis Juni ohne AV-Schlüssel zugänglich.
 Es gibt eine Küche, mit Holzofen und Holz zum Heizen und Kochen. Geschirr, Betten mit Decken und Kopfkissen sind vorhanden. Für die Bezahlung ist eine Kasse aufgestellt!

Von Hütte zu Hütte: Silvrettarunde (DAV-Flyer) Montafoner Hüttenrunde (www.montafon.at)
 Benachbarte Hütten: Saarbrücker Hütte, Seetalhütte (Selbstversorger)
 Reservierungen: online auf www.tuebinger-huette.de
 per Mail an tuebinger.huette@dav-tuebingen.de
 Karten und Führer: AV-Karte Silvretta-Gruppe, Blatt 26
 AV-Führer Silvretta Alpin, Bergverlag Rother

Adressen und Kontaktdaten:

Tübinger Hütte

Pächter: Tim Härter
 Telefon: +43 (0)690 10115793
 Im Garneratal 222, A-6793 Gaschurn
tuebinger.huette@dav-tuebingen.de



Sektion Tübingen des Deutschen Alpenvereins e.V.

Telefon: + 49 (0)7071 23451
 Kornhausstr. 21, 72070 Tübingen
info@dav-tuebingen.de





Deutscher Alpenverein
Sektion Tübingen



Biwakschachtel
Bergsporthandel GmbH



BIWAKSCHACHTEL-BIKE

MTB, Gravel- & Reiseräder von:



PATRIA

megamo

RIESE & MÜLLER

RIDLEY

NORCO

vsi fahrradmanufaktur
Premium Mobilität

NEUGIERIG?
Alle weiteren Infos zu
unserem neuen Projekt
findest Du hier:



www.biwakschachtel-tuebingen.de/bikeladen